Der Regensburger Raupen-Kalender

(März—November)

mit einigen neuen Zugängen zur Lepidopteren-Fauna im Correspondenzblatt des naturwissenschaftlichen Vereines (Jahrg. 1885 und 1886)

von

Anton Schmid.

A. Die neuen Zugänge.

Es konnte nicht fehlen, dass bei dem fortgesetzten Interesse hiesiger Sammler die Zahl unserer Falter-Arten eine wesentliche Mehrung erfahren musste und so lasse ich dem Hauptzweck meiner jetzigen Arbeit hiermit ein Verzeichniss jener Species vorausgehen, welche durch eigene Anschauung oder auf Grund zuverlässiger Angaben eine Aufnahme in unsere Fauna verdienen.

In systematischer Reihenfolge gehören darunter die für unser Gebiet zweifelhaft verbliebenen Spinner:

Not. Torva Hb. Durch Zucht im Mai 1889 erhalten. Die Raupe im September auf Espen. Maria-Ort — Schelmengraben.

Asph. Diluta S. V. im August 1882 am Keilstein erbeutet. R. im Mai auf Eichen.

Ferner an Eulen:

Agr. Lucipeta F. im Juli Abends in einem Garten (Steinweg) am Köder gefangen. R. soll nach Wullschlegel im Mai gerne in Steinbrüchen an *Tussilago* u. *Euphorbia* am Boden verborgen leben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0039

Char. Graminis L. im August 1890 bei Kumpfmühl am Köder. R. nach Rössler im Mai tief versteckt an Gras.

Had. Gemmea Tr. im August 1885 u. 1887 gefangen. Am Keilstein; bei Bach.

Hydr. Petasitis Dbld. (*Vindelicia* Frr.) im August u. September bei Kelheim. R. nach Wilde im Mai u. Juni im unteren Theile des Schaftes von *Petasites officinalis,* später in der Wurzelkrone.

Leuc. Scirpi Dup. am Keilstein. R. soll an Gräsern leben.

Xyl. Ingrica Hs. im April 1887 (Steinweg) am Köder. R. nach Hiendlmayr im Juni auf Erlen *(Aln. glutinosa),* den Schmetterling im September liefernd.

Lith. Ramosa Esp. im Mai. R. im September an *Lonicera Xylosteum;* bei Rigling (im Walde).

An Spannern:

Bapta Taminata Hb. im Mai 1885 bei Rosenhof (Mintraching). R. nach Rössl. im Juni auf wilden Kirschbäumen wie anderen *Prunus*-Arten.

Cid. Lugubrata Stgr. im Juni 1885 bei Lichtenwald gefangen. R. nach Rössl. im Juli, August an *Epilobium angustifolium.*

An Zünslern:

Bot. Falcatalis Gn. (*Phoenicialis* F. R.) im Juli. R. im Juni an *Mentha;* bei Alling.

An Wicklern:

Conch. Roseana Hw. im Juli bei Eulsbrunn. R. soll überwinternd in den Samenköpfen von *Dipsacus sylvestris* leben.

Graph. Modicana Z. im Juni 1889 einige Exemplare an den Madinger Bergen gefangen.

Graph. Bilunana Hw. im Juni 1891. R. nach Sorhagen im April in den Kätzchen der Birken. Bei Maria-Ort.

Graph. Albersana Hb. im Mai 1890 bei Eichhofen. R. im September, Anfangs Oktober an *Lonicera Xylosteum.*

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0040

Tmet. Lariciana Zell in litt. im August 1889 bei Eichhofen gefangen. R. im Mai u. Juni zwischen den Nadeln der Lärchen.

Dichr. Saturnana Gn. im Juni 1888 bei Kelheim. R. nach Stange überwinternd in den Wurzelstöcken von *Tanacetum.*

An Tinien:

Bryotr. Affinis Dgl. im August 1888 bei Alling.

Lita Maculiferella Dgl. im Juli 1890 durch Zucht. R. im April in den eingesponnenen Blüthenköpfchen von *Cerastium arvense.* Bei Kelheim (Brannt).

Orn. Carpinella Frey im Mai u. Juli durch Zucht erhalten. R. auf Weissbuchen.

But. Palustris Z. in Hofmann's Sammlung ein Exemplar, gefangen den 10. August 1868 hinterm Tegernheimerkeller.

Elach. Airae Stt. von O. Hofmann in mehreren Exemplaren Endhälfte Mai 1891 bei Unter-Isling und den Weintingerwiesen gefangen. R. nach Frey im April, Anfangs Mai an *Aira caespitosa* von der Spitze abwärts in ganz langer, flacher, die halbe Breite des Blattes einnehmender Mine.

B. Der Regensburger Raupenkalender.

Nachdem es mir gestattet war, die hiesige Lepidopteren-Fauna in den Jahrgängen 1885 und 1886 des Correspondenzblattes unseres naturwissenschaftlichen Vereines erweiternd bekannt zu geben, glaube ich im Sinne einiger Freunde von den bei uns vorkommenden Raupen mit ihren Nahrungspflanzen unter möglichstem Hinweis auf die Lebensweise eine Zusammenstellung folgen lassen zu müssen, welche es den jetzigen wie späteren Sammlern ermöglichen soll, sich rechtzeitig oder sicherer eine Ausbeute zu verschaffen; eine solche können zum Anfang nur wenige Tage des ersten Frühlings erhoffen lassen

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0041

— daher meine Aufschreibungen für Monat März so beschränkte wie schliesslich auch der November nur Weniges mehr bieten sollte.

Ueberall handelt es sich da meist um Arten, welchen eine Ueberwinterung bevorsteht oder nach solcher zu ihrem Fortkommen fernere Nahrung angewiesen ist.

Unter Beibehaltung der bereits in meiner Eingangs gedachten früheren Arbeit befolgten Nomenklatur etc. bin ich bezüglich der Flora (als Lebensbedingung der Raupen) den älteren Verzeichnissen von Dr. A. E. Fürnrohr und Dr. J. Singer hier gefolgt und zugleich bedacht gewesen, den botanischen auch die gebräuchlicheren deutschen Namen beizusetzen.

Bei jenen Arten, welche frei an den Pflanzen leben, ist selbstverständlich jede Notiz in Wegfall gekommen, übrigens gehört hiezu auch eine nicht geringe Zahl, deren Lebensweise für uns leider noch im Dunklen liegt.

Alle darauf bezüglichen Bemerkungen sind jenen meiner gedachten Fauna — nicht ohne Manches richtig zu stellen — fast wörtlich entnommen und, wo über Zeit oder Pflanzen Zweifel vorhanden, ist überall ein ? vorausgehend in Anwendung gekommen.

Eine leichte Lösung der nöthigen Wortabkürzungen wurde nicht minder bestens berücksichtigt und auch Vorsorge getroffen, dass jeder Monat mit einem alphabetischen Verzeichniss der botanischen Pflanzennamen abgeschlossen zum Gebrauch für Excursionen besonders geheftet werden kann.

Ich glaube, mich der Hoffnung hingeben zu dürfen, meine nunmehrigen Aufzeichnungen hierorts, wo man diesen Zweig der Naturwissenschaft pflegt, gerne begrüsst zu sehen, rechne ebenso auf gleiche Nachsicht bei lückenhaft oder unzutreffend erscheinenden Notizen und wünsche nur noch, dass meine Arbeit der Jugend insbesondere zum Nutzen und Frommen dienend, recht häufigen wie vielseitigen Gebrauch finden möchte.

Regensburg, im December 1891.

Anton Schmid.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0042

März.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Alsineae.

Stellaria media (Hühnerdarm).
Car. Cubicularis S. V., *Car. Ambigua* S. V.: am Boden unter der Pflanze etc. verborgen.

Amygdaleae.

Prunus spinósa (Schlehe).
Gel. Flavicomella Z.: in zusammengesponnenen, dürren Blättern.

Rosaceae.

Rosa (wilde Rose).
Lampron. Morosa Z.: in den Knospen.

Pomaceae.

Crataégus Oxyacántha (Weissdorn).
Phox. Tineana Hb.: in zusammengesponnenen, dürren Blättern.
Pyrus communis (Birnbaum).
Carp. Pomonella L.: zur Verwandlung in einem flachen, papierartigen Gehäuse unter der Rinde.
Pyrus Malus (Apfelbaum).
Carp. Pomonella L., *Phthor. Argyrana* Hb.: desgleichen.

Labiátae.

Lamium (Taubnessel).
Agr. Herbida S. V., *Car. Cubicularis* S. V., *Car. Ambigua* S. V.: wie oben.
Stachys arvénsis (Acker-Ziest).
? *Penth. Trifoliana* H. S.: in den Wurzeln. (Barret.)

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0043

Primulaceae.

Primula officinális (gemeine Schlüsselblume).

Agr. Herbida S. V.: am Boden unter der Pflanze etc. verborgen.

Polygoneae.

Rumex (Ampfer).

Agr. Herbida S. V.

Cupuliferae.

Quercus (Eiche).

Phthor. Argyrana Hb., *Phthor. Juliana* Curt.: zur Verwandlung in den Gallen von *Cynips terminalis*; *Phox. Mitterbacheriana* S. V.: in den bauchig zusammengehefteten, alten Blättern.

Salicineae.

(Saal- oder Wollweiden).

Orth. Circellaris Hufn., *Xanth. Flavago* F., *Xanth. Fulvago* L.: in den Blüthenkätzchen.

Cid. Sordidata F., *Eup. Tenuiata* Hb.: desgl.

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Phox. Tineana Hb.: in zusammengesponnenen, dürren Blättern.

Arg. Retinella Z. in den Kätzchen (Eppelsheim); *Col. Siccifolia* Stt.: der Sack an den Zweigen festgesponnen.

Coniferae.

Juniperus communis (Wachholder).

Conch. Rutilana Hb.: in einem weisslichen, röhrenförmigen Gespinnst zwischen den Nadeln; *Graph. Cosmophorana* Tr.: in den verdickten Zweigen.

Pinus sylvéstris (Föhre).

Las. Pini L.: nicht weit vom Stamme unter Moos im Winterschlaf.

Ret. Duplana Hb., *Ret. Posticana* Zett.: die Puppen in den Knospen. *Graph. Cosmophorana* Tr.: wie oben.

Arg. Certella Z.: in den Knospen; *Ocner. Piniariella* Z.: in einem Gespinnst zwischen zwei Nadeln.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0044

Pinus Abies (Fichte).

Las. Pini L.: wie neben.

Graph. Strobilella L.: in den am Boden liegenden, durchlöcherten Zapfen.

Arg. Certella Z.: wie neben.

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen lebend:

Spil. Fuliginosa L.

Agr. Flammatra S. V., *Agr. Simulans* Hufn., *Agr. Herbida* S. V., *Gram. Trigrammica* Hufn., *Car. Cubicularis* S. V., *Car. Ambigua* S. V.: am Boden unter den Pflanzen etc. verborgen.

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Asparageae.

Asparagus officinális (Spargel).

Ptheoch. Pulvillana H. S. in den Wurzeln in einem schlauchartigen Gewebe (Gartner).

Juncaceae.

Carex digitáta (fingerförmiges Riedgras):

Elach. Cinereopunctella Hw.: in sehr langer, schmaler, nach abwärts verlaufender Mine (O. Hofmann).

Carex ornithopoda (Vogelfuss-Riedgras).

Elach. Cinereopunctella Hw.

Carex glauca (seegrünes Riedgras).

Elach. Cinereopunctella Hw.

Gramineae (Gräser).

Psyche Muscella S. V., *Epichn. Pulla* Esp., *Epichn. Sieboldii* Reutti: die Säcke nahe am Boden zwischen den Gräsern.

Lup. Matura Hufn.: am Boden verborgen; *? Leuc. Scirpi* Dup.

Phragmites communis (Schilfrohr).

Leuc. Obsoleta Hb.: in den Stoppeln, die am Lande stehen

Sesleria coerulea (Seslerie).

Elach. Cinereopunctella Hw.: wie oben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0045

Holcus mollis (weiches Honiggras).
Elach. Obscurella Stt.: in flacher Mine an den Blattspitzen (Stainton).
Poa nemorális (Hain-Rispengras).
Elach. Pullella H. S. in einer die ganze Breite des Blattes einnehmender Mine.
Poa praténsis (Wiesen-Rispengras).
Elach. Obscurella Stt.: wie oben.
Festúca ovina (Schaf-Schwingel).
Psyche Muscella S. V.: wie neben (O. Hofm.)
Brachypodium pinnátum (gefiederte Zwenke).
Psyche Muscella S. V.

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.
Sol. Pineti Z., *Sol. Triquetrella* F. R.: in Säcken.
An Mauern.
Sol. Triquetrella F. R.
An Steinen.
Sol. Triquetrella F. R., *Sol. Inconspicuella* Stt.: in Säcken.
An Zäunen:
Sol. Pineti Z.

In Vogelnestern.
Blab. Monachella Hb., *Blab. Rusticella* Hb., *Tin. Spretella* S. V., *Tin. Pellionella* L., *Tin. Ganomella* Tr.: in Gespinnströhren.
In Wollenstoffen, Federn etc.
Blab. Rusticella Hb., *Tin. Tapietella* L., *Tin. Pellionella* L.: desgl.
In Hummel- und Wespennestern.
Aphom. Sociella L.: in langen, häutigen Röhren.
Im Haus-Unrath etc.
Asop. Farinalis L. (auch in Raupenbehältern); *Eph. Elutella* Hb.: in Gespinnströhren.
Blab. Imella Hb., *Blab. Monachella* Hb. (in Raupenbehältern (Zeller); *Tin. Spretella* S. V., *Endr. Lacteella* S. V. (gerne in Mehlwurmtöpfen): desgl.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0046

Register.

	Seite
Asparagus officinális (Spargel)	43
Betula alba (Birke)	42
Brachypodium pinnátum (gefiederte Zwenke)	44
Carex digitáta (fingerförmiges Riedgras)	43
„ *glauca* (seegrünes Riedgras)	43
„ *ornithopoda* (Vogelfuss-Riedgras)	43
Crataégus Oxyacántha (Weissdorn)	41
Festúca ovína (Schaf-Schwingel)	44
Gramineae (Gräser)	43
Haus-Unrath etc.	44
Holcus mollis (weiches Honiggras)	44
Hummel- und Wespennester	44
Juniperus communis (Wachholder)	42
Lamium (Taubnessel)	41
Lichenes (Flechten)	44
„ an Bäumen	44
„ an Mauern	44
„ an Steinen	44
„ an Zäunen	44
Pflanzen verschiedene, niedere	43
Phragmites communis (Schilfrohr)	43
Pinus Abies (Fichte)	43
„ *sylvéstris* (Föhre)	42
Poa nemórális (Hain-Rispengras)	44
„ *praténsis* (Wiesen- „	44
Primula officinális (gemeine Schlüsselblume)	42
Prunus spinósa (Schlehe)	41
Pyrus communis (Birnbaum)	41
„ *Malus* (Apfelbaum)	41
Quercus (Eiche)	42
Rosa (wilde Rose)	41
Rumex (Ampfer)	42
Salicineae (Saal- od Wollweiden)	42
Sesleria coerulea (Seslerie)	43
Stachys arvénsis (Acker-Ziest)	41
Stellaria media (Hühnerdarm)	41
Vogelnester	44
Wollenstoffe, Federn etc.	44

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0047

Der Regensburger Raupenkalender.

April.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Ranunculaceae.

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).
Zancl. Tarsicrinalis Knoch.: am Boden unter fauligen Blättern verborgen (Rössler).
Boarm. Repandata L.

Berberideae.

Berberis vulgáris (Sauerdorn).
Rhiz. Detersa Esp.: bei Tage am Boden unter Laub etc.

Cruciferae (Kreuzblüthler).

? *Orob. Sophialis* F.
Alyssum montánum (Berg-Steinkraut).
Arct. Aulica L.
Alyssum calycinum (kelchfrüchtiges Steinkraut).
Arct. Hebe L.: 1. Hälfte.

Cistineae.

Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen).
Ses. Affinis Stgr.: in den Wurzeln (Staudinger).
Fum. Plumella S. V.: der Sack am Boden unter den Wurzelblättern.
Lav. Miscella S. V.: in leicht sichtlichen Blattminen.

Violarieae.

Viola (Veilchen).
Arg. Dia L. 2. Hälfte.
Viola odoráta (wohlriechendes Veilchen).
Arg. Dia L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0049

Alsineae.

Stellaria media (Hühnerdarm).

Arct. Villica L., *Arct. Hebe* L. 1. Hälfte.

Agr. Janthina S. V., *Agr. Fimbria* L., *Agr. Ravida* S. V., *Agr. Pronuba* L., *Agr. C. nigrum* L., *Agr. Latens* Hb. (Wullschlegel), *Brot. Meticulosa* L., *Car. Cubicularis* S. V., *Car. Alsines* Brahm, *Car. Ambigua* S. V., *Rus. Tenebrosa* Hb.: am Boden verborgen.

Cid. Miaria S. V.: desgleichen.

Stellaria Holostea (grossblumige Sternmiere).

Lita Hübneri Hw., *Lita Tricolorella* Hw. (2. Hälfte): in den zusammengezogenen, verdickt und runzelig aussehenden, frischen Blatttrieben der Pflanze; *Col. Olivaceella* Stt., *Col. Solitariella* Z.: als Sackträgerinen unterseits der Blätter erhebliche, weisse Flecken minirend.

Cerastium arvénse (Ackerhornkraut).

Sciaph. v. *Minorana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Lita Maculiferella Dgl. (2. Hälfte): in den versponnenen Blüthenköpfchen; *Col. Olivaceella* Stt.: wie oben.

Malvaceae (Malven).

Hep. Sylvinus L.: an den Wurzeln in der Erde.

Tiliaceae (Linden).

Scard. Boleti F., *Tin. Parasitella* Hb.: in Schwämmen und faulem Holz. *Tin. Ganomella* Tr.: in faulem Holz; *Lamprus Procerella* S. V.: in morschem mit Moos und Flechten bewachsenen Holz; *? Chrys. Linneella* Cl.: im Splint kranker Bäume.

Hypericineae.

Hypericum perforátum (durchstochenes Johanniskraut).

Scor. Dealbata L., *Anait. Plagiata* L.: am Boden unter den Wurzelblättern.

Nemot. Dumerilellus Dup.: der Sack am Boden.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0050

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).

Phthor. Regiana Z.: zur Verwandlung in einem weissen Cocon unter der Rinde (Aug. Hoffmann).

Acer campéstre (Feld-Ahorn).

Lamprus Schaefferella L.: unter der Rinde im Mulm.

Papilionaceae.

Genista (Ginster).

Psyche Vilosella O. (2. Hälfte): der weibliche Sack an Bäumen festgesponnen (O. Hofmann).

Mam. Advena S. V.: am Boden verborgen.

Pell. Vibicaria Cl. (Rössl.), *Ang. Prunaria* L. (2. Hälfte), *Orth. Palumbaria* S. V.

Genista tinctoria (Färber-Ginster).

Boarm. Repandata L., *Asp. Strigillaria* Hb. 2. Hälfte.

Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee).

Das. Fascelina L.

Cytisus capitátus (kopfblüthiger Geissklee).

Col. Myrmidone Esp.: die Stengel kahlfressend (v. Prittwitz).

Cytisus ratisbonénsis (Regensburger Geissklee).

Col. Myrmidone Esp. (2. Hälfte): die Blüthen wie Blätter verzehrend (Jüngling).

Das. Fascelina L.

Cytisus sagittális (Pfeilginster).

Lyc. Cyllarus Rott. (Rössl.).

Lith. Quinquenotella H. S.: in langer (u.) unterseitiger Mine.

Onónis spinósa (dornige Hauhechel).

Mam. Advena L.: am Boden verborgen.

Cid. Bilineata L.: desgl.

Sciaph. v. *Minorana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Anthyllis Vulneraria (Wundklee).

Anac. Anthyllidella Hb.: zwischen aufeinander gehefteten Blättern.

Medicágo (Schneckenklee).

Bomb. Rubi L.

Medicágo sativa (Luzerne).

? Col. Hyale L.

Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.)

Univ.-Bibliothek Regensburg

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0051

Medicágo falcáta (Sichelklee).
? Col. Hyale L.
Medicágo lupulina (Hopfenklee).
Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).
Melilótus officinális (Steinklee).
Lyc. Cyllarus Rott. (Treitschke).
Trifolium (Klee).
Lyc. Cyllarus Rott. (Treitsch.).
Bomb. Rubi L.
Scor. Dealbata L.
Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).
Trifolium repens (Schafklee).
? Col. Hyale L.
Lotus corniculátus (Hornklee).
Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern.
Anac. Anthyllidella Hb.: zwischen zusammengehefteten Blättern.
Coronilla varia (Kronwicke).
Col. Hyale L.
Anac. Coronillella Tr.: in knäuelförmig zusammengezogenen Blättern, *But. Parvella* H. S. (E. Hofm.)
Hippocrépis comósa (Hufeisenklee).
Col. Hyale L.; *Lyc. Corydon* Poda (2. Hälfte): meist unter flachen Steinen in der Nähe der Pflanze.
Pell. Vibicaria Cl.; *Gnoph. Furvata* S. V., *Gnoph.* v. *Falconaria* Frr. (2. Hälfte): unter der Pflanze verborgen.
Onobrychis sativa (Esparsette).
Lyc. Cyllarus Rott. (Treitsch.).
Vicia (Wicke).
Arct. Aulica L.; *Psyche Villosella* O. (2. Hälfte): der weibliche Sack an Baumstämmen festgesponnen.
Vicia angustifolia (Futter-Wicke).
Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: wie oben.

Amygdaleae.

Prunus spinósa (Schlehe).
Das. Fascelina L., *Bomb. Quercus* L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0052

Agr. Sigma S. V., *Agr. Comes* Hb., *Agr. Triangulum* Hufn.: Nachts an den Knospen wie jungen Trieben.

Ang. Prunaria L. (2. Hälfte), *Gnoph. Furvata* S. V.: unter der Pflanze verborgen.

? *Blab. Ferruginella* Hb., ? *Tin. Arcella* F.: in alten Wurzelstöcken; *Arg. Ephippella* F.: in den Blatt- und Blüthenknospen; *Arg. Albistria* Hw.: in den Blattknospen; *Arg. Mendica* Hw.: in den Blüthenknospen; ? *Gel. Spurcella* H. S.: an den mit Flechten bewachsenen Zweigen; *Gel. Scotinella* Mtzn. an den Blüthen und deren Knospen; *Gel. Flavicommella* Z.: mit den Puppen zwischen den zusammengesponnenen Blättchen.

Prunus domestica (Pflaume).

Asop. Fimbrialis S. V., *Scop. Laetella* Z., *Cramb. Verellus* Zk.: an den mit Moos und Flechten bewachsenen Aesten.

Ecc. Latifasciana Hw.: desgl.

Prunus avium (Süsskirsche).

Arg. Ephippella F.: wie oben.

Rosaceae.

Rubus Idaéus (Himbeere).

Bemb. Hylaeiformis Lasp.: in den abgestorbenen Wurzelstöcken.

Callim. Dominula L., *Callim. Hera* L. (2. Hälfte): den Tag über unter Laub; *Psyche Unicolor* Hufn., *Psyche Hirsutella* Hb. (2. Hälfte): die Säcke beider an den Blatttrieben.

Agr. Comes Hb., *Agr. Brunnea* S. V.: Nachts an den Knospen wie jungen Trieben; *Zancl. Tarsicrinalis* Knoch.: am Boden unter fauligen Blättern verborgen (Rössl.).

Ang. Prunaria L. 2. Hälfte.

Rubus fruticósus (Brombeere).

Zancl. Tarsicrinalis Knoch.

Fragaria (Wald-Erdbeere).

Arct. Villica L.

Lampron. Praelatella S. V. (2. Hälfte): als Sackträgerin an der Blattunterseite.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0053

Potentilla Anserina (Gänse-Fingerkraut).
Cid. Bilineata L.: am Boden verborgen.
Rosa (wilde Rose).
Lampron. Morosa Z.: in den Knospen.

Sanguisorbeae.

Poterium Sanguisórba (Pimpinelle).
Syr. Sertorius Hffsgg.: an den Wurzelblättern.

Pomaceae.

Crataégus Oxyacántha (Weissdorn).
Bomb. Quercus L.
Sciaph. v. *Minorana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern; *Phox. Tineana* Hb.: mit den Püppchen in zusammengesponnenen dürren Blättern.
? Blab. Ferruginella Hb., *? Tin. Arcella* F.: wie neben; *Arg. Nitidella* F.: in den Endknospen; *Col. Siccifolia* Stt.: der Sack an den Zweigen festgesponnen; *Chrys. Flavicaput* Hw.: in den vorjährigen Zweigen, an deren Seite kleine Oeffnungen, etwa einen Zoll entfernt von der Gabelung eines Aestchens, das Vorhandensein der Puppe verrathen (Stainton).
Pyrus communis (Birnbaum).
Carp. Pomonella L.: die Puppe in einem flachen, papierartigen Gehäuse unter der Rinde.
Pyrus Malus (Apfelbaum).
Ses. Myopiformis Bkh.: in den starken Aesten oder im Stamme.
Carp. Pomònella L.
Arg. Curvella L.: in den Knospen; *Lav. Atra* Hw.: in den jungen Trieben, deren Blätter welk und schlaff herabhängen oder gelb zu werden scheinen (Steudel).

Onagrarieae.

Epilobium angustifolium (schmalblätteriges Weidenröschen).
Callim. Hera L. (2. Hälfte): den Tag über unter Laub.
Naen. Typica L.: desgl.
Epilobium hirsútum (zottiges Weidenröschen).
Naen. Typica L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0054

Crassulaceae.

Sedum maximum (grosse Fetthenne).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: in einem zusammengezogenen Blatttheil.

Hypon. Stannellus Thnbg. (2. Hälfte): in Gespinnsten (Frey).

Sedum album (weisse Fetthenne).

Acid. Contiguaria Hb.: am Boden unter der Pflanze.

Grossularieae.

Ribes Grossularia (Stachelbeere).

Callim. Hera L.: wie neben.

Agr. Fimbria L., *Agr. Comes* Hb.: Nachts an den Knospen und jungen Trieben.

Ribes rubrum (Johannisbeere).

Ses. Tipuliformis Cl.: in den stumpfen Gipfeln älterer Stocktriebe (Gartner).

Umbelliferae.

Eryngium campéstre (Männertreu).

Conch Francillana F.: mit den Puppen im Stengelmark.

Angelica sylvéstris (Waldwurz).

? Conch. Francillana F.

Peucedanum Oreoselinum (Grundheil).

? But. Seliniella Z. (Wocke).

Caprifoliaceae.

Vibúrnum Lantána (wolliger Schneeball).

Ang. Prunaria L. 2. Hälfte.

Lonicéra Xylosteum (Geissblatt).

Limen. Sibylla L., *Mel. Artemis* S. V.

Callim. Dominula L.; *Psyche Unicolor* Hufn., *Psyche Hirsutella* Hb. (2. Hälfte): die Säcke beider an den Blatttrieben.

Agr. Comes Hb., *Agr. Triangulum* Hufn., *Agr. Brunnea* S. V.: Nachts an den Knospen wie jungen Trieben; *Polyph. Sericata* Esp.: am Boden unter Laub (Freyer).

Peric. Syringaria L. (2. Hälfte): meist an den unteren Zweigen; *Ang. Prunaria* L. (2. Hälfte), *Boarm. Repandata* L., *Cid. Truncata* Hufn.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0055

Stellatae.

Galium verum (echtes Labkraut).

Agr. Forcipula S. V.: unter der Pflanze verborgen.

Dipsaceae.

Dipsacus sylvéster (wilde Karde).

Conch. Roseana Hw. (Steud.), *Penth. Oblongana* Hb., *Penth. Gentianana* Hb. (E. Hofm.): in den Samenkapseln.

Succisa praténsis (Teufelsabbiss).

Mel. Artemis S. V.

Nemot. Cupriacellus Hb., *Nemot. Dumerilellus* Dup.: die Säcke am Boden.

Mim. Serotinus Z.: in den Herztrieben (Frey).

Scabiósa Columbaria (Tauben-Skabiose).

Mel. Artemis S. V.

? Conch. Hartmanniana Cl.: in den Wurzeln (Stange).

Nemot. Scabiosellus Sc.: der Sack am Boden; *Lith. Scabiosella* Dgl: an den Wurzelblättern in (u.) Mine.

Compositae.

Tussilágo Farfara (Huflattich).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: in einem zusammengehefteten Blatttheil.

Plat. Gonodactyla S. V.: in den verkümmernden Blüthenstielen dicht über dem Boden oder in den Blüthen selbst versponnen.

Linosyris vulgáris (Goldhaar).

Anac. Remisella Z. (2. Hälfte): zwischen den jungen der Länge nach zusammengesponnenen Blättern (Eppelsheim).

Solidágo Virga aurea (Goldruthe).

Hep. Lupulinus L.: an den Wurzeln in der Erde.

Mam. Advena S. V.: am Boden verborgen.

Ang. Prunaria L. 2. Hälfte.

Gnaphalium dioicum (Katzenpfötchen).

Sciaph. v. *Minorana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Plat. Fischeri Z. (2. Hälfte): mit den Puppen in den jungen Trieben (E. Hofm.).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0056

Helichrysum arenarium (Strohblume).

Sciaph. v. *Communana* Hs.: in zusammengesponnenen Blättern.

Artemisia Absinthium (Wermuth).

Eur. Cinerosella Z.: mit den Puppen in der Rinde alter Wurzelstöcke.

Graph. Pupillana Cl.: desgl.

Buc. Absinthii Gartner: die Blätter minirend oder benagend.

Artemisia campéstris (Feldbeifuss).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr., *Sciaph.* v. *Minorana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Buc. Ratisbonensis Stt., *Buc. Artemisiae* H. S.: die Blätter minirend.

Artemisia vulgáris (gemeiner Beifuss).

Graph. Foenella L.: mit den Puppen in den Wurzelstöcken; *Dichr. Simpliciana* Hw., *Dichr. Plumbana* Sc.: desgl.

Tanacétum vulgáre (Rainfarn).

Pell. Vibicaria Cl. (Rössl.).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: wie oben; ? *Penth. Rufana* Sc. (Bergmann), *Dichr. Plumbagana* Tr. (Mühlig), *Dichr. Saturnana* Gn. (Stange), *Dichr. Plumbana* Sc.: in den Wurzelstöcken.

Cleod. Tanacetella Schrk.: im Stengelmark.

Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe).

Arct. Villica L., *Arct. Hebe* L. (1. Hälfte), *Arct. Aulica* L.

Agr. Forcipula S. V., *Mam. Advena* S. V.: unter der Pflanze verborgen.

Scor. Dealbata L.: desgl.

Dichr. Petiverella L., *Dichr. Alpinana* Tr. (Sorhagen), *Dichr. Plumbagana* Tr., *Dichr. Plumbana* Sc.: in den Wurzelstöcken.

Anthemis tinctoria (Färber-Kamille).

Paras. Paucipunctella Z.: die Puppe in den Samenköpfen.

Chrysanthemum Leucanthemum (weisse Wucherblume).

Dichr. Acuminatana Z.: in den Wurzelstöcken (Disqué).

Buc. Nigricomella Z.: die beiden Blattflächen ohne Durchlöcherung benagend.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0057

Chrysanthemum corymbósum (ebensträussige Wucherblume).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr., *Dichr. Petiverella* L.: wie neben.

Senecio (Kreuzkraut).

? Bot. Elutalis S. V.: in den Wurzelstöcken (Rössl.).

Senecio Jacobaéa (Jakobskraut).

Graph. Hepaticana Tr.: in den Wurzelausläufern oder unter deren Rinde in kurzen, weisslichen Gespinnstschläuchen (Disqué); *Graph. Confusana* H. S.: in den Wurzeln (v. Heinemann).

Cirsium-Arten (Kratzdisteln).

Penth. Oblongana Hw.: in den Samenköpfen; *Graph. Scutulana* Tr.: in den Stengeln (v. Heinmn.).

Cirsium lanceolátum (lanzettblätterige Kratzdistel).

Myel. Cribrum S. V.: im Stengelmark.

Conch. Posterana Z.: in den Samenköpfen.

Cirsium oleraceum (Gemüse-Kratzdistel).

Conch. Badiana Hb.: die Puppe in den Samenköpfen (Sorhag.).

Carduus acanthoides (Stachel-Distel).

Conch. Posterana Z.

Carduus nutans (nickende Distel).

Myel. Cribrum S. V.

Conch. Posterana Z.

Serratula tinctoria (Scharte).

Col. Alcyonipennella Kollar: als Sackträgerin in die Blätter etwas durchsichtige, hellbraune Flecken minirend.

Centauréa Jacéa (gemeine Flockenblume).

Col. Alcyonipennella Kollar.

Centauréa Scabiósa (scabiosenartige Flockenblume).

Col. Alcyonipennella Kollar.

Turaxacum officinále (Löwenzahn).

Callim. Hera L. (2. Hälfte): den Tag über unter Laub.

Agr. Ditrapezium Bkh.: desgl.

Acid. Bisetata Hufn. (Gartn.), *Cid. Vespertaria* S. V. (ex ovo Frank), *Cid. Bilineata* L.: am Boden verborgen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0058

Penth. Striana S. V.: in den Wurzeln in einem leichten Gewebe (Sorhag.).

Prenánthes purpurea (Hasenlattich).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern.

Hieracium (Habichtskraut).

Nemot. Dumerilellus Dup.: der Sack unter den Wurzelblättern.

Hieracium Pilosélla (gemeines Habichtskraut).

Mel. Cinxia L.

Fum. Plumella S. V.: der Sack meist am Boden unter den Wurzelblättern.

Hieracium umbellátum (doldiges Habichtskraut).

Conch. Aleella Schulze: in den Stengeln wie Wurzeln (Epplshm.); *Conch. Atricapitana* Stph.: in den Stockwurzeln (Gartn.).

Vaccineae.

Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere).

Psyche Villosella O. (2. Hälfte): der weibliche Sack an Baumstämmen festgesponnen (O. Hofm.).

Mam. Tincta Brahm: am Boden verborgen.

Ang. Prunaria L. (2. Hälfte), *Boarm. Repandata* L., *Cid. Truncata* Hufn.

Incurv. Oehlmanniella Tr., *Nemoph. Schwarziella* Z., *Nemoph. Pilulella* Hb., *Adela Ochsenheimerella* Hb.: die Säcke in der Nähe der Pflanze am Boden; *Gel. Infernella* H. S. (Speyer).

Vaccinium Vitis idaéa (Preisselbeere).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: wie oben.

Lith. Junoniella Z.: in (u.) Mine.

Ericineae.

Callúna vulgáris (Heide).

Psyche Villosella O.: wie oben.

Agr. Porphyrea S. V., *Agr.* v. *Neglecta* Hb., *Mam. Advena* S. V.: am Boden verborgen.

Asp. Strigillaria Hb. 2. Hälfte.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0059

Gel. Ericetella Hb.: in den röhrenartig zusammengezogenen Endtrieben (Frey); *Gel. Longicornis* Curt.; *Col. Juncicolella* Stt., *Col. Pyrrhulipenella* Z.: beide als Sackträgerinen die Blätter minirend.

Pyrolaceae.

Pyrola rotundifolia (rundblätteriges Wintergrün).
Penth. Roseomaculana H. S.: in den schotenförmig zusammengehefteten Wurzelblättern.

Pyrola secúnda (einerseitswendiges Wintergrün).
Penth. Roseomaculana H. S.

Oleaceae.

Ligústrum vulgáre (Rainweide).
Polyph. Sericata Esp.: am Boden unter Laub (Freyer).
Peryc. Syringaria L.
Adela Sulzeriella Z.: der längliche aus Sandkörnern gebildete Sack am Boden.

Syringa vulgáris (Flieder).
Zeuz. Aesculi L.: in den Stämmen oder Aesten.

Fraxinus excelsior (Esche).
Zeuz. Aesculi L.

Convolvulaceae.

Convolvulus sepium (Zaunwinde).
? *Acid. Emarginata* L.: sehr verborgen am Boden von den alten Blättern lebend.
Asop. Glaucinalis L.: in den runzelig zusammengezogenen halbfaulen Blättern.

Borragineae.

Cynoglóssum officinále (Hundszunge).
Callim. Dominula L.

Pulmonaria officinális (Lungenkraut).
Agr. Triangulum Hufn.: bei Tage am Boden unter Laub.
Col. Albitarsella Z.: als Sackträgerin unterseits gelbe Flecken in die Blätter minirend.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0060

Myosótis (Vergissmeinnicht).
Callim. Dominula L.
Agr. C. nigrum L.: am Tage unter den Pflanzen verborgen.
Acid. Aversata L.: desgl.

Verbasceae.

Verbáscum thapsifórme (grossblumige Königskerze).
Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern.

Scrophularia nodósa (knotige Braunwurz).
Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.

Antirrhineae.

Digitális grandiflóra (gelber Fingerhut).
Penth. Lapideana H. S.: die Puppe im Wurzelstock.

Veronica latifolia (breitblätteriger Ehrenpreis).
Mel. Cinxia L.

Labiatae.

Mentha sylvéstris (Wald-Minze).
Conch. Manniana F. R.: in den Stengeln (v. Heyden).

Origanum vulgáre (Dosten).
Pell. Vibicaria Cl., *Gnoph. Furvata* S. V.: am Boden unter der Pflanze; *Scor. Dealbata* L.: desgl.
Sciaph. v. Virgaureana Tr.: wie oben.

Thymus Serpyllum (Quendel).
Lyc. Hylas S. V. (Zeller).
Acid. Straminata Tr. (Rössl.); *Pell. Vibicaria* Cl.; *Gnoph. Furvata* S. V., *Gnoph.* v. *Falconaria* Frr.: beide am Boden unter der Pflanze.
Pemp. Palumbella S. V.: in weitläufigen Gespinnstgängen zwischen dem unteren Gezweige der Pflanze; *Pemp. Ornata* S. V.: in röhrenartigen Gespinnsten unter den Wurzelblättern.

Clinopodium vulgáre (Wirbeldosten).
Gnoph. Furvata S. V.: wie oben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0061

Lamium (Taubnessel).

Arct. Villica L.

Agr. Janthina S. V. (2. Hälfte), *Agr. Comes* Hb., *Agr. Triangulum* Hufn., *Agr. C. nigrum* L., *Agr. Brunnea* S. V., *Agr. Herbida* S. V., *Brot. Meticulosa* L., *Naen. Typica* L. (2. Hälfte), *Car. Cubicularis* S. V., *Car. Alsines* Brahm, *Car. Ambigua* S. V., *Plus. Jota* L.: am Boden unter den Pflanzen.

Scor. Dealbata L., *Cid. Miaria* S. V., *Cid. Ligustrata* S. V.: desgl.

Col. Ochripennella Z.: als Sackträgerin unterseitig helle, glasige Flecken in die Blätter minirend.

Galeobdolon luteum (Goldnessel).

Sciaph. v. *Minorana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Stachys sylvatica (Wald-Ziest).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: desgl.

Ballóta nigra (Ballote).

Agr. Comes Hb., *Naen. Typica* L. (2. Hälfte), *Car. Alsines* Brahm: am Boden unter der Pflanze.

Sciaph. v. *Communana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Nemot. Schiffermillerellus S. V.: der Sack am Boden unter den aufliegenden Wurzelblättern; *Col. Ochripennella* Z.: wie oben.

Teucrium montánum (Berg-Gamander).

Gnoph. Furvata S. V., *Gnoph.* v. *Falconaria* Frr. 2. Hälfte: am Boden unter der Pflanze.

Sciaph. v. *Communana* H. S.: wie oben.

Primulaceae.

Primula officinális (gemeine Schlüsselblume).

Agr. Janthina S. V. (2. Hälfte), *Agr. Triangulum* Hufn., *Agr. C. nigrum* L., *Agr. Rhomboidea* Tr., *Agr. Brunnea* S. V., *Agr. Depuncta* L., *Agr. Herbida* S. V., *Brot. Meticulosa* L., *Naen. Typica* L.: am Boden unter der Pflanze.

Acid. Aversata L., *Cid. Montanata* S. V., *Cid. Ligustrata* S. V.: desgl.

Sciaph. v. *Minorana* H. S.: wie oben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0062

Plantagineae.

Plantágo (Wegerich).

Callim. Hera L. (2. Hälfte): den Tag über unter Laub; *Arct. Aulica* L.; *Hep. Sylvinus* L., *Hep. Lupulinus* L.: beide an den Wurzeln in der Erde.

Car. Respersa S. V. (Bohatsch), *Car. Taraxaci* Hb., *Rus. Tenebrosa* Hb.: unter den Pflanzen verborgen.

Acid. Emarginata L.: am Boden sehr verborgen, von den alten Blättern lebend.

Plantágo major (grosser Wegerich).

Agr. Polygona S. V. (Treitsch.): am Boden unter der Pflanze.

Bot. Cespitalis S. V.: in röhrenartigen Gängen zwischen den am Boden aufliegenden Blättern.

Plantágo lanceoláta (Spitzwegerich).

Mel. Artemis S. V., *Mel. Cinxia* L.

Arct. Villica L.

Gram. Trigrammica Hufn.: unter der Pflanze versteckt (Treitsch.).

Bot. Cespitalis S. V.: wie oben.

Grac. Tringipennella Z.: oberseitig die zusammengezogenen Blätter minirend; da auch die Puppe (Frey).

Chenopodeae.

Atriplex (Melde).

Brot. Meticulosa L.: am Boden unter den Pflanzen.

Polygoneae.

Rumex (Ampfer).

Polyom. Dorilis Hufn., *Polyom. Phlaeas* L.

Hep. Hecta L.: an den Wurzeln in Gängen von einer Pflanze zur anderen.

Agr. Polygona S. V. (Wullschl.), *Agr. Sigma* S. V., *Agr. Janthina* S. V. (2. Hälfte), *Agr. Ravida* S. V. (desgl.), *Agr. Pronuba* L., *Agr. Herbida* S. V., *Naen. Typica* L. (desgl.), *Car. Alsines* Brahm: am Boden unter den Pflanzen.

Cid. Miaria S. V., *Cid. Bilineata* L.: desgl.

Rumex obtusifolius (stumpfblätteriger Ampfer).

Hep. Humuli L.: an den Wurzeln in einer Erdhöhlung.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0063

Thymeleae.

Daphne Cneórum (wohlriechender Seidelbast).
Phyllobr. Hartmanni Stgr.: die Blätter minirend.

Euphorbiaceae.

Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch).
Ses. Empiformis Esp.: in den Wurzeln, deren vorjährige Strunke beim Ausreissen leicht abbrechen (Wilde)
Arct. Hebe L. 1. Hälfte.
Euphorbia Esula (gemeine Wolfsmilch).
Ses. Empiformis Esp.: wie oben.

Urticeae.

Urtica urens (kleine Nessel).
Brot. Meticulosa L., *Nen. Typica* L., *Car. Alsines* Brahm: am Boden unter der Pflanze.
Sim. Oxyacanthella L.: zwischen lose versponnenen Blättern.
Urtica dioica (grosse Nessel).
Callim. Dominula L.
Sim. Oxyacanthella L.: wie oben.
Humulus Lupulus (wilder Hopfen).
Hep. Humuli L.: wie neben.
Ulmus campéstris (Feld-Rüster).
Bomb. Quercus L.
Boarm. Repandata L.
? *Conch. Schreibersiana* Froel.: unter der Rinde.

Cupuliferae.

Fagus sylvatica (Buche).
Lith. Lurideola Zk.: an den Flechten.
Phox. Mitterbacheriana S. V.: in den bauchig zusammengehefteten alten Blättern.
Tal. Pseudobombycella Hb., *Sol. Pineti* Z.: die Säcke beider an den Flechten; ? *Euploc. Fuesslinellus* Sulz.: in faulem Holz; *Scard. Boleti* F., *Tin. Parasitella* Hb., *Tin. Granella* L.: in Schwämmen und faulem Holz; *Incurv. Koerneriella* Z., *Nemoph. Swammerdamella* L., *Adela Degeerella* L., *Adela Viridella Sc.*: die Säcke unter Laub am Boden;

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0064

Harp. Bracteella L.: unter kranker Rinde; *Lamprus. Schaefferella* L.: unter Rinde im Mulm.

Quercus (Eiche).

Lith. Lurideola Zk.: an den Flechten; *Fum. Sepium* Speyer: der Sack, desgl.

Ecc. Latifasciana Hw.: im Moos in röhrenartigen Gängen; *Phthor. Argyrana* Hb., *Phthor. Juliana* Curt: die Puppen in den Gallen von *Cynips terminalis; Phox. Mitterbacheriana* S. V.: wie neben.

Tal. Pseudobombycella Hb., *Sol. Pineti* Z., ? *Euploc. Fuesslinellus* Sulz, *Scard. Boleti* F., *Tin. Picarella* Cl., *Tin. Granella* L., *Incurv. Muscalella, Nemoph. Swammerdamella* L., *Adela Degeerella* L, *Adela Viridella* Sc.: wie neben; *Gel. Scalella* Sc.: im Baummoos (Staint.); *Harp. Bracteella* L.: wie oben; ? *Harp. Oliviella* F.: in faulem Holz; *Lamprus. Schaefferella* L.: wie oben.

Corylus Avellána (Haselstrauch).

Psyche Hirsutella Hb. (2. Hälfte): der Sack an den Stämmen wie Blatttrieben.

Agr. Sigma S. V.: Nachts an den Knospen und jungen Trieben.

Graph. Penkleriana F. R.: in den krank aussehenden Knospen oder in den versponnenen sich kaum zeigenden Blatttrieben.

Salicineae.

Salix (Bandweiden).

Scard. Boleti F., *Tin. Parasitella* Hb.: in Schwämmen und faulem Holz.

Salix (Saal- oder Wollweiden).

Org. Gonostigma F. (2. Hälfte), *Das. Fascelina* L., *Bomb. Quercus* L.

Agr. Augur F.: Nachts an den Knospen und Trieben; *Orth. Circellaris* Hufn., *Xanth. Flavago* F., *Xanth. Fulvago* L.: in den Blüthenkätzchen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0065

Ang. Prunaria L. (2. Hälfte), *Boarm. Repandata* L., *Cid. Sordidata* F., *Eup. Tenuiata* Hb: beide in den Blüthenkätzchen.

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Semifasciana* Hw., ? *Steg. Neglectana* Dup.: in den Blüthenkätzchen; *Steg. Augustana* Hb.: (2. Hälfte) in den noch unvollkommen entwickelten Blättern eingesponnen.

Arg. Pygmaeella Hb.: desgl.

Populus tremula (Espe).

Sciapt. Tabaniforme Rott.: in den Wurzelstöcken.

Xanth. Fulvago L.: in den Blüthenkätzchen.

Graph. Corollana Hb.: mit der Puppe in Zweiganschwellungen; *Steg. Neglectana* Dup.: in den Knospen (Zell.).

Populus pyramidális (italienische Pappel).

Troch. Apiforme Cl.: im Stamm nahe am Boden oder in den Wurzelausläufern; *Sciapt. Tabaniforme* Rott.: in den Stämmen mässiger Bäume.

Xanth. Gilvago S. V., *Xanth. Ocellaris* Bkh.: in den am Boden liegenden, frischen Kätzchen.

Ang. Prunaria L. 2. Hälfte.

? *Conch. Schreibersiana* Froel.: unter der Rinde; *Steg. Oppressana* Tr.: in den geschlossenen Knospen (Disqué).

Scard. Boleti F.: in Schwämmen und faulem Holz; *Harp. Bracteela* L.: unter kranker Rinde; *Lamprus. Procerella* S. V.: in morschem mit Moos und Flechten bedeckten Holz.

Populus nigra (Schwarzpappel).

Troch. Apiforme Cl.: wie oben.

Xanth. Gilvago S. V., *Xanth. Ocellaris* Bkh.: wie oben.

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Ses. Culiciformis L.: manchmal mehrere beisammen in den Wurzelstöcken.

Ang. Prunaria L. (2. Hälfte), *Boarm. Repandata* L.

Pemp. Betulae Goeze (2. Hälfte): in zusammengesponnenen Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0066

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: wie neben; *Graph. Biluanana* Hw., *Steg. Ramella* L.: beide in den Kätzchen eingebohrt.

Scard. Boleti F., *Tin. Picarella* Cl., *Tin. Granella* L.: alle in Schwämmen und faulem Holz; *Arg. Retinella* Z.: in den Kätzchen (Epplshm.); *Arg. Goedartella* L.: in den Knospen und unter der Rinde; *Arg. Brockeela* Hb.: in den Kätzchen.

Alnus glutinósa (Schwarz-Erle).

Adela Degeerella L.: der Sack am Boden; *Arg. Goedartella* L.: wie oben.

Coniferae.

Juniperus commúnis (Wachholder).

Boarm. Secundaria S. V.

Tort. Piceana L.: in etwas dichtem, weisslichen Gespinnst zwischen den Nadeln; *Conch. Rutilana* Hb.: in einem weisslichen, röhrenförmigen Gespinnst zwischen den Nadeln; *Lob. Permixtana* Hb.: in den Zweiganschwellungen (Hartmann); *Graph. Cosmophorana* Tr.: in verdickten Zweigen; *Graph. Duplicana* Zett.: in den Anschwellungen der Stämme und Aeste (Hartmn.).

Arg. Abdominalis Z. (2. Hälfte): in den Nadeln; *Arg. Arceuthina* Z.: in den gelbgewordenen Zweigspitzen; *Yps. Juniperellus* L. (2. Hälfte): in weissen, leicht sichtbaren Gespinnsten zwischen den Nadeln der männlichen Sträucher.

Pinus sylvéstris (Föhre).

Las. Pini L.: im Winterschlaf unter Moos.

Cid. Variata S. V.

Tort. Piceana L.: wie oben; *Ret. Posticana* Zett.: in den Knospen (Sorhag.); *Ret. Pinivorana* Z.: in den Seitenknospen der Quirl junger Föhren (Sorhn.); *Ret. Turionana* Hb.: in den Knospen (die Puppe); *Ret. Resinella* L.: in den Harzknollen; *Graph. Cosmophorana* Tr.: wie oben; *Graph. Coniferana* Rtz.: unter der Rinde nächst dem Quirl der Seitenäste.

Ced. Farinatella Z.: die Föhrennadeln ausfressend; *Ocner. Piniariella* Z.: in einem Gespinnst zwischen zwei Nadeln.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0067

Pinus Larix (Lärche).

Tort. Piceana L.: in Gespinnsten zwischen den Nadeln; *Graph. Zebeana* Rtz.: in den Ast- und Zweigknoten.

Pinus Picea (Tanne).

? Eup. Conterminata Z.: die Puppe in Stammauswüchsen.

Graph. Nigricana H. S.: in den Knospen (Wachtl).

Arg. Fundela F. R.: in den Nadeln (Epplshm).

Pinus Abies (Fichte).

Las. Pini L.: wie neben.

Boarm. Secundaria S. V.; *Cid. Variata* S. V.; *? Eup. Conterminata* Z.: wie oben.

Tort. Piceana L.: wie oben; *Tort. Histrionana* Froel.: in gleicher Weise, später an den jungen Trieben (Ratzeburg); *Graph. Strobilella* L.: in den am Boden liegenden durchlöcherten Zapfen; *Graph. Pactolana* Z.: unter der Rinde des Jungholzes nächst dem Quirl der Seitenäste; *Graph. Duplicana* Z.: im Bast junger Fichten (Ratzebg.); *Steg. Nanana* Tr.: zwischen einigen zusammengesponnenen Nadeln.

Sol. Pineti Z.: der Sack an den Flechten; *Arg. Illuminatella* F. R.: mit der Puppe in den Knospen; *Lamprus. Sulphurella* Hb., *Lamprus. Similella* Hb.: unter der Rinde; *Batr. Pinicolella* Dup.: in einem flachen, dichtanliegenden Gewebe an der Unterseite der Zweige die Nadeln aushöhlend; daselbst auch manchmal die Puppe.

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Arct. Hebe L. (1. Hälfte); *Arct. Aulica* L.; *? Psyche Opacella* H. S., *? Epichn. Sieboldii* Reutti, *Fum. Plumella* S. V.: deren Säcke am Boden verborgen; *Bomb. Rubi* L.

Agr. Sigma S. V., *Agr. Pronuba* L., *Agr. Candelisequa* S. V., *Agr. C. nigrum* L., *Agr. Ditrapezium* Bkh., *Agr. Depuncta* L., *Agr. Plecta* L., *Agr. Flammatra* S. V., *Agr. Simulans* Hufn. (Wullschl.), *Agr.*

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0068

Latens Hb., *Agr. Exclamationis* L., *Agr. Herbida* S. V., *Mam. Tincta* Brahm, *Gram. Trigrammica* Hufn., *Car. Cubicularis* S. V., *Car. Ambigua* S. V., *Car. Taraxaci* Hb., *Car. Palustris* Hb., *Rus. Tenebrosa* Hb., *Orth. Circellaris* Hufn. (2. Hälfte): alle am Boden verborgen.

Acid. Moniliata S. V., *Acid. Muricata* Hufn., *Acid. Dimidiata* Hufn., *? Acid. Virgularia* Hb., *Acid. Pallidata* S. V., *Acid. Humiliata* Hufn., *Acid. Emarginata* L., *Acid. Immutata* L., *Acid. Strigaria* Hb.: desgl.

Penth. Arcuana L.: in einem Gespinnst am Boden.

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Aroideae.

Arum maculátum (Aronsstab).

Agr. Janthina S. V. (2. Hälfte): am Boden verborgen.

Juncaceae.

Juncus conglomerátus (geknäulte Binse).

Aph. Lanceolana Hb.: in den Wurzeln.

Luzula pilósa (behaarte Afterbinse).

Elach. Gleichenella Hw.: in flacher, langer, ziemlich schmaler Mine.

Cyperaceae.

Carex-Arten (Riedgräser).

? Tap. Fulva Hb.: im Stengel zunächst den Wurzeln; da auch die Puppe; *? Leuc. Impura* Hb., *? Leuc. Pallens* L., *Riv. Sericealis* Sc.

Schoenob. Forficellus Thnb.: in zusammengerollten Blättern (v. Görlitz).

Elach. Gleichenella Hw.: wie oben.

Carex montana (Berg-Riedgras).

Elach. Chrysodesmella Z.: in bräunlicher, ausgebreiteter nach abwärts verlaufender Mine.

Carex digitáta (fingerförmiges Riedgras).

Elach. Cinereopunctella Hw.: in sehr langer, schmaler, nach abwärts verlaufender Mine in den vorjährigen Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0069

Carex ornithopoda (Vogelfuss-Riedgras).
Elach. Gleichenella Hw., *Elach. Cinereopunctella* Hw.: wie neben.

Carex glauca (seegrünes Riedgras).
Elach. Gleichenella Hw., *Elach. Cinereopunctella* Hw.

Gramineae (Gräser).

Ereb. Medusa S. V., *Epin. Hyperanthus* L., *Coen. Pamphilus* L.

Hep. Hecta L.: an den Wurzeln in Gängen von einer Pflanze zur anderen; *Psyche Unicolor* Hufn.; *Psyche Opacella* H. S.: (der weibliche Sack dieser Art gewöhnlich an Felsen angesponnen), *Psyche Muscella* S. V., *Epichn. Bombycella* S. V., *Epichn. Sieboldii* Reutti: deren Säcke nahe am Boden zwischen Gräsern.

Agr. Xanthographa S. V., *Agr. Rubi* View, *Agr. Latens* Hb., *Agr. Exclamationis* L., *Agr. Suffusa* S. V. *Agr. Segetum* S. V., *Apam. Testacea* S. V., *Had. Furva* S. V., *Had. Lateritia* Hufn.: alle am Boden verborgen; *Had. Lithoxylea* S. V., *Had. Sublustris* Esp., *Had. Sordida* Bkh., *Had. Basilinea* S. V.: gerne unter Steinen an den Wurzeln; *Had. Gemina* Hb., *Had. Unaninis* Tr. (Glitz), *Had. Didyma* Esp. (Freyer), *Had. Strigilis* Cl., *Had. Furuncula* S. V. (Rössl.): beide in den Stengeln; *Leuc. Pallens* L., *Leuc. Comma* L., *Leuc. Conigera* S. V., *Leuc. Albipuncta* S. V., *Leuc. Lithargyrea* Esp.: am Boden verborgen.

Cramb. Culmellus L: an den Wurzeln in Gespinnströhren.

Ochs. Taurella S. V.: in den Herztrieben (Gartn.).

Phleum Boehmeri (Lischgras).
Elach. Rudectella F. R.: in lithocolletisartig aufgetriebener, oberseitiger Mine (O. Hofm.).

Milium effúsum (Flattergras).
Epin. Hyperanthus L. (Wilde).

Phragmites communis (Schilfrohr).
Leuc. Impura Hb., *Leuc. Obsoleta* Hb.: in den Stoppeln.

Sesleria coerulea (Seslerie).
Elach. Cinereopunctella Hw.: wie neben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0070

Koeleria cristáta (Kölerie).

Col. Lixella Z. (1. Hälfte): als Sackträgerin unterseitig in die Blätter grosse, weisse Flecken minirend; *Elach. Reuttiana* Frey: in heller, breiter Mine.

Aira-Arten (Schmelen).

Had. Furva S. V.: am Boden verborgen.

Aira caespitósa (Rasenschmele).

Elach. Airae Stt. (2. Hälfte): von der Spitze abwärts in ganz langer, flacher, die halbe Breite des Blattes einnehmender Mine (Frey).

Aira flexuósa (geflügelte Schmele).

Elach. Bifasciella Tr.: in weisslicher, von der Spitze des Blattes abwärts gehender Mine.

Holcus-Arten (Honiggräser).

? *Hesp. Sylvanus* Esp.: in einer Blattrolle.

Holcus lanátus (wolliges Honiggras).

Col. Lixella Z.: wie oben.

Holcus mollis (weiches Honiggras).

Col. Lixella Z.; *Elach. Obscurella* Stt.: mit flacher Mine in den Blattspitzen (Staint.); *Elach. Gangabella* Z.: in oberseitiger, lithocolletisartiger Mine.

Avéna-Arten (Hafer).

? *Hesp. Sylvanus* Esp.

Avéna pubéscens (kurzhaariger Hafer).

Elach. Subnigrella Dgl.: in flacher, ansehnlicher, oftmals roth gefärbter Mine.

Avéna praténsis (Wiesenhafer).

Elach. Bedellella Sircom.: in weisser, röthlich schimmernder Mine an den Blattspitzen (Staint.).

Avéna flavéscens (gelblicher Hafer).

Elach. Pullicomella Z.: von der Spitze abwärts in der vollen Breite des Blattes minirend; *Elach. Pollinariella* H. S.: in heller, weisslicher, von der Spitze abwärts verlaufender, die ganze Breite des Blattes einnehmender Mine.

Poa-Arten (Rispengräser).

Cerat. Rufescens Hw.: in spiralförmig gerollten Blättern; *Elach. Herrichii* Frey (Staint.).

Poa annua (jähriges Rispengras).

Epin. Hyperanthus L. (Wilde); ? *Hesp. Sylvanus* Esp.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0071

Poa nemorális (Hain-Rispengras).
Elach. Pullella H. S.: in einer die ganze Breite des Blattes einnehmender Mine; *Elach. Exactella* H. S.: in flacher, weisser Mine von der Blattspitze abwärts.

Glyceria spectabilis (hohes Süssgras).
Schoenob. Forficellus Thnb.: in einem Sack aus dem abgebissenen dünnen Theil eines vorjährigen Stengels.

Dactylis glomeráta (Knäulgras).
Col. Ornatipennella Hb.: als Sackträgerin unterseitig in die Blätter grosse, weisse Flecken minirend; *Elach. Gangabella* Z.: wie neben.

Festúca ovina (Schaf-Schwingel).
Psyche Muscella S.V.: der Sack nahe am Boden (O. Hofm.).
Cramb. Chrysonuchellus Sc.: in schlangenartigen Gespinnsten zwischen den oberen Wurzeltheilen (Gartn.).
Elach. Bedellella Sircom.: wie neben; *Elach. Dispunctella* F. R. (Steud.).

Festúca rubra rother Schwingel).
Elach. Pullicomella Z.: wie neben.

Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).
Cerat. Rufescens Hw.: wie neben.

Brachypodium pinnátum (gefiederte Zwenke).
Psyche Muscella S. V. (O. Hofm.), *Epichn. Bombycella* S. V.: die Säcke nahe am Boden.
Elach. Chrysodesmella Z.: in bräunlicher, ausgebreiteter, nach abwärts verlaufender Mine.

Bromus eréctus (aufrechte Trespe).
Elach. Subnigrella Dgl.: wie neben.

Triticum repens (Quecke).
Had. Rurea F. (2. Hälfte): den Tag über unter der Pflanze versteckt.

Secále cereále (Roggen).
Ochs. Taurella S. V.: in den Herztrieben (Gartn.).

Lolium perénne (englisches Raygras).
Had. Rurea F.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0072

Classis III. **Cryptogameae.**

Filices (Farne).

Asplenium Trichomanes (rother Streifenfarn).
Teich. Verhuellella Stt.: in den Blättern minirend.

Asplenium Ruta muraria (Mauerraute).
Teich. Verhuellella Stt.

Musci (Moose).

An Bäumen.
Scop. Ambigualis Tr., *Scop. Dubitalis* Hb., *Scop. Laetella* Z., *Scop. Crataegella* Hb., *Scop. Frequentella* Stt.: in Gespinnströhren.
Ecc. Latifasciana Hw.: desgl.

Syntrichia rurális (Erd-Bartmoos).
Gel. Distinctella Z.: in Seidenröhren (Ragonot).

Bárbula murális (Mauer-Bartmoos).
Bryotr. Basaltinella Z.: desgl.

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.
Lith. Griseola Hb., *Fum. Nitidella* O., *Fum. Sepium* Speyer: beide in Säcken.
Xysm. Melanella Hw. (2. Hälfte): desgl.

Am Boden.
Set. Irrorella Cl., *Set. Roscida* S. V., *Set. Mesomella* L., *Lith. Complana* L.: in den ersten Frühstunden.

An Steinen.
Set. Irrorella Cl., *Set. Roscida* S. V., *Lith. Complana* L.

An Zäunen.
Fum. Sepium Speyer.
Xysm. Melanella Hw.: wie oben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0073

In Vogelnestern.

Blab. Monachella Hb., *Blab. Rusticella* Hb., *Tin. Spretella* S. V., *Tin. Pellionella* L., *Tin. Ganomella* Tr.: in Gespinnströhren.

In Wollenstoffen, Federn etc.

? *Blab. Imella* Hb., *Blab. Rusticella* Hb., *Tin. Tapetiella* L., *Tin. Pellionella* L.: desgl.

In Bienenstöcken.

Gall. Mellonella L.: das Wachs verzehrend; *Achr. Grisella* F.: vom Wachsmulm und sonstigen Unrath lebend.

In Hummel- und Wespennestern.

Aphom. Sociella L.: in langen, häutigen Röhren.

Im Haus-Unrath etc.

Asop. Farinalis L. (auch in Raupenbehältern); *Eph. Elutella* Hb.: in Gespinnströhren.

? *Blab. Imella* Hb., *Blab. Monachella* Hb. (in Raupenbehältern, Zeller), *Tin. Granella* L. (auch in trockenen Früchten und Getreide), *Tin. Spretella* S. V. (in Raupenbehältern), *Endr. Lacteella* S. V. (auch in Mehlwurmtöpfen): sämmtlich in Gespinnströhren.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0074

Register.

	Seite
Acer campéstre (Feld-Ahorn)	49
„ *Pseudoplatanus* (Bergahorn)	49
Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe)	55
Aira-Arten (Schmelen)	69
„ *caespitósa* (Rasen-Schmele)	69
„ *flexuósa* (geflügelte Schmele)	69
Alnus glutinósa (Schwarz-Erle)	65
Alyssum calycinum (kelchfrüchtiges Steinkraut)	47
„ *montánum* (Berg-Steinkraut)	47
Angelica sylvéstris (Waldwurz)	53
Anthemis tinctoria (Färber-Kamille)	55
Anthyllis Vulneraria (Wundklee)	49
Artemisia Absinthium (Wermuth)	55
„ *campéstris* (Feldbeifuss)	55
„ *vulgáris* (gemeiner Beifuss)	55
Arum maculátum (Aronsstab)	67
Asplenium Ruta muraria (Mauerraute)	71
„ *Trichomanes* (rother Streifenfarn)	71
Atriplex (Melde)	61
Avéna-Arten (Hafer)	69
„ *pubéscens* (kurzhaariger Hafer)	69
„ *flavéscens* (gelblicher Hafer)	69
„ *praténsis* (Wiesenhafer)	69
Ballóta nigra (Ballote)	60
Barbula murális (Mauer-Bartmoos)	71
Berberis vulgáris (Sauerdorn)	47
Betula alba (Birke)	64
Bienenstöcke	72
Brachypodium pinnátum (gefiederte Zwenke)	70
„ *sylvaticum* (Wald-Zwenke)	70
Bromus eréctus (aufrechte Trespe)	70
Callúna vulgáris (Heide)	57
Carduus acanthoídes (Stacheldistel)	56
„ *nutans* (nickende Distel)	56
Carex-Arten (Riedgräser)	67
„ *digitáta* (fingerförmiges Riedgras)	67
„ *glauca* (seegrünes Riedgras)	68
„ *montána* (Berg-Riedgras)	67
„ *ornithopoda* (Volgelfuss-Riedgras)	68
Centauréa Jacéa (gemeine Flockenblume)	46
„ *Scabiósa* (skabiosenartige Flockenblume)	56
Cerastium arvénse (Acker-Hornkraut)	48
Chrysanthemum corymbósum (ebensträussige Wucherblume)	56
„ *Leucanthemum* (weisse Wucherblume)	55
Cirsium-Arten (Kratzdisteln)	56
„ *lanceolátum* (lanzettblätterige Kratzdistel)	56
„ *oleraceum* (Gemüse-Kratzdistel)	56
Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe)	47
Clinopodium vulgáre (Wirbeldosten)	59
Convolvulus sepium (Zaunwinde)	58
Coronílla varia (Kronwicke)	50
Corylus Avellána (Haselstrauch)	63
Crataégus Oxyacántha (Weissdorn)	52
Cruciferae (Kreuzblüthler)	47
Cynoglóssum officinále (Hundszunge)	58

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0075

Seite

Cytisus capitátus (kopfblüthiger Geissklee) 49
„ *nigricans* (schwärzlicher Geissklee) 49
„ *ratisbonénsis* (Regensburger Geissklee) 49
„ *sagittális* (Pfeilginster) 49
Dactylis glomeráta (Knäulgras) 70
Daphne Cneórum (wohlriechender Seidelbast) 62
Digitális grandiflóra (gelber Fingerhut) 59
Dipsacus sylvéster (wilde Karde) 54
Epilobium angustifolium (schmalblätteriges Weidenröschen) 52
„ *hirsútum* (zottiges Weidenröschen) 52
Eryngium campéstre (Männertreu) 53
Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch) 62
„ *Esula* (gemeine Wolfsmilch) 62
Fagus sylvatica (Buche) 62
Festúca ovína (Schaf-Schwingel) 70
„ *rubra* (rother Schwingel) 70
Fragaria (Wald-Erdbeere) 51
Fraxinus excelsior (Esche) 58
Galeobdolon luteum (Goldnessel) 60
Galium verum (echtes Labkraut) 54
Genísta (Ginster) 49
„ *tinctoria* (Färber-Ginster) 49
Glyceria spectabilis (hohes Süssgras) 70
Gnaphalium dioicum (Katzenpfötchen) 54
Gramineae (Gräser) 68
Haus-Unrath etc. 72
Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen) 47
Helichrysum arenarium (Strohblume) 55
Hieracium (Habichtskraut) 57
„ *Pilosélla* (gemeines Habichtskraut) 57
„ *umbellátum* (doldiges Habichtskraut) 57

Seite

Hippocrépis comósa (Hufeisenklee) 50
Holcus-Arten (Honiggräser) 69
„ *lanátus* (wolliges Honiggras) 69
„ *mollis* (weiches Honiggras) 69
Hummel- und Wespennester 72
Humulus Lupulus wilder Hopfen) 62
Hypericum perforátum (durchstochenes Johanniskraut) 48
Juncus conglomerátus (geknäulte Binse) 67
Juniperus communis (Wachholder) 65
Koeleria cristáta (Koelerie) 69
Lamium (Taubnessel) 60
Lichenes (Flechten) 71
„ an Bäumen 71
„ am Boden 71
„ an Steinen 71
„ an Zäunen 71
Ligústrum vulgáre (Rainweide) 58
Linosyris vulgáris (Goldhaar) 54
Lolium perénne (englisches Raygras) 70
Lonicéra Xylosteum (Geissblatt) 53
Lotus corniculátus (Hornklee) 50
Luzula pilósa (behaarte Afterbinse) 67
Malvaceae (Malven) 48
Medicágo (Schneckenklee) 49
„ *falcáta* (Sichelklee) 50
„ *lupulína* (Hopfenklee) 50
„ *satíva* (Luzerne) 49
Melilótus officinális (Steinklee) 50
Mentha sylvéstris (Wald-Minze) 59
Milium effúsum (Flattergras) 68
Musci (Moose) 71
„ an Bäumen 71
Myosótis (Vergissmeinnicht) 59
Onobrychis satíva (Esparsette) 50
Onónis spinósa (dornige Hauhechel) 49
Origanum vulgáre (Dosten) 59
Peucedanum Oreoselínum (Grundheil) 53
Pflanzen verschiedene, niedere 66
Phleum Boehmeri (Lischgras) 68
Phragmites communis (Schilfrohr) 68
Pinus Abies (Fichte) 66

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0076

	Seite
Pinus Larix (Lärche)	66
„ *Picea* (Tanne)	66
„ *sylvéstris* (Föhre)	65
Plantágo (Wegerich)	61
„ *lanceoláta* (Spitzwegerich)	61
„ *major* (grosser Wegerich)	61
Poa-Arten (Rispengräser)	69
„ *annua* (jähriges Rispengras)	69
„ *nemorális* (Hain-Rispengras)	70
Populus nigra (Schwarzpappel)	64
„ *pyramidális* (italienische Pappel)	64
„ *tremula* (Espe)	64
Potentílla Anserína (Gänse-Fingerkraut)	52
PoteriumSanguisórba Pimpinelle)	52
Prenánthes purpurea (Hasenlattich)	57
Primula officinális (gemeine Schlüsselblume)	60
Prunus avium (Süsskirsche)	51
„ *domestica* (Pflaume)	51
„ *spinósa* (Schlehe)	50
Pulmonaria officinális (Lungenkraut)	58
Pyrola rotundifolia (rundblätteriges Wintergrün)	58
„ *secúnda* (einerseitswendiges Wintergrün)	58
Pyrus commúnis (Birnbaum)	52
„ *Malus* (Apfelbaum)	52
Quercus (Eiche)	63
Ribes Grossularia (Stachelbeere)	53
„ *rubrum* (Johannisbeere)	33
Rosa (wilde Rose)	52
Rubus fruticósus (Brombeere)	51
„ *Idaéus* (Himbeere)	51
Rumex (Ampfer)	61
„ *obtusifolius* (stumpfblätteriger Ampfer)	61
Salicineae (Bandweiden)	63
„ (Saal- od. Wollweiden)	63
Scabiósa Columbaria (Tauben-Skabiose)	54
Scrophularia nodósa (knotige Braunwurz)	54
Secále cereále (Roggen)	70
Sedum album (weisse Fetthenne)	53
„ *maximum* (grosse Fetthenne)	53
Senecio (Kreuzkraut)	56
„ *Jacobaéa* (Jakobskraut)	56
Serratula tinctoria (Scharte)	56
Sesleria coerulea (Seslerie)	68
Solidágo Virga aurea (Goldruthe)	54
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	60
Stellaria Holostea (grossblumige Sternmiere)	48
„ *media* (Hühnerdarm)	48
Succísa praténsis (Teufelsabbiss)	54
Syntrichia rurális (Erd-Bartmoos)	71
Syríngа vulgáris (Flieder)	58
Tanacétum vulgáre (Rainfarn)	55
Taraxacum officinále (Löwenzahn)	56
Teucrium montánum (Berg-Gamander)	60
Thymus Serpyllum (Quendel)	53
Tiliaceae (Linden)	48
Trifolium (Klee)	50
„ *repens* (Schafklee)	50
Triticum repens (Quecke)	70
Tussilágo Farfara (Huflattich)	54
Ulmus campéstris (Feld-Rüster)	62
Urtíca dioíca (grosse Nessel)	62
„ *urens* (kleine Nessel)	62
Vaccinium Myrtíllus(Heidelbeere)	57
„ *Vitis idaéa* (Preisselbeere)	57
Verbascum thapsifórme (grossblumige Königskerze)	59
Veronica latifolia (breitblätteriger Ehrenpreis)	59
Vibúrnum Lantána (wolliger Schneeball)	53
Vicia (Wicke)	50
„ *angustifolia* (Futter-Wicke)	50
Viola (Veilchen)	47
„ *odoráta* (wohlriechendes Veilchen)	47
Vogelnester	72
Wollenstoffe, Federn etc.	72

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0077

Der Regensburger Raupenkalender.

Mai.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Ranunculaceae.

Clematis recta (aufrechte Waldrebe).
Geom. Vernaria Hb.

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).
Mam. Nebulosa Hufn.
Geom. Vernaria Hb., *Nem. Strigata* Müll., *Urapt. Sambucaria* L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V., *Boarm. Repandata* L.

Thalictrum minus (kleine Wiesenraute).
Tort. Strigana Hb.: in röhrenförmig zusammengesponnenen Blättern.

Anemóne Hepatica (Leberblume).
Olind. Ulmana Hb.: in umgeschlagenen Blatträndern.

Anemóne Pulsatilla (Osterblume).
Geom. Vernaria Hb.
Tort. Strigana Hb.: wie oben.

Anemóne nemorósa (Busch-Windröschen).
Bot. Prunalis S. V.: in leichtem Gespinnst unterseits der etwas eingebogenen Blätter.

Ranunculus acer (scharfe Schmalzblume).
Tort. Consimilana Tr.: in einem zusammengelegten Blatt. (Rössler).

Aconitum Napéllus (blauer Eisenhut).
Plus. Moneta F.: in den jungen Trieben eingesponnen.

Aconitum Lycoctonum (gelber Eisenhut).
Plus. Illustris F. (2. Hälfte): unter den welken, schlaff herabhängenden Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0079

Berberideae.

Berberis vulgáris (Sauerdorn).

Fum. Nitidella O.: der Sack an den Blättern.

Rhiz. Detersa Esp.: bei Tage am Boden unter Laub etc.

Tort. Ribeana Hb.: in Blattrollen; *Tmet. Ocellana* S. V.: in versponnenen Blättern.

Nymphaeaceae.

Nymphaéa alba (Seerose).

Hydroc. Stagnata Don.: im Wasser in einem Gehäuse aus 2 Blattstücken (O. Hofmann); *Hydroc. Nymphaeata* L.: ebendaselbst in Säcken; *Catacl. Lemnata* L.: in einem schwimmenden Gehäuse unterseits der Blätter.

Nuphar luteum (Teichrose).

Hydroc. Stagnata Don., *Hydroc. Nymphaeata* L., *Catacl. Lemnata* L.

Papaveraceae.

Chelidonium majus (Schellkraut).

Bot. Olivalis S. V.: in eingesponnenen Blättern.

Tort. Consimilana Tr.: desgl.

Cruciferae.

Hesperis matronális (Nachtviole).

Plut. Porrectella L.: in den versponnenen Herztrieben.

Alyssum montánum (Berg-Steinkraut).

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken minirend.

Cistineae.

Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen).

Cochloph. Helix Siebold; *Fum. Plumella* S. V. (2. Hälfte): der Sack meist am Boden unter den Wurzelblättern.

Teleia Sequax Hw. (2. Hälfte): in den ballförmig versponnenen Endtrieben; *But. Fallacella* Schlg.: in langen Gespinnstfäden.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0080

Violarieae.

Viola (Veilchen).

Argyn. Selene S. V. (Wilde), *Argyn. Euphrosyne* L. (1. Hälfte), *Argyn. Aglaja* L., *Argyn. Niobe* L., *Argyn. Adippe* L.

Acid. Strigilaria Hb. (2 Hälfte): am Boden verborgen.

Tort. Consimilana Tr.: in eingesponnenen Blättern (Eppelsheim); *Penth. Urticana* Hb., *Penth. Lacunana* S. V. (2. Hälfte): in seitlichen Blattröhren.

Viola canina (Hundsveilchen).

Argyn. Euphrosyne L. 1. Hälfte.

Polygaleae.

Polygala Chamaebúxus (buxbaumblätterige Kreuzblume).

? *Syr. Alveus* Hb. (v. Hornig).

Hyperc. Christiernana L. (2. Hälfte): zwischen den frischen Blatttrieben eingesponnen.

Sileneae.

Saponaria officinális (Seifenkraut).

Lita Fischerella Tr.: in den zusammengesponnenen Endtrieben.

Silene nutans (nickender Taubenkropf).

Lita Leucomelanella Z. (O. Hofm.), *Lita Tischeriella* Z. (2. Hälfte): zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Alsineae.

Alsine setacea (borstige Miere).

Lita Leucomelanella Z. (2. Hälfte): in weitläufigen Gespinnsten zwischen den Stengeltrieben.

Stellaria media (Hühnerdarm).

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L., *Arct. Villica* L.

Agr. Janthina S. V. (1. Häfte), *Agr. Fimbria* L., *Agr. Ravida* S. V. (1. Hälfte): am Boden verborgen; *Agr. Tritici* L.: des Tages in der Erde verborgen (Rössl.); ? *Apor. Lutulenta* S. V. (Wullschlegel); *Apor. Nigra* Hw. (Disqué); *Car. Alsines* Brahm, *Car. Superstes* Tr. (2. Hälfte), *Rus. Tenebrosa* Hb.: am Boden verborgen.

Acid. Strigilaria Hb. (2. Hälfte): desgl.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0081

Stellaria Holostea (grossblumige Sternmiere).

Col. Olivaceella Stt., *Col. Solitariella* Z: als Sackträgerinen unterseits der Blätter erhebliche weisse Flecken minirend.

Cerastium triviále (gemeines Hornkraut).

Lita Marmorea Hw. (1. Hälfte): in seidenen Röhren vom Boden bis zur Pflanze; *Argyritis Pictella* Z: desgl. (Stainton).

Cerastium arvénse (Ackerhornkraut).

Sciaph. v. *Minorana* H. S. (1. Hälfte): in zusammengesponnenen Blättern.

Col. Olivaceella Stt.: wie oben; *Col. Chalcogrammella* Z.: als Sackträgerin unterseits der Blätter grünlichweisse Flecken minirend.

Tiliaceae (Linden).

Amph. Pyramidea L.; *Taen. Gothica* L. (2. Hälfte); *Calym. Trapezina* L. (2. Hälfte): zwischen zusammengezogenen Blättern junger Stockausschläge; *Xanth. Citrago* L., *Scop. Satellitia* L.: desgl.; *Xyl. Socia* Hufn.

Phig. Pilosaria S. V.

Tort. Rosana L., *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen.

Scard. Boleti F., *Tin. Parasitella* Hb.: in Schwämmen und faulem Holz; *Tin. Ganomella* Tr.: im faulen Holz; *Lamprus. Procerella* S. V.: in dem morschen mit Moos und Flechten bewachsenen Holz; ? *Chrys. Lineella* Cl.: im Splint kranker Bäume.

Hypericineae.

Hypericum perforátum (durchstochenes Johanniskraut).

Anait. Praeformata Hb., *Anait. Plagiata* L.: am Boden unter den Wurzelblättern.

Graph. Hypericana Hb.: in den zusammengesponnenen Endtrieben.

Depr. Hypericella Tr.: desgl.; *Lamprot. Atrella* Hw.: in den Stielen der Pflanze (Staint.).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0082

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).

Orth. Pistacina L.

Phig. Pilosaria S. V.; *Lob. Sertata* Hb. 2. Häfte: in den büschelweise zusammengezogenen Blättern der Endtriebe.

Phthor. Regiana Z. (1. Hälfte): mit den Puppen in einem weissen Gespinnst unter der Rinde (Aug. Hoffmann).

Acer platanoides (Spitz-Ahorn).

Phig. Pilosaria S. V.; *Lob. Sertata* Hb.: wie oben.

Ter. Forskaleana L.: an den Blüthen, später zwischen den Blättern eingesponnen (Rössl.); ? *Phthor. Regiana* Z.

Cerost. Sequella Cl 2. Hälfte.

Acer campéstre Feld-Ahorn.

Ptil. Plumigera S. V. 2. Hälfte.

Calym. Trapezina L.: zwischen zusammengezogenen Blättern; *Xanth. Sulphurago* S. V. (2. Hälfte): in Blattgehäusen; *Phyg. Pilosaria* S. V.; *Eup. Inturbata* Hb.: an den Blüthen (Speyer).

Ter. Forskaleana L.: wie oben; *Tort. Ribeana* Hb., *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen.

Cerost. Sequella Cl. 2. Hälfte.

Geraniaceae.

Geranium Robertiánum (Ruprechtskraut).

Cid. Truncata Hufn.

Oxalideae.

Oxalis Acetosélla (Sauerklee).

Olind. Ulmana Hb.: in umgeschlagenen Blatträndern.

Rutaceae.

Dictámnus Fraxinélla (Diptam).

Depr. Furvella Tr.: in zusammengehefteten Blättern; *Depr. Dictamnella* Tr. (2. Hälfte): in leichten Gespinnsten an den Blüthen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0083

Celastrineae.

Evonymus europaéa (Pfaffenkäppel).

Ter. Evonymaria S. V.

Hypon. Plumbellus S. V.: unterseits der Blätter.

Rhamneae.

Rhamnus cathartica (Kreuzdorn).

Triph. Dubitata L.; *Scot. Vetulata* S. V.: in Blattgehäusen; *Scot. Rhamnata* S. V. (2. Hälfte) an den Zweigen nächst den Blatttrieben.

Tort. Heparana S. V.: in Blattrollen; *Tort. Diversana* Hb.

Rhamnus Frangula (Faulbaum).

Nem. Strigata Müll. 2. Hälfte.

Tort. Podana Sc.: in eingesponnenen Blättern; *Tort. Heperana* S. V.: wie oben; *Penth. Urticana* Hb.: in einer seitlichen Blattröhre.

Co. Coracipennella Hb.: die sacktragende Raupe mit heller Fleckenmine unterseits der Blätter.

Papilionaceae.

Genista (Ginster).

Arct. Purpurea L. (2. Hälfte); *Psyche Vilosella* O. (1. Hälfte): der weibliche Sack an Baumstämmen festgesponnen (O. Hofm.).

Orth. Litura L.

Pell. Vibicaria Cl. (Rössl.), *Croc. Elinguaria* L. (2. Hälfte), *Ang. Prunaria* L.

Genista tinctoria (Färber-Ginster).

Boarm. Repandata L.

Sciaph. Wahlbomiana L.: in zusammengesponnenen Blättern.

Depr. Costosa Hw.: in den eingesponnenen Blüthen; *Depr. Assimilella* Tr.: in weissen Gespinnsten zwischen den zusammengehefteten Zweigen wie Blättern; *Gel. Lentiginosella* Z.: in zusammengesponnenen Zweigspitzen; *Anac. Albipapella* H. S.: in Blattröhren längs den Stielen der Pflanze; *Anac. Cinticulella* H. S. (2. Hälfte): zwischen den zusammen-

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0084

gesponnenen Blüthen der jungen Triebe; *Anars. Spartiella* Schrk. (2. Hälfte): in eingesponnenen Blättern.

Genista germanica (deutscher Ginster).

Lyc. Argus L. (2. Hälfte): an den Blüthen.

Depr. Costosa Hw.: wie neben; *Gel. Mulinella* Z.: in den geschlossenen Blüthen; *Anac. Vorticella* Sc.: zwischen den zusammengesponnenen Blättchen der jungen Triebe; *Anars. Spartiella* Schrk.: wie oben.

Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee).

Das. Fasceina L.

Depr. Assimilella Tr.: wie neben; *Anac. Sarothamnella* Z.: an den jungen Trieben.

Cytisus capitátus (kopfblüthiger Geissklee).

Depr. Assimilella Tr.

Cytisus ratisbonénsis (Regensburger Geissklee).

Col. Myrmidone Esp. (1. Hälfte): die Blüthen wie Blätter verzehrend (Jüngling).

Das. Fascelina L.

Cytisus sagittális (Pfeilginster).

Gel. Lentiginosella Z.: wie neben.

spitzen.

Onónis spinósa (dornige Hauhechel).

Lyc. Aegon S. V. (Zeller), *Lyc. Alexis* S. V. 1. Hälfte.

Ses. Ichneumoniformis F. (1. Hälfte): an den Wurzelfurchen in zusammengesponnenen Kothmassen, ziemlich tief in der Erde (Steudel).

Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.

Sciaph. Wahlbomiana L., *Sciaph.* v. *Minorana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Grac. Ononidis Z.: in oberseitiger Mine.

Anthyllis Vulneraria (Wundklee).

Lyc. Acis S. V. Assmus.

? *Ses. Ichneumoniformis* F.

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine rundliche, gelbbraune Flecken minirend.

Tort. Cinctana S. V.: in röhrenartigen Gängen.

Anac. Anthyllidella Hb.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0085

Medicágo sativa (Luzerne).
? *Col. Hyale* L., *Col. Edusa* L.
Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).

Medicágo falcáta (Sichelklee).
Col. Hyale L., *Lyc. Alexis* S. V. 1. Hälfte.

Medicágo Lupulina (Hopfenklee).
Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).

Medicágo minima (kleinster Schneckenklee)
Anac. Taeniolella Z.: zwischen den verworren zusammengezogenen Blättern der Endtriebe.

Melilótus officináis (Steinklee).
Lyc. Dorylas Hb. (Wilde).
Arct. Purpurea L. 2. Hälfte.

Trifolium (Klee).
Col. Edusa F., *Lyc. Alexis* S. V. 1. Hälfte.
Zyg. Trifolii Esp.
Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).

Trifolium apéstre (Waldklee).
Tort. Podana Sc.: in eingesponnenen Blättern; *Penth. Lacunana* S. V.: in versponnenen Blättern.

Trifolium montánum (Bergklee).
Lyc. Argus L. 2. Hälfte (Assm.).

Trifolium repens (Schafklee).
Col. Hyale L.

Lotus corniculátus (Hornklee).
Lyc. Argus L. 2. Hälfte.
Selido Plumaria S. V. (Gartner).
Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern.
Anac. Sangiella Stt. (2. Hälfte): in versponnenen Endtrieben; *Anac. Anthyllidella* Hb.: zwischen zusammengehefteten Blättern; *Anac. Ligulella* Z.: in zusammengesponnenen Blättern; *Anac. Taeniolella* Z.: wie oben; *Col. Discordella* Z.: als Sackträgerin unterseits der Blätter weisse Flecken minirend.

Colutea arboréscens (Blasenstrauch).
Col. Serenella Z: desgl.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0086

Astragalus glycyphyllus (süssholzblätteriger Tragant).

Tox. Pastinum Tr.: den Tag über an den Pflanzenstengeln flach angedrückt sitzend (Wullschlgl.).

Col. Serenella Z.: wie neben.

Coronilla varia (Kronwicke).

Col. Hyale L., ? *Lyc. Adonis* S. V.

Zyg. Achilleae Esp.

Tox. Pastinum Tr.

Anac. Coronillella Tr.: in knäuelförmig zusammengezogenen Blättern; *Col. Serenella* Z., *Col. Coronillae* Z.: als Sackträgerinen unterseitig in die Blätter weisse Flecken minirend; *But. Parvella* H. S. (E. Hofm.).

Hippocrépis comósa (Hufeisenklee).

Col. Hyale L.; *Lyc. Adonis* S. V.; *Lyc. Corydon* Poda: letztere gerne unter flachen Steinen in der Nähe der Pflanze.

Mam. Marmorosa Bkh.: unter der Futterpflanze verborgen; *Had. Platinea* Tr.: desgl. (Wullschlgl.).

Acid. Rufaria Hb., *Acid. Marginepunctata* Goeze, *Acid. Incanata* L.: am Boden verborgen; *Pell. Vibicaria* Cl.; *Gnoph. Furvata* S. V., *Gnoph. Pullata* S. V., *Gnoph.* v. *Falconaria* Frr.: unter der Futterpflanze; *Orth. Bipunctaria* S. V.: desgl.

Sciaph. Penziana Hb.: in einem weissen, schlauchartigen Gespinnst zwischen den oberen mit wenig Erde bedeckten Wurzeln (Wullschlgl.).

Vicia (Wicke).

Psyche Villosella O. (1. Hälfte): der weibliche Sack an Baumstämmen festgesponnen (O. Hofm.).

Apor. Nigra Hw. (Rössl.).

Acid. Trilineata Sc. (Gartn.); *Acid. Strigilaria* Hb.: am Boden verborgen (Rössl.).

Vicia sylvatica (Wald-Wicke).

Penth. Urticana Hb.

Vicia Cracca (Vogel-Wicke.)

Tox. Craccae S. V.

Vicia sepium (Zaun-Wicke).

Tox. Pastinum Tr.: wie oben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0087

Vicia angustifolia (Futter-Wicke).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern.

Amygdaleae.

Amygdalus communis (Mandelbaum).

Dil. Caeruleocephala L.

Amygdalus nana (Zwerg-Mandel).

Col. Anatipennella Hb.: als Sackträgerin die Blätter unterseitig minirend.

Prunus Armeniaca (Aprikose).

Graph. Woeberiana S. V.: mit den Puppen im Bast unter der brandig aussehenden Rinde.

Prunus spinósa (Schlehe).

Apor. Crataegi L., *Thecl. Acaciae* F., *Thecl. Pruni* L. 2. Hälfte.

Nola Cucullatella L., *Das. Fascelina* L., *Port. Auriflua* S. V., *Bomb. Crataegi* L. (2. Hälfte), *Bomb. Catax* L., *Bomb. Quercus* L., *Las. Pruni L.*

Dil. Caeruleocephala L.; *Agr. Fimbria* L., *Agr. Comes* Hb.: Nachts an den Knospen wie jungen Trieben; *Mis. Oxyacanthae* L., *Taen. Gothica* L. (2. Hälfte), *Mes. Acetosella* S. V.: Nachts an den Knospen wie jungen Trieben; *Orrh. Silene* S. V., *Orrh. Ligula* Esp. (Rössl.), *Orrh. Rubiginea* S. V., *Scop. Satellitia* L.

Nem. Strigata Müll., *Bapta Pictaria* Curt. (2. Hälfte), *Croc. Elinguaria* L., *Ang. Prunaria* L., *Urapt. Sambucaria* L., *Hib. Bajaria* S. V. (2. Hälfte), *Phig. Pilosaria* S. V., *Boarm. Rhomboidaria* S. V., *Gnoph. Furvata* S. V.: Nachts an den jungen Trieben, *Cheim. Brumata* L., *Cid. Dilutata* S. V. 2. Hälfte.

Bot. Prunalis S. V.: in leichtem Gespinnst unterseits der Blätter; *Myel. Suavella* Zk., *Myel. Epelydella* Z.: in grauen, mit Koth vermengten, filzigen Röhren an den Astwinkeln.

Ter. Holmiana L.: in zusammengesponnenen Blättern; *Tort. Podana* Sc.: in eingesponnenen Blättern; *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Cerasana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Tort. Diversana* Hb.; *Sciaph.*

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0088

Nubilana Hb. (2. Hälfte): mit den Püppchen zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Variegana* Hb., *Penth. Pruniana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Penth. Achatana* S. V.: zwischen Blättern; *Phthor. Spiniana* Dup.: in den Blüthen eingesponnen.

? *Lita Porcella* Hein.; *Tachyp. Subsequella* Hb.: zwischen den versponnenen Endtrieben; *Col. Badiipennella* Z., *Col. Coracipennella* Hb.: als Sackträgerinen an der Blattunterseite helle Flecken minirend.

Prunus domestica (Pflaume).

Apor. Crataegi L., *Thecl. Pruni* L. (2. Hälfte).

Nola Cucullatella L.; *Lith. Deplana* Esp.: an den Flechten der Zweige und Aeste; *Porth. Auriflua* S. V., *Las. Pruni* L.

Dil. Caeruleocephala L.; *Bryoph. Spoliatricula* S. V.: an den Flechten; *Mis. Oxyacanthae* L.: bei Tage gerne in den Rindenspalten verborgen; *Amph. Pyramidea* L.; *Calym. Trapezina* L.: zwischen zusammengezogenen Blättern; *Scop. Satellitia* L., *Xyl. Socia* Hufn.

Phig. Pilosaria S. V., *Cheim. Brumata* L.

Ter. Holmiana L.: in zusammengesponnenen Blättern; *Tort. Lecheana* L.: in versponnenen Blättern, *Penth. Pruniana* Hb.: desgl.; *Ecc. Latifasciana* Hw.: in röhrenartigen Gängen zwischen Moos alter Aeste; *Graph. Woeberiana* S. V.: wie neben; *Tmet. Ocellana* S. V.: in versponnenen Blättern.

Teleia Vulgella S. V.: zwischen zwei versponnenen Blättern äusserlich mit grünlichen oder hellgelbbraunen Frassflecken (Staint.); *Recurv. Leucatella* L.: in zusammengesponnenen Blättern; *Recurv. Nanella* S.V.: in einem Gespinnst an den Blüthen wie jungen Trieben; ? *Dasyc. Oliviella* F.: in faulem Holz; *Lamprus. Tinctella* Hb., *Lamprus. Arietella* Z., *Lamprus. Procerella* S. V.: in morschem mit Moos und Flechten bedeckten Holz.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0089

Prunus avium (Süsskirsche).

Phig. Pilosaria S. V.

Col. Coracipennella Hb., *Col. Hemerobiella* Sc., *Col. Anatipenella* Hb.: als Sackträgerinen die Blätter unterseitig minirend.

Rosaceae.

Spiraéa chamaedrifolia (Gamanderblätterige Spierstaude).

Penth. Siderana Tr. (2. Hälfte): mit den Puppen in zusammengesponnenen Blättern.

Rubus Idaéus (Himbeere).

Bemb. Hylaeiformis Lasp.: in den abgestorbenen Wurzelstöcken.

Callim. Dominula L., *Callim. Hera* L. (2. Hälfte): den Tag über unter Laub; *Psyche Unicolor* Hufn., *Psyche Hirsutella* Hb.: die Säcke beider an den Blättern.

Agr. Comes Hb.: Nachts an den Knospen wie jungen Trieben; *Mam. Nebulosa* Hufn. (1. Hälfte), *Orrh. Vaccinii* L.

Croc. Elinguaria L. (2. Hälfte), *Ang. Prunaria* L.

Asp. Uddmanniana L.: in den knäuelförmig zusammengesponnenen Endtrieben.

Rubus fruticósus (Brombeere).

Arct. Caja L.

Orrh. Vaccinii L.

Asp. Uddmanniana L.

Fragaria (Wald-Erdbeere).

Arct. Villica L.

Tort. Consimilana Tr.: in zusammengelegten Blättern (Rössl.).

Rosa (wilde Rose).

Croc. Elinguaria L., *Urapt. Sambucaria* L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V., *Scot. Badiata* S. V., *Cid. Fulvata* Forst., *Cid. Dilutata* S. V. 2. Hälfte.

Tort. Bergmanniana L.: zwischen den jungen, zusammengehefteten Blättern; *Penth. Ochroleucana* Hb.: in versponnenen Blättern, *Graph. Incarnatana* Hb., *Graph. Tripunctana* S. V., *Graph. Roborana* S. V.: desgl.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0090

Col. Gryphipennella Bouché: als Sackträgerin unterseitig in die Blätter grosse, weissliche Flecken minirend.

Rosa (Garten-Rose).

Scot. Badiata S. V., *Cid. Fulvata* Forst.

Tort. Consimilana Tr., *Tort. Bergmanniana* L., *Penth. Ochroleucana* Hb., *Graph. Tripunctana* S. V., *Graph. Roborana* S. V.: wie neben.

Col. Gryphipennella Bouché.

Sanguisorbeae.

Sanguisórba officinális (Wiesenknopf).

Arg. Ino Esp. (Freyer).

Pomaceae.

Crataégus Oxyacántha (Weissdorn).

Apor. Crataegi L.

Porth. Auriflua S. V., *Bomb. Crataegi* L. (2. Hälfte), *Bomb. Quercus* L.

Dil. Caeruleocephala L., *Mis. Oxyacanthae* L., *Orrh. Ligula* Esp. (Rössl.). *Scop. Satellitia* L.

Nem. Strigata Müll., *Phig. Pilosaria* S. V., *Cid. Dilutata* S. V. 2. Hälfte.

Myel. Suavella Zk.: in grauen, mit Koth vermengten, filzigen Röhren an den Astwinkeln; *Myel. Advenella* Zk.: zwischen den büschelweise zusammengesponnenen Blüthenknospen.

Ter. Holmiana L.: in zusammengesponnenen Blättern, *Tort. Rosana* L., *Tort. Cerasana* Hb.: desgl.; *Tort. Heparana* S. V. (in Blattrollen), *Tort. Diversana* Hb., *Tort. Grotiana* Cl. (Bechstein); *Sciaph.* v. *Minorana* Tr. (1. Hälfte): in zusammengesponnenen Blättern, *Sciaph. Nubilana* Hb. (2. Hälfte): mit den Püppchen zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Variegana* Hb.; *Penth. Pruniana* Hb.: in eingesponnenen Blättern, *Penth. Achatana* S. V.: zwischen Blättern; *Graph. Suffusana* Z.: in den zusammengesponnenen Endtrieben; *Phthor. Spiniana* Dup.: in den Blüthen eingesponnen, *Tmet. Ocellana* S. V.: desgl.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0091

Sim. Pariana Cl. (2. Hälfte): unter einer Gespinnstdecke die Oberfläche eines leicht gebogenen Blattes benagend; *Tin. Ganomella* Tr.: in faulem Holz; *? Cerost. Scabrella* L. (Frey); *Teleia Vulgella* S. V.: zwischen 2 versponnenen Blättern, äusserlich mit grünlichen oder gelbbraunen Flecken (Sorhag.); *Recurv. Leucatella* L.: in zusammengezogenen Blättern; *Recurv. Nanella* S. V.: in einem Gespinnst an den Blüthen wie jungen Trieben; *Col. Fuscedinella* Z., *Col. Coracipennella* Hb., *Col. Hemerobiella* Sc.: als Sackträgerinen an der Blattunterseite helle Flecken minirend.

Pyrus communis (Birnbaum).

Dil. Caeruleocephala L.; *Cirr. Ambusta* S. V.: bei Tage versteckt; *Xyl. Socia* Hufn.

Cheim. Brumata L.; *Eup. Rectangulata* L. (1. Hälfte): in den versponnenen Blüthen oder bauchig geschlossenen Blättern, deren innere Wandung verzehrend.

Acrob. Obtusella Hb.: zwischen versponnenen Blättern.

Tort. Cerasana Hb.: in zusammengesponnenen Blättern; *Tort. Diversana* Hb.; *Tmet. Ocellana* S. V.: wie neben.

Gel. Rhombella S. V.: die Blätter schotenförmig zusammenziehend (Rössl.); *Recurv. Leucatella* L., *Recurv. Nanella* S. V.: wie oben; *Col. Coracipennella* Hb., *Col. Hemerobiella* Sc.: wie oben.

Pyrus Malus (Apfelbaum).

Ses. Myopiformis Bkh.: in den starken Aesten oder im Stamme.

Zeuz. Aesculi L.: desgl.; *Porth. Auriflua* S. V.

Boarm. Roboraria S. V.; *Cheim. Brumata* L.; *Eup. Rectangulata* L.: wie oben.

Tort. Sorbiana Hb.: in Blattrollen; *Graph. Woeberiana* S. V.: mit den Puppen im Bast der brandig aussehenden Rinde; *Tmet. Ocellana* S. V.

Sim. Pariana Cl. (2. Hälfte): wie oben; *Cerost. Scabrella* L. (Frey); *Gel. Rhombella* S. V.: wie oben; *Recurv. Leucatella* L., *Recurv. Nanella* S. V.: desgl.; *Lamprus. Tinctella* Hb., *Lamprus. Arietella* Z., *Lamprus. Procerella* S. V.: in morschem

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0092

mit Moos und Flechten bedeckten Holz; *Col. Coracipennella* Hb., *Col. Hemerobiella* Sc.: wie neben; *Lav. Atra* Hw.: in den jungen Trieben, deren Blätter welk und schlaff herabhängen oder gelb zu werden scheinen (Steud.).

Sorbus aucuparia (Vogelbeere).
Zeuz. Aesculi L.: in den starken Aesten oder im Stamme.
Penth. Variegana Hb.: in eingesponnenen Blättern.

Sorbus Aria (Mehlbeere).
Tort. Ribeana Hb.: in Blattrollen; *Penth. Variegana* Hb.
Col. Hemerobiella Sc.

Sorbus torminális (Atlasbeere).
Col. Hemerobiella Sc.

Onagrarieae.

Epilobium angustifolium (schmalblätteriges Weidenröschen).
Callim. Hera L.: den Tag über unter Laub.
Lav. Conturbatella Hb. (1. Hälfte): in den zusammengesponnenen jungen Trieben.

Epilobium hirsútum (zottiges Weidenröschen).
Penth. Lacunana S. V.
Lav. Propinquella Stt.: die jungen Blätter minirend (Staint.).

Epilobium parviflórum (kleinblüthiges Weidenröschen).
Lav. Schrankella Hb.: in den Blättern mit lichter Fleckenmine lebend (v. Heyden).

Scleranthеae.

Scleránthus annuus (jähriges Knäulkraut).
But. Cicadella Z.: gesellig, an den Wurzelblättern in langen aus Sandkörnern gefertigten Gespinnströhren zwischen den Pflanzenwurzeln.

Scleránthus perénnis (ausdauerndes Knäulkraut).
But. Cicadella Z.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0093

Crassulaceae.

Sedum maximum (grosse Fetthenne).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: in einem zusammengezogenen Blatttheil.

Hypon. Stannellus Thnbg.: in Gespinnsten (Frey).

Sedum album (weisse Fetthenne).

Acid. Contiguaria Hb., *Acid. Marginepunctata* Goeze: am Boden verborgen; *Gnoph. Obscurata* S. V., *Gnoph. Ambiguata* Dup.: bei Tage unter der Pflanze versteckt.

Glyph. Equitella Sc. (2. Hälfte): in den welken, weisslichen Trieben (Staint.).

Sedum acre (Mauerpfeffer).

Tort. Strigana Hb.: in einer Röhre von zusammengezogenen Blättern längs den Stielen der Pflanze.

Glyph. Equitella Sc.

Sedum sexangulare (sechszeilige Fetthenne).

Gnoph. v. *Falconaria* Frr.: unter der Pflanze.

Grossularieae.

Ribes Grossularia (Stachelbeere).

Callim. Hera L.: den Tag über unter Laub.

Agr. Fimbria L., *Agr. Comes* Hb.: Nachts an den jungen Trieben.

Abrax Grossulariata L. (1. Hälfte), *Hal. Wauaria* L., *Cid. Prunata* L.

Bot. Prunalis S. V.: in leichtem Gespinnst unterseits der Blätter.

Col. Coracipennella Hb.: als Sackträgerin unterseits der Blätter helle Flecken minirend.

Saxifragae.

Chrysosplenium alternifolium (wechselblätteriges Milzkraut).

Olind. Ulmana Hb.: in umgeschlagenen Blatträndern.

Umbelliferae.

Aegopodium Podagraria (Podagrakraut).

Depr. Angelicella Hb.: oft mehrere in knäuelartig zusammengesponnenen Trieben; *Chaul. Illigerellus* Hb.: in knäuelartig eingesponnenen Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0094

Pimpinélla Saxifraga (Bibernelle),
Depr. Pulcherrimella Stt.: in den zusammengerollten Wurzelblättern.
Libanótis montána (Heilwurz).
Depr. Libanotidella Schlg., *Depr. Hofmanni* Stt.: in versponnenen Blättern.
Angelica sylvéstris (Waldwurz).
Depr. Angelicella Hb.: wie neben.
Peucedanum officinále (Haarstrang).
Depr. Putridella S. V. (2. Hälfte): in einer Röhre aus mehreren zusammengezogenen Fiederblättchen.
Peucedanum Oreoselinum (Grundheil).
? *But. Seliniella* Z. (Wocke).
Anthriscus sylvéstris (Waldkerbel).
Agr. Festiva S. V.: am Boden verborgen (Wullschlgl.).
Odez. Chaerophyllata L.
Chaerophyllum (Kälberkropf).
Sciaph. Wahlbomiana L.: in zusammengesponnenen Blättern.

Araliaceae.

Hedera Helix (Epheu).
Man. Maura L.: sehr verborgen lebend.
Urapt. Sambucaria L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V.

Corneae.

Cornus sanguinea (Hartriegel).
Tort. Rosana L., *Sciaph. Wahlbomiana* L.: wie oben.

Caprifoliaceae.

Sambúcus nigra (schwarzer Hollunder).
Urapt. Sambucaria L.
Vibúrnum Lantána (wolliger Schneeball).
Ang. Prunaria L.
Bot. Prunalis S. V.: in leichtem Gespinnst der unterseits etwas eingebogenen Blätter.
Lonicéra Xylosteum (Geissblatt).
Limen. Sibylla L.
Callim. Dominula L.; *Psyche Unicolor* Hufn., *Psyche Hirsutella* Hb. (1. Hälfte): die Säcke beider an den Blättern; *Bomb. Quercus* L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0095

Agr. Fimbria L., *Agr. Comes* Hb., *Agr. Baja* S. V. (1. Hälfte), *Mam. Nebulosa* Hufn. (1. Hälfte), *Plus. Jota* L. (1. Hälfte): Nachts an den jungen Trieben.

Peric. Syringaria L., *Croc. Elinguaria* L. (1. Hälfte), *Ang. Prunaria* L., *Urapt. Sambucaria* L.. *Boarm. Rhomboidaria* S. V., *Boarm. Repandata* L.

Bot. Prunalis S. V.: wie neben.

? Tort. Reticulana Hb.: zwischen Blättern; *Penth. Urticana* Hb.: in versponnenen Blättern.

Cerost. Nemorella L., *Cerost. Falcella* S. V., *Cerost. Xylostella* L. 2. Hälfte.

Brachm. Mouffetella S. V.: zwischen den Endtrieben eingesponnen.

Stellatae.

Asperula galioides (Labkrautartiger Waldmeister).

Cid. Dotata L.

Galium verum (echtes Labkraut).

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L.

Agr. Multangula L.: bei Tage zwischen Steinen verborgen; *Agr. Forcipula* S. V.: unter der Pflanze.

Cid. Dotata L., *Cid. Olivata* S. V.: unter der Futterpflanze verborgen.

Galium Mollúgo (weisses Labkraut).

Arct. Purpurea L. 2. Hälfte.

Cid. Olivata S. V.

Valerianeae.

Valeriána officinális (echter Baldrian).

Depr. Pulcherrimella Stt.: wie neben.

Dipsaceae.

Dipsacus sylvéster (Karde).

Conch. Roseana Hw. (Steud.), *Penth. Oblongana* Hb. (E. Hofm.), *Penth. Gentianana* Hb.: die Puppen in den Samenkapseln.

Succisa praténsis (Teufelsabbiss).

Nem. Cupriacellus Hb.: der überwinterte Sack am Boden.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0096

Compositae.

Eupatorium cannabinum (Wasserdosten).

Col. Troglodytella Dup.: als Sackträgerin unterseitig mit weisser rundlicher Fleckenmine.

Tussilágo Farfara (Huflattich).

Arct. Purpurea L. 2. Hälfte.

Agr. Lucipeta F.: am Boden verborgen (Wullschlgl.).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: in einem zusammengesponnenen Blatttheil, *Penth. Urticana* Hb.: desgl.; *Graph. Brunnichiana* S. V.: mit den Puppen in den Wurzelstielen.

Plat. Gonodactyla S. V.: in den verkümmernden Blüthenstielen über dem Boden oder in den Blüthen selbst versponnen.

Petasites officinális (Pestwurz).

Hydr. Petasitis Dbld: im unteren Theile des Schaftes (Wilde).

Linosyris vulgáris (Goldhaar).

Tort. Strigana Hb.: in einer Röhre von zusammengezogenen Blättern längs den Pflanzenstielen.

Anac. Remissella Z. (1. Hälfte): zwischen den jungen der Länge nach zusammengesponnenen Blättern (Epplshm.); *Col.* v. *Linosyridella* Fuchs: der Sack unterseitig mit weisser, rundlicher Fleckenmine.

Solidágo Virga aurea (Goldruthe).

? Polyom. Virgaureae L.

Ang. Prunaria L.

Col. Troglodytella Dup.: wie oben.

Buphthálmum salicifolium (Rindsauge).

Bot. Crocealis Hb.: in den eingesponnenen Wurzelblättern.

Rhyac. Hastiana Hb. (v. Hornig).

Inula salicina (weidenblätteriger Alant).

Oxypt. Pilosella Z.

Inula Conyza (Dürrwurz).

Arct. Purpurea L. 2. Hälfte.

Bot. Crocealis Hb.

Leiopt. Carphodactylus Hb.: in den Astwinkeln eingebohrt.

Filágo arvénsis (Acker-Filzkraut).

Acrol. Cariosella Z. (Rössl.).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0097

Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut).

Acrol. Cariosella Z.: in den Herztrieben eingebohrt.

Gnaphalium dioicum (Katzenpfötchen).

Sciaph. v. *Minorana* H. S. (1. Hälfte): in zusammengesponnenen Blättern.

Helichrysum arenarium (Strohblume).

Bot. Porphyralis S. V. (2. Hälfte): zwischen den Wurzelblättern (Disqué).

Tort. Strigana Hb.: in einer Röhre von zusammengezogenen Blättern; *Sciaph. Wahlbomiana* L, *Sciaph.* v. *Communana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Stagm. Pomposella Z. (2. Hälfte): in Blattminen, da auch die Puppe; *Buc. Gnaphaliella* Tr.: die Cocon an der Unterseite der Blätter.

Artemisia Absinthium (Wermuth).

Euz. Cinerosella Z.: mit den Puppen unter der Rinde alter Wurzelstöcke.

Graph. Pupillana Cl.: desgl.

Artemisia campéstris (Feldbeifuss).

Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.

Thal. Fimbrialis Sc.

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr., *Sciaph.* v. *Minorana* H. S. (1. Hälfte): in zusammengesponnenen Blättern.

Lita Psilella H. S.: in leichten Gespinnsten zwischen den Wurzelblättern; *Soph. Chilonella* Tr., *Soph. Humerella* S. V., *Soph. Sicariella* Z.: in den zusammengesponnenen Endtrieben; *Col. Ditella* Z.: als Sackträgerin lange, gelblichgrüne Flecken minirend.

Artemisia vulgáris (gemeiner Beifuss).

Graph. Foenella L.: in den Wurzelstöcken mit den Puppen.

Tanacétum vulgáre (Rainfarn).

Pell. Vibicaria Cl.

Sciaph. Wahlbomiana L., *Sciaph.* v. *Virgaureana* Tr.: wie oben; *Graph. Citrana* Hb.: in blasigen Gespinnsten auf den Blattstielen (Rössl.).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0098

Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe).

Arct. Villica L., *Arct. Purpurea* L. 2. Hälfte.

Agr. Forcipula S. V.: unter der Pflanze verborgen; *Agr. Tritici* L.: des Tages in der Erde verborgen (Rössl.); *Apor. Lutulenta* S. V., *Apor. Nigra* Hw.

Graph. Citrana Hb.: in den Herztrieben (Büttner).

Col. Partitella Z., *Col. Troglodytella* Dup., *Col. Millefolii* Z.: die Säcke an den Fiederblättchen; *Buc. Humiliella* H. S., *Buc. Cristatella* Z.: frei an den Fiederblättchen die Fläche benagend.

Anthemis tinctoria (Färber-Kamille).

Graph. Citrana Hb.

Chrysanthemum corymbósum (ebensträussige Wucherblume).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: wie neben.

Depr. Culcitella H. S.: in den zusammengesponnenen, unentwickelten Blüthenköpfen.

Arnica montána (Wohlverlei).

Acrol. Arnicella Heyd.: in die Blätter grosse, weisse Flecken minirend.

Senecio (Kreuzkraut).

Arct. Caja L.

Cirsium (Kratzdistel).

Penth. Oblongana Hw.: in den Samenköpfen; *Graph. Scutulana* Tr.: in den Stengeln (v. Heinemann).

Cirsium oleraceum (Gemüse-Distel).

Conch. Badiana Hb.: in den Samenköpfen (Sorhag.).

Lappa (Klette).

Aret. Caja L.

Carlina vulgáris (Eberwurz).

Depr. Nanatella Stt. (2. Hälfte): in langgezogenen Blattröhren.

Serratula tinctoria (Scharte).

Col. Alcyonipennella Kollar: in die Blätter etwas durchsichtige, hellbraune Flecken minirend.

Centauréa Jacéa (gemeine Flockenblume).

Mel. Phoebe S. V. 2. Hälfte.

Ino Globulariae Hb.: in einer grossen, weissen Blattmine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0099

? *Episch. Prodromella* Hb.: in Geweben an den Wurzelblättern (Sand),

Conch. Zoegana L.: an den Wurzeln (Disqué); ? *Conch. Straminea* Hw.: in den Wurzeltrieben (Büttner); *Graph. Caecimaculana* Hb.: in den Wurzeln, wo ein krankes Aussehen der Pflanze wahrnehmbar ist (Ragonot).

Depr. Liturella S. V. (2. Hälfte): in Blattröhren; *Col. Alcyonipennella* Kollar: wie neben.

Centauréa Cyanus (Kornblume).

Depr. Laterella S. V. (2. Hälfte): in den zusammengerollten Blättern wie Blattzipfeln (Zell.).

Centauréa Scabiósa (scabiosenartige Flockenblume).

Mel. Phoebe S. V. 2. Hälfte.

Conch. Zoegana L.: wie oben.

Depr. Laterella S. V.; *Col. Alcyonipennella* Kollar.

Taraxacum officinále (Löwenzahn).

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L.; *Callim. Hera* L.: den Tag über unter Laub; *Arct. Caja* L.; *Crater. Dumeti* L.: den Tag über unter Steinen verborgen.

Agr. Festiva S. V.: am Boden verborgen (Wullschlgl.); *Agr. Corticea* S. V. (1. Hälfte), *Agr. Occulta* L; *Mam. Dentina* S. V.; *Man. Maura* L.: sehr versteckt lebend; *Amph. Livida* S. V.: bei Tage am Boden verborgen; *Orrh. Rubiginea* S.V. (Wullschlgl.).

Gnoph. Dilucidaria S. V.: am Boden verborgen (Gartn.), *Cid. Vespertaria* S. V. desgl.

Prenánthes purpurea (Hasenlattich).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: zwischen zusammengesponnenen Blättern.

Leiopt. Brachydactylus Tr. (2. Hälfte): unterseits der Blätter, solche durchlöchernd.

Lactúca sativa (Gartensalat).

Agr. Tritici L.: wie neben

Pol. Flavicincta S. V. 2. Hälfte.

Hieracium (Habichtskraut).

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L.

Agr. Margaritacea Vill. (E. Hofm.), *Mam. Dentina* S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0100

Rhyac. Hastiana Hb.: in den zusammengesponnenen Blatttrieben (Frey).

Col. Onosmella Brahm: als Sackträgerin am Blattrand grosse, brandige Flecken minirend.

Hieracium Pilosélla (gemeines Habichtskraut).

Fum. Plumella S. V.: der Sack meist am Boden unter den Wurzelblättern.

Herm. Tentacularis L. (Plötz).

Oxypt. Pilosellae Z.: in den Herztrieben eingesponnen (Zell.), *Oxypt. Obscurus* Z. (Zell.).

Hieracium umbellátum (doldiges Habichtskraut).

Oxypt. Hieracii Z.: in den zusammengezogenen Herztrieben.

Campanulaceae.

Campanula persicifolia (pfirsichblätterige Glockenblume).

Rhinos. Ferrugella S. V.: in seitlichen Blattröhren.

Vaccinieae.

Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere).

Psyche Villosella O. (1. Hälfte): der weibliche Sack an Baumstämmen festgesponnen (E. Hofm.).

Agr. Occulta L. (v. Prittwitz); *Mam. Tincta* Brahm: am Boden verborgen; *Orth. Litura* L., *Orrh. Vaccinii* L., *Caloc. Solidaginis* Hb.

Acid. Fumata Stph., *Ang. Prunaria* L., *Boarm. Repandata* L., ? *Cid. Caesiata* S. V., *Cid. Sordidata* F.: zwischen zusammengehefteten Blättern, *Eup. Debiliata* Hb. (2. Hälfte): desgl.

Tort. Podana Sc., *Tort. Forsterana* F., *Tort. Gnomana* Cl.: zwischen zusammengehefteten Blättern; *Penth. Sauciana* Hb.: in einer versponnenen Blattwohnung; *Penth. Schulziana* F. (Wocke); *Penth. Lacunana* S. V.: zwischen versponnenen Blättern; *Penth. Bipunctana* F.: in den zusammengesponnenen Blättern.

Gel. Infernella H. S. (Speyer).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0101

Vaccinium Vitis idaéa (Preisselbeere).
Tort. Forsterana F.: wie neben; *Sciaph.* v. *Virgaureana* Tr.: zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Sauciana* Hb., *Penth. Bipunctana* F.: wie neben.
Lith. Junoniella Z.: in (u.) Mine.

Ericineae.

Callúna vulgáris (Heide).
? *Ses. Muscaeformis* View.: in den Stengeln nächst den Wurzeln (Assm.).
Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L.; *Arct. Purpurea* L. (2. Hälfte); *Psyche Villosella* O.: wie neben; *Psyche Graslinenella* B. (1. Hälfte): der männliche Sack am Boden im Grase, der weibliche wenige Fuss hoch an Baumstämmen angesponnen.
Agr. v. *Neglecta* Hb., *Agr. Occulta* L. (v. Prittw.).
Gel. Longicornis Curt. (Frey).

Pyrolaceae.

Pyrola secúnda (einerseitswendiges Wintergrün).
Penth. Pyrolana Wk.: in den schotenförmig zusammengehefteten Wurzelblättern.

Oleaceae.

Ligústrum vulgáre (Rainweide).
Peric. Syringaria L.; *Urapt. Sambucaria* L.; *Hib. Bajaria* S. V. 2. Hälfte (Rössl.); *Lob. Polycommata* S. V.
Tort. Rosana L.: in zusammengesponnenen Blättern; ? *Tort. Unifasciana* Dup.
Syringa vulgáris (Flieder).
Zeuz. Aesculi L.: in den Stämmen oder Aesten.
Fraxinus excelsior (Esche).
Zeuz. Aesculi L.

Gentianeae.

Menyánthes trifoliáta (Fieberklee).
Cid. Vittata Bkh. (Hering).

Hochschul-bibliothek Regensburg

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0102

Gentiana verna (Frühlings-Enzian).
Mim. Coprodactylus Z. (2. Hälfte): in den Blüthen.

Convolvulaceae.

Convolvulus arvénsis (Ackerwinde).
Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.
Acipt. Pentadactyla L.
Convolvulus sepium (Zaunwinde).
Acipt. Pentadactyla L.

Borragineae.

Cynoglóssum officinále (Hundszunge).
Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L., *Callim. Dominula* L.
Anchúsa officinális (Ochsenzunge).
Agr. Praecox L.: wie oben.
Col. Onosmella Brahm: als Sackträgerin am Blattrand grosse, brandige Flecken minirend.
Echium vulgáre (Natternkopf).
Agr. Praecox L.
Odont. Dentalis S. V.: in der Mittelrippe der Wurzelblätter da, wo erstere knollenartige Auswüchse bemerklich werden lässt.
Col. Onosmella Brahm: wie oben.
Pulmonaria officinális (Lungenkraut).
Agr. Fimbria L.: bei Tage am Boden unter Laub.
Col. Albitarsella Z.: als Sackträgerin unterseitig in die Blätter gelbe Flecken minirend.
Myosótis (Vergissmeinnicht).
Callim. Dominula L.
Apor. Lutulenta Bkh. (Wullschlgl.).
Acid. Aversata L.: am Boden verborgen.
Penth. Lacunana S. V.: zwischen versponnenen Blättern.
Col. Onosmella Brahm.

Verbasceae.

Verbáscum thapsifórme (grossblumige Königskerze).
Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern.
Col. Onosmella Brahm.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0103

Scrophularia nodósa (knotige Braunwurz).
Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.

Antirrhineae.

Veronica (Ehrenpreis).
Mel. Didyma O. 2. Hälfte.
Penth. Urticana Hb.

Veronica Chamaédrys (Gamander-Ehrenpreis).
Acid. Strigilaria Hb. (2. Hälfte): am Boden verborgen.
Penth. Lacunana S. V.: wie neben.
Adela Fibulella S. V.: als Sackträgerin am Boden (O. Hofm.).
Mim. Fuscus Retz. (2. Hälfte) an den Blüthenknospen wie unreifen Samen.

Rinanthaceae.

Melampyrum nemorósum (blauer Wachtelweizen).
Mel. Dictynna Esp. (Freyer).

Melampyrum praténse (Wiesen-Wachtelweizen).
Mel. Athalia Rott.

Labiatae.

Mentha (Minze).
Plus. Chrysitis L. 1. Hälfte.

Mentha aquatica (Wasser-Minze).
? Psam. Pulveralis Hb.
Col. Albitarsella Z.: als Sackträgerin unterseitig in die Blätter gelbe Flecken minirend.

Mentha arvénsis (Acker-Minze).
Penth. Antiquana Hb.: in länglichen, wagerecht in der Erde liegenden, fleischigen Wurzeln (Disqué).

Lycopus europaéus (Wolfsfuss).
? Psam. Pulveralis Hb.

Salvia praténsis (Wiesen-Salbei).
Graph. Kochiana H. S.: eingebohrt in den Herztrieben.
Col. Albitarsella Z.: wie oben.

Origanum vulgáre (Dosten).
Arct. Purpurea L. 2. Hälfte.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0104

Acid. Immorata L., *Acid. Marginepunctata* Goeze, *Acid. Incanata* L., *Acid. Strigilaria* Hb. (2. Hälfte), *Acid. Ornata* Sc.: am Boden verborgen; *Pell. Vibicaria* Cl.; *Gnoph. Furvata* S. V., *Gnoph. Obscurata* S. V.: beide am Boden unter der Pflanze.

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in zusammengesponnenen Blättern.

Col. Albitarsella Z.: wie neben.

Thymus Serpyllum (Quendel).

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken minirend; *Fum. Plumella* S. V.: der Sack meist am Boden unter den Wurzelblättern.

Acid. Immorata L., *Acid. Marginepunctata* Goeze, *Acid. Incanata* L., *Acid. Ornata* Sc.: wie oben; *Pell. Vibicaria* Cl.; *Gnoph. Furvata* S. V., *Gnoph. Obscurata* S. V., *Gnoph. Pullata* S. V., *Gnoph.* v. *Falconaria* Frr.: am Boden unter der Pflanze; *Orth. Bipunctaria* S. V.: desgl.

Pemp. Palumbella S. V. (1. Hälfte): in weitläufigen Gespinnstgängen zwischen dem unteren Gezweige der Pflanze; *Pemp. Subornatella* Dup., *Pemp. Ornatella* S. V.: in röhrenfürmigen Gespinnsten unter den Wurzelblättern.

Lita Artemisiella Tr.: zwischen zusammengesponnenen Blättchen der Endtriebe; *Col. Niveicostella* Z.: der Sack an den Blatträndern (Wocke); *Tinag. Transversellum* Z. (Büttner); *But. Senescens* Stt.: in kleinen Gespinnstgängen meist an den Wurzeln (Staint.).

Acipt. Tetradactyla L.

Clinopodium vulgáre (Wirbeldosten).

Gnoph. Furvata S. V.: wie oben.

Col. Albitarsella Z.: wie neben.

Glechóma hederacea (Gundelrebe).

Col. Albitarsella Z.

Lamium (Taubnessel).

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L., *Arct. Caja* L., *Arct. Villica* L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0105

Agr. Janthina S. V. (1. Hälfte), *Agr. Fimbria* L., *Agr. Comes* Hb., *Agr. Baja* S. V. (1. Hälfte), *Man. Maura* L., *Car. Alsines* Brahm, *Car. Superstes* Tr. (2. Hälfte), *Orth. Litura* L., *Plus. Chrysitis* L. *Plus. Jota* L. (1. Hälfte): alle am Boden unter den Pflanzen verborgen.

Penth. Lacunana S. V.: in versponnenen Blättern.

Col. Ochripennella Z.: als Sackträgerin helle, glasige Flecken in die Blätter minirend.

Galeobdolon luteum (Goldnessel).

Bot. Olivalis S. V.: in eingesponnenen Blättern.

Sciaph. v. *Minorana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern; *Olind. Ulmana* Hb.: in umgeschlagenen Blatträndern.

Stachys (Ziest).

? Lyc. Adonis S. V., *Mel. Didyma* O. 2. Hälfte.

Penth. Antiquana Hb. dicht über der Wurzel im Stengel das Mark verzehrend.

Stachys sylvatica (Wald-Ziest).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: wie neben.

Stachys recta (gerader Ziest).

Mel. Didyma O. 2. Hälfte.

Acid. Marginepunctata Goeze: am Boden verborgen.

Col. Auricella F.: der Sack unterseitig mit langer, gelblicher Fleckenmine; *Col. Lineolea* Hw.: an den Blatträndern.

Betonica officinális (Betonie).

Col. Auricella F., *Col. Wockeella* Z.: unterseits mit gelbbrauner Mine, *Col. Lineolea* Hw.

Ballóta nigra (Ballote).

Agr. Comes Hb., *Car. Alsines* Brahm, *Plus. Chrysitis* L. (1. Hälfte): wie oben.

Sciaph. v. *Communana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Col. Ochripennella Z., *Col. Lineolea* Hw.: wie oben.

Ajuga reptans (kriechender Ginsel).

Agr. Festiva S. V.: unter den Wurzelblättern versteckt.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0106

Teucrium (Gamander).

Fum. Plumella S. V.: als Sackträgerin unterseits der Blätter.

Penth. Lacunana S. V.: wie neben.

Teucrium Chamaédrys (gemeiner Gamander).

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken minirend.

Acid. Incanata L.: am Boden verborgen.

Grac. Limosella F. R.: die Puppe in unterseitiger lithocolletisähnlicher Mine.

Oxypt. Celeusi Frey: frei an den Blättern lebend.

Teucrium montánum (Berg-Gamander).

Cochloph. Helix Siebold.

Acid. Marginepunctata Goeze: am Boden verborgen; *Gnoph. Furvata* S. V., *Gnoph. Obscurata* S. V., *Gnoph. Pullata* S. V., *Gnoph.* v. *Falconaria* Frr., *Orth. Bipunctaria* S. V.: am Boden unter der Pflanze.

Sciaph. v. *Communana* H. S.: wie neben.

Primulaceae.

Lysimáchia vulgáris (Gilbweiderich).

Penth. Lacunana S. V.: wie neben.

Primula officinális (gemeine Schlüsselblume).

Agr. Janthina S. V. (1. Hälfte), *Agr. Fimbria* L., *Agr. Baja* S. V. (1. Hälfte), *Agr. Depuncta* L., *Agr. Rhomboidea* Tr. (1. Hälfte): am Boden unter den Pflanzen.

Acid. Aversata L.: desgl.

Tort. Podana Sc.: zwischen zusammengehefteten Blättern; *Sciaph.* v. *Minorana* H. S.: wie neben.

Doryph. Farinosae Stt. (1. Hälfte): unterseits zwischen den leicht zusammengezogenen Blattfalten; daselbst auch die Puppe.

Globularieae.

Globularia vulgáris (Kugelblume).

Ancyl. Cinnamomella Dup.: zwischen den zusammengezogenen Wurzelblättern (Mann).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0107

Plantagineae.

Plantágo (Wegerich).

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L.; *Callim. Hera* L.: den Tag über unter Laub etc.; *Arct. Caja* L. *Car. Respersa* S. V.: unter Laub etc. (Bohatsch.).

Plantágo major (grosser Wegerich).

Agr. Polygona S. V.

Plantágo lanceoláta (Spitzwegerich).

Arct. Villica L., *Arct. Purpurea* L. 2. Hälfte.

Acid. Strigilaria Hb. (2. Hälfte): am Boden verborgen.

Hom. Sinuella F.: mit den Puppen — oft mehrere beisammen — in den Wurzelstöcken (Disqué).

Sciaph. v. *Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Lacunana* S. V.: in versponnenen Blättern.

Chenopodeae.

Chenopodium (Gänsefuss).

Lita Obsoletella F. R.: in den Stielen da, wo sich im Winkel eines Aestchens oder Blattes ausgestossener Koth zeigt.

Atriplex (Melde).

Lita Obsoletella F. R.

Polygoneae.

Rumex (Ampfer).

? Polyom. Virgaureae L., *? Polyom. Alcyphron* Rott. *Ino Statices* L.: die Blätter minirend.

Agr. Polygona S. V. (Wullschl.), *Agr. Janthina* S. V. (1. Hälfte), *Agr. Fimbria* L., *Agr. Ravida* S. V. (1. Hälfte), *Man. Maura* L., *Car. Alsines* Brahm: *Orth. Litura* L.: am Boden unter den Pflanzen.

Penth. Urticana Hb., *Penth. Lacunana* S. V.: wie oben.

Rumex Acetósa (Sauer-Ampfer).

Polyom. Hippothoë L. (Freyer).

Rumex Acetosélla (kleiner Ampfer).

Acid. Inornata Hw.: am Boden verborgen.

Gel. Peliella Tr.: in leichten Gespinnsten zunächst den Wurzelblättern; *Monach. Tenebrella* Hb.: in den Wurzelstöcken (Gartn.).

Polygonum aviculáre (Vogel-Knöterich).

Nom. Noctuella S. V. (Disqué).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0108

Santalaceae.

Thesium montánum (Berg-Flachs).

Ochrom. Ictella H. S.: in den zusammengesponnenen Endtrieben.

Euphorbiaceae.

Euphorbia (Wolfsmilch).

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken minirend.

Agr. Lucipeta F.: am Boden verborgen (Wullschlgl.); *Agr. Corticea* S. V. (1. Hälfte); *Agr. Praecox* L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.

Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch).

Tort. Striana Hb.: in einer Röhre von zusammengezogenen Blättern längs den Stielen der Pflanze.

Mercuriális perénnis (ausdauerndes Bingelkraut).

Bot. Olivalis S. V.: in Blättern eingesponnen.

Olind. Ulmana Hb.: in umgeschlagenen Blatträndern.

Urticeae.

Urtica urens (kleine Nessel).

Van. Urticae L. 2. Hälfte: nesterweise.

Car. Alsines Brahm: am Boden unter der Pflanze verborgen; *Plus. Chrysitis* L. (1. Hälfte): desgl.; *Hyp. Proboscidalis* L.: in leicht zusammengezogenen Blättern.

Urtica dioica (grosse Nessel).

Van. Urticae L.

Callim. Dominula L.

Hyp. Proboscidalis L.; *Hyp. Obesalis* Tr. (Wullschlgl.).

Bot. Hyalinis Hb.: in den zusammengesponnenen Blättern (Steud).

Humulus Lupulus (wilder Hopfen).

Tort. Reticulana Hb.: zwischen Blättern.

Ulmus campéstris (Feld-Rüster).

Theel. W. album Knoch.

Bomb. Quercus L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0109

Mis. Bimaculosa L.: bei Tage gerne in den Rindenritzen verborgen; *Amph. Pyramidea* L.; *Calym. Pyralina* S. V., *Calym. Diffinis* L. (2. Hälfte), *Calym. Affinis* L. (2. Hälfte), *Calym. Trapezina* L.: zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Scop. Satellitia* L., *Xyl. Socia* Hufn.

Nem. Strigata Müll. (2. Hälfte), *Phyg. Pilosaria* S. V., *Boarm. Repandata* L.

Tort. Xylosteana L.; *Tort. Rosana* L.: in Blattrollen; *Steg. Trimaculana* Don.: in eingesponnenen Blättern.

Cerost. Vitella L. (2. Hälfte): zwischen leicht zusammengesponnenen Blättern; ? *Teleia Fugitivella* Z.: in den Blüthen eingesponnen; *Teleia Fugacella* Z. (Glitz); *Col. Limosipennella* Dup., *Col. Fuscedinella* Z.: die Säcke unterseits der Blätter mit gelbbrauner Fleckenmine.

Cupuliferae.

Fagus sylvatica (Buche).

Lith. Lurideola Zk.: an den Flechten; *Psyche Unicolor* Hufn.: die Säcke an den Stämmen; *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti (2. Hälfte): desgl. (O. Hofm.); *Lar. V. nigrum* F.

Xanth. Aurago S. V.: zwischen Blättern.

Metz. Margaritaria L., *Anis. Aescularia* S. V.

Tmet. Ocellana S. V.: in den versponnenen Blatttrieben.

Tal. Pseudobombycella Hb.: an den Flechten; *Arg. Semitestacella* Curt.: in den Zweigtrieben; *Cerost Fissella* Hb., *Cerost. Costella* F. (2. Hälfte); *Lamprus. Flavifrontella* S. V.: der Sack am Fusse der Baumstämme angeheftet.

Quercus (Eiche).

Thecl. Ilicis Esp.: unterseits der Blätter niederer Eichenbüsche, *Thecl. Quercus* L.

Ses. Asiliformis Rott.: mit den Puppen in Mulmgespinnsten zwischen Holz und Rinde treibender Wurzelstümpfe alter Eichen; *Hyl. Bicolorana* Fuessl.; *Lith. Lurideola* Zk.: wie oben; *Callim. Hera* L.: an niederen Eichenbüschen den Tag über unter Laub versteckt; *Psyche Unicolor* Hufn.,

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0110

Psyche Hirsutella Hb.: die Säcke an den Stämmen wie Blättern; *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti (2. Hälfte) (O. Hoffm.), *Fum. Sepium* Speyer: desgl.; *Port. Chrysorrhoea* L., *Bomb. Crataegi* L. (2. Hälfte), *Bomb. Quercus* L., *Las. Pruni* L., *Asph. Diluta* S. V.

Dich. Aprilina L. (2. Hälfte): den Tag über gerne zwischen den Rindenritzen versteckt; *Amph. Pyramidea* L., *Taen. Gothica* L., *Taen. Cruda* S. V. (2. Hälfte); *Mes. Acetosellae* S. V.: des Tages am Boden unter Laub versteckt; *Dicycl Oo* L.: zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Calym. Pyralina* S. V., *Calym. Trapezina* L.: desgl.; *Hop. Croceago* S. V.: auf niederen Eichenbüschen; *Orrh. Vaccinii* L. (Rössl.); *Scop. Satellitia* L.; *Xyl. Socia* Hufn.; *Catoc. Sponsa* L., *Catoc. Promissa* S. V. (2. Hälfte).

Nem. Strigata Müll. (desgl.); *Metz. Margaritaria* L., *Anis. Aescularia* S. V., *Phig. Pilosaria* S. V., *Boarm. Roboraria* S. V.

Neph. Roborella S. V. (2. Hälfte): in röhrenartigen Gespinnsten zwischen den Blättern.

Ter. Quercinana Z. (2. Hälfte); *Tort. Podana* Sc.: in eingesponnenen Blättern; *Tort. Crataegana* Hb., *Tort. Xylosteana* L., *Tort. Sorbiana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Ribeana* Hb.: desgl.; *Tort. Cerasana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Tort. Lecheana* L.: in versponnenen Blättern; *Tort. Diversana* Hb.; *Tort. Loefflingiana* L.: in eingerollten Blättern; *Tort. Viridana* L.: in Blattrollen; *Penth. Profundana* S. V. (2. Hälfte): zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Steg. Corticana* Hb.: zwischen Blättern.

Tal. Pseudobombycella Hb.: der Sack an den Flechten; *Cerost. Fissella* Hb. (2. Hälfte); *Poec. Gemmella* L.: in den Trieben, die herabhängen und abbrechen (Steud.); *Col. Lutipennella* Z.: die sacktragende Raupe unterseitig die Blätter minirend; *Col. Palliatella* Zk. (2. Hälfte): oberseitig skelettirend; *Col. Currucipennella* Z.: desgl.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0111

Corylus Avellána (Haselstrauch).

Arct. Caja L.; *Psyche Hirsutella* Hb.: die Säcke an den Stämmen wie Blättern; *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti (2. Hälfte) (O. Hofm.): desgl.; *Porth. Auriflua* S. V.; *Bomb. Crataegi* L. 2. Hälfte.

Cid. Dilutata S. V. desgl.

Tort. Rosana L.: in Blattrollen; *Graph. Solandriana* L.: in zusammengezogenen Blätteru.

Incurv. Pectinea Hw.: in zahlreichen, runden, bräunlichen Fleckenminen; *Col. Binderella* Kollar (O. Hofm.).

Micr. Fastuosella Z.: in den jungen Blättern mit grosser, rundlicher, brauner Fleckenmine (Kaltenbach).

Carpinus Betulus (Weissbuche).

Tort. Rosana L., *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen.

Cerost. Costella F. (2. Hälfte): zwischen Blättern; *Col. Fuscedinella* Z.: der Sack unterseits der Blätter mit gelbbrauner Fleckenmine.

Salicineae.

Salix (Bandweiden).

Las. Populifolia S. V.

Dys. Ypsilon S. V.: am Tage an den Stämmen zwischen den Rindenritzen verborgen; *Helia Calvaria* S. V.: am Boden von den abgestorbenen, trockenen Blättern lebend (O. Raake).

Urapt. Sambucaria L.; *Diast. Artesiaria* S. V.

Rhac. Caudana F. (2. Hälfte): in einem umgebogenen Blattrand oder zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Tort. Podana* Sc.: in eingesponnenen Blättern; *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen; *Penth. Salicella* L.; *Penth. Hartmanniana* L. (2. Hälfte): zwischen Blättern.

Depr. Ocellana F.: desgl.; *Harp. Proboscidella* Sulz: unter kranker Rinde; *Col. Viminetella* Z.: der Sack unterseits der Blatter mit hellbräunlicher Fleckenmine.

Salix alba (weisse Weide).

Penth. Hartmanniana L.: wie oben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0112

Salix viminalis (Korbweide).

Depr. Conterminella Z.: in den eingesponnenen Endtrieben.

Salix (Saal- oder Wollweiden).

Apat. Iris L. (2. Hälfte): die äussersten Zweige entblätternd.

Org. Gonostigma F., *Das. Fascelina* L., *Bomb. Crataegi* L. (2. Hälfte), *Bomb. Quercus* L.

Agr. Augur F.: an den Knospen wie Trieben; *Cleoc. Viminalis* F.: zwischen Blättern; *Orth. Lota* Cl.: desgl.; *Orrh. Vaccinii* L., *Orrh. Rubiginea* S. V.

Croc. Elinguaria L. (2. Hälfte), *Ang. Prunaria* L., *Urapt Sambucaria* L., *Boarm. Repandata* L., *Cid. Dilutata* S. V. (2. Hälfte), *Cid. Sordidata* F.: in den eingesponnenen Blatttrieben.

Rhac. Caudana F. (2. Hälfte): wie neben; *Tort. Podana* Sc.: desgl.; *Tort. Rosana* L., *Tort. Ribeana* Hb., *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Tort. Diversana* Hb.; *Sciaph. Wahlbomiana* L., *Sciaph.* v. *Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Salicella* L.: zwischen Blättern; *Penth. Semifasciana* Hw.: zwischen den versponnenen Blattspitzen (Sorhag.); *Penth. Capreana* Hb.; *Graph. Nisella* Cl.: in den Kätzchen; *Phthor. Populana* F.: in den versponnenen Blatttrieben; *Steg. Incarnana* Hw., *Steg. Neglectana* Dup.: in die Zweige eingebohrt; *Steg. Augustana* Hb. (1. Hälfte): in den noch unvollkommen entwickelten Blättern eingesponnen.

Depr. Ocellana F., *Depr. Conterminella* Z.: wie oben; *Gel. Muscosella* Z.: in gerollten Blättern; *Gel. Sororcurella* Hb.: in den eingesponnenen Blättern; *Tachyp. Populella* L. (2. Hälfte): in gerollten Blättern; *Col. Viminetella* Z.: der Sack unterseits der Blätter mit hellbräunlicher Fleckenmine; *Col. Anatipennella* Hb.: unterseitig mit weisslicher Fleckenmine.

Populus tremula (Espe).

Apat. Ilia S. V. (2. Hälfte): die äussersten Zweige entblätternd; *Limen. Populi* L.: auf einer Seiden-

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0113

unterlage inmitten eines Blattes der äussersten Zweige.

Las. Populifolia S. V.

Taen. Populeti F.: zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Mes. Oxalina* Hb.: am Boden unter Laub verborgen; *Plast. Subtusa* S. V. (2. Hälfte): zwischen Blättern; *Xanth. Fulvago* L.: in den Kätzchen; *Breph. Nota* Hb. (2.Hälfte): zwischen zusammengesponnenen Blättern.

Ep. Parallelaria S. V.; *Plos. Diversata* S. V.: bei Tage am Boden verborgen (Rössl.); *Phig. Pilosaria* S. V.

Tort. Crataegana Hb.; *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Diversana* Hb.; *Penth. Inundana* S. V. (Wocke); *Penth. Branderiana* L.: in einem umgebogenen festvernähten Blatt; *Graph. Nisella* Cl.: wie neben; *Graph. Ophthalmicana* Hb.: in zusammengerollten Blättern; *Graph. Solandriana* L.: in zusammengezogenen Blättern; *Steg. Neglectana* Dup.: wie neben.

Gel. Nigra Hw.: zwischen flach aufeinander gehefteten Blättern; *Tachyp. Populella* L.: wie neben; *Batr. Praeangusta* Hw.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Populus pyramidalis (italienische Pappel).

Las. Populifolia S. V.

Agr. Augur F.: an den Knospen wie Trieben; *Amph. Pyramidea* L.; *Taen. Populeti* F.: wie oben; *Mes. Oxalina* Hb.: desgl.; *Dys. Ypsilon* S. V.: am Tage an den Stämmen zwischen den Rindenritzen verborgen; *Orth. Lota* Cl.: zwischen Blättern; *Xanth. Gilvago* S. V., *Xanth. Ocellaris* Bkh.: den Tag über gerne zwischen den Rindenritzen; *Helia Calvaria* S. V.: am Boden von den abgestorbenen, trockenen Blättern lebend (O. Raacke).

Ang. Prunaria L., *Urapt. Sambucaria* L.

Tert. Ribeana Hb.: wie oben; *Steg. Aceriana* Dup.: in den Kospen wie Endtrieben der Zweige; *Steg. Incarnana* Hw.: in die Zweige eingebohrt.

Tin. Ganomella Tr.: in faulem Holz; *Gel. Turpella* S. V.: zwischen zusammengezogenen Blättern, die Puppe oft mehrzählig unter halbabgelöster Rinde; *Gel.*

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0114

Nigra Hw.: wie neben; *Tach. Populella* L. (2. Hälfte): in gerollten Blättern; *Lamprus. Procerella* S. V.: in morschem mit Moos und Flechten bedeckten Holz; *Batr. Praeangusta* Hw.: wie neben.

Populus nigra (Schwarzpappel).

Agr. Augur F.: wie neben; *Amph. Pyramidea* L.; *Taen. Populeti* F.: wie neben; *Mes. Oxalina* Hb.: desgl.; *Dys. Ypsilon* S. V.: desgl.; *Plast. Subtusa* S. V. (2. Hälfte): zwischen Blättern; *Orth. Lota* Cl.: desgl.; *Xanth. Gilvago* S. V., *Xanth. Ocellaris* Bkh.: wie neben.

Urapt. Sambucaria L.

Tort. Ribeana Hb.: in Blattrollen; *Steg. Aceriana* Dup., *Steg. Incarnana* Hw.: wie neben.

Tachyp. Populella L.: desgl.; *Batr. Praeangusta* Hw.: wie oben.

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Ses. Culiciformis L.: manchmal mehrere beisammen in den Wurzelstöcken.

Penth. Auriflua L.; *Bomb. Crataegi* L. (2. Hälfte), *Bomb. Catax* L., *Bomb. Quercus* L.; *Breph. Parthenias* L. (2. Hälfte): zwischen zusammengesponnenen Blättern.

Geom. Papilionaria L.: an den Endtrieben der Zweige; *Metr. Margaritaria* L.; *Ang. Prunaria* L.; *Boarm. Repandata* L.; *Cid. Dilutata* S. V. 2. Hälfte.

Pemp. Betulae Goeze: in zusammengesponnenen Blättern.

Tort. Podana Sc.: in eingesponnenen Blättern, *Tort. Decretana* Tr.: desgl.; *Tort. Xylosteana* L.; *Tort. Rosana* L.: in Blattrollen, *Tort. Sorbiana* Hb.: desgl., *Tort. Ribeana* Hb.: desgl.; *Tort. Cerasana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Tort. Reticulana* Hb.: zwischen Blättern; *Sciaph. Wahlbomiana* L., *Sciaph.* v. *Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Corticana* Hb.: zwischen versponnenen Blättern; *Penth. Urticana* Hb.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0115

Inc. Pectinea Hw.: in zahlreichen, runden, bräunlichen Fleckenminen; *Teleia Alburnella* Z.: in umgeschlagenen Blättern; *Tachyp. Populella* L. (2. Hälfte): in gerollten Blättern; *Col. Milvipennis* Z.; *Col. Fuscedinella* Z.: der Sack unterseits der Blätter mit gelbbrauner Fleckenmine; *Col. Ibipennella* Z.: als Sackträgerin die Blattoberseite skelettirend.

Micr. Purpurella Hw.: in Blattminen.

Alnus incána (Grau-Erle).

Col. Binderella Kollar.

Alnus glutinósa (Schwarz-Erle).

Agr. Augur F.: an den Knospen wie Trieben; *Man. Maura* L.: am Boden unter Laub; *Mes. Oxalina* Hb.: desgl.; *Orth. Lota* Cl.: zwischen Blättern.

Tort. Reticulana Hb.: desgl.; *Graph. Sordidana* Hb.: in den ballförmig zusammengesponnenen Blättern (v. Heinm.).

Inc. Pectinea Hw.: wie oben; *Harp. Proboscidella* Sulz: unter kranker Rinde; *Col. Limosipennella* Dup., *Col. Fuscedinella* Z.: die Säcke unterseits der Blätter mit gelbbrauner Fleckenmine.

Coniferae.

Juniperus commúnis (Wachholder).

Boarm. Secundaria S. V., *Eup. Sobrinata* Hb.

Tort. Piceana L.: in etwas dichtem, weisslichen Gespinnst zwischen den Nadeln.

Arg. Aurulentella Stt.: in den Nadeln, welche gelb erscheinen; *Gel. Electella* Z.: in den Anschwellungen oder Wulsten der Zweige (Hartmann); *Yps. Juniperellus* L.: in weissen, leicht sichtbaren Gespinnsten zwischen den Nadeln der männlichen Sträucher; *Yps. Marginellus* F.: gesellig zwischen den zu kleinen Ballen versponnenen Nadeln.

Pinus sylvéstris (Föhre).

Psyche Graslinella B. (1. Hälfte): die weiblichen Säcke einige Fuss hoch an jungen Föhren zwischen den Gabeln kleiner Aeste etc. angesponnen (O. Hofm.); *Las. Pini* L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0116

Tort. Piceana L.: wie neben; *Ret. Pinivorana* Z. (1. Hälfte): in den Seitenknospen der Quirl junger Föhren (Sorhag.); *Ret. Turionana* Hb.: die Puppe in den Knospen; *Ret. Buoliana* S. V.: mit den Puppen in den versponnenen, verlängerten Mitteltrieben wie männlichen Blüthen; *Penth. Urticana* Hb.: in den Knospen; *Graph. Coniferana* Rtz.: unter der Rinde nächst dem Quirl der Seitenäste.

Ced. Gysseleniella Kuhlw.: in einem Gespinnst zwischen den Nadeln; *Teleia Dodecella* L.: an den Knospen (v. Heyd.); *Lamprus. Cinnamomea* Z.: in faulem Stockholz.

Pinus Larix (Lärche).

Tort. Piceana L.: in Gespinnsten zwischen den Nadeln; *Graph. Zebeana* Rtz.: in den Ast- und Zweigknoten; *Tmet. Lariciana* Z. in litt.: zwischen den Nadeln.

Pinus Picea (Tanne).

Num. Capreolaria S. V.

Steg. Rufimitrana H. S.: an den jungen Trieben in einem leichten Gespinnst (Wachtl).

Pinus Abies (Fichte).

Lith. Deplana Esp.: an den Flechten der Aeste und Zweige; *Gnoph. Quadra* L.: desgl.; *Das. Abietis* S. V.; *Las. Pini* L.

Avent. Flexula S. V.: an den Fechten der Aeste und Zweige.

Num. Capreolaria S. V.; *Boarm. Secundaria* S. V., *Boarm. Abietaria* S. V.

Tort. Piceana L.: wie oben; *Steg. Ratzeburgiana* Saxes.: in den Endknospen und zusammengezogenen jungen Trieben (Ratzeburg); *Steg. Granitana* H. S.: in der Rinde.

Gel. Electella Z.: desgl.; *Batr. Pinicolella* Dup.: in einem flachen, dicht anliegenden Gewebe an der Unterseite der Zweige die Nadeln aushöhlend; daselbst manchmal auch die Puppe.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0117

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L., *Arct. Purpurea* L. (1. Hälfte), *Bomb. Trifolii* S. V.

Agr. Fimbria L., *Agr. Augur* F. (2. Hälfte), *Agr. Baja* S. V. (1. Hälfte), *Agr. Candelisequa* S. V., *Agr. Festiva* S. V., *Agr. Depuncta* L. (E. Hofm.), *Agr. Margaritacea* Vill., *Agr. Flammatra* S. V., *Agr. Simulans* Hufn.: am Boden verborgen; *Agr. Tritici* L.: bei Tage in der Erde verborgen (Rössl.); *Agr. Cortica* S. V. (1. Hälfte), *Agr. Crassa* Hb. (1. Hälfte): am Boden verborgen; *Agr. Praecox* L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend; ? *Mam. Tincta* Brahm, *Had. Satura* S. V., *Car. Superstes* Tr. (2. Hälfte), *Mes. Acetosellae* S. V., *Orth. Circellaris* Hufn. (1. Hälfte): am Boden verborgen; *Orrh. Vacinii* L., *Orrh. Ligula* Esp., *Orrh. Rubigiana* S. V.: desgl.; *Plus Jota* L. (1. Hälfte): desgl.

Acid. Rufaria Hb., *Acid. Dilutaria* Hb., *Acid. Holosericata* Dup., *Acid. Emarginata* L., *Acid. Immutata* L., *Acid. Strigaria* Hb.: am Boden verborgen; *Orth. Bipunctaria* S. V.: desgl.; ? *Cid. Vespertaria* S. V., *Cid. Picata* Hb.: desgl.

Bot. Prunalis S. V.; *Sten. Punctalis* S. V.: in seidenen Gespinnsten am Boden unter Steinen etc. (Hellins).

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Hydrocharideae.

Hydrocharis Morsus ranae (Froschbiss).

Parap. Stratiotata L.: lebt unter Wasser ohne Sack in einem Gespinnst zwischen Blättern.

Potameae.

Potamogéton natans (schwimmendes Laichkraut).

Hydroc. Nympheata L.: in einem Sack aus Blättern geschnitten; *Parap. Stratiotata* L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0118

Lemnaceae.

Lemna minor (kleine Wasserlinse).

Hydroc. Nympheata L.: wie neben; *Catacl. Lemnata* L. (1. Hälfte): an der Unterseite in einem aus Pflanzentheilen gefertigten Gehäuse oder nach O. Hofm. in einem Stückchen Rohr.

Typhaceae.

Typha latifolia (Rohrkolbe).

Hydr. Micacea Esp.: in den Wurzeln.

Sparganium ramósum (ästige Igelskolbe).

Hydroc. Stagnata Don.: in einem aus zwei Blattstücken bestehenden Gehäuse an der Unterseite der Blätter (O. Hofm.).

Aroideae.

Arum maculátum (Aronsstab).

Agr. Janthina S. V. (1. Hälfte): den Tag über unter der Pflanze am Boden verborgen.

Juncaceae.

Luzula pilósa (behaarte Afterbinse).

Hesp. Sylvanus Esp. (Staint.)

Elach. Quadrella Hb.: in langer lithocolletisartiger Mine an der unteren Blattseite (Frey); *Elach. Magnificella* Tgstr.: in langer, runzeliger, lithocolletisartiger von der Spitze eines vorjährigen Blattes abwärts verlaufender Mine.

Luzula albida (weisse Afterbinse).

Elach. Quadrella Hb.

Cyperaceae.

Scirpus (Binse).

Elach. Rhynchosporella Stt.: in den Stielen unter der Blüthe nach abwärts minirend (Staint.).

Eriophorum angustifolium (schmalblätteriges Wollgras).

Coen. Davus F. (Rössl.).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0119

Carex-Arten (Riedgräser).

Pararg. Dejanira L. (Wilde), *Coen. Davus* F. (Zell.).

? *Leuc. Impura* Hb.

Schoenob. Forficellus Thnb.: in zusammengerollten Blättern (v. Görlitz).

Carex muricáta (weichstacheliges Riedgras).

Elach. Adscitella Stt.: in flacher, ansehnlicher, weiss erscheinender Mine von der Blattspitze abwärts; *Elach. Paludum* Stt.: in langer, weisslicher Mine von der Spitze des Blattes abwärts (Staint.).

Carex paniculáta (rispiges Riedgras).

Elach. Paludum Stt.

Carex remóta (entferntähriges Riedgras).

Elach. Paludum Stt.

Carex ornithopoda (Vogelfuss-Riedgras).

Elach. Adscitella Stt.: wie oben.

Carex paludósa (Sumpf-Riedgras).

Elach. Paludum Stt.

Gramineae (Gräser).

Melan. Galatea L., *Pararg. Maera* L., *Pararg. Megaera* L., *Pararg. Dejanira* L., *Epin. Janira* L., *Epin. Hyperanthus* L.

Emyd. Cribrum L. (Hering), *Psyche Unicolor* Hufn., *Las. Potatoria* L.

Agr. Tritici L.: bei Tage in der Erde verborgen (Rössl.); *Char. Graminis* L.: tief im Grase versteckt (Rössl.); *Had. Lateritia* Hufn.; *Had. Monoglypha* Hufn. (2. Hälfte): in der Erde oder unter Steinen; *Had. Ophiogramma* Esp.: in den Trieben verschiedener Sumpfgräser, die am Lande, nicht im Wasser, wachsen; *Had. Literosa* Hw.; *Hydr. Nictitans* Bkh.: in den Stengeln (Wocke); *Leuc. Conigera* S. V., *Leuc. L. album* L.

Cramb. Culmellus L.: an den Wurzeln in Grase.

Ochs. Taurella S. V.: in den Herztrieben (Gartn.).

Phleum praténse (Wiesen-Lischgras).

Melan. Galatea L. (Kaltenbach).

Agróstis stolonifera (Fioringras).

? *Elach. Nobilella* F. R. (1. Hälfte): in weisslicher Mine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0120

Calamagróstis epigeios (Land-Reitgras).

Aner. Lotella Hb.: in einer Sandröhre unter der Pflanze (Zell.).

Milium effúsum (Flattergras).

Ereb. Ligea L. (Wilde), *Epin. Hyperanthus* L. (Wilde).

Elach. Albifrontella Hb. (1. Hälfte): in breiter, weisser Mine (Steud.).

Phragmites communis (Schilfrohr).

Hydr. Micacea Esp.: in den Wurzeln.

Leuc. Impura Hb.: in den Stoppeln.

Sesleria coerulea (Seslerie).

Sat. Briseis L.: am Tage unter Steinen versteckt (Wilde).

Elach. Adscitella Stt.: in flacher, ansehnlicher, weiss erscheinender Mine von der Blattspitze abwärts; *Elach. Cygnipennella* Hb.: in grosser, flacher Mine.

Koeleria cristáta (Kölerie).

Elach. Albifrontella Hb. (1. Hälfte): wie oben (Frey); *Elach. Cygnipennella* Hb.

Aira caespitósa (Rasenschmele).

Elach. Airae Stt. 1. Hälfte: von der Spitze abwärts in ganz langer, flacher, die halbe Breite des Blattes einnehmender Mine (Frey); *Elach. Adscitella* Stt.: wie oben; *Elach. Zonariella* Tgstr.: in langer, gelblichweisser, ziemlich flacher, von der Spitze des Blattes abwärts gehender Mine.

Aira flexuósa (geflügelte Schmele).

Elach. Nobilella F. R.: in weisslicher Mine.

Corynephorus canéscens (Silbergras).

Sat. Semele L. (2. Hälfre): bei Tage unter Steinen verborgen.

? *Cramb. Fascelinellus* Hb.: in einer langen Gespinnströhre am Boden; *Aner. Lotella* Hb.: in einer Sandröhre unter den Büschen (Zell.).

Holcus-Arten (Honiggräser).

Sat. Proserpina S. V.: bei Tage am Boden verborgen.

Holcus lanátus (wolliges Honiggras).

Elach. Nobilella F. R.: wie oben.

Holcus mollis (weiches Honiggras).

? *Hesp. Sylvanus* Esp.

Bryotr. Terrella S. V.: am Boden in Gespinströhren (Snellen); *Elach. Disertella* F. R.: in langer, oberseitiger, lithocolletisartiger Mine (Epplshm.).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0121

Arrhenatherum elatius (Glatthafer).

Sat. Dyras Sc. (Wilde); *Hesp. Lineola* O. (Assm.).

Avéna pubéscens (kurzhaariger Hafer).

Elach. Subnigrella Dgl.: in flacher, ansehnlicher, oftmals roth gefärbter Mine.

Melica nutans (nickendes Perlgras).

Coen. Arcania L.

Poa-Arten (Rispengräser).

? *Hesp. Sylvanus* Esp.

Cerat. Rufescens Hw.: in spiralförmig gerollten Blättern; *Soph. Parenthesella* L. 2. Hälfte: in erdigen Gespinnströhren unter den Wurzelblättern.

Poa annua (jähriges Rispengras).

Epin. Lycaon Rott. (Zell.); *Epin. Hyperanthus* L. (Wilde).

Glyceria spectabilis (hohes Süssgras).

Hydr. Micacea Esp.: in den Wurzeln.

Schoenob. Forficellus Thnb.: in einem Sack aus dem abgebissenen dünnen Theil eines vorjährigen Stengels.

Dactylis glomeráta (Knäulgras).

Ereb. Medea S. V. (Wilde); *Hesp. Thaumas* Hufn.: zwischen leicht zusammengezogenen Blättern; *Hesp. Lineolea* O.

? *Ochs. Urella* F. R.: in den Stengeln; *Elach. Albifrontella* Hb. (1. Hälfte): in flacher, breiter, weisser Mine (Frey); *Elach. Cygnipennella* Hb.: in grosser, flacher Mine.

Festúca-Arten (Schwingel).

? *Acid. Perochraria* F. R. (Wilde).

Cramb. Luteellus S. V.: in schlauchartigen Gespinnsten zwischen den Wurzeln (Gartn.); *Elach. Nobilella* F. R. (1. Hälfte): in weisslicher Mine.

Festúca ovina (Schaf-Schwingel).

Sat. Semele (2. Hälfte): bei Tage unter Steinen verborgen (Wilde).

Cramb. Inquinatellus S. V.: in Gespinnströhren unter den Wurzeln; *Cramb. Selasellus* Hb.: in schlauchartigen Gespinnsten zwischen den Wurzeln (Gartn.); *Aner. Lotella* Hb.: in einer Sandröhre unter der Pflanze (Zell.).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0122

Festúca rubra (rother Schwingel).

Elach. Cygnipennella Hb.: wie neben.

Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).

Cerat. Rufescens Hw.: wie neben; *Elach. Albifrontella* Hb.: desgl.; *Elach. Adscitella* Stt.: in flacher, ansehnlicher, weiss erscheinender Mine von der Blattspitze abwärts; *Elach. Disertella* F. R.: in langer, oberseitiger, lithocolletisartiger Mine (Frey); *Elach. Cygnipennella* Hb.

Brachypodium pinnátum (gefiederte Zwenke).

Melan. Galatea L., *Coen. Arcania* L.

Bromus eréctus (aufrechte Trespe).

Elach. Subnigrella Dgl.: wie neben.

Triticum repens (Quecke).

? *Hesp. Sylvanus* Esp.

Bryotr. Terrella S. V.: am Boden in Gespinnströhren (Snellen).

Secále cereále (Roggen).

Aner. Lotella Hb.: wie neben.

Ochs. Taurella S. V.: in den Halmen zunächst den gebleicht, fast weiss aussehenden Aehren (Gallus).

Lolium temuléntum (Taumel-Lolch).

Pararg. Dejanira L. (Wilde).

Classis III. **Cryptogamae.**

Filices (Farne).

Asplenium Trichomanes (rother Streifenfarn).

Teich. Verhuellella Stt.: in den Blättern minirend.

Asplenium Ruta muraria (Mauerraute).

Teich. Verhuellella Stt.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0123

Musci (Moose).

An Bäumen.

Nacl. Ancilla L. (Rössl.).

Scop. Ambigualis Tr., *Scop. Dubitalis* Hb., *Scop. Laetella* Z., *Scop. Crataegella* Hb., *Scop. Frequentella* Stt., *Scop. Verellus* Zk.: in Gespinnströhren.

Am Boden.

Scop. Mercurella L. (E. Hofm.), *Scop. Frenuentella* Stt.: in Gängen; *Cramb. Cerusellus* S. V.; *Cramb. Hortuellus* Hb.: in häutigem Gespinnst (Gartn.).

Bryotr. Desertella Dgl. (Staint.), *Bryotr. Umbrosella* Z.

Hypnum cupressiforme (Cypressenartiges Astmoos).

Scop. Murana S. V.: in ausgebreiteten Rohrgängen.

Bryum capillare (haarfösmiges Knotenmoos).

Scop. Murana S. V.

Syntrichia rurális (Erd-Bartmoos).

Cramb. Falsellus S. V.: in röhrenförmigen Gängen.

Bárbula murális (Mauer-Bartmoos).

Cramb. Falsellus S. V., *Cramb. Myellus* Hb. (Gartn.).

But. Scopolella Hb.: in Röhren mit feiner Seide ausgesponnen (Steud.).

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.

? Callig. Miniata Forst.; *Lith. Griseola* Hb.; *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti 2. Hälfte, *Fum. Betulina* Z., *Fum. Sepium* Speyer: in Säcken.

Bryoph. Spoliatricula S. V.

Xysm. Melanella Hw.: in Säcken.

Am Boden.

Set. Irrorella Cl., *Lith. Complana* L.

An Mauern.

Bryoph. Raptricula Hb., *Bryoph. Perla* S. V.: in gespinnstartigen Gehäusen verborgen.

An Steinen.

Set. Irrorella Cl., *Lith. Complana* L.; *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti (2. Hälfte) (Rössl.); wie oben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0124

Lyp. Maurella S. V., *Tin. Vinculella* H. S.: in Säcken; *Tin. Argentimaculella* Stt.: in zarten, röhrenartigen, oft zolllangen, gerundeten, schlangenförmigen Gängen einer molligen, graugrünen Staubflechte *(Cladonia?)*, die am Gestein aufliegt (v. Heyd.).

An Zäunen.

Fum. Nitidella O., *Fum. Betulina* Z., *Fum. Sepium* Speyer: in Säcken.

Bol. Fuliginaria L.: das faule, weiche Holz benagend.

Tal. Pseudobombycella Hb.: in Säcken, *Xysm. Melanella* Hw.

In Vogelnestern.

Tin. Ganomllea Tr. (Zell.), *Tineola Bisselliella* Hummel, *Lamprus. Fuscescens* Hw.: in Gespinnströhren.

In Wollenstoffen, Federn etc.

Tineola Bisselliella Hummel.

In Bienenstöcken.

Gall. Mellonella L.: das Wachs verzehrend; *Achr. Grisella* F.: vom Wachsmulm und sonstigen Unrath lebend.

Im Haus-Unrath etc.

Agl. Pinguinalis L. (2. Häfte): in Gespinnströhren.

Endr. Lacteella S. V. (gerne in Mehlwurmtöpfen): desgl.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0125

Register.

	Seite
Acer campéstre (Feld-Ahorn)	81
„ *platanoides* (Spitz-Ahorn)	81
„ *Pseudoplatanus* (Berg-Ahorn)	81
Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe)	97
Aconítum Lycoctonum (gelber Eisenhut)	77
„ *Napéllus* (blauer Eisenhut)	77
Aegopodium Podagraria (Podagrakraut)	92
Agróstis stolonifera (Fioringras)	118
Aira caespitósa (Rasen-Schmele)	119
„ *flexuósa* (geflügelte Schmele)	119
Ajuga reptans (kriechender Günsel)	104
Alnus glutinósa (Schwarz-Erle)	114
„ *incána* (Grau-Erle)	114
Alsíne setacea (borstige Miere)	79
Alyssum montánum (Berg-Steinkraut)	78
Amygdalus communis (Mandelbaum)	86
„ *nana* (Zwerg-Mandel)	86
Anchúsa officinális (Ochsenzunge)	101
Anemóne Hepatica (Leberblume)	77
„ *nemorósa* (Busch-Windröschen)	77
„ *Pulsatílla* (Osterblume)	77
Angelica sylvéstris (Waldwurz)	93
Anthemis tinctoria (Färber-Kamille)	97
Anthríscus sylvéstris (Waldkerbel)	93
Anthyllis Vulneraria (Wundklee)	83
Arnica montána (Wohlverleih)	97
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	120
Artemisia Absinthium (Wermuth)	96
Artemisia campéstris (Feld-Beifuss)	96
„ *vulgáris* (gemeiner Beifuss)	96
Arum maculátum (Aronsstab)	117
Asperula galioides (Labkrautartiger Waldmeister)	94
Asplenium Ruta muraria (Mauerraute)	121
„ *Trichomanes* (rother Streifenfarn)	121
Astragalus glycyphyllus (süssholzblätteriger Tragant)	85
Atriplex (Melde)	106
Avéna pubéscens (kurzhaariger Hafer)	120
Ballóta nigra (Ballote)	104
Barbula murális (Mauer-Bartmoos)	122
Berberis vulgáris (Sauerdorn)	78
Betonica officinális (Betonie)	104
Betula alba (Birke)	113
Bienenstöcke	123
Brachypodium pinnátum (gefiederte Zwenke)	121
„ *sylvaticum* (Wald-Zwenke)	121
Bromus eréctus (aufrechte Trespe)	121
Bryum capillare (haarförmiges Knotenmoos)	122
Buphthalmum salicifolium (Rindsauge)	95
Calamagróstis epigeios (Land-Reitgras)	119
Callúna vulgáris (Heide)	100
Campanula persicifolia (pfirsichblätterige Glockenblume)	99
Carex-Arten (Riedgräser)	118
„ *muricáta* (weichstacheliges Riedgras)	118

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0126

Seite

Carex ornithopoda (Volgelfuss-Riedgras) 118
„ *paludósa* (Sumpf-Riedgras) 118
„ *pàniculáta* (rispiges Riedgras) 118
„ *remóta* (entferntähriges Riedgras) 118
Carlína vulgáris (Eberwurz) 97
Carpínus Betulus (Weissbuche) 110
Centauréa Cyanus (Kornblume) 98
„ *Jacéa* (gemeine Flockenblume) 97
„ *Scabiósa* (skabiosenartige Flockenblume) 98
Cerastium arvénse (Acker-Hornkraut) 80
„ *triviále* (gemeines Hornkraut) 80
Chaerophyllum (Kälberkropf) 93
Chelidonium majus (Schellkraut) 78
Chenopodium (Gänsefuss) 106
Chrysanthemum corymbósum (ebensträussige Wucherblume) 97
Chrysosplenium alternifolium (wechselblätteriges Milzkraut) 92
Cirsium (Kratzdistel) 97
„ *oleraceum* (Gemüsedistel) 97
Clematis recta (aufrechte Waldrebe) 77
„ *Vitalba* (gemeine Waldrebe) 76
Clinopodium vulgáre (Wirbeldosten) 103
Colutea arboréscens (Blasenstrauch) 84
Convolvulus arvénsis (Ackerwinde) 101
„ *sepium* (Zaunwinde) 101
Cornus sanguinea (Hartriegel) 93
Coronílla varia (Kronwicke) 85
Corylus Avellána (Haselstrauch) 110
Corynephorus canéscens (Silbergras) 119
Crataégus Oxyacántha (Weissdorn) 89
Cynoglóssum officinále (Hundszunge) 101

Seite

Cytisus capitátus (kopfblüthiger Geissklee) 83
„ *nigricans* (schwärzlicher Geissklee) 83
„ *ratisbonénsis* (Regensburger Geissklee) 83
„ *sagittális* (Pfeilginster) 83
Dactylis glomeráta (Knäulgras) 120
Dictámnus Fraxinélla (Diptam) 81
Dipsacus sylvéster (Karde) 94
Echium vulgáre (Natternkopf) 101
Epilobium angustifolium (schmalblätteriges Weidenröschen) 91
„ *hirsútum* (zottiges Weidenröschen) 91
„ *parviflórum* (kleinblüthiges Weidenröschen 91
Eriophorum angustifolium (schmalblätteriges Wollgras) 117
Eupatorium cannabinum (Wasserdosten) 95
Euphorbia (Wolfsmilch) 107
„ *Cyparissias* (Cypressen-Wolfsmilch) 107
Evonymus europaéa (Pfaffenkäppel) 82
Fagus sylvatica (Buche) 108
Festúca-Arten (Schwingel) 120
„ *ovína* (Schaf-Schwingel) 120
„ *rubra* (rother Schwingel) 121
Filágo arvénsis (Acker-Filzkraut) 95
Fragaria (Wald-Erdbeere) 88
Fraxinus excelsior (Esche) 100
Galeobdolon luteum (Goldnessel) 104
Galium Mollúgo (weisses Labkraut) 94
„ *verum* (echtes Labkraut) 94
Genísta (Ginster) 82
„ *germanica* (deutscher Ginster) 83
„ *tinctoria* (Färber-Ginster) 82
Gentiána verna (Frühlings-Enzian) 101
Geranium Robertiánum (Ruprechtskraut) 81

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0127

Seite

Glechóma hederacea (Gundelrebe) 103
Globularia vulgáris (Kugelblumz) 105
Glyceria spectabilis (hohes Süssgras) 120
Gnaphalium dioícum (Katzenpfötchen) 96
„ *sylvaticum* (Wald- 96
Gramineae (Gräser) 118
Haus-Unrath etc. 123
Hedera Helix (Epheu) 93
Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen) 78
Helichrysum arenarium (Strohblume) 96
Hesperis matronális (Nachtviole) 78
Hieracium (Habichtskraut) 98
„ *Pilosélla* (gemeines Habichtskraut) 99
„ *umbellátum* (doldiges Habichtskraut) 99
Hippocrépis comósa (Hufeisenklee) 85
Holcus-Arten (Honiggräser) 119
„ *lanátus* (wolliges Honiggras) 119
„ *mollis* (weiches Honiggras) 119
Humulus Lupulus (wilder Hopfen) 107
Hydrocharis Morsus ranae (Froschbiss) 116
Hyperícum perforátum (durchstochenes Johanniskraut) 80
Hypnum cupressiforme (Cypressenartiges Astmoos) 122
Inula Conyza (Dürrwurz) 95
„ *salicina* (weidenblätteriger Alant) 95
Juniperus communis (Wachholder) 114
Koeleria cristáta (Koelerie) 119
Lactúca sativa (Gartensalat) 98
Lamium (Taubnessel) 103
Lappa (Klette) 97
Lemna minor (kleine Wasserlinse) 117
Libanótis montána (Heilwurz) 93
Lichenes (Flechten) 122
„ an Bäumen 122
„ am Boden 122
„ an Mauern 122

Seite

Lichenes an Steinen 122
„ an Zäunen 123
Ligústrum vulgáre (Rainweide) 100
Linosyris vulgáris (Goldhaar) 95
Lolium temuléntum (Taumel-Lolch) 121
Lonicéra Xylosteum (Geissblatt) 93
Lotus corniculátus (Hornklee) 84
Luzula albida (weisse Afterbinse) 117
„ *pilósa* (behaarte Afterbinse) 117
Lycopus europaéus (Wolfsfuss) 102
Lysimáchia vulgáris (Gilbweiderich) 105
Medicágo falcáta (Sichelklee) 84
„ *lupulína* (Hopfenklee) 84
„ *minima* (kleinster Klee) 84
„ *sativa* (Luzerne) 84
Melampyrum nemorósum (blauer Wachtelweizen) 102
„ *praténse* (Wiesen-Wachtelweizen) 102
Melica nutans (nickendes Perlgras) 120
Melilótus officinális (Steinklee) 84
Mentha (Minze) 102
„ *aquatica* (Wasser-Minze) 102
„ *arvénsis* (Acker-Minze) 102
Menyánthes trifoliáta (Fieberklee) 100
Mercuriális perénnis (ausdauerndes Bingelkraut) 107
Milium effúsum (Flattergras) 119
Musci (Moose) 122
„ an Bäumen 122
„ am Boden 122
Myosótis (Vergissmeinnicht) 101
Nuphar luteum (Teichrose) 78
Nymphaéa alba (Seerose) 78
Onónis spinósa (dornige Hauhechel) 83
Origanum vulgáre (Dosten) 102
Oxalis Acetosélla (Sauerklee) 81
Petasítes officinális (Pestwurz) 95
Peucedanum officinále (Haarstrang) 93
„ *Oreoselínum* (Grundheil) 93

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0128

	Seite
Pflanzen verschiedene, niedere	116
Phleum praténse (Wiesen-Lischgras)	118
Phragmites communis (Schilfrohr)	119
Pimpinélla Saxifraga (Bibernelle)	93
Pinus Abies (Fichte)	115
„ *Larix* (Lärche)	115
„ *Picea* (Tanne)	115
„ *sylvéstris* (Föhre)	114
Plantágo (Wegerich)	106
„ *lanceoláta* (Spitzwegerich)	106
„ *major* (grosser Wegerich)	106
Poa-Arten (Rispengräser)	120
„ *annua* (jähriges Rispengras)	120
Polygala Chamaebúxus (buxbaumblätterige Kreuzblume)	79
Polygónum aviculáre (Vogel-Knöterich)	106
Populus nigra (Schwarzpappel)	113
„ *pyramidális* (italienische Pappel)	112
„ *tremula* (Espe)	111
Potamogéton natans (schwimmendes Laichkraut)	116
Prenánthes purpurea (Hasenlattich)	98
Primula officinális (gemeine Schlüsselblume)	105
Prunus Armeniaca (Aprikose)	86
„ *avium* (Süsskirsche)	88
„ *domestica* (Pflaume)	87
„ *spinósa* (Schlehe)	86
Pulmonaria officinális (Lungenkraut)	101
Pyrola secúnda (einerseitswendiges Wintergrün)	100
Pyrus communis (Birnbaum)	90
„ *Malus* (Apfelbaum)	90
Quercus (Eiche)	104
Ranunculus acer (scharfe Schmalzblume)	77
Rhamnus cathartica (Kreuzdorn)	82
„ *Frangula* (Faulbaum)	82
Ribes Grossularia (Stachelbeere)	92
Rosa (wilde Rose)	88
Rosa (Gartenrose)	89
Rubus fruticósus (Brombeere)	88
„ *Idaéus* (Himbeere)	88
Rumex (Ampfer)	106
„ *Acetósa* (Sauer-Ampfer)	106
„ *Acetosélla* (kleiner Ampfer)	106
Salicineae (Bandweiden)	110
„ (Saal- od. Wollweiden)	111
Salix alba (weisse Weide)	110
„ *viminális* (Korbweide)	111
Salvia praténsis (Wiesen-Salbei)	102
Sambúcus nigra (schwarzer Hollunder)	93
Sanguisórba officinális (Wiesenknopf)	89
Saponaria officinális (Seifenkraut)	79
Scirpus (Binse)	117
Scleránthus annuus (jähriges Knäulkraut)	91
„ *perénnis* (ausdauerndes Knäulkraut)	91
Scrophularia nodósa (knotige Braunwurz)	102
Secále cereále (Roggen)	121
Sedum acre (Mauerpfeffer)	92
„ *album* (weisse Fetthenne)	92
„ *maximum* (grosse Fetthenne)	92
„ *sexanguláre* (sechszeilige Fetthenne)	92
Senecio (Kreuzkraut)	97
Serratula tinctoria (Scharte)	97
Sesleria coerulea (Seslerie)	119
Siléne nutans (nickender Taubenkropf)	79
Solidágo Virga aurea (Goldruthe)	95
Sorbus Aria (Mehlbeere)	91
„ *aucuparia* (Vogelbeere)	91
„ *torminális* (Atlasbeere)	91
Sparganium ramósum (ästige Igelskolbe)	117
Spiraéa chamaedryfolia (Gamanderblätterige Spierstaude)	88
Stachys (Ziest)	104
„ *recta* (gerader Ziest)	104
„ *sylvatica* (Wald-Ziest)	104

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0129

	Seite
Stellaria Holostea (grossblumige Sternmiere)	80
„ *media* (Hühnerdarm)	79
Succisa praténsis (Teufelsabbiss)	94
Syntrichia rurális (Erd-Bartmoos)	122
Syrínga vulgáris (Flieder)	100
Tanacétum vulgáre (Rainfarn)	96
Taraxacum officinále (Löwenzahn)	98
Teucrium (Gamander)	105
„ *Chamaédrys* (gemeiner Gamander)	105
„ *montánum* (Berg-Gamander)	105
Thalíctrum minus (kleine Wiesenraute)	77
Thesium montánum (Berg-Flachs)	107
Thymus Serpyllum (Quendel)	103
Tiliaceae (Linden)	80
Trifolium (Klee)	84
„ *alpéstre* (Waldklee)	84
„ *montánum* (Bergklee)	84
„ *repens* (Schafklee)	84
Triticum repens (Quecke)	121
Tussilágo Farfara (Huflattich)	95
Typha latifolia (Rohrkolbe)	117
Ulmus campéstris (Feld-Rüster)	107
Urtíca dioíca (grosse Nessel)	107
„ *urens* (kleine Nessel)	107
Vaccinium Myrtíllus (Heidelbeere)	99
„ *Vitis idaéa* (Preisselbeere)	100
Valeriána officinális (echter Baldrian)	94
Verbascum thapsifórme (grossblumige Königskerze)	101
Veronica (Ehrenpreis)	102
„ *Chamaédrys* (Gamander-Ehrenpreis)	102
Vibúrnum Lantána (wolliger Schneeball)	93
Vicia (Wicke)	85
„ *angustifolia* (Futter-Wicke)	86
„ *Cracca* (Vogel-Wicke)	85
„ *sepium* (Zaun-Wicke)	85
„ *sylvati a* (Wald-Wicke)	85
Viola (Veilchen)	79
„ *canina* (Hundsveilchen)	79
Vogelnester	123
Wollenstoffe, Federn etc.	123

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0130

Der Regensburger Raupenkalender.

Juni.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Ranunculaceae.

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).
Cid. Vitalbata S. V.

Anemóne Pulsatílla (Osterblume).
Cid. Aquata Hb.
Tort. Rigana Sodof.: in Gespinnsten unter den am Boden aufliegenden Wurzelblättern; *Tort. Gerningana* S. V.: in Gespinnströhren zwischen oder unter den Wurzelblättern.

Aquilegia vulgáris (Akelei).
Amph. Tragapogonis L.

Aconitum Napéllus (blauer Eisenhut).
Plus. Moneta F.: in den jungen Trieben eingesponnen.

Aconítum Lycoctonum (gelber Eisenhut).
Plus. Illustris F. (1. Hälfte): unter den welken, schlaff herabhängenden Blättern.

Actaéa spicáta (Christophskraut).
Eup. Actaeata Waldorff.: gerne an der Unterseite eines Blattes oder am Stiel desselben.

Berberideae.

Berberis vulgáris (Sauerdorn).
Fum. Nitidella O.: der Sack an den Blättern festgesponnen; *Org. Antiqua* L.
Eucosm. Certata Hb., *Cid. Berberata* S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0131

Tort. Ribeana Hb.: in Blattrollen; *Tmet. Ocellana* S. V.: in versponnenen Blättern.
Gel. Quadrella F.: zwischen flach aufeinander gehefteten Blättern.

Cruciferae (Kreuzblüthler).

Plut. Cruciferarum Z.: an der Blattunterseite in leichtem Gewebe.

Turritis glabra (Thurmkraut).
Pier. Daplidice L.

Sisymbrium officinále (Weg-Rauke).
Pier. Daplidice L.

Sisymbrium Sophia (Sophienkraut).
Pier. Daplidice L.
Lith. Griseata S. V. (Rössler).

Sisymbrium Alliaria (Lauchhederich).
Pier. Napi L.
Cid. Fluctuata L.: am Boden unter der Pflanze (Hahne).
Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern.
Plut. Cruciferarum Z.: wie oben.

Brassica (Kohl).
Pier. Brassicae L., *Pier. Rapae* L.
Cid. Fluctuata L.

Alyssum montánum (Berg-Steinkraut).
Pier. Daplidice L.
Cochoph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken minirend.

Raphanus Raphanistrum (Hederich).
Pier. Brassicae L.

Cistineae.

Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen).
Ino Geryon Hb. (1. Hälfte): unter den Wurzelblättern verborgen.
Cochloph. Helix Siebold.
Breph. Compositella Tr.: in röhrenartigen Gängen unter den Wurzelblättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0132

Teleia Sequax Hw. (1. Hälfte): in den ballförmig versponnenen Endtrieben; *Tachyp. Scintillella* F. R.: in zusammengezogenen Endtrieben; *Col. Ochre* Hw.: der Sack meist an den Blüthenköpfen; *But. Fusco-aenea* Hw., *But. Fusco-cuprea* Hw.: an den Blüthen in leichten Gespinnsten; *But. Dissimilella* H. S.: in leichten Gespinnsten unter den Wurzelblättern.

Violarieae.

Viola (Veilchen).

Argyn. Dia L., *Argyn. Latonia* L., *Argyn. Paphia* L. 1. Hälfte.

Orrh. Silene S. V.

Acid. Strigilaria Hb. (1. Hälfte): am Boden verborgen.

Penth. Urticana Hb., *Penth. Lacunana* S. V.: in einer seitlichen Blattröhre.

Viola sylvestris (Waldveilchen).

Argyn. Paphia L.

Viola tricolor (Stiefmütterchen).

Argyn. Latonia L.

Panc. Latreillella Curt.: am Boden in einem röhrenförmigen Gespinnst zwischen den Pflanzenstielen (E. Hering).

Resedaceae.

Reséda odoráta (Garten-Reseda).

Pier. Rapae L.

Polygaleae.

Polygala vulgáris (gemeine Kreuzblume).

? *Proth. Laccata* Sc. (Hellins).

Polygala Chamaebúxus (buxbaumblätterige Kreuzblume).

Hyperc. Christiernana L. (1. Hälfte): zwischen den frischen Blatttrieben eingesponnen.

Sileneae.

Silene nutans (nickender Taubenkropf).

Pol. Flavicincta Hb. (1. Hälfte): bei Tage unter der Pflanze verborgen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0133

Silene Otites (Klebnelke).

Col. Otitae Z.: meist mehrere Säcke unter einem Pflanzenstock.

Alsineae.

Stellaria media (Hühnerdarm).

Ammoc. Caecimacua S. V. (2. Häfte); *Car. Superstes* Tr.: am Boden unter der Pflanze versteckt; *Pach. Rubricosa* S. V.

Acid. Strigilaria Hb.: wie neben.

Stellaria Holostea (grossblumige Sternmiere).

Pol. Chi L. 2. Hälfte.

Asych. Modestella Dup.: in den Samenkapseln, solche später als Sack benützend (O. Hofmann).

Cerastium semidecándrum (kleines Hornkraut).

But. Knochea F.: in feinen, weitläufigen Gespinnsten an den Stielen zunächst den Wurzelblättern.

Cerastium arvénse (Ackerhornkraut).

Heliaca Tenebrata Sc. (2. Hälfte): in den Samenkapseln.

Malvaceae (Malven).

Orth. Cervinata S. V.: am Boden verborgen (Treitschke).

Malva moschata (Moschus-Malve).

Orth. Cervinata S. V. (Rössl.).

Tiliaceae (Linden).

Oen. Dipsar L. (2. Hälfte): den Tag über zwischen den Rindenritzen der Bäume.

Amph. Pyramidea L. (1. Hälfte); *Taen. Stabilis* S. V.; *Taen. Incerta* Hufn. (1. Hälfte); *Taen. Munda* S. V. desgl.: gerne zwischen den Rindenritzen verborgen; *Calym. Trapezina* L., *Scop. Satellitia* L. (1. Hälfte), *Xyl. Socia* Hufn., *Ast. Sphinx.* Hufn. (1. Hälfte).

Hib. Defoliaria Cl., *Phig. Pilosaria* S. V., *Bist. Stratarius* Hufn.

Tort. Rosana L.: in Blattrollen.

Incurv. Koerneriella L.: die Blätter minirend; *Semiosc. Avellanella* Hb: in einer dem umgebogenen Blattrand entlang laufenden, engen Röhre; *Buc. Thoracella* Thnb.: die Blätter an der unteren Fläche benagend.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0134

Hypericineae.

Hypericum perforátum (durchstochenes Johanniskraut).
Em. Atomaria L.; *Asp. Gilvaria* S. V.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.
Grac. Auroguttella Stph. (2. Hälfte): in Blattkegeln.
Hypericum montánum (Berg-Johanniskraut).
Grac. Auroguttella Stph.; *Nept. Septembrella* Stt. (2. Hälfte): in einer das ganze Blatt einnehmenden, sich vielfach durchschneidenden Mine.
Hypericum hirsútum (rauhhaariges Johanniskraut).
Nept. Septembrella Stt.

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).
Phig. Pilosaria S. V.
Ter. Sponsana F.: in eingesponnenen Blättern.
Acer platanoides (Spitz-Ahorn).
Phig. Pilosaria S. V.
Lita Sestertiella H. S.
Acer campéstre (Feld-Ahorn.)
Ast. Sphinx Hufn. 1. Hälfte.
Zon. Omicronaria S. V., *Phig. Pilosaria* S. V.
Tort. Ribeana Hb., *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen.
Lita Sestertiella H. S.

Ampelideae.

Vitis vinifera (Weinrebe).
? *Eud. Botrana* S. V.: in den Blüthen.

Geraniaceae.

Erodium cicutarium (Reiherschnabel).
Lyc. Agestis S. V. (Zeller).

Balsamineae.

Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine).
Cid. Capitata H. S.: unterseits der Blätter oder am Rande derselben; *Cid. Silaceata* S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0135

Rutaceae.

Dictámnus Fraxinélla (Diptam).

Pap. Machaon L.: jung, an den Blüthen.

Tort. Dumetana Tr.: in zusammengerollten Blättern (Mühlig).

Depr. Dictamnella Tr. (1. Hälfte): in leichten Gespinnsten an den Blüthen.

Celastrineae.

Evonymus europaéa (Pfaffenkäppel).

Abr. Adustata S. V. (2. Hälfte), *Ther. Evonymaria* S. V. 1. Hälfte.

Hypon. Plumbellus S. V.: unterseits der Blätter; *Hypon. Irrorellus* Hb. (Stainton); *Hypon. Evonymi* Z.: in grossen Gespinnsten, gesellig; *Ther. Caudella* L. (2. Hälfte): in einem Gewebe unterseits der Blätter.

Rhamneae.

Rhamnus cathartica (Kreuzdorn).

Thecl. Spini S. V.

Myel. Legatella Hb.: in weissen, mit Excrementen bestreuten Gespinnströhren in der Gabelung der Zweige oder zwischen den Blattstielen.

Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern; *Phox. Siculana* Hb.: zwischen einer zusammengesponnenen Blattfalte.

Lav. Rhamniella Z.: in jungen zusammengesponnenen Blättern.

Rhamnus Frangula (Faulbaum).

? *Lob. Viretata* Hb. (2. Hälfte): an den Blüthen.

Tort. Corylana F.; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Penth. Urticana* Hb.; *Phox. Siculana* Hb.

Lav. Rhamniella Z.

Papilionaceae.

Genista (Ginster).

Arct. Purpurea L. (1. Hälfte); *Bomb. Trifolii* S. V.

Orth. Litura L. 1. Hälfte.

Em. Atomaria L.: an den Blüthen; ? *Orth. Limitata* Sc.

Graph. Scoporiana H. S. (G. Stange).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0136

Genista tinctoria (Färber-Ginster).

Pseud. Pruinata Hufn.

Sciaph. Wahlbomiana L.: in zusammengesponnenen Blättern.

Depr. Costosa Hw.: in den eingesponnenen Blüthen; *Depr. Atomella* S. V.: in einer Röhre von mehreren zusammengezogenen Blättern; *Gel. Lentiginosella* Z. (1. Hälfte): in zusammengesponnenen Zweigspitzen; *Anac. Biguttella* H. S.: in den Endtrieben eingesponnen; *Anac. Albipalpella* H. S.: in Blattröhren längs den Stielen der Pflanze; *Col. Vibicella* Hb.: als Sackträgerin unterseitig in die Blätter grosse, grünliche Flecken minirend; *Col. Bilineatella* Z., *Col. Trifariella* Z.: die Säcke unterseitig mit gelblichgrünen Fleckenminen.

Genista germanica (deutscher Ginster).

Depr. Costosa Hw.; *Gel. Mulinella* Z.: in den geschlossenen Blüthen; *Lith. Fraxinella* Z.: in (u.) Mine eines aufgetriebenen Blattes.

Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee).

Pseud. Pruinata Hufn., *Ches. Spartiata* Fuessl. (1. Hälfte): an den Blüthen wie Blättern; *Ches. Obliquaria* S. V.

Depr. Atomella S. V.: wie oben; *Grac. Kollariella* Z.: in Blattminen; *Col. Bilineatella* Z., *Col. Trifariella* Z.: wie oben.

Cytisus capitátus (kopfblüthiger Geissklee).

Grac. Kollariella Z.

Cytisus ratisbonénsis (Regensburger Geissklee).

Ches. Spartiata Fuessl.: wie oben; *Ches. Obliquaria* S. V.

Cytisus sagittális (Pfeilginster).

Pseud. Pruinata Hufn.

Gel. Lentiginosella Z.: wie oben.

Cytisus Labúrnum (Goldregen).

Cem. Laburnella Stt.: in grosser, weisslicher, blasenartiger Mine.

Onónis spinósa (dornige Hauhechel).

Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.

Em. Atomaria L.: wie neben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0137

Sciaph. Wahlbomiana L.: wie neben.
Lith. Insignitella Z.: in (u.) Mine eines aufgetriebenen Blattes.
Mim. Phaeodactylus Hb.: die Blätter der Endtriebe verzehrend.

Onónis repens (kriechende Hauhechel).
Mim. Phaeodactylus Hb.

Anthyllis Vulneraria (Wundklee).
Lyc. Amyntas S. V.: Blätter wie Blüthen verzehrend (Zell.); *Lyc. Alsus* S. V.: an den Blüthen; *Lyc. Acis* S. V. (Assmus).
Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken minirend.
Tort. Cinctana S. V.: in röhrenartigen Gängen.

Medicágo (Schneckenklee).
Bomb. Trifolii S. V.
? *Eucl. Glyphica* L. (Stange).
Phas. Clathrata L.

Medicágo sativa (Luzerne).
Em. Atomaria L.: an den Blüthen.

Medicágo falcáta (Sichelklee).
Lyc. Amyntas S. V.: wie oben.
Zyg. Meliloti Esp: an den Blüthen, *Zyg. Angelicae* O.
Lith. Insignitella Z.: wie oben.

Medicágo Lupulina (Hopfenklee).
Lyc. Amyntas S. V.
Anac. Biguttella H. S. (O. Hofm.); *Lith. Insignitella* Z.

Melilótus officinális (Steinklee).
Lyc. Dorylas Hb. (Wilde); *Lyc. Acis* S. V. (Zell.).
Arct. Purpurea L. 1. Hälfte.
? *Boarm. Selenaria* S. V. (Wilde).

Trifolium (Klee).
Zyg. Lonicera Esp., *Zyg. Filipendulae* L.
Bomb. Trifolii S. V.
Phas. Clathrata L.

Trifolium praténse (Wiesenklee).
Lyc. Amyntas S. V.

Trifolium medium (mittlerer Klee).
Lith. Bremiella Z.: in (u.) Mine; *Lith. Insignitella* Z.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0138

Trifolium alpéstre (Waldklee).

Penth. Lacunana S. V.: zwischen versponnenen Blättern.

Lith. Insignitella Z.: wie neben.

Trifolium rubens (röthlicher Klee).

Zyg. Meliloti Esp.: wie neben.

Trifolium arvénse (Ackerklee)

Lyc. Amyntas S V.

Lith. Insignitella Z.

Lotus corniculátus (Hornklee).

Leucoph. Sinapis L. (Stange).

Zyg. Angelicae O.

Selido Plumaria S. V. (Gartner).

Cled. Angustalis S V.: in leichten, röhrenartigen Gespinnsten unter den Wurzelblättern, die mit den Blüthen zur Nahrung dienen; *Pemp. Semirubella* Sc. (2. Hälfte): desgl.

Tort. Gerningana S. V.: in Gespinnströhren zwischen oder unter den Wurzelblättern.

Lith. Insignitella Z.

Colutea arboréscens (Blasenstrauch).

Col. Serenella Z. (1. Hälfte): als Sackträgerin in die Blätter weisse Flecken minirend.

Astragalus glycyphyllus (süssholzblätteriger Tragant).

Col. Serenella Z.:

Coronilla varia (Kronwicke).

Hesp. Comma L.: in einer Wohnung aus zusammengezogenen Blättern (Rössl.).

Zyg. Achilleae Esp.; *Zyg. Angelicae* O.; *Zyg.* v. *Peucedani* Esp.: die Blüthen verzehrend.

Gel. Maculatella Hb.: zwischen zwei hohl zusammengehefteten Blättern.

Col. Serenella Z.: wie oben.

Hippocrépis comósa (Hufeisenklee).

Gnoph. Pullata S. V.: bei Tage zwischen den Pflanzen versteckt; *Asp. Gilvaria* S. V.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.

Onobrychis sativa (Esparsette).

Lyc. Damon S. V. (2. Hälfte): an den Blüthen.

Zyg. Carniolica Sc.: desgl.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0139

Taen. Gothica L. (2. Hälfte); *Orth. Litura* L.: 1. Hälfte.
Em. Atomaria L.: an den Blüthen; *Asp. Gilvaria* S. V.: wie neben.
Col. Onobrychiella Z.: als Sackträgerin die Blätter oberseitig skelettirend.

Vicia (Wicke).
Acid. Strigilaria Hb. (1. Hälfte): am Boden verborgen (Rössl.).

Vicia sylvatica (Wald-Wicke).
Penth. Urticana Hb.; *Graph. Dorsana* F. (2. Hälfte): in den Schoten (Rössl.).

Pisum (Erbse).
Caloc. Exoleta L.
Graph. Dorsana F. (Kliewer).

Lathyrus (Platterbse).
Leucoph. Sinapis L. (Stange).
Graph. Perlepidana Hw.: zwischen zwei dicht zusammengehefteten Blättern, die innere Fläche benagend.

Lathyrus praténsis (Wiesen-Platterbse).
Phas. Glarcaria S. V.

Orobus vernus (Frühlings-Walderbse).
Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern.

Orobus tuberósus (knollige Walderbse).
Graph. Perlepidana Hw., *Graph. Dorsana* F.: wie oben.

Orobus niger (schwarze Walderbse).
Graph. Perlepidana Hw.

Amygdaleae.

Amygdalus commúnis (Mandelbaum).
Dil. Caeruleocephala L. 1. Hälfte.

Amygdalus nana (Zwerg-Mandel).
Orn. Finitimella Z.: in einem umgeschlagenen Blattrand (O. Hofm.).

Prunus Armeniaca (Aprikose).
Thecl. Betulae L.
Graph. Woeberiana S. V.: mit den Puppen im Bast unter der brandig aussehenden Rinde.

Prunus spinósa (Schlehe).
Thecl. Betulae L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0140

Porth. Chrysorrhoea L., *Bomb. Crataegi* L. (1. Hälfte), *Bomb. Catax* L., *Las. Pruni L.* (desgl.), *Las. Quercifolia* L., *Sat. Pavonia* L., *Cil. Glaucata* Sc. 2. Hälfte.

Dil. Caeruleocephala L. (1. Hälfte), *Acron. Auricoma* S. V., *Acron. Rumicis* L., *Val. Oleagina* S. V.; *Taen. Incerta* Hufn. (1 Hälfte); *Taen. Munda* S. V. (desgl.): am Tage gerne zwischen den Rindenritzen verborgen; *Mes. Acetosellae* S. V., *Orth. Rufina* L., *Orth. Pistacina* S.V., *Scop. Satellitia* L., *Ast. Sphinx* Hufn. (1. Hälfte), *Catoc. Paranympha* L. 2. Hälfte.

Abr. Grossulariata L. (1. Hälfte), *Bapta Pictaria* Curt., *Sel. Bilunaria* Esp., *Sel. Tetralunaria* Hufn., *Him. Pennaria* L., *Hib. Rupicapraria* S. V., *Hib. Bajaria* S. V. (1. Hälfte), *Hib. Aurantiaria* Esp., *Hib. Progemmaria* Hb., *Phig. Pilosaria* S. V., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Cid. Bicolorata* Hufn; *Eup. Fraxinata* Crewe: die Blätter verzehrend.

Myel. Suavella Zk., *Myel. Epelydella* Z.: in grauen, mit Koth vermengten, filzigen Röhren zwischen den Verästeluugen.

Ter. Cristana S. V., *Ter. Contaminana* Hb.: in zusammengesponnenen Blättern; *Tort. Corylana* F.: zwischen versponnenen Blättern; *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Cerasana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Rhop. Naevana* Hb.: in eingesponnenen Blättern.

Scyth. Crataegella L.: gesellig, mit den Puppen in weitläufigen Gespinnsten; *Hypon. Variabilis* Z. (1. Hälfte): desgl.; *Swamm. Apicella* Don. (2. Hälfte): in ausgebreiteten zarten Geweben; *Cerost. Asperella* L., *Cerost. Horridella* Tr.; *Tachyp. Subsequella* Hb.: zwischen den versponnenen Endtrieben; *Yps. Barbellus* S. V.: zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Orn. Finitimella* Z.: wie neben; *Orn. Torquilella* Z.: an den Blättern mit weisslicher oder ockergelber Spitze; *Lith. Spinicolella* Stt.: in (u.) Mine; *Tisch. Gaunacella* F. R.: in oberseitiger Mine meist an den Blättern der Endtriebe; *Nept. Plagicolella* Stt.: die Mine, mit einem sehr feinen Gang beginnend, geht oft plötzlich in

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0141

einen rundlichen, grünlich weissen Fleck über, erfüllt mit einem unregelmässigen Haufen von Excrementen.

Prunus domestica (Pflaume).

Thecl. Betulae L.

Org. Antiqua L., *Porth. Chrysorrhoea* L., *Ocn. Dispar* L. (2. Hälfte), *Bomb. Neustria* L., *Las. Pruni* L. 1. Hälfte,

Dil. Caeruleocephala L. (1. Hälfte); *Amph. Pyramidea* L. (desgl.); *Calym. Trapezina* L.: zwischen zusammengezogenen Blättern; *Orth. Pistacina* S. V., *Orrh. Ligula* Esp. (Rössl.), *Scop. Satellitia* L. (1. Hälfte), *Xyl. Socia* Hufn., *Ast. Sphinx* Hufn. (1. Hälfte), *Catoc. Paranympha* L. 2. Hälfte.

Hib. Defoliaria Cl., *Phig. Pilosaria* S. V.; *Boarm. Lichenaria* Hufn.: an den Flechten.

Graph. Funebrana Tr.: in den Zweigen (Rössl.); *Graph. Woeberiana* S. V.: mit den Puppen im Bast der brandig aussehenden Rinde; *Tmet. Ocellana* S. V.: in versponnenen Blättern.

Hypon. Variabilis Z. (1. Hälfte): gesellig in weitläufigen Gespinnsten (Frey); ? *Acanth. Alacella* Z.: an den Flechten (v. Heinemann); *Tisch. Gaunacella* F. R.: wie neben; *Nept. Plagicolella* Stt.: wie neben.

Prunus avium (Süsskirsche).

Bapta Taminata Hb. (Rössl.), *Phig. Pilosaria* S. V.

Lith. Cerasicolella H. S.: in (u.) Mine; *Lyon. Clerckella* L.: in langen Zügen hin und her verlaufender, schmaler Mine.

Prunus Padus (Elsbeere).

Hypon. Padi Z.: gesellig in Gespinnsten.

Prunus Mahaleb (Steinweichsel).

Hypon. Malinellus Z.: gesellig in grauen Gespinnsten; *Lith.* v. *Mahalebella* Mühlig: in (u.) Mine.

Rosaceae.

Spiraéa chamaedrifolia (Gamanderblätterige Spierstaude).

Penth. Siderana Tr. (1. Hälfte): mit den Puppen in zusammengesponnenen Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0142

Rubus Idaéus (Himbeere).

Bemb. Hylaeiformis Lasp.: die Puppe in den abgestorbenen Stengeln.

Thyat. Batis L.: frei auf dem Blatt sitzend.

Acron. Auricoma S. V., *Orrh. Vaccinii* L.

Sel. Bilunaria Esp., *Sel. Tetralunaria* Hufn.

Asp. Uddmanniana L.: in den knäuelförmig zusammengesponnenen Endtrieben.

Schreck. Festaliella Hb.: die Blätter beiderseitig durchbohrend.

Rubus fruticósus (Brombeere).

Arct. Caja L.; *Thyat. Batis* L.

Acron. Auricoma S. V., *Acron. Rumicis* L., *Orrh. Vaccinii* L.

Asp. Uddmanniana L.

Schreck. Festaliella Hb.; *Tisch. Marginea* Hw.: in bräunlichweisser, oberseitiger Mine.

Potentilla Anserína (Gänse-Fingerkraut).

? *Tort. Prodromana* Hb. 2. Hälfte.

Potentilla reptans (kriechendes Fingerkraut).

Ter. Adspersana Hb.: in zusammengezogenen Blatttrieben.

Potentilla Tormentilla (Ruhrwurz).

Ter. Adspersana Hb., *Tort. Prodromana* Hb.

Rosa (wilde Rose).

Org. Antiqua L., *Bomb. Neustria* L., *Sat. Pavonia* L.

Hib. Progemmaria Hb., *Bist. Stratarius* Hufn., *Scot. Badiata* S. V., *Cid. Derivata* S. V.; *Eup. Fraxinata* Crewe: die Blüthenblätter wie Staubgefässe verzehrend.

Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern; *Steg. Pauperana* Dup.

Cnaem. Rhododactylus S. V.: an den leicht versponnenen Blüthenknospen.

Rosa (Garten-Rose).

Scot. Badiata S. V., *Cid. Derivata* S. V.

Cnaem. Rhododactylus S. V.

Sanguisorbeae.

Alchemílla vulgáris (Frauenmantel).

? *Cid. Alchemillata* S. V. (Hering).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0143

Poterium Sanguisórba (Pimpinelle).
Phox. Comptana Froel.: in eingesponnenen Blättern.

Pomaceae.

Crataégus Oxyacántha (Weissdorn).
Org. Antiqua L., *Porth. Chrysorrhoea* L., *Bomb. Crataegi* L. (1. Hälfte), *Las. Quercifolia* L., *Cil. Glaucata* Sc. 2. Hälfte.
Dil. Caeruleocephala L. (1. Hälfte), *Acron. Rumicis* L., *Scop. Satellitia* L. (1. Hälfte), *Ast. Sphinx* Hufn. desgl.
Abr. Grossulariata L. (1. Hälfte), *Hib. Rupicapraria* S. V., *Hib. Aurantiaria* Esp., *Phig. Pilosaria* S. V.
Myel. Suavella Zk.: in grauen, mit Koth vermengten, filzigen Röhren.
Ter. Cristana S. V.; *Ter. Contaminana* Hb.: in zusammengesponnenen Blättern; *Tort. Rosana* L.: in Blattrollen; *Tort. Cerasana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Tmet. Ocellana* S. V.: in versponnenen Blättern; *Rhop. Naevana* Hb.: in eingesponnenen Blättern.
Scyth. Crataegella L.: gesellig mit den Püppchen in weitläufigen Gespinnsten; *Hypon. Variabilis* Z. (1. Hälfte): desgl.; *Cerost. Asperella* L.; *Orn. Anglicella* Stt.: das Chlorophyll der meist in Kegelform umgebogenen Blattränder verzehrend; *Lith. Oxyacanthae* Frey, *Lith. Corylifoliella* Hw.: in (u.) Minen; *Lyon. Clerckella* L.: in langen Zügen hin und her verlaufender schmaler Mine; *Buc. Crataegi* Z.: die Blattfläche benagend; *Nept. Gratiosella* Stt.: in stark geschlängelter Mine; *Nept. Ignobilella* Stt.: in feiner Mine, vom Blattrand ab gegen die Mitte in einen grossen unregelmässigen, hellen Fleck endigend.

Cydonia vulgáris (Quitte).
Lyon. Clerckella L.

Pyrus communis (Birnbaum).
Van. Polychloros L. (1. Hälfte): nesterweise.
Porth. Chrysorrhoea L.
Dil. Caeruleocephala L. (1. Hälfte), *Xyl. Socia* Hufn.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0144

Ter. Contaminana Hb., *Tort. Cerasana* Hb., *Tmet. Ocellana* S. V., *Rhop. Naevana* Hb.: wie oben.

Orn. Anguliferella Z.: in Blattkegeln; *Cem. Scitella* Z.: in rundlicher, dunkler Mine; *Nept. Minusculella* H. S. (2. Hälfte): in fein geschlängelter Mine.

Pyrus Malus (Apfelbaum).

Ses. Myopiformis Bkh.: in den starken Aesten oder im Stamme.

Org. Antiqua L.; *Porth. Chrysorrhoea* L.; *Ocn. Dispar* L. (2. Hälfte): den Tag über zwischen Rindenritzen verborgen; *Bomb. Neustria* L.; *Las. Quercifolia* L.

Taen. Munda S. V. (1. Hälfte): den Tag über zwischen den Rindenritzen verborgen; *Orth. Pistacina* S. V.

Hib. Defoliaria Cl., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Eup. Insigniata* Hb. (Freyer).

Tort. Sorbiana Hb.: in Blattrollen; *Graph. Woeberiana* S. V.: mit den Puppen im Bast der brandig aussehenden Rinde; *Tmet. Ocellana* S. V.: wie neben; *Rhop. Naevana* Hb.: desgl.

Hypon. Malinellus Z.: gesellig in grauen Gespinnsten das Blattmark verzehrend; *Acanth. Alacella* Z.: an den Flechten (v. Heinmn.); *Lyon. Clerckella* L.: wie neben; *Cem. Scitella* Z.: wie oben.

Sorbus aucuparia (Vogelbeere).

Lyon. Clerckella L.

Sorbus Aria (Mehlbeere).

Porth. Chrysorrhoea L.

Selen. Bilunaria Esp.

Hypon. Variabilis Z.: wie neben; *Nept. Mespilicola* Frey (1. Hälfte): in kurzer, vielfach gewundener Mine.

Sorbus torminális (Atlasbeere).

Lyon. Clerckella L., *Nept. Mespilicola* Frey.

Onagrarieae.

Epilobium angustifolium (schmalblätteriges Weidenröschen).

Spil. Mendica Cl. 2. Hälfte.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0145

Cid. Silaceata S. V.; *Lav. Raschskiella* Z.: in langer, durchsichtiger Mine; *Lav. Decorella* Stph.: in gallenartig aufgetriebenen Stengeln, gewöhnlich an der Basis der Blattstiele; *But. Inspersella* Z.: gesellig zwischen den Blüthentrauben und nächsten Blättern der Pflanze in weissen, ziemlich dichten, mit Kothkörnchen reichlich vermengten Gespinnsten.

Epilobium hirsútum (zottiges Weidenröschen).
Penth. Lacunana S. V.: in versponnenen Blättern.
Lav. Epilobiella S. V.: mit den Puppen in den Herzblättern eingesponnen.

Scleranthеae.

Scleránthus annuus (jähriges Knäulkraut).
But. Cicadella Z.: gesellig, an den Wurzelblättern in langen aus Sandkörnern gefertigten Gespinnströhren

Scleránthus perénnis (ausdauerndes Knäulkraut).
But. Cicadella Z.

Crassulaceae.

Sedum maximum (grosse Fetthenne).
Lyc. Orion Pall.: unterseits der Blätter; manchmal eingebohrt in den Stengeln der Pflanze.
Caloc. Exoleta L.
Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern.

Sedum album (weisse Fetthenne).
Lyc. Orion Pall.

Sedum sexanguláre (sechszeilige Fetthenne).
Nyct. Achatinella Hb.: in einem dichten, röhrenförmigen, weissen Gespinnstgange (Sorhagen).

Grossularieae.

Ribes Grossularia (Stachelbeere).
Van. C. album L.
Abr. Grossulariata L. 1. Hälfte.
Zoph. Convolutella Hb.: zwischen den leicht versponnenen Früchten und Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0146

Umbelliferae.

Sanicula europaéa (Sanikel).

Depr. Astrantiae Hein. (2. Hälfte): in den röhrenförmig zusammengehefteten Wurzelblättern.

Astrantia major (Sterndolde).

Depr. Astrantiae Hein.: in den versponnenen unteren Blättern.

Eryngium campéstre (Männertreu).

Conch. Zephyrana Tr.: in den Wurzeln oder unteren Stengeltheilen (v. Heyden).

Falcaria Rivini (Sicheldolde).

Depr. Capreolella Z.: in einer seitlichen Blattröhre (Eppelsheim).

Pimpinélla Saxifraga (Bibernelle),

Zyg. Minos S. V.

Depr. Capreolella Z.

Foeniculum officinále (Fenchel).

Pap. Machaon L. 2. Hälfte.

? *Boarm. Selenaria* S. V. (Wilde).

Libanótis montána (Heilwurz).

Depr. Parilella Tr.: in verworren zusammengesponnenen Blattlappen.

Angelica sylvéstris (Waldwurz).

Chaul. Chaerophyllellus Goeze: die Wurzelblätter unterseitig skelettirend.

Peucédanum Cervaria (Hirschwurz).

Depr. Parilella Tr.

Peucédanum Oreoselinum (Grundheil).

Pap. Machaon L.

Em. Atomaria L.: an den Blüthen; *Eup. Selinata* H. S.: die Blätter verzehrend.

Depr. Parilella Tr.

Pastináca sativa (Pastinak).

Depr. Heracliana De Geer; die Blüthen wie grünen Samen zu einem Röhrengange zusammenziehend (Staint).

Heracléum Spondylium (Bärenklau).

Pap. Machaon L.

Depr. Heracliana De Geer; *Chaul. Chaerophyllellus* Goeze: wie oben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0147

Laserpitium latifolium (Laserkraut).
Chaul. Chaerophyllellus Goeze.
Daucus Caróta (Möhre).
Pap. Machaon L.
Depr. Douglasella Stt.: in Blattröhren (Epplshm).
Torilis Anthriscus (Klettenkerbel).
Depr. Purpurea Hw.: in gerollten Blattzipfeln; *Depr. Applana* F.: in Blattröhren; *Depr. Albipunctella* Hb.: in röhrenartig zusammengezogenen Blattlappen; *Chaul. Chaerophyllellus* Goeze: wie neben.
Anthriscus sylvéstris (Waldkerbel).
Odez. Chaerophyllata L.
Depr. Zephyrella Hb. (1. Hälfte): in gerollten Blättern; *Depr. Applana* F., *Depr. Albipunctella* Hb.; *Chaul. Chaerophyllellus* Goeze.
Chaerophyllum temulum (betäubender Kälberkropf).
Depr. Applana F.
Chaerophyllum bulbósum (knolliger Kälberkropf).
Depr. Zephyrella Hb.
Conium maculátum (Schierling).
Depr. Alstroemeriana Cl.: in gerollten Blattzipfeln.

Corneae.

Cornus sanguinea (Hartriegel).
? *Lyc. Argiolus* L.: in den Blüthendolden.
Lob. Viretata (2. Hälfte): desgl.
Tort. Rosana L.: in Blattrollen; *Sciaph. Wahlbomiana* L.: in zusammengesponnenen Blättern; *Phthor. Rhediella* Cl. (2. Hälfte): in den versponnenen Blüthendolden.

Caprifoliaceae.

Vibúrnum Lantána (wolliger Schneeball).
Ter. Logiana S. V.: in dütenförmig gewickelten Blättern; *Tort. Corylana* F.: zwischen versponnenen Blättern.
Vibúrnum Opulus (gemeiner Schneeball).
Lob. Viretata Hb.: wie oben (Rössl.).
Ter. Logiana S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0148

Lonicéra Xylosteum (Geissblatt).
Xyloc. Areola Esp.
Penth. Urticana Hb.
Cerost. Xylostella L. 1. Hälfte.
Al. Dodecadactyla Hb. (2. Hälfte): in den etwas verdickten, grünen Schösslingen.

Stellatae.

Asperula galioides (Labkrautartiger Waldmeister).
Cid. Riguata Hb.
Galium verum (echtes Labkraut).
Emyd. Grammica L. 1. Hälfte.
Pach. Rubricosa S. V., *Orrh. Erythrocephala* S. V.
Mes. Virgata Hufn., *Cid. Suffumata* S. V.. *Cid. Riguata* Hb., *Cid. Galiata* S. V.
Galium sylvaticum (Wald-Labkraut).
Cid. Galiata S. V.
Galium Mollúgo (weisses Labkraut).
Arct. Purpurea L. 1. Hälfte.

Dipsaceae.

Dipsacus sylvéster (Karde).
Pol. Xanthomista Hb. (1. Hälfte): bei Tage unter der Pflanze verborgen (Wullschlegel).
Scabiósa Columbaria (Tauben-Skabiose).
Steg. Fractifasciana Hw.: in Gespinnströhren zwischen den Wurzelblättern.
? *Al. Hexadactyla* Hb.: in den verdickten Stengeltheilen (Gartn.).

Compositae.

Eupatorium cannabinum (Wasserdosten).
Col. Troglodytella Dup.: als Sackträgerin unterseitig mit weisser rundlicher Fleckenmine.
Leiopt. Microdactylus Hb.: im Stengelmark.
Tussilágo Farfara (Huflattich).
Arct. Purpurea L. 1. Hälfte.
Penth. Urticana Hb.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0149

Petasites officinális (Pestwurz).

Hydr. Petasitis Dbld: im unteren Theile des Schaftes (Wilde).

Linosyris vulgáris (Goldhaar).

Col. Conspicuella Z.: der Sack unterseits der Blätter mit grosser. weisslicher Fleckenmine; *Col.* v. *Linosyridella* Fuchs: der Sack unterseitig mit weisser, rundlicher Fleckenmine; *Col. Frankii* n. sp.: der Sack unterseitig; die Mine rund von gelbbrauner Färbung.

Solidágo Virga aurea (Goldruthe).

? Polyom. Virgaureae L.

Col. Troglodytella Dup.: wie neben.

Inula salicina (weidenblätteriger Alant).

Oedem. Lithodactylus Tr.: die Blätter stark zerfressend (Zell.).

Inula Conyza (Dürrwurz).

Arct. Purpurea L. (1. Hälfte); *Spil. Mendica* Cl. 2. Hälfte. (Speyer).

Enn. Albofascialis Tr. (2. Hälfte): an den Wurzelblättern in grosser, brauner Fleckenmine.

Pulicaria dysenterica (Ruhr-Flohkraut).

Oedem. Lithodactylus Tr.

Helichrysum arenarium (Strohblume).

Talp. Paula Hb. (1. Hälfte): in den Herztrieben.

Bot. Porphyralis S. V.: zwischen den Wurzelblättern (Disqué).

Sciaph. Wahlbomiana L.: in zusammengesponnenen Blättern.

Col. Caelebipennella Z.: der Sack unterseits der Blätter mit heller Fleckenmine.

Artemisia Absinthium (Wermuth).

Depr. Absynthiella H. S. (1. Hälfte): zwischen den zusammengesponnenen Blättern der Endtriebe.

Artemisia campéstris (Feldbeifuss).

Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.

Thal. Fimbrialis Sc., *? Boarm. Selenaria* S. V. (Wilde), *Em. Atomaria* L.: an den Blüthen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0150

Breph. Compositella Tr.: in röhrenartigen Gängen unter den Wurzelblättern; *Nyct. Achatinella* Hb.: in Sandröhren am Boden unter den aufliegenden Zweigen (Wocke).

Conch. Hilarana H. S.: mit den Puppen in den stark aufgetriebenen Schösslingen; *Conch. Moguntiana* Rössl.: mit den Puppen in den Endtrieben.

Depr. Artemisiae Nick.: in einer Röhre von mehreren zusammengezogenen Blättern der Endtriebe; *Lita Psilella* H. S.: in leichten Gespinnsten zwischen den Wurzelblättern; *Col. Ditella* Z.: als Sackträgerin lange, gelblichgrüne Flecken minirend; *Col. Caelebipennella* Z.: wie neben; *Col. Succursella* H. S.: der Sack unterseits der Blätter mit heller Fleckenmine; *Buc. Ratisbonensis* Stt., *Buc. Artemisiae* H. S.: die Blätter äusserlich benagend.

Artemisia vulgáris (gemeiner Beifuss).

Em. Atomaria L.

Leiopt. Lienigianus Z. (1. Hälfte): unter den leicht eingebogenen Wurzelblättern.

Tanacétum vulgáre (Rainfarn).

Sciaph. Wahlbomiana L.: wie neben.

Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe).

Arct. Purpurea L. (1. Hälfte); *Bomb. Trifolii* S. V.

Apor. Nigra Hw.

Bist. Zonarius S. V. (1. Hälfte); *Asp. Gilvaria* S. V.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.

Col. Partitella Z., *Col. Troglodytella* Dup., *Col. Millefolii* Z.: die Säcke an den Fiederblättchen.

Anthemis arvénsis (Acker-Kamille).

Sciaph. Chrysanthemana Dup.: an den Blüthen (Wocke).

Senecio (Kreuzkraut).

Arct. Caja L.

Senecio Jacobaéa (Jakobskraut).

Conch. Dubitana Hb.: in den Blüthenköpfen.

Cirsium lanceolátum (lanzettblätterige Kratzdistel).

Depr. Arenella S. V.: in seitlichen Blattröhren oder in Gespinnsten unterseits der Blätter; *Depr. Propinquella* Tr.: an der Unterseite der Blätter (Epplshm.) *Depr. Carduella* Hb. (2. Hälfte): desgl.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0151

Cirsium arvénse (Acker-Kratzdistel.)
Tort. Dumetana Tr. (Mühlig).
Depr. Arenella S. V., *Depr. Propinquella* Tr., *Depr. Carduella* Hb.

Lappa (Klette).
Arct. Caja L.
Depr. Arenella S. V., *Depr. Propinquella* Tr.

Carlina vulgáris (Eberwurz).
Depr. Nanatella Stt. (1. Hälfte): in langgezogenen Blattröhren.

Centauréa Jacéa (gemeine Flockenblume).
Bist. Zonarius S. V. 1. Hälfte (Rössl.).
Depr. Liturella S. V. (1. Hälfte), *Depr. Pallorella* Z.: in Blattröhren; *Depr. Arenella* S. V.: wie neben; *Col. Conspicuella* Z.: der Sack unterseits der Blätter mit grosser weisslicher Fleckenmine.

Centauréa Cyanus (Kornblume).
Depr. Laterella S. V. (1. Hälfte): in den zusammengerollten Blättern wie Blattzipfeln (Zell.).

Centauréa Scabiósa (scabiosenartige Flockenblume).
Depr. Liturella S. V., *Depr. Pallorella* Z., *Depr. Arenella* S. V., *Col. Conspicuella* Z.

Tragopógon praténsis (Bocksbart).
Amph. Tragopogonis L.

Taraxacum officinále (Löwenzahn).
Arct. Caja L.; *Crater. Dumeti* L.: den Tag über gerne unter Steinen verborgen.
Pol. Xanthomista Hb.: (1. Hälfte): bei Tage unter Pflanzen verborgen (Wullschlgl); *Amph. Livida* S. V., *Orrh. Erythrocephala* S. V., *Orrh. Silene* S. V.

Hieracium (Habichtskraut).
Emyd. Grammica L. 1. Hälfte.
Mam. Serena S. V.: an den Blüthen; *Pol. Xanthomista* Hb.
Col. Onosmella Brahm: als Sackträgerin am Blattrand grosse, brandige Flecken minirend.

Hieracium Pilosélla (gemeines Habichtskraut).
Crater. Dumeti L.: wie oben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0152

Hieracium cymósum (Trugdoldiges Habichtskraut).
Crater. Dumeti L.
Hieracium murórum (Mauer-Habicktskraut).
Conch. Dubitana Hb.: in den Blüthen.
Hieracium umbellátum (doldiges Habichtskraut).
Crater. Dumeti L.
Conch. Dubitana Hb.

Campanulaceae.

Campanula rotundifolia (rundblätterige Glockenblume).
Acron. Euphorbiae S. V.
Campanula persicifolia (pfirsichblätterige Glockenblume).
Rhinos. Ferrugella S. V. (1. Hälfte): in seitlichen Blattröhren.

Vaccinieae.

Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere).
Sat. Pavonia L.
Orth. Rufina L. (Wullschgl.), *Orth. Litura* L. 1. Hälfte, *Orrh. Vaccinii* L. (desgl.); *Caloc. Solidaginis* Hb. *Lygr. Populata* L. 1. Hälfte.
Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern; *Tort. Cinnamomeana* Tr. (1. Hälfte): in eingesponnenen Blättern; *Tort. Gnomana* Cl.; *Penth. Lacunana* S. V.: in versponnenen Blättern; *Rhop.* v. *Geminana* Stph.: zwischen eingesponnenen Blättern.
Vaccinium Vitis idaéa (Preisselbeere).
Rhop. v. *Geminana* Stph.

Ericineae.

Callúna vulgáris (Heide).
Emyd. Grammica L. (1. Hälfte), *Arct. Purpurea* L. desgl., *Sat. Pavonia* L.
Acron. Auricoma L., *Orth. Rufina* L. (1. Hälfte) (Wullschlgl.).
Em. Atomaria L., *Eup. Nanata* Hb.: die Blätter verzehrend.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0153

Rhop. v. *Geminana* Stph.: wie neben.
Erg. Ericinella Dup.: in leichten Gespinnsten zwischen den Trieben.

Erica carnea (Glocken-Heide).
Rhop. v. *Geminana* Stph. (Sorhag.).

Ilex Aquifolium (Stechpalme).
Rhop. v. *Geminana* Stph. (Frank).

Oleaceae.

Ligústrum vulgáre (Rainweide).
Hib. Bajaria S. V. (1. Hälfte), *Lob. Viretata* Hb. 2. Hälfte (Rössl.).
Tort. Rosana L.: in Blattrollen; ? *Tort. Unifasciana* Dup.; *Dol. Punctulana* S. V.: in einer umgebogenen Blattspitze.
Grac. Syringella F.: minirend in einem Blatt von runzeligem, brandigen Aussehen; *Corisc. Cuculipennellum* Hb.: in einer dütenförmig zusammengezogenen Blattspitze.

Syringa vulgáris (Flieder).
Grac. Syringella F.

Fraxinus excelsior (Esche).
Sel. Lunaria S. V. (Rössl.).
Ter. Sponsana F.: in eingesponnenen Blättern.
Grac. Syringella F.

Convolvulaceae.

Convolvulus arvénsis (Ackerwinde).
Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend; *Acont. Luctuosa* S. V.: in den Blüthen.

Boragineae.

Anchúsa officinális (Ochsenzunge).
Agr. Praecox L.
Col. Onosmella Brahm: als Sackträgerin am Blattrand grosse, brandige Flecken minirend.

Echium vulgáre (Natternkopf).
Agr. Praecox L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0154

Odont. Dentalis S. V.: die Puppen in der Mittelrippe der Wurzelblätter da, wo erstere knollenartige Auswüchse bemerklich werden lässt.

Col. Onosmella Brahm.

Myosótis (Vergissmeinnicht).

Ammoc. Caecimacula S. V. 2. Hälfte.

Penth. Lacunana S. V.: in versponnenen Blättern.

Col. Onosmella Brahm.

Verbasceae.

Verbáscum thapsifórme (grossblumige Königskerze).

Col. Onosmella Brahm.

Antirrhineae.

Veronica (Ehrenpreis).

Mel. Didyma O.

? *Conch. Kuhlweiniana* F. R.: in den Stengeln; *Penth. Urticana* Hb.

Veronica Chamaédrys (Gamander-Ehrenpreis).

Mel. Aurelia Nick.; *Mel.* v. *Britomartis* Assm.

Acid. Strigilaria Hb. (1. Hälfte): am Boden verborgen.

Penth. Lacunana S. V.: wie oben.

Mim. Fuscus Retz. (1. Hälfte): an den Blüthen wie unreifen Samen.

Veronica latifolia (breitblätteriger Ehrenpreis).

Mel. Aurelia Nick., *Mel.* v. *Britomartis* Assm.

Rinanthaceae.

Pediculáris (Läusekraut).

Conch. Mussehliana Tr.: in den Samen (G. Stange).

Euphrasia lutea (gelber Augentrost).

Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.

Labiatae.

Mentha (Minze).

Bot. Falcatalis Gn. (2. Hälfte): in leinhten Gespinnsten zwischen den Blättern und Blüthen; ? *Bot. Purpuralis* L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0155

Mentha sylvéstris (Wald-Minze).

Tort. Prodromana Hb. (2. Hälfte): in den versponnenen Endtrieben.

Mentha aquatica (Wasser-Minze).

? Psam. Pulveralis Hb.

Lycopus europaéus (Wolfsfuss).

? Psam. Pulveralis Hb.

Salvia praténsis (Wiesen-Salbei).

Bist. Zonarius S. V. (1. Hälfte) (Gartn.).

Col. Virgatella Z.: der Sack an den brandig aussehenden Rändern der Wurzelblätter.

Origanum vulgáre (Dosten).

Arct. Purpurea L. 1. Hälfte.

Acid. Strigilaria Hb. (1. Hälfte): am Boden verborgen.

Pemp. Obductella F. R.: in zusammengesponnenen Endtrieben, welche ein welkes Aussehen haben.

Tort. Dumetana Tr.: zwischen Blättern (Rössl.).

Yps. Schmidiellus Heyd. (1. Hälfte): in der Röhre eines zusammengeklappten Blattes.

Acipt. Baliodactyla Z.: frei auf dem Blatte.

Thymus Serpyllum (Quendel).

Zyg. Minos S. V.

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken minirend.

Gnoph. Pullata S. V.: bei Tage zwischen den Pflanzen versteckt; *Asp. Gilvaria* S. V.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.

Pemp. Subornatella Dup.: in röhrenartigen Gespinnsten unter den Wurzelblättern.

Acipt. Tetradactyla L.

Clinopodium vulgáre (Wirbeldosten).

Steph. Brunnichiella L.: in einer von der Blattspitze beginnenden, braunen, runzelig erscheinenden Fleckenmine.

Lamium (Taubnessel).

Arct. Caja L., *Spil. Mendica* Cl. 2. Hälfte.

Car. Superstes Tr., *Orth. Litura* L. (1. Hälfte): bei Tage am Boden versteckt.

Penth. Lacunana S. V.: in versponnenen Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0156

Galeópsis Tetrahit (gemeiner Hohlzahn).
? Bot. Rubiginalis Hb.

Stachys (Ziest).
Mel. Didyma O.

Stachys sylvatica (Wald-Ziest).
? Al. Desmodactyla Z.

Stachys recta (gerader Ziest).
Mel. Didyma O.
Col. Auricella F. (1. Hälfte): der Sack unterseitig mit langer, gelblicher Fleckenmine.
? Al. Desmodactyla Z.

Betonica officinális (Betonie).
Bot. Rubiginalis Hb.: (2. Hälfte): in leichten Gespinnsten unterseits der etwas eingebogenen Blätter.
Col. Auricella F., *Col. Wockeella* Z.: wie oben.

Ballóta nigra (Ballote).
? Bot. Rubiginalis Hb.

Scutellaria galericuláta (Helmkraut).
Chor. Myllerana F.: in umgelegten Blättern.

Teucrium (Gamander).
Penth. Lacunana S. V.: wie neben.

Teucrium Chamaédrys (gemeiner Gamander).
Cochloph. Helix Siebold: wie neben.

Teucrium montánum (Berg-Gamander).
Cochloph. Helix Siebold.
Gnoph. Pullata S. V., *Asp. Gilvaria* S. V.: wie neben.

Primulaceae.

Lysimáchia vulgáris (Gilbweiderich).
Penth. Lacunana S. V.

Globularieae.

Globularia vulgáris (Kugelblume).
Ancyl. Cinnamomella Dup.: zwischen den zusammengezogenen Wurzelblättern (Mann).
Tort. Gerningana S. V.: in Gespinnströhren zwischen oder unter den Wurzelblättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0157

Plantagineae.

Plantágo (Wegerich).

Emyd. Grammica L. (1. Hälfte), *Arct. Caja* L.
Orrh. Erythrocephala S. V.

Plantágo lanceoláta (Spitzwegerich).

Arct. Purpurea L. 1. Hälfte.
Acron. Euphorbiae S. V.: an den Blüthen; *Orrh. Silene* S. V.
Acid. Strigilaria Hb. (1. Hälfte): am Boden verborgen.
Penth. Lacunana S. V.: in versponnenen Blättern.
Grac. Tringipennella Z.: oberseitig die zusammengezogenen Blätter minirend; da auch die Puppe (Frey).

Chenopodeae.

Chenopodium (Gänsefuss).

Lita Atriplicella F. R. (2. Hälfte): in röhrenartigen Gespinnsten, Blätter, Blüthen wie Samen verzehrend; *Lita Obsoletella* F. R.: in den Stielen da, wo sich im Winkel eines Aestchens oder Blattes ausgestossener Koth zeigt; *Nan. Hermannella* F.: in rnndlicher, gescheckter Mine.

Atriplex (Melde).

Caloc. Exoleta L.
Lita Atriplicella F. R., *Lita Obsoletella* F. R., *Nan. Hermannella* F.

Atriplex patulum (schmalblätterige Melde).

Tim. Amataria L. (Rössl.).

Polygoneae.

Rumex (Ampfer).

? Polyom. Virgaureae L.
Spil. Mendica 2. Hälfte (Speyer).
Acron Rumicis L., *Amm. Caecimacula* S. V. (2. Hälfte), *Pach. Rubricosa* S. V., *Orth. Litura* L. 1. Hälfte.
Tim. Amataria L.; *Em. Atomaria* L.: an den Blüthen.
Penth. Urticana Hb., *Penth. Lacunana* S. V.: wie oben.

Rumex Acetosélla (kleiner Ampfer).

Lythr. Purpuraria L.: an den Blüthen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0158

Gel. Velocella Dup. (2. Hälfte): in röhrenartigen Gängen an den unteren Stengeltheilen, von da mittelst angelegter Gespinnstfäden die Pflanze entblätternd.

Polygonum Bistórta (Wiesen-Knöterich).
Tim. Amataria L.

Polygonum Persicaria (Floh-Knöterich).
Acron. Rumicis L.

Polygonum aviculáre (Vogel-Knöterich).
Lythr. Purpuraria L.: wie neben.
Nom. Noctuella S. V. (Disqué).

Polygonum dumetórum (Hecken-Knöterich).
Tim. Amataria L.

Thymeleae.

Daphne Mezeréum (Seidelbast).
Anch. Verucella S. V. (1. Hälfte): in grossen Blätterwickeln; später die Püppchen an den Zweigen angeheftet.

Euphorbiaceae.

Euphorbia (Wolfsmilch).
Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken minirend.
Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.

Euphorbia verrucósa (warzige Wolfsmilch).
Acron. Euphorbiae S. V.

Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch).
Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.
? *Boarm. Selenaria* S. V. (Wilde); *Min. Murinata* Sc. 2. Hälfte.

Urticeae.

Urtica dioica (grosse Nessel).
Van. v. *Prorsa* L.: nesterweise; *Van. C. album* L., *Van. Jo* L.: nesterweise.
Plus. Tripartita Hufn. (2. Hälfte): unterseits der Blätter.
Bot. Hyalinalis Hb.: in zusammengezogenen Blättern (Steud); *Bot. Ruralis* Sc.: in eingerollten Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0159

Humulus Lupulus (wilder Hopfen).

Van. C. album L., *Nan. Jo* L.

Grac. v. *Onustella* Hb.: in einem umgeschlagenen Blattrand.

Humulus Lupulus (angebauter Hopfen).

Van. C. album L.

Grac. v. *Onustella* Hb.

Ulmus campéstris (Feld-Rüster).

Van. C. album L.; *Van. Polychloros* L. (1. Hälfte): nesterweise.

Amph. Pyramidea L. (1. Hälfte), *Taen. Stabilis* S. V., *Taen. Incerta* Hufn. (1. Hälfte); *Calym. Pyralina* S. V., *Calym. Diffinis* L. (1. Hälfte), *Calym. Affinis* L. (desgl.), *Calym. Trapezina* L.: zwischen Blättern eingesponnenen; *Scop. Satellitia* L. (1. Hälfte), *Xyl. Socia* Hufn., *Ast. Sphinx* Hufn. 1. Hälfte.

Hib. Defoliaria Cl., *Phig. Pilosaria* S. V., *Bist. Stratarius* Hufn.

Ter. Sponsana F.: in eingesponnenen Blättern; *Tort. Xylosteana* L.; *Tort. Rosana* L.: in Blattrollen.

Cerost. Vitella L. (1. Hälfte): zwischen leicht zusammengesponnenen Blättern; *Col. Limosipennella* Dup.: der Sack unterseits der Blätter mit gelbbrauner Fleckenmine.

Cupuliferae.

Fagus sylvatica (Buche).

Psyche Unicolor Hufn.: der Sack an den Stämmen angeheftet; *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti: die Säcke an den Stämmen wie Blättern (O. Hofm.); *Org. Antiqua* L., *Lar. V. nigrum* F. (1. Hälfte), *Psil. Monacha* L., *Loph. Camelina* L.

Dem. Coryli L., *? Orth. Macilenta* Hb.

Zon. Trilinearia Bkh., *Eug. Quercinaria* Hufn.; *Boarm. Lichenaria* Hufn.: an den Flechten; *Boarm. Consonaria* Hb.

Ter. Sponsana F.: in eingesponnenen Blättern; *Tmet. Ocellana* S. V.: in den versponnenen Blatttrieben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0160

Incurv. Koerneriella Z.: die Blätter minirend; ? *Arg. Semitestacella* Curt.: in den Zweigtrieben; *Cerost. Fissella* Hb. (1. Hälfte): *Chim. Phryganella* Hb.: zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Carc. Fagana* S. V.: in einem glasigen Gespinnst an der Blattunterseite.

Quercus (Eiche).

Thecl. Ilicis Esp. (1. Hälfte): unterseits der Blätter niederer Büsche.

Sarr. Revayana S. V.: zwischen den zusammengehefteten Blättern der Endtriebe; *Nola Strigula* S. V. (1. Hälfte): die Blätter niederer Eichen oberseits durchlöchernd; *Psyche Unicolor* Hufn., *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti: wie neben, *Org. Antiqua* L., *Porth. Chrysorrhoea* L., *Psil. Monacha* L., *Ocn. Dispar* L. (2. Hälfte), *Bomb. Crataegi* L. (1. Hälfte), *Bomb. Populi* L., *Bomb. Neustria* L., *Las. Pruni* L. (1. Hälfte), *Las. Tremulifolia* Hb., *Not. Chaonia* S. V.: auf beschatteten Büschen; *Loph. Camelina* L.; *Asph. Ridens* F.: zwischen Blättern eingesponnen.

Dem. Coryli L., *Acron. Auricoma* S. V., *Acron. Rumicis* L., *Dryob. Protea* S. V., *Dich. Convergens* S. V.: (1. Hälfte); *Dich. Aprilina* L. (desgl.): den Tag über gerne zwischen den Rindenritzen versteckt; *Amph. Pyramidea* L. (1. Hälfte), *Taen. Miniosa* S. V. (2. Hälfte), *Taen. Cruda* S. V., *Taen. Stabilis* S. V., *Taen. Incerta* Hufn.; *Taen. Munda* S. V. (1. Hälfte): bei Tage zwischen den Rindenritzen verborgen; *Mes. Acetosellae* S. V.: des Tages am Boden unter Laub versteckt; *Calym. Pyralina* S. V., *Calym. Trapezina* L.: zwischen zusammengezogenen Blättern; *Orth. Rufina* L. (1. Hälfte): auf niederen Büschen; *Orth. Pistacina* S. V.; *Hop. Croceago* S. V.: desgl.; ? *Orrh. Erythrocephala* S. V., *Orrh. Vaccinii* L. (Rössl.); *Scop. Satellitia* L. (1. Hälfte), *Xyl. Socia* Hufn., *Xyl. Ornithopus* Hufn., *Catoc. Sponsa* L., *Catoc. Promissa* S. V. (1. Hälfte).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0161

Phor. Pustulata Hufn. (1. Hälfte), *Zon. Porata* F., *Zon. Punctaria* L., *Eug. Quercinaria* Hufn., *Eug. Erosaria* S. V., *Sel. Lunaria* S. V., *Sel. Tetralunaria* Hufn., *Him. Pennaria* L., *Mac. Alternata* S. V., *Hib. Leucophaearia* S. V. (1. Hälfte), *Hib. Aurantiaria* Esp., *Hib. Progemmaria* Hb., *Hib. Defoliaria* Cl., *Anis. Aceraria* S. V., *Phig. Pilosaria* S. V., *Bist. Stratarius* Hufn.; *Boarm. Lichenaria* Hufn.: an den Flechten; *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Boarm. Consonaria* Hb.

Neph. Roborella S. V. (1. Hälfte): in röhrenartigen Gespinnsten zwischen den Blättern; *Acrob. Consociella* Hb. (2. Hälfte): auf Buscheichen in Gespinnströhren zwischen den Blättern der Endtriebe; *Acrob. Tumidella* Zk. (1. Hälfte): zwischen zusammengesponnenen Blättern der Endtriebe höherer Eichen.

Ter. Literana L.; *Ter. Sponsana* F.: in eingesponnenen Blättern; *Ter. Ferrugana* S. V.: in zusammengezogenen Blättern; *Tort. Crataegana* Hb., *Tort. Xylosteana* L., *Tort. Sorbiana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Ribeana* Hb.: desgl.; *Tort. Cerasana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Tort. Lecheana* L.: in versponnenen Blättern; *Tort. Loefflingiana* L.: in eingerollten Blättern; *Tort. Viridana* L.: in Blattrollen; *Penth. Profundana* S. V. (1. Hälfte): zwischen zusammengesponnenen Blättern.

Incurv. Muscalella L.: als Blattminirerin.

Cerost. Fissella Hb., *Cerost. Antennella* S. V. (1. Hälfte); *Chim. Phrygannella* Hb.: wie neben; *Psor. Gibbosella* Z. (1. Hälfte): in einer gerollten Blattseite; ? *Acanth. Alacella* Z.: an den Flechten (v. Heinmn.); *Carc. Fagana* S. V.: in einem glasigen Gespinnst an der Unterseite der Blätter; *Corisc. Brogniardellum* F. (1. Hälfte): auf niederen Eichen gesellig in blasig aufgetriebenen Blattminen; *Corisc. Sulphurellum* Hw.: in geschlossenen cylindrischen Blattrollen; *Col. Lutipennella* Z.: als Sackträgerin unterseitig die Blätter minirend; *Col. Palliatella* Zk. (2. Hälfte): die Blätter oberseitig skelettirend; *Col. Currucipennella* Z.:

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0162

desgl; *Buc. Ulmella* Z.: die Blätter unterseitig durchlöchernd.

Corylus Avellána (Haselstrauch).

Van. C. album L.

Arct. Caja L. *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti: die Säcke an den Stämmen wie Blättern (O. Hofm.); *Org. Antiqua* L., *Bomb. Crataegi* L. (1. Hälfte), *Bomb. Neustria* L., *Sat. Pavonia* L., *Ast. Sphinx* Hufn. 1. Hälfte.

Graph. Solandriana L.: in zusammengezogenen Blättern

Grac. Elongella L.: in gerollten Blättern; *Lith. Coryli* Nicelli: in (o.) Mine; *Lith. Nicellii* Stt.: in (u.) Mine.

Carpinus Betulus (Weissbuche).

? Orth. Macilenta Hb.

Cid. Candidata S. V.

Tort. Rosana L., *Tort. Ribeana* Hb.: wie neben.

Lith. Tenella Z.: in (u.) Mine, *Lith. Carpinicolella* Stt.: in (o.) Mine.

Salicineae.

Salix (Bandweiden).

Van. Antiopa L.: nesterweise.

Ear. Chlorana L.: eingewickelt in den Blättern der Endtriebe; *Leuc. Salicis* L. (1. Hälfte); *Pyg. Reclusa* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Rumicis L.; *Plast. Retusa* L.: zwischen zusammengezogenen Blättern der Endtriebe; *Scol. Libatrix* L., *Catoc. Nupta* L.

Hib. Aurantiaria Esp.

Rhac. Caudana F.: in einem umgebogenen Blattrand oder zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen; *Penth. Hartmanniana* L. (1. Hälfte): zwischen Blättern.

Hypon. Rorellus Hb.: gesellig in weitläufigen Gespinnsten; *Depr. Ocellana* F. (1. Hälfte): zwischen Blättern; *Grac. Stigmatella* F.: in einer dütenförmig umgebogenen Blattspitze; *Lith. Pastorella* Z.: in (u.) Mine; *Phylloc. Saligna* Z.: desgl.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0163

Salix fragilis (Bruch-Weide).
Catoc. Electa Bkh.
Salix alba (weisse Weide).
Penth. Hartmanniana L.: wie neben.
Lith. Salictella Z.: in (u.) Mine.
Salix amygdalina (Mandel-Weide).
Lith. Salictella Z.
Salix purpurea (Purpur-Weide).
Lith. Salictella Z.
Salix rubra (rothe Weide).
Catoc. Electa Bkh.
Salix viminális (Korbweide).
Lith. Salictella Z.

Salix (Saal- oder Wollweiden).
Van. Polychloros L. (1. Hälfte): nesterweise; *Van. Antiopa* L.: desgl.
Sarr. v. Degenerana Hb.: zwischen den zusammengehefteten Blättern der Endtriebe; *Ear. Chlorana* L.: wie neben; *Org. Antiqua* L., *Bomb. Crataegi* L. (1. Hälfte), *Bomb. Neustria* L., *Las. Quercifolia* L.
Dem. Coryli L., *Acron. Auricoma* S. V., *Acron. Rumicis* L.; *Cleoc. Viminalis* F.: zwischen Blättern; *Orth. Lota* Cl. (1. Hälfte): desgl.; *Orrh. Vaccinii* L., *Scol. Libatrix* L.
Cab. Exanthemata Sc., *Sel. Bilunaria* Esp., *Ep. Apiciaria* S. V., *Mac. Notata* L., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Lob. Carpinata* Bkh., *Lygr. Testata* L.
Rhac. Caudana F.: wie neben; *Rhac. Effractana* Froel., *Tort. Rosana* L.: in Blattrollen; *Tort. Corylana* F.: zwischen versponnenen Blättern; *Tort. Ribeana* Hb., *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Sciaph. Wahlbomiana* L.: in zusammengesponnenen Blättern.
Depr. Ocellana F.: wie neben; *Tachyp. Temerella* Z. (2. Hälfte): zwischen den schuppenartig zusammengehefteten Blättern an den etwas gekrümmt aussehenden Endtrieben; *Lith. Spinolella* Dup., *Lith. Salicicolella* Sircom, *Lith. Dubitella* H. S.: in (u.) Minen.
Salix aurita (Ohr-Weide).
Tachyp. Temerella Z.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0164

Populus tremula (Espe).

Leuc. Salicis L. (1. Hälfte); *Bomb. Populi* L.; *Pyg. Reclusa* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Auricoma S. V.; *Orth. Rufina* L. (1. Hälfte); *Breph. Nota* Hb. (desgl.): zwischen zusammengesponnenen Blättern.

Sel. Bilunaria Esp., *Him. Pennaria* L.; *Plos. Diversata* S. V.: (1. Hälfte): bei Tage am Boden verborgen; *Hib. Progemmaria* Hb., *Phig. Pilosaria* S. V., *Lob. Carpinata* Bkh., *Lob. Halterata* Hufn.

Tort. Crataegana Hb.; *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Diversana* Hb.; *Penth. Inundana* S. V. (1. Hälfte) (Wocke); *Graph. Solandriana* L.: in den zusammengezogenen Blättern.

Gel. Nigra Hw.: zwischen flach aufeinander gehefteten Blättern; *Chel. Hübnerella* Don.: die umgebogenen Blätter durchlöchernd.

Populus pyramidális (italienische Pappel).

Van. Polychloros L.: wie neben.

Leuc. Salicis L. (1. Hälfte); *Ocn. Dispar* L. (1. Hälfte): am Tage zwischen den Rindenritzen verborgen; *Bomb. Populi* L., *Bomb. Neustria* L.

Acron. Rumicis L., *Amph. Pyramidea* L. (1. Hälfte), *Taen. Stabilis* S. V., *Taen. Incerta* Hufn. (1. Hälfte); *Orth. Lota* Cl. (desgl.): zwischen Blättern; *Xanth. Gilvago* S. V., *Xanth. Ocellaris* Bkh. (desgl.): den Tag über zwischen den Rindenritzen; *Ast. Sphinx* Hufn. (1. Hälfte); *Catoc. Nupta* L.: gerne in den Spalten der Rinde.

Him. Pennaria L., *Hib. Progemmaria* Hb., *Lob. Carpinata* Bkh., *Lob. Halterata* Hufn.

Tort. Ribeana Hb.: wie oben; *Steg. Minutana* Hb.: zwischen zwei aufeinander gehefteten Blättern.

Gel. Nigra Hw.: wie oben; *? Acanth Alacella* Z.: an den Flechten (v. Heinmn.); *Grac. Stigmatella* F.: in einer dütenförmig umgebogenen Blattspitze.

Populus nigra (Schwarzpappel).

Bomb. Populi L.

Amph. Pyramidea L.; *Taen. Stabilis* S. V., *Taen. Incerta* Hufn.; *Orth. Lota* Cl.; *Xanth. Gilvago* S. V.,

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0165

Xanth.Ocellaris Bkh.; *Ast. Sphinx* Hufn.; *Catoc. Nupta* L.: wie neben.

Him. Pennaria L., *Hib. Progemmaria* Hb., *Lob. Carpinata* Bkh., *Lob. Halterata* Hufn.

Tort. Ribeana Hb.; *Steg. Minutana* Hb.: wie neben.

Grac. Stigmatella F.: desgl.

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Van. Antiopa L.: nesterweise.

Org. Antiqua L., *Porth. Chrysorrhoea* L., *Bomb. Crataegi* L. (1. Hälfte), *Bomb. Populi* L., *Bomb. Neustria* L., *Bomb. Catax* L., *End. Versicolora* L. (2. Hälfte), *Sat. Pavonia* L., *Loph. Camelina* L.; *Asph. Flavicornis* L.: zwischen Blättern eingesponnen.

Dem. Coryli L., *Acron. Auricoma* S. V.; *Taen. Munda* S. V. (1. Hälfte): bei Tage zwischen den Rindenritzen verborgen; *Cosm. Paleacea* Esp.: auf jungen Beständen zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Breph. Parthenias* L. (1. Hälfte): desgl.

Zon. Pendularia Cl., *Cab. Pusaria* L., *Eug. Quercinaria* Hufn., *Eug. Tiliaria* Bkh., *Sel. Bilunaria* Esp., *Hib. Defoliaria* Cl., *Bist. Stratarius* Hufn., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Boarm. Punctularia* Hb.

Ter. Ferrugana S. V.: in zusammengezogenen Blättern; *Tort. Xylosteana* L. (1. Hälfte); *Tort. Rosana* L., *Tort. Sorbiana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Corylana* F.: zwischen versponnenen Blättern; *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Cerasana* Hb.; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Sciaph. Wahlbomiana* L.: in zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Betulaetana* Hw.: in eingesponnenen Blättern; *Penth. Dimidiana* Sodof.: in einem bauchig zusammengehefteten Blatte; *Penth. Urticana* Hb.; *Graph. Dissimilana* Tr. (1. Hälfte): desgl.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0166

Chim. Phryganella Hb.: zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Semiosc. Anella* Hb.: zwischen Blättern; *Teleia Alburnella* Z. (1. Hälfte): in umgeschlagenen Blättern; *Chel. Hübnerella* Don.: die umgebogenen Blätter durchlöchernd; *Grac. Elongella* L.: in gerollten Blättern; *Orn. Betulae* Stt.; *Lyon. Clerckella* L.: in langen Zügen hin und her verlaufender, schmaler Mine; *Nept. Betulicola* Stt.: in geschlängelter Mine.

Micr. Sparmannella Bosc.: seitlich einer Rippe grosse, braune Flecken minirend (O. Hofm.).

Alnus glutinósa (Schwarz-Erle).

Lith. Muscerda Hufn.: an den Flechten (Stange); *Bomb. Populi* L.; *End. Versicolora* L. (2. Hälfte); *Loph. Camelina* L.

Orth. Lota Cl. (1. Hälfte): zwischen Blättern; *Xyl. Ingrica* H. S. (Hiendlmayr).

Cab. Pusaria L., *Eug. Tiliaria* Bkh., *Sel. Bilunaria* Esp., *Sel. Tetralunaria* Hufn., *Hib. Progemmaria* Hb., *Hib. Defoliaria* Cl., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Boarm. Punctularia* Hb., *Cid. Bicolorata* Hufn. (Rössl.).

Chim. Phryganella Hb.: wie oben; *Grac.* v. *Oneratella* Hb., *Grac. Elongella* L.: in gerollten Blättern; *Col. Limosipennella* Dup.: der Sack unterseits der Blätter mit gelbbrauner Fleckenmine.

Coniferae.

Juniperus communis (Wachholder).

Ellop. Prosapiaria L., *Cid. Juniperata* L.

Yps. Juniperellus L. (1. Hälfte): in weissen, leicht sichtbaren Gespinnsten zwischen den Nadeln der männlichen Sträucher; *Yps. Marginellus* F.: gesellig zwischen den zu kleinen Ballen versponnenen Nadeln; *Noth. Sabinella* Z.: in Gespinnsten (Glitz).

Pinus sylvéstris (Föhre).

Psil. Monacha L.

Pan. Piniperda Panz.

Ellop. Prosapiaria L.

Penth. Urticana Hb.: in den Knospen; ? *Steg. Pinicolana* Z.: zwischen den versponnenen Nadeln.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0167

Pinus Larix (Lärche).

Tort. Aeriferana H. S.: in zusammengesponnenen Nadeln (Teicher); *Steg. Pinicolana* Z.: wie neben; *Tmet. Lariciana* Z. in litt.: zwischen den Nadeln.

Col. Laricella Hb.: der Sack an den Nadeln, die ausgefressen, weiss erscheinen.

Pinus Abies (Fichte).

Gnoph. Quadra L.: an den Flechten der Aeste und Zweige; *Psil. Monacha* L.

Pan. Piniperda Panz.

Ellop. Prosapiaria L.; *Boarm. Glabraria* Hb.: an der Bartflechte *(Usnea barbata)* (Zell.); *Eup. Lanceata* Hb.

Steg. Pinicolana Z.; *Steg. Pygmaeana* Hb.: die Nadeln aushöhlend (Sorhag.).

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Em. Grammica L. (1. Hälfte), *Arct. Caja* L., *Arct. Purpurea* L. (1. Hälfte), *Spil. Fuliginosa* L.

Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.; *Agr. Crassa* Hb. (1. Hälfte): bei Tage in der Erde verborgen; *Agr. Praecox* L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend; *Pol. Chi* L. (2. Hälfte), *Had. Satura* S. V., *Car. Superstes* Tr., *Amph. Tragoponis* L., *Mes. Acetosellae* S. V., *Orth. Pistacina* S. V. (Rössl), *Orrh. Erythrocephala* S. V., *Orrh. Silene* S. V., *Orrh. Vacinii* L., *Caloc. Exoleta* L., *Xylom. Conspicillaris* L., *Plus. Gamma* L.

Sten. Punctalis S. V. (Hellins).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0168

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Typhaceae.

Typha latifolia (Rohrkolbe).
Hydr. Micacea Esp.: in den Wurzeln.

Juncaceae.

Luzula pilósa (behaarte Afterbinse).
Elach. Quadrella Hb.: in langer lithocolletisartiger Mine an der unteren Blattseite (Frey); *Elach. Magnificella* Tgstr.: in langer, runzeliger, lithocolletisartiger von der Spitze eines vorjährigen Blattes abwärts verlaufender Mine.
Luzula albida (weisse Afterbinse).
Elach. Quadrella Hb.

Cyperaceae.

Carex-Arten (Riedgräser).
Pararg. Dejanira L. (Wilde).
Erast. Uncula Cl. (Wocke).

Gramineae (Gräser).

Melan. Galatea L., *Sat. Proserpina* S. V.. *Pararg. Dejanira* L., *Epin. Hyperanthus* L.
Emyd. Cribrum L. (Hering), ? *Psyche Viciella* S. V.: der Sack an harten Gräsern.
Agr. Suffusa S. V. (Stange), *Neur. Cespitis* S. V. (2. Hälfte) (Rössl.); *Jasp. Celsia* L.: dicht an den Wurzeln unter einer Gespinnstdecke aus ihrem Koth mit Erdkörnern vermengt (Thurau); *Hydr. Nictitans* Bkh.: in den Wurzeln; *Riv. Sericealis* Sc.
Cled. Angustalis S. V.: in Röhren zwischen Moos und Graswurzeln (Stange); *Cramb. Pinetellus* L.: in seidenen Röhren zwischen den Wurzeln; *Cramb. Tristellus* S. V.: in einem Gewebe zwischen den Wurzelblättern zunächst dem Boden.
Ochs. Taurella S. V.: in den Stengeln (Gartn.).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0169

Phleum praténse (Wiesen-Lischgras).
Melan. Galatea L. (Kaltenbach).

Calamagróstis epigeios (Land-Reitgras).
Hesp. Actaeon Esp.: zwischen den mit wenigen Fäden zusammengezogenen Blättern.
Cerat. Lutatella H. S. (2. Hälfte): in langen Blattröhren, deren oberes Ende durch den Frass gewöhnlich eine ziemliche Strecke entfärbt aussieht.

Milium effúsum (Flattergras).
Ereb. Ligea L. (Wilde), *Epin. Hyperanthus* L. (Wilde).

Phragmites communis (Schilfrohr).
Arsil. Albovenosa Goeze; *Hydr. Micacea* Esp.: in den Wurzeln.

Sesleria coerulea (Seslerie).
Sat. Briseïs L.: am Tage unter Steinen versteckt (Wilde).

Koeleria cristáta (Kölerie).
Elach. Reuttiana Frey (2. Hälfte): in heller, breiter Mine.

Aira-Arten (Schmelen).
Emyd. Grammica L. 1. Hälfte.

Holcus-Arten (Honiggräser).
Sat. Proserpina S. V.: bei Tage am Boden verborgen.

Arrhenatherum elatius (Glatthafer).
Sat. Dryas Sc. (Wilde).

Melica ciliáta (gefranztes Perlgras).
? *Coen. Iphis* S. V.

Melica nutans (nickendes Perlgras).
Coen. Arcania L.

Poa annua (jähriges Rispengras).
Epin. Lycaon Rott. (Zell.); *Epin. Hyperanthus* L. (Wilde).

Poa nemorális (Hain-Rispengras).
Elach. Exactella H. S.: in flacher, weisser Mine von der Blattspitze abwärts.

Glyceria spectabilis (hohes Süssgras).
Arsil. Albovenosa Goeze; *Hydr. Micacea* Esp.: wie oben.

Glyceria fluitans (fluthendes Süssgras).
Arsil. Albovenosa Goeze.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0170

Dactylis glomeráta (Knäulgras).
Ereb. Medea S. V. (Wilde).
Festúca-Arten (Schwingel).
Emyd. Grammica L.: wie neben.
Festúca ovína (Schaf-Schwingel).
Hesp. Comma L.: in einer röhrenförmigen Wohnung am Boden (Wocke); *Lup. Virens* L.: unter den Wurzeln verborgen.
Festúca rubra (rother Schwingel).
Had. Ochroleuca S. V.: an den Aehren (Rössl.).
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).
Coen. Iphis S. V.
Brachypodium pinnátum (gefiederte Zwenke).
Melan. Galatea L., *Coen. Arcania* L.
Lup. Virens L.: wie oben.
Triticum repens (Quecke).
Neur. Popularis F.: unter den Wurzeln verborgen.
Cerat. Lutatella H. S.: wie neben.
Secále cereále (Roggen).
Ochs. Taurella S. V.: in den Halmen zunächst den gebleicht, fast weiss aussehenden Aehren (Gallus).
Lolium perénne (ausdauernder Lolch).
Neur. Popularis F.
Lolium temuléntum (Taumel-Lolch).
Pararg. Dejanira L. (Wilde).

Classis III. **Cryptogamae.**

Filices (Farne).

Pteris aquilina (Adlerfarn).
Spil. Mendica Cl. 2. Hälfte.
Phas. Petraria Hb. desgl. (Rössl.).
Cleod. Cytisella Curt.: in den frischen Stielen; die bewohnte Stelle eine leichte Anschwellung mit schwärzlichem Kothausfluss (Hering).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0171

Musci (Moose).

Am Boden.

Scop. Mercurella L.: in Gängen (E. Hofm.).

Syntrichia rurális (Erd-Bartmoos).

Cramb. Falsellus S. V.: in röhrenförmigen Gängen.

Bárbula murális (Mauer-Bartmoos).

Cramb. Falsellus S. V.

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.

? *Lith. Muscerda* Hufn., *Gnoph. Quadra* L., *Fum. Affinis* Reutti.

Boarm. Lichenaria Hufn.

Am Boden.

Lith. Unita Hb., *Lith. Lutarella* L.

An Steinen.

Nud. Mundana L. (1. Hälfte), *Gnoph. Quadra* L., *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti: in Säcken.

Tin. Vinculella H. S.: desgl.; *Tin. Argentimaculella* Stt. (1. Hälfte): in zarten, röhrenartigen, oft zolllangen, gerundeten, schlangenförmigen Gängen einer molligen, graugrünen Staubflechte *(Cladonia?)*, die an dem Gestein aufliegt (v. Heyd.).

An Zäunen.

Fum. Nitidella O.

Bol. Fuliginaria L.: das faule, weiche Holz benagend.

Boarm. Lichenaria Hufn.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0172

Register.

	Seite
Acer campéstre (Feld-Ahorn)	133
„ *platanoides* (Spitz-Ahorn)	133
„ *Pseudoplatanus* (Bergahorn)	133
Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe)	149
Aconitum Lycoctonum (gelber Eisenhut)	129
„ *Napéllus* (blauer Eisenhut)	129
Actaéa spicáta (Christophskraut)	129
Airá-Arten (Schmelen)	168
Alchemílla vulgáris (Frauenmantel)	141
Alnus glutinósa (Schwarz-Erle)	165
Alyssum montánum (Berg-Steinkraut)	130
Amygdalus communis (Mandelbaum)	138
„ *nana* (Zwerg-Mandel)	138
Anchúsa officinális (Ochsenzunge)	152
Anemóne Pulsatílla (Osterblume)	129
Angelica sylvéstris (Waldwurz)	145
Anthemis arvénsis (Acker-Kamille)	149
Anthríscus sylvéstris (Waldkerbel)	146
Anthyllis Vulneraria (Wundklee)	136
Aquilegia vulgáris (Akelei)	93
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	168
Artemisia Absinthium (Wermuth)	148
„ *campéstris* (Feldbeifuss)	148
„ *vulgáris* (gemeiner Beifuss	149
Asperula galioides (Labkrautartiger Waldmeister)	147
Astragalus glycyphyllus (süssholzblätteriger Tragant)	137
Astrantia major (Sterndolde)	145
Atriplex (Melde)	156
„ *patulum* (schmalblätterige Melde)	156
Ballóta nigra (Ballote)	155
Barbula murális (Mauerbartmoos)	170
Berberis vulgáris (Sauerdorn)	129
Betonica officinális (Betonie)	155
Betula alba (Birke)	164
Brachypodium pinnátum (gefiederte Zwenke)	169
„ *sylvaticum* (Wald-Zwenke)	169
Brassica (Kohl)	130
Calamagróstis epigeíos (Land-Reitgras)	168
Callúna vulgáris (Heide)	151
Campanula persicifolia (pfirsichblätterige Glockenblume)	151
„ *rotundifolia* (rundblätterige Glockenblume)	151
Carex-Arten (Riedgräser)	167
Carlína vulgáris (Eberwurz)	150
Carpínus Betulus (Weissbuche)	161
Centauréa Cyanus (Kornblume)	150
„ *Jacéa* (gemeine Flockenblume)	150
„ *Scabiósa* (skabiosenartige Flockenblume)	150
Cerastium arvénse (Acker-Hornkraut)	132
„ *semidecándrum* (kleines Hornkraut)	132
Chaerophyllum bulcosum (knolliger Kälberkropf)	146

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0173

Seite

Chaerophyllum temulum (betäubender Kälberkropf) 146
Chenopodium (Gänsefuss) 156
Cirsium arvénse (Acker-Kratzdistel) 150
„ *lanceolátum* (lanzettblätterige Kratzdistel) 149
Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe) 129
Clinopodium vulgáre (Wirbeldosten) 154
Colutea arboréscens (Blasenstrauch) 137
Conium maculátum (Schierling) 146
Convolvulus arvénsis (Ackerwinde) 152
Cornus sanguinea (Hartriegel) 146
Coronílla varia (Kronwicke) 137
Corylus Avellána (Haselstrauch) 161
Crataégus Oxyacántha (Weissdorn) 141
Cruciferae (Kreuzblüthler) 130
Cydonia vulgáris (Quitte) 142
Cytisus capitátus (kopfblüthiger Geissklee) 135
„ *Labúrnum* (Goldregen) 135
„ *nigricans* (schwärzlicher Geissklee) 135
„ *ratisbonénsis* (Regensburger Geissklee) 135
„ *sagittális* (Pfeilginster) 135
Dactylis glomeráta (Knäulgras) 169
Daphne Mezeréum (Seidelbast) 156
Daucus Caróta (Möhre) 146
Dictámnus Fraxinélla (Diptam) 134
Dipsacus sylvéster (Karde) 147
Echium vulgáre (Natternkopf) 152
Epilobium angustifolium (schmalblätteriges Weidenröschen) 143
„ *hirsútum* (zottiges Weidenröschen) 144
Erica carnea (Glocken-Heide) 152
Erodium cicutarium (Reiherschnabel) 133
Eryngium campéstre (Männertreu) 145

Seite

Eupatorium cannabinum (Wasserdosten) 147
Euphorbia (Wolfsmilch) 156
„ *Cyparissias* (Cypressen-Wolfsmilch) 156
„ *verrucósa* (warzige Wolfsmilch) 156
Euphrasia lutea (gelber Augentrost) 153
Evonymus europaéa (Pfaffenkäppel) 134
Fagus sylvatica (Buche) 158
Falcaria Rivíni (Sicheldolde) 145
Festúca-Arten (Schwingel) 169
„ *ovína* (Schaf-Schwingel) 169
„ *rubra* (rother Schwingel) 169
Foeniculum officinále (Fenchel) 145
Fraxinus excelsior (Esche) 152
Galeópsis Tetrahit (gemeiner Hohlzahn) 155
Galium Mollúgo (weisses Labkraut) 147
„ *sylvaticum* (Wald-Labkraut) 147
„ *verum* (echtes Labkraut) 147
Genísta (Ginster) 134
„ *germanica* (deutscher Ginster) 135
„ *tinctoria* (Färber-Ginster) 135
Globularia vulgáris (Kugelblume) 155
Glyceria fluitans (fluthendes Süssgras 168
„ *spectabilis* (hohes Süssgras) 168
Gramineae (Gräser) 167
Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen) 130
Helichrysum arenarium (Strohblume) 148
Heracléum Sphondylium (Bärenklau) 145
Hieracium (Habichtskraut) 150
„ *cymósum* (Trugdoldiges Habichtskraut) 151
„ *murórum* (Mauer-Habichtskraut) 151

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0174

Seite

Hieracium Piloséllа (gemeines Habichtskraut) 150
„ *umbellátum* (doldiges Habichtskraut) 151
Hippocrépis comósa (Hufeisenklee) 137
Holcus-Arten (Honiggräser) 168
Humulus Lupulus (angebauter Hopfen) 158
„ „ (wilder Hopfen) 158
Hypericum hirsútum (rauhhaariges Johanniskraut) 133
„ *montánum* (Berg-Johanniskraut) 133
„ *perforátum* (durchstochenes Johanniskraut) 133
Ilex Aquifolium (Stechpalme) 152
Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine) 133
Inula Conyza (Dürrwurz) 148
„ *salicina* (weidenblätteriger Alant) 148
Juniperus communis (Wachholder) 165
Koeleria cristáta (Koelerie) 168
Lamium (Taubnessel) 154
Lappa (Klette) 150
Laserpitium latifolium (Laserkraut) 146
Lathyrus (Platterbse) 138
„ *praténsis* (Wiesen-Platterbse) 138
Libanótis montána (Heilwurz) 145
Lichenes (Flechten) 170
„ an Bäumen 170
„ am Boden 170
„ an Steinen 170
„ an Zäunen 170
Ligústrum vulgáre (Rainweide) 152
Linosyris vulgáris (Goldhaar) 148
Lolium perénne (englisches Raygras) 169
„ *temuléntum* (Taumel-Lolch) 169
Lonicéra Xylosteum (Geissblatt) 147
Lotus corniculátus (Hornklee) 137
Luzula albida (weisse Afterbinse) 167

Seite

Luzula pilósa (behaarte Afterbinse) 167
Lycopus europaéus (Wolfsfuss) 154
Lysimáchia vulgáris (Gilbweiderich) 155
Malva moschata (Moschus-Malve) 132
Medicágo (Schneckenklee) 136
„ *falcáta* (Sichelklee) 136
„ *lupulína* (Hopfenklee) 136
„ *satíva* (Luzerne) 136
Melica ciliáta (gefranztes Perlgras) 168
„ *nutans* (nickendes Perlgras) 168
Melilótus officinális (Steinklee) 136
Mentha (Minze) 153
„ *aquatica* (Wasser-Minze) 154
„ *sylvéstris* (Wald-Minze) 154
Milium effúsum (Flattergras) 168
Musci (Moose) 170
„ am Boden 170
Myosótis (Vergissmeinnicht) 153
Onobrychis satíva (Esparsette) 137
Onónis repens (kriechende Hauhechel) 136
„ *spinósa* (dornige Hauhechel) 135
Origanum vulgáre (Dosten) 154
Orobus niger (schwarze Walderbse) 138
„ *vernus* (Frühlings-Walderbse) 138
„ *tuberósus* (knollige Walderbse) 138
Pastináca sátiva (Pastinak) 145
Pediculáris (Läusekraut) 153
Petasites officinális (Pestwurz) 148
Peucédanum Cervaria (Hirschwurz) 145
„ *Oreoselínum* (Grundheil) 145
Pflanzen verschiedene, niedere 166
Phleum praténse (Wiesen-Lischgras) 168
Phragmites communis (Schilfrohr) 168
Pimpinélla Saxifraga (Bibernelle) 145

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0175

Seite

Pinus Abies (Fichte) 166
„ *Larix* (Lärche) 166
„ *sylvéstris* (Föhre) 195
Pisum (Erbse) 138
Plantágo (Wegerich) 156
„ *lanceoláta* (Spitzwegerich) 156
Poa annua (jähriges Rispengras) 168
„ *nemorális* (Hain-Rispengras) 168
Polygala Chamaebúxus (buxbaumblätterige Kreuzblume) 131
„ *vulgáris* (gemeine Kreuzblume) 131
Polygónum aviculáre (Vogel-Knöterich) 157
„ *Bistórta* (Wiesen-Knöterich) 157
„ *dumetórum* (Hecken-Knöterich) 157
„ *Persicaria* (Floh-Knöterich) 157
Populus nigra (Schwarzpappel) 163
„ *pyramidális* (italienische Pappel) 163
„ *tremula* (Espe) 163
Potentílla Anserína (Gänse-Fingerkraut) 141
„ *reptans* (kriechendes Fingerkraut) 141
„ *Tormentílla* (Ruhrwurz) 141
Poterium Sanguisórba (Pimpinelle) 142
Prunus Armeniaca (Aprikose) 138
„ *avium* (Süsskirsche) 140
„ *domestica* (Pflaume) 140
„ *Mahaleb* (Steinweichsel) 140
„ *Padus* (Elsbeere) 140
„ *spinósa* (Schlehe) 138
Pteris aquilína (Adlerfarn) 169
Pulicaria dysenterica (Ruhr-Flohkraut) 148
Pyrus commúnis (Birnbaum) 142
„ *Malus* (Apfelbaum) 143
Quercus (Eiche) 159
Raphanus Raphanístrum (Hederich) 132
Reséda odoráta (Garten-Reseda) 131

Seite

Rhamnus cathartica (Kreuzdorn) 134
„ *Frangula* (Faulbaum) 134
Ribes Grossularia (Stachelbeere) 144
Rosa (wilde Rose) 105
„ (Garten-Rose) 105
Rubus fruticósus (Brombeere) 105
„ *Idaéus* (Himbeere) 105
Rumex (Ampfer) 156
„ *Acetósella* (kleiner Ampfer) 156
Salicineae (Bandweiden) 161
„ (Saal- od. Wollweiden) 162
Salix alba (weisse Weide) 162
„ *amygdalina* (Mandelweide) 162
„ *aurita* (Ohr-Weide) 162
„ *fragílis* (Bruch-Weide) 162
„ *purpurea* (Purpur-Weide) 162
„ *rubra* (rothe Weide) 162
„ *viminális* (Korbweide) 162
Salvia praténsis (Wiesen-Salbei) 154
Sanicula europaéa (Sanikel) 145
Scabiósa Columbaria (Tauben-Skabiose) 147
Scleránthus annuus (jähriges Knäulkraut) 144
„ *perénnis* (ausdauerndes Knäulkraut) 144
Scutellaria galericuláta (Helmkraut) 155
Secále cereále (Roggen) 169
Sedum album (weisse Fetthenne) 144
„ *maximum* (grosse Fetthenne) 144
„ *sexanguláre* (sechszeilige Fetthenne) 144
Senecio (Kreuzkraut) 149
„ *Jacobaéa* (Jakobskraut) 149
Sesleria coerulea (Seslerie) 168
Siléné nutans (nickender Taubenkropf) 131
„ *Otites* (Klebnelke) 132
Sisymbrium Alliaria (Lauchhederich) 130
„ *officinále* (Weg-Rauke) 130
„ *Sophia* (Sophienkraut) 130
Solidágo Virga aurea (Goldruthe) 148

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0176

	Seite
Sorbus Aria (Mehlbeere)	143
„ *aucuparia* (Vogelbeere)	143
„ *torminális* (Atlasbeere)	143
Spiraéa chamaedryfolia (Gamanderblätterige Spierstaude)	140
Stachys (Ziest)	155
„ *recta* (gerader Ziest)	155
„ *sylvatica* (Wald-Ziest)	155
Stellaria Holostea (grossblumige Sternmiere)	132
„ *media* (Hühnerdarm)	132
Syntrichia rurális (Erdbartmoos)	170
Syrínga vulgáris (Flieder)	152
Tanacétum vulgáre (Rainfarn)	149
Taraxacum officinále (Löwenzahn)	150
Teucrium (Gamander)	155
„ *Chamaédrys* (gemeiner Gamander)	155
„ *montánum* (Berg-Gamander)	155
Thymus Serpyllum (Quendel)	154
Tiliaceae (Linden)	132
Torilis Anthríscus (Klettenkerbel)	146
Tragopógon praténsis (Bocksbart)	150
Trifolium (Klee)	136
„ *alpéstre* (Waldklee)	137
„ *arvénse* (Ackerklee)	137
„ *medium* (mittlerer Klee)	136
Trifolium praténse (Wiesenklee)	136
„ *rubens* (röthlicher Klee)	137
Triticum repens (Quecke)	169
Turritis glabra (Thurmkraut)	130
Tussilágo Farfara (Huflattich)	147
Typha latifolia (Rohrkolbe)	167
Ulmus campéstris (Feld-Rüster)	158
Urtíca dioíca (grosse Nessel)	156
Vaccinium Myrtíllus (Heidelbeere)	151
„ *Vitis idaéa* (Preisselbeere)	151
Verbáscum thapsifórme (grossblumige Königskerze)	153
Veronica (Ehrenpreis)	153
„ *Chamaédrys* (Gamander-Ehrenpreis)	153
„ *latifolia* (breitblätteriger Ehrenpreis)	153
Vibúrnum Lantána (wolliger Schneeball)	146
„ *Opulus* (gemeiner Schneeball)	146
Vicia (Wicke)	138
„ *sylvatica* (Wald-Wicke)	138
Viola (Veilchen)	131
„ *sylvéstris* (Waldveilchen)	131
„ *tricolor* (Stiefmütterchen)	131
Vitis vinifera (Weinrebe)	133

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0177

Der Regensburger Raupenkalender.

Juli.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Ranunculaceae.

Clematis recta (aufrechte Waldrebe).
Thyr. Fenestrella Sc.: in Blattkegeln.

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).
Thyr. Fenestrella Sc.
Eup. Isogrammaria H. S. (2. Hälfte): in den Blüthenknöpfen.

Anemóne Pulsatilla (Osterblume).
Tort. Gerningana S. V.: in Gespinnströhren zwischen oder unter den Wurzelblättern.

Aquilegia vulgáris (Akelei).
Ambl. Cosmodactyla Hb. (1. Hälfte): mit den Puppen an den grünen Samenkapseln.

Actaéa spicáta (Christophskraut).
Eupl. Lucipara L. (2. Hälfte): meist auf der Blattoberseite.
Lob. Apensata Ev.: in den welken, schlaff herabhängenden, etwas zusammengezogenen Blättern; *Eup. Immundata* Z. (1. Hälfte): in den zusammengesponnenen Beeren; *Eup. Actaeata* Waldorff: gerne an der Unterseite eines Blattes oder am Stiele desselben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0179

Nymphaeaceae.

Nymphaéa alba (Seerose).

Hydroc. Stagnata Don.: im Wasser in einem Gehäuse aus 2 Blattstücken (O. Hofmann); *Hydroc. Nymphaeata* L.: ebenso in Säcken; *Catacl. Lemnata* L.: in einem schwimmenden Gehäuse unterseits der Blätter.

Nuphar luteum (Teichrose).

Hydroc. Stagnata Don., *Hydroc. Nymphaeata* L., *Catacl. Lemnata* L.

Cruciferae (Kreuzblüthler).

Plut. Cruciferarum Z.: an der Blattunterseite in leichtem Gewebe.

Nasturtium sylvéstre (Wald-Brunnenkresse).

Lith. Griseata S. V. (Gartner).

Turritis glabra (Thurmkraut).

Anthoch. Cardamines L.: an den Blüthen wie grünen Samenschoten.

Arabis petraéa (Gänsekresse).

Anthoch. Cardamines L.

Sisymbrium Alliaria (Lauchhederich).

Pion. Forficalis L.: unterseits der Blätter, solche durchlöchernd.

Adela Rufimitrella Sc.: in den grünen Samenschoten; *Plut. Cruciferarum* Z.: wie oben.

Brassica (Kohl).

Mam. Brassicae L.

Lunaria rediviva (Mondviole).

Pier. Napi L.

Adela Rufimitrella Sc.: wie oben (E. Hofm.).

Cistineae.

Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen).

Eup. Satyrata Hb.: an den Blüthen.

Lav. Miscella S. V.: in den Blüthen wie Samen; *But. Fallacella* Schlg.: in langen Gespinnstfäden; *Nept. Helianthemella* H. S. (1. Hälfte): in feinem Minengang zur Hälfte des Blattes.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0180

Violarieae.

Viola (Veilchen).
? *Argyn. Selene* S. V., *Argyn. Latonia* L.
Viola tricolor (Stiefmütterchen).
Argyn. Latonia L.

Sileneae.

Diánthus Carthusianórum (Karthäusernelke).
Mam. Saponariae Bkh.: bei Tage in der Erde versteckt (Rössl.); *Dianth. Compta* S. V. (2. Hälfte): in den Samenkapseln.
Siléne nutans (nickender Taubenkropf).
Dianth. Conspersa S. V., *Dianth. Albimacula* Bkh.: in den Samenkapseln; zuletzt am Boden in der Nähe der Pflanze verborgen.
Cid. Hydrata Tr.: in den mit einem Gespinnst verschlossenen Samenkapseln.
Col. Leucapennella Hb: in den Samenkapseln als spätere, tragbare Wohnung; *Col. Nutantella* Frey & Mühlig (2. Hälfte): in den mit einem weissen Gespinnst geschlossenen Samenkapseln.
Siléne Otites (Klebnelke).
Helioth. Dipsaceus L.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.
Col. Otitae Z.: meist mehrere Säcke unter einem Pflanzenstock.
Siléne infláta (Taubenkropf).
Mam. Saponariae Bkh.: wie oben; *Dianth. Conspersa* S. V.: desgl.; *Dianth. Cucubali* S. V.: des Tages unter den Wurzelblättern.
Eup. Venosata F.: in den Blüthenglocken.
Lychnis Viscaria (Pechnelke).
Col. Nutantella Frey & Mühlig: wie oben.
Lychnis Flos cuculi (Kuckucksblume).
Dianth. Cucubali S. V.
Lychnis vespertina (Abend-Lichtnelke).
Dianth. Capsincola S. V.: in den Samenkapseln.
Lychnis diúrna (Tags-Lichtnelke).
Dianth. Capsincola S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0181

Alsineae.

Stellaria media (Hühnerdarm).

Agr. C. nigrum L.: den Tag über am Boden unter den Pflanzen versteckt; *Pach. Rubricosa* S. V.

Cid. Ferrugata Cl.

Cerastium arvénse (Ackerhornkraut).

Heliaca Tenebrata Sc.: in den Samenkapseln.

Malvaceae.

Malva Alcea (spitzblätterige Malve).

Van. Cardui L.: in eingesponnenen Blättern; *Spil. Malvarum* Hffsgg. (1. Hälfte): in Blattgehäusen.

Malva sylvéstris (wilde Malve).

Spil. Malvarum Hffsgg.

Malva rotundifolia (rundblätterige Malve).

Spil. Malvarum Hffsgg.

Althaéa rosea (Gartenmalve).

Spil. Malvarum Hffsgg.

Tiliaceae (Linden).

Smer. Tiliae L.

Nola Confusalis H. S.: an den Flechten; *Agl. Tau* L.

Eug. Alniaria S. V. (2. Hälfte), *Eur. Dolabraria* L., *Bist. Hirtarius* Cl., *Bist. Stratarius* Hufn., *Cid. Siterata* Hufn.

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Semiosc. Avellanella Hb.: in einer dem umgebogenen Blattrand entlang laufenden Röhre.

Hypericineae.

Hypericum perforátum (durchstochenes Johanniskraut).

Boarm. Cinctaria S. V.; *Asp. Gilvaria* S. V.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.

Graph. Hypericana Hb.: in den zusammengesponnenen Blatttrieben.

Depr. Impurella Tr.: in den röhrenförmig umgeschlagenen unteren Blättern der Pflanze.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0182

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).
Lith. Geniculella Ragonot: in (u). Mine.
Acer platanoides (Spitz-Ahorn).
Cid. Siterata Hufn.
Acer campéstre (Feld-Ahorn).
Cid. Siterata Hufn.
Grac. Semifascia Hw.: in Blattkegeln; *Lith. Sylvella* Hw.: an einem umgebogenen Blattrand in (u.) Mine; *Nept. Aceris* Frey (1. Hälfte): in geschlängelter Mine (in frischem Zustande mit grüner Kothlinie gefüllt, schwer sichtlich).

Geraniaceae.

Geranium Robertiánum (Ruprechtskraut).
Cid. Truncata Hufn.

Balsamineae.

Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine).
Eupl. Lucipara L. 2. Hälfte.
? *Cid. Aptata* Hb. desgl.; *Cid. Quadrifasciaria* Tr.: meist an der Unterseite eines Blattes.

Rhamneae.

Rhamnus cathartica (Kreuzdorn).
Rhod. Rhamni L.
Phox. Derasana Hb.: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand (Gartn.).
Nept. Catharticella Stt.: in vielfach gewundener Mine.
Rhamnus Frangula (Faulbaum).
Rhod. Rhamni L.; *Thecl. Rubi* L.: an den grünen Früchten; ? *Lyc. Argiolus* L.: an den Blüthen und Früchten.
Phox. Derasana Hb.

Papilionaceae.

Genista (Ginster).
Taen. Gracilis S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0183

Genista tinctoria (Färber-Ginster).
Thecl. Rubi L.: an den Blüthen.
Boarm. Cinctaria S. V.; *Orth. Moeniata* Sc.: am Boden verborgen.
Bot. Polygonalis Hb.: unter wenigen Gespinnstfäden die Blüthen wie Blätter verzehrend.
Cem. Weilesella Stt.: in scitella-artiger Mine.
Genista germanica (deutscher Ginster).
Thecl. Rubi L.
Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee).
Boarm. Cinctaria S. V, *Ches. Obliquaria* S. V.
Cytisus capitátus (kopfblüthiger Geissklee).
Col. Myrmidone Esp.: die Stengel kahl fressend (v. Prittwitz).
Cytisus ratisbonénsis (Regensburger Geissklee).
Col. Myrmidone Esp.
Ches. Obliquaria S. V.
Cytisus sagittális (Pfeilginster).
Thecl. Rubi L.
Onónis spinósa (dornige Hauhechel).
Helioth. Ononidis S. V.: an den Blüthen; *Helioth. Dipsaceus* L.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.
Cid. Bilineata L.; *Eup. Satyrata* Hb., *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüthen.
Grac. Ononidis Z. (1. Hälfte): in oberseitiger Mine.
Anthyllis Vulneraria (Wundklee).
Anac. Anthyllidella Hb.: zwischen zusammengehefteten Blättern.
Medicágo sativa (Luzerne).
Col. Edusa F.
Eucl. Mi Cl. (Stange).
Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).
Medicágo Lupulina (Hopfenklee).
Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).
Trifolium (Klee).
Col. Edusa F.
Acid. Rubiginata Hufn.
Phox. Badiana S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.
Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0184

Trifolium montánum (Bergklee).
Lyc. Argus L. (Assmus).

Lotus corniculátus (Hornklee).
Lyc. Argus L.
Acid. Rubiginata Hufn., *Boarm. Cinctaria* S. V.
Tort. Gerningana S. V.: in Gespinnströhren zwischen oder unter den Wurzelblättern.
Anac. Anthyllidella Hb.: wie neben.

Colutea arboréscens (Blasenstrauch).
Graph. Nebritana Tr.: in den Fruchtschalen (v. Heinemann).

Coronilla varia (Kronwicke).
? *Lyc. Adonis* S. V.

Hippocrépis comósa (Hufeisenklee).
Lyc. Adonis S. V.
Asp. Gilvaria S. V.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.

Onobrychis sativa (Esparsette).
Thecl. Rubi L.: wie neben.
Asp. Gilvaria S. V.

Vicia (Wicke).
? *Acid. Trilineata* Sc. (Gartn.).
? *Graph. Tenebrosana* Dup.: in den grünen Hülsen.
Phox. Badiana S. V.: wie neben.

Vicia sylvatica (Wald-Wicke).
Graph. Dorsana F. (1. Hälfte): in den Schoten (Rössl.).

Vicia sepium (Zaunwicke).
Lith. Bremiella Z.: in (u.) Mine.

Vicia angustifolia (schmalblätterige Wicke).
Phox. Badiana S. V.
Lith. Bremiella Z.

Pisum (Erbse).
Caloc. Exoleta L. 1. Hälfte.
? *Graph. Tenebrosana* Dup., *Graph. Nebritana* Tr.: wie oben; *Graph. Dorsana* F.: desgl. (Kliewer).

Orobus vernus (Frühlings-Walderbse).
Phox. Bndiana S. V.
Lith. Bremiella Z.

Orobus tuberósus (knollige Walderbse).
Graph. Tenebrosana Dup. (O. Hofm.), *Graph. Dorsana* F.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0185

Grac. Hofmanniella Schleich: minirt die Blätter, welche dann unterseitig weisslich erscheinen, während sie oben eine rundliche Form annehmen.

Orobus niger (schwarze Walderbse).

Phox. Badiana S. V.

Grac. Hofmanniella Schleich.

Amygdaleae.

Prunus Armeniaca (Aprikose).

Graph. Woeberiana S. V.: mit den Puppen im Bast unter der brandig aussehenden Rinde.

Prunus spinósa (Schlehe).

Pap. Podalirius L. (1. Hälfte): auf niederen Büschen.

Bomb. Lanestris L., *Bomb. Catax* L. (1. Hälfte); *Sat. Pavonia* L.

Taen. Gracilis S. V.

Cid. Siterata Hufn.

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Nemoph. Swammerdamella L.: als Blattminirerin; *Swamm. Apicella* Don. (1. Hälfte): gesellig in ausgebreiteten, zarten Geweben; *Swamm. Pyrella* Vill.: unter einem leichten Gespinnst die obere Blatthaut verzehrend.

Prunus domestica (Pflaume).

Graph. Woeberiana S. V.: wie oben.

Swamm. Pyrella Vill.

Prunus avium (Süsskirsche).

Pap. Podalirius L.

Swamm. Pyrella Vill.; *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine.

Rosaceae.

Rubus Idaéus (Himbeere).

Syr. Malvae L.: in Blattgehäusen.

Eupl. Lucipara L. (2. Hälfte): meist auf der Oberseite eines Blattes.

Schreck. Festaliella Hb.: die Blätter beiderseitig durchlöchernd.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0186

Rubus fruticósus (Brombeere).
Syr. Malvae L.
Eupl. Lucipara L.; *Taen. Gracilis* S. V.: zwischen Blättern eingesponnen.
Schreck. Festaliella Hb.

Rubus saxatilis (Steinbeere).
Syr. Malvae L.

Fragaria (Wald-Erdbeere).
Syr. Malvae L.
Cid. Tophaceata S. V. (Hahne).

Potentilla Anserina (Gänse-Fingerkraut).
Cid. Bilineata L.

Agrimonia Eupatoria (Odermennig).
Syr. Malvae L.

Rosa (wilde Rose).
Sat. Pavonia L.
Bist. Stratarius Hufn., *Cid. Siterata* Hufn.
Nemoph. Swammerdamella L.: wie neben; *Tisch. Angusticolella* Heyd.: in bräunlich weisser Mine; *Nept. Anomalella* Goeze, *Nept. Centifoliella* Z.: in geschlängelter Mine längs den Blatträndern.

Rosa (Garten-Rose).
Cid. Siterata Hufn.
Tisch. Angusticolella Heyd., *Nept. Anomalella* Goeze, *Nept. Centifoliella* Z.

Rosa pimpinellifolia (bibernellblätterige Rose).
Ter. Permutatana Dup.

Pomaceae.

Crataégus Oxyacántha (Weissdorn).
Pap. Podalirius L. 1. Hälfte.
Ter. Variegana S. V.: wie neben.
Swamm. Oxyacanthella Dup.: unter einem leichten Gespinnst die obere Blatthaut verzehrend; *Epig. Steinkellneriana* S. V.: zwischen zwei aufeinander geleimten Blättern; *Lith. Corylifoliella* Hw.: in (o.) Mine; *Lyon. Clerckella* L.: wie neben; *Nept. Oxyacanthella* Stt. (1. Hälfte): in langgewundener Mine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0187

Cydonia vulgáris (Quitte).

Lith. Corylifoliella Hw. in (o.) Mine, *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine.

Pyrus communis (Birnbaum).

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Lith. Corylifoliella Hw.

Pyrus Malus (Apfelbaum).

Ter. Variegana S. V.

Lith. Pomifoliella Z.: in (u.) Mine; *Lith. Corylifoliella* Hw.; *Lyon. Clerckella* L.; *Nept. Pomella* Vaughan: in fleckenartiger Mine von gelber Farbe; *Nept. Oxyacanthella* Stt.: wie neben; *Nept. Malella* Stt.: in unregelmässig lang geschlängelter Mine.

Sorbus aucuparia (Vogelbeere).

? *Ter. Umbrana* Hb.

Lith. Sorbi Frey: in (u). Mine; *Lith. Corylifoliella* Hw; *Lyon. Clerckella* L.; *Nept. Aucupariae* Frey: in stark geschlängelten, langen Gängen, meist dem zackigen Blattrand folgend.

Sorbus Aria (Mehlbeere).

Lith. Torminella Frey: in (u.) Mine (Eppelsheim); *Lith. Corylifoliella* Hw.: in (o.) Mine.

Sorbus torminális (Atlasbeere).

Lith. Torminella Frey, *Lith. Corylifoliella* Hw., *Lyon. Clerckella* L.

Onagrarieae.

Epilobium angustifolium (schmalblätteriges Weidenröschen).

Deil. Galii S. V., *Pter. Oenotherae* S. V.

Cid. Lugubrata Stgr. (Rössl.); *Eup. Satyrata* Hb., *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüthen.

Lav. Raschkiella Z.: in langer, durchsichtiger Mine; *Lav. Subbistrigella* Hw.: in den unreifen, etwas gekrümmten Samenschoten.

Epilobium hirsútum (zottiges Weidenröschen).

Pter. Oenotherae S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0188

Lav. Lacteella Stph.: in den Blättern; *Lav. Epilobiella* S. V.: in den Herzblättern eingesponnen; *Lav. Langiella* Hb.: in sehr sichtlicher, blasiger Mine.

Epilobium parviflórum (kleinblüthiges Weidenröschen).

Lav. Schrankella Hb.: in den Blättern (v. Heyden).

Epilobium montánum (Berg-Weidenröschen).

Lav. Subbistrigella Hw.: wie neben; *Lav. Langiella* Hb.: wie oben.

Oenothéra biénnis (Nachtkerze).

Helioth. Dipsaceus L.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.

Cucurbitaceae.

Bryonia dioica (rothfrüchtige Zaunrübe).

Phtheochr. Rugosana Hb.: in den Blüthenbüscheln eingesponnen.

Crassulaceae.

Sedum maximum (grosse Fetthenne).

Lyc. Orion Pall.: unterseits der Blätter; manchmal eingebohrt in den Stengeln der Pflanze.

Caloc. Exoleta L. 1. Hälfte.

Sedum album (weisse Fetthenne).

Lyc. Orion Pall.

Umbelliferae.

Cicúta virósa (Wasser-Schierling).

Depr. Nervosa Hw.: in den zusammengesponnenen Blüthendolden.

Oenánthe Phellandrium (Wasserfenchel).

Depr. Nervosa Hw.

Foeniculum officinále (Fenchel).

Pap. Machaon L. 1. Hälfte.

Peucédanum Oreoselínum (Grundheil).

Pap. Machaon L.

Pastináca sativa (Pastinak).

Depr. Heracliana De Geer; die Blüthen wie grünen Samen zu einem Röhrengange zusammenziehend (Stainton).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0189

Heracléum Sphondylium (Bärenklau).
Pap. Machaon L.
Depr. Heracliana De Geer.
Daucus Caróta (Möhre).
Pap. Machaon L.
Torilis Anthriscus (Klettenkerbel).
Depr. Applana F.: in Blattröhren; *Depr. Albipunctella* Hb.: in röhrenartig zusammengezogenen Blattlappen.
Anthriscus sylvéstris (Waldkerbel).
Depr. Applana F., *Depr. Albipunctella* Hb.
Chaerophyllum temulum (betäubender Kälberkropf).
Depr. Applana F.; *Depr. Chaerophylli* Z.: in den Dolden zwischen den Stielen derselben mit einer durchsichtigen, an beiden Enden offenen Seidenröhre (Zeller).
Chaerophyllum bulbósum (Kerbelrübe).
Depr. Chaerophylli Z.

Corneae.

Cornus sanguinea (Hartriegel).
Thecl. Rubi L.: in den Blüthendolden; auch an den grünen Früchtchen.
Phox. Derasana Hb.: in einem nach unten flach eingeschlagenen Blatttrand (Gartn.).
Antisp. Pfeifferella Hb. (1. Hälfte): am Blattrand bräunliche Flecken minirend.
Cornus mas (Kornelkirsche).
Antisp. Pfeifferella Hb.

Caprifoliaceae.

Sambúcus Ebulus (Attich).
Gort. Flavago S. V.: im Stengelmark.
Vibúrnum Lantána (wolliger Schneeball).
Lith. Lantanella Schrk.: in (u.) Mine.
Vibúrnum Opulus (gemeiner Schneeball).
Lith. Lantanella Schrk.
Lonicéra Xylosteum (Geissblatt).
Macr. Bombyliformis O.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0190

Cid. Truncata Hufn.
Lith. Emberizaepennella Bouché: in (u.) Mine.

Stellatae.

Asperula galioides (Labkrautartiger Waldmeister).
Macr. Stellatarum L.
Galium verum (echtes Labkraut).
Deil. Galii S. V., *Macr. Stellatarum* L.
Pach. Rubricosa S. V.
Cid. Ocellata L., *Cid. Ferrugata* Cl. (Rössl.), *Cid. Suffumata* S. V.; *Cid. Cucullata* Hufn.: an den Blüthen; *Cid. Rivata* Hb.
Galium sylvaticum (Wald-Labkraut).
Macr. Stellatarum L
Cid. Ocellata L., *Cid. Tophaceata* S. V.; *Cid. Cucullata* Hufn.; *Cid. Luctuata* Hb.: an den Blüthen und Blättern; *Eup. Satyrata* Hb., *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüthen.
Galium Mollúgo (weisses Labkraut).
Deil. Galii S. V.

Dipsaceae.

Succisa praténsis (Teufelsabbiss).
Macr. Fuciformis L. 1. Hälfte.
Scabiósa Columbaria (Tauben-Skabiose).
Eup. Satyrata Hb.: wie oben.
? *Al. Grammodactyla* Z.: in Stengelanschwellungen; *Al. Hexadactyla* Hb.: in den verdickten Stengeltheilen (Gartn.).

Compositae.

Eupatorium cannabinum (Wasserdosten).
Gort. Flavago S. V.: wie neben.
Petasites officinális (Pestwurz).
Hydr. Petasitis Dbld: in der Wurzelkrone (Wilde).
Linosyris vulgáris (Goldhaar).
Boarm. Cinctaria S. V.
Hom. Nimbella Z.: in den Blüthenköpfen.
Col. Conspicuella Z. (1. Hälfte): der Sack unterseits der Blätter mit grosser, weisslicher Fleckenmine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0191

Solidágo Virga aurea (Goldruthe).
Eupl. Lucipara L. 2. Hälfte.
Eup. Satyrata Hb., *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüthen.
Hom. Nimbella Z.: wie neben.

Inula Conyza (Dürrwurz).
Taen. Gracilis S. V.
Bot. Obfuscata Sc. (1. Hälfte): in leichten Gespinnsten zwischen den zusammengezogenen Wurzelblättern.

Filágo arvénsis (Acker-Filzkraut).
Van. Cardui L.: in den eingesponnenen Blättern.
Acrol. Cariosella Z.: in den Blättern wie Stengeln minirend (Rössl.).

Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut).
Van. Cardui L.
Acrol. Cariosella Z.: in den versponnenen Endtrieben.

Gnaphalium dioicum (Katzenpfötchen).
Hom. Nimbella Z.
Col. Pappiferella Hofm. (1. Hälfte): der Sack in den weiblichen Blüthenkörbchen.

Helichrysum arenarium (Strohblume).
Van. Cardui L.
Col. Caelebipennella Z.: der Sack unterseits der Blätter mit heller Fleckenmine.

Artemisia Absinthium (Wermuth).
Buc. Absinthii Gartn.

Artemisia campéstris (Feldbeifuss).
Helioth. Scutosus S. V.: die Blüthen verzehrend.
Boarm. Cinctaria S. V.
Col. Caelebipennella Z.; *Col. Succursella* H. S.: in Säcken.

Artemisia vulgáris (gemeiner Beifuss).
Van. Cardui L.
Gort. Flavago S. V.: im Stengelmark.
Eup. Satyrata Hb.: wie oben.

Tanacétum vulgáre (Rainfarn).
Plat. Ochrodactyla Hb: in den Blattwinkeln (Rössl.).

Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe).
Van. Cardui L.
Taen. Gracilis S. V.: in den zusammengesponnenen Endtrieben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0192

Asp. Gilvaria S. V.: die Blüthen wie Blätter verzehrend; *Eup. Castigata* Hb.: wie neben.

Euryc. Turbidalis Tr.: in weissen Gespinnströhren.

Depr. Olerella Z.: unter wenigen Gespinnsten an den Wurzelblättern; *Buc. Humiliella* H S., *Buc. Cristatella* Z.: an den Fiederblättchen.

Anthemis arvénsis (Acker-Kamille).

Cuc. Chamomillae S V.: an den Blüthen; bei Tage am Boden verborgen.

Matricaria Chamomilla (echte Kamille).

Cuc. Chamomillae S. V.

Chrysanthemum Leucanthemum (weisse Wucherblume).

Eup. Satyrata Hb.: wie neben.

Buc. Nigricomella Z.: die beiden Blattflächen ohne Durchlöcherung benagend.

Chrysanthemum corymbósum (nebensträussige Wucherblume).

Depr. Olerella Z.: wie oben.

Arnica montána (Wohlverleih).

Eup. Satyrata Hb.

Senecio (Kreuzkraut).

Euch. Jacobaeae L.: gesellig.

Senecio Jacobaéa (Jakobskraut).

Euch. Jacobaeae L.

Hom. Nimbella Z.: in den Blüthenköpfen.

Cirsium (Kratzdistel).

Taen. Gracilis S. V.: wie neben.

Cirsium lanceolátum (lanzettblätterige Kratzdistel).

Van. Cardui L.: in den eingesponnenen Blättern.

Depr. Arenella S. V.: in seitlichen Blattröhren oder in Gespinnsten unterseits der Blätter; *Depr. Carduella* Hb. (O. Hofm.).

Cirsium palústre (Sumpf-Kratzdistel).

Eup. Satyrata Hb.

Lita Acuminatella Sircom: in die unteren Blätter längs der Mittelrippe grosse, unregelmässige Flecken minirend.

Cirsium arvénse (Acker-Kratzdistel.)

Van. Cardui L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0193

Taen. Gracilis S. V.

Depr. Arenella S. V.; *Depr. Carduella* Hb. (1. Hälfte): in Gespinnsten an den unterseits längs der Mittelrippe etwas zusammengezogenen Blättern, welche durch den Frass wie gebleicht aussehen; *Lita Acuminatella* Sircom: wie neben.

Carduus nutans (nickende Distel).

Van. Cardui L.

Lappa (Klette).

Van. Cardui L.

Gort. Flavago S. V.: im Stengelmark.

Depr. Arenella S. V.

Carlina vulgáris (Eberwurz).

Hom. Nimbella Z.: wie neben.

Acipt. Xanthodactyla Tr.: das Blattmark verzehrend.

Serratula tinctoria (Scharte).

Lita Acuminatella Sircom.

Centauréa Jacéa (gemeine Flockenblume).

Depr. Arenella S. V.: wie neben; *Depr. Carduella* Hb.: wie oben; *Lita Acuminatella* Sircom; *Col. Conspicuella* Z. (1. Hälfte): der Sack unterseits der Blätter mit grosser, weisslicher Fleckenmine.

Centauréa Scabiósa (scabiosenartige Flockenblume).

Depr. Arenella S. V., *Lita Acuminatella* Sircom, *Col. Conspicuella* Z.

Taraxacum officinále (Löwenzahn).

Cid. Bilineata L.

Lactúca sativa (Gartensalat).

Mam. Dysodea S. V.: an den Blüthenknospen.

Lactúca murális (Mauer-Lattich).

Mam. Dysodea S. V.

Hieracium Pilosélla (gemeines Habichtskraut).

Amphis. Incongruella Z.: der Sack am Boden ? (Zell.).

Hieracium umbellátum (doldiges Habichtskraut).

Hom. Nimbella Z.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0194

Campanulaceae.

Campanula rotundifolia (rundblätterige Glockenblume).

Helioth. Dipsaceus L.
Eup. Castigata Hb.: an den Blüthen.

Vaccinieae.

Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere).

Sat. Pavonia L.
Ep. Advenaria Hb., *Cid Truncata* Hufn.
Ter. Schalleriana L., *Steg. Vacciniana* Z.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Vaccinium Vitis idaéa (Preisselbeere).

Lith. Junoniella Z.: in (u.) Mine.

Ericineae.

Callúna vulgáris (Heide).

Sat. Pavonia L.
An. Myrtilli L. 2. Hälfte.
Boarm. Cinctaria S.V.; *Pach. Hippocastanata* Hb. 2. Hälfte.
Ter. Mixtana Hb.: in den dicht zusammengesponnenen, oberen Trieben.

Oleaceae.

Fraxinus excelsior (Esche).

Smer. Tiliae L.
Harp. Erminea Esp.: an den jungen Büschen (Steudel).

Asclepiadeae.

Cynánchum Vincetoxicum (Schwalbenwurz).

Plus. Asclepiadis S. V.: da, wo die Pflanze geschützt steht, deren Blüthen und später die Blätter verzehrend.

Gentianeae.

Gentiána Pneumonánthe (gemeiner Enzian).

Mim. Graphodactylus Tr.: in den Blüthen (Glitz).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0195

Convolvulaceae.

Convolvulus arvénsis (Ackerwinde).
Sph. Convolvuli L.: bei Tage unter der Nahrungspflanze verborgen.

Borragineae.

Symphytum officinále (Beinwell).
? Ter. Schalleriana L.
Echium vulgáre (Natternkopf).
Van. Cardui L.: in eingesponnenen Blättern.
Myosótis (Vergissmeinnicht).
Agr. C. nigrum L.: am Tage unter den Pflanzen verborgen.

Verbasceae.

Verbáscum thapsifórme (grossblumige Königskerze).
Gort. Flavago S. V.: in den Stengeln; *Cuc. Verbasci* L.: an den Blättern.
Bot. Repandalis S. V.: in einem Filzgewebe zwischen den Blüthenkolben und seitlichen Blättern.
Noth. Verbascella S. V.: mit den Puppen in Gespinnsten zwischen den verkümmerten Herztrieben.
Verbáscum Lychnítis (nelkenartige Königskerze).
Cuc. Lychnitidis Rbr. (2. Hälfte): an den Blüthen.
Verbáscum nigrum (schwarze Königskerze).
Cuc. Lychnitidis Rbr.
Scrophularia nodósa (knotige Braunwurz).
Cuc. Scrophulariae S. V.: an den Blüthen und grünen Samenkapseln.

Antirrhineae.

Digitális grandiflóra (gelber Fingerhut).
Eup. Digitaliaria Dietze: in den unentwickelten, geschlossenen Blüthenglocken, die durchlöchert oder fleckenhaft erscheinen.
Linaria vulgáris (gemeines Leinkraut).
Caloph. Lunula Hufn.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0196

Veronica (Ehrenpreis).
? *Conch. Kuhlweiniana* F. R.: in den Stengeln.
Veronica Chamaédrys (Gamander-Ehrenpreis).
Adela Fibulella S. V.: in den unreifen Samenkapseln (O. Hofm.).

Rinanthaceae.

Rhinánthus minor (kleiner Klappertopf).
Eup. Satyrata Hb.: an den Blüthen.

Labiatae.

Mentha (Minze).
Plus. Chrysitis L.
Mentha sylvéstris (Wald-Minze).
Bot. Aurata Sc.: in leichten Gespinnsten zwischen den Blüthen und Blättern.
Mentha aquatica (Wasser-Minze).
Bot. Aurata Sc.
Salvia praténsis (Wiesen-Salbei).
Bot. Cingulata L.: in röhrenartigen Gespinnsten zwischen den am Boden aufliegenden Wurzelblättern.
Col. Ornatipennella Hb.: die Raupe, jung, im Blüthenkelch (Rössl.).
Origanum vulgáre (Dosten).
Bot. Aurata Sc.: wie oben.
Thymus Serpyllum (Quendel).
Asp. Gilvaria S. V.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.
Bot. Sanguinalis L. (2. Hälfte): in kleinen Gespinnsten zwischen den Blüthen.
Calamintha Nepeta (Katzen-Bergminze).
Bot. Aurata Sc.
Lamium (Taubnessel).
Agr. C. nigrum L., *Mam. Aliena* Hb., *Plus. Chrysitis* L.: am Boden verborgen.
Galeópsis Tetrahit (gemeiner Hohlzahn).
Eup. Satyrata Hb.: wie oben.
Stachys (Ziest).
? *Lyc. Adonis* S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0197

Ballóta nigra (Ballote).

Plus. Chrysitis L.

Prunélla vulgáris (gemeine Brunelle).

Nept. Headleyella Stt. (2. Hälfte): anfänglich in einem engen Gang, oft dem Blattrand folgend, später in einer Fleckenmine eines bezogenen 2. oder 3. Blattes (Staint.).

Teucrium Chamaédrys (gemeiner Gamander).

Grac. Limosella F. R.: in den Blättern unterseitig mit lithocolletisähnlicher Mine.

Teucrium montánum (Berg-Gamander).

Asp. Gilvaria S. V.: wie neben.

Primulaceae.

Primula (Schlüsselblume).

Nemeob. Lucina L.: am Tage verborgen (Freyer).

Agr. C. nigrum L.: wie neben.

Globularieae.

Globularia vulgáris (Kugelblume).

Tort. Gerningana S. V.: in Gespinnströhren zwischen oder unter den Wurzelblättern.

Noth. Lemniscella Z. (2. Hälfte): in leichten Gespinnströhren unter den Wurzelblättern oder in solchen schotenförmig zusammengehefteten.

Plantagineae.

Plantágo major (grosser Wegerich).

Bot. Cespitalis S. V.: in röhrenartigen Gängen zwischen den am Boden aufliegenden Blättern.

Plantágo lanceoláta (Spitzwegerich).

Acron. Euphorbiae S. V.: an den Blüthen.

Bot. Cespitalis S. V.

Grac. Tringipennella Z.: oberseitig die zusammengezogenen Blätter minirend; da auch die Puppe (Frey).

Chenopodeae.

Chenopodium (Gänsefuss).

Mam. Chenopodii S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0198

Lita Atriplicella F. R. (1. Hälfte): in röhrenartigen Gespinnsten, Blätter, Blüthen wie Samen verzehrend; *Lita Obsoletella* F. R.: in den Stielen da, wo sich im Winkel eines Aestchens oder Blattes ausgestossener Koth zeigt; *But. Chenopodiella* Hb.: in weitläufigen Gespinnsten zwischen den Endtrieben und Blüthen; *Heliod. Roesella* L. (2. Hälfte): in einem flachen, weissen Gewebe zwischen oder unterseitig der Wurzelblätter, solche skelettirend.

Blitum Bonus Henricus (guter Heinrich).
Heliod. Roesella L.

Spinacia oleracea (Spinat).
Heliod. Roesella L.

Atriplex (Melde).
Mam. Chenopodii S. V.; *Caloc. Exoleta* L. 1. Hälfte.
Lita Atriplicella F. R., *Lita Obsoletella* F. R.: wie oben.

Polygoneae.

Rumex (Ampfer).
Polyom. Dorilis Hufn., *Polyom. Phlaeas* L.
Pach. Rubricosa S. V., *Caloc. Vetusta* Hb.
Cid. Bilineata L.

Rumex Acetosélla (kleiner Ampfer).
Grac. Phasianipennella Hb. (1. Hälfte): in einem theilweise von der Spitze abwärts zu einem Kegel aufgerollten Blattstreifen.

Polygonum (Knöterich).
Eupl. Lucipara L. (2. Hälfte): meist auf der Blattoberseite der Pflanzen.

Polygonum Persicaria (Floh-Knöterich).
Grac. Phasianipennella Hb.

Polygonum Hydropiper (Wasser-Pfeffer).
Agr. Plecta L. (Stange).
Grac. Phasianipennella Hb.

Polygonum aviculáre (Vogel-Knöterich).
Acid. Trigeminata Hw. (Staint.).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0199

Santalaceae.

Thesium montánum (Berg-Flachs).

Tort. Prodromana Hb. (1. Hälfte): zwischen zusammengehefteten Blättern.

Urticeae.

Urtica urens (kleine Nessel).

Van. Atalanta L. (2. Hälfte): in einem bauchig zusammengezogenen Blatt.

Plus. Chrysitis L.: unter den Pflanzen verborgen.

Sim. Oxyacanthella L.: zwischen lose versponnenen Blättern.

Urtica dioica (grosse Nessel).

Van. Jo L.: nesterweise.

Eup. Castigata Hb.: an den Blüthen.

Bot. Ruralis Sc.: mit den Puppen in eingerollten Blättern.

Sim. Oxyacanthella L.

Parietaria erécta (Glaskraut).

Van. Atalanta L.: in eingesponnenen Blättern.

Humulus Lupulus (wilder Hopfen).

Van. Jo L.

Hyp. Rostralis L.

Ulmus campéstris (Feld-Rüster).

Smer. Tiliae L.

Bomb. Lanestris L. 1. Hälfte.

Eug. Alniaria S. V. (2. Hälfte); *Bist. Hirtarius* Cl., *Bist. Stratarius* Hufn.

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Lith. Schreberella F.: in (u.) Mine; *Buc. Boyerella* Dup.: die Blätter unterseitig durchlöchernd; *Nept. Marginicolella* Stt.: in Minen, meist den äussersten Rand der Blätter verfolgend.

Juglandeae.

Juglans regia (Wallnuss).

Grac. Juglandella Mn, (1. Hälfte): in gerollten Blättern oder in Düten.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0200

Cupuliferae.

Fagus sylvatica (Buche).

Nola Cicatricalis Tr., *Nola Confusalis* H. S.: an den Flechten der Stämme; *Agl. Tau* L., *Harp. Furcula* L.

Nemoph. Swammerdamella L.: als Blattminirerin; *Orn. Fagivora* Frey: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand; *Lith. Faginella* Z.: in (u.) Mine; *Nept. Tityrella* Stt.: in lang- und starkgeschlängelter Mine.

Quercus (Eiche).

Nola Cicatricalis Tr., *Nola Confusalis* H. S., *Las. Tremulifolia* Hb., *Agl. Tau* L., *Not. Trepida* Esp.; *Not. Argentina* S. V.: auf beschatteten Buscheichen.

Pseud. Lunaris S. V.: desgl.

Eug. Alniaria S. V. (1. Hälfte), *Eur. Dolabraria* L., *Bist. Hirtarius* Cl., *Bist. Stratarius* Hufn., *Cid. Siterata* Hufn., *Cid. Miata* L.

Neph. Similella Zk.: gesellig zwischen versponnenen Blättern (v. Heyd.).

Cheim. Hyemana Hb.: zwischen Blättern eingesponnen.

Nemoph. Swammerdamella L.; *Cerost. Sylvella* L.; *Grac. Alchimiella* Sc.: in einer dütenförmig eingebogenen Blatt-Ecke; *Lith. Roboris* Z., *Lith. Amyotella* Dup., *Lith. Cramerella* F., *Lith. Heegeriella* Z., *Lith. Lautella* Z.: *Lith. Quercifoliella* Z.: in (u.) Minen; *Tisch. Complanella* Hb.: in grosser, weisser Fleckenmine; *Nept. Ruficapitella* Hw., *Nept. Atricapitella* Hw.: in unregelmässig geschlängelten Minen.

Corylus Avellána (Haselstrauch).

Sat. Pavonia L.

Grac. Elongella L.: in gerollten Blättern; *Orn. Avellanella* Stt.: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand; *Nept. Microtheriella* Stt.: in sehr langer, schmaler Mine; oft viele in einem Blatt; *Nept. Floslactella* Hw.: in geschlängelter, ziemlich breiter Mine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0201

Carpinus Betulus (Weissbuche).

? *Ast. Nubeculosus* Esp. (Speyer).

? *Tort. Favillaceana* Hb.

Orn. Fagivora Frey, *Orn. Carpinella* Frey: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand; *Nept. Microtheriella* Stt., *Nept. Floslactella* Hw.

Salicineae.

Salix (Bandweiden).

Harp. Vinula L., *Not. Ziczac* L., *Pyg. Curtula* L., *Pyg. Anachoreta* S. V., *Pyg. Reclusa* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Catoc. Nupta L. 1. Hälfte.

Eug. Alniaria S. V. (2. Hälfte); *Cid. Miata* L.

Ter. Hastiana L.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Salix fragilis (Bruch-Weide).

Catoc. Electa Bkh. (1. Hälfte).

Salix rubra (rothe Weide).

Catoc. Electa Bkh.

Salix (Saal- oder Wollweiden).

Bomb. Lanestris L. (1. Hälfte), *Harp. Vinula* L., *Not. Ziczac* L.

Dem. Coryli L.

Bist. Hirtarius Cl., *Lygr. Testata* L.

? *Ter. Umbrana* Hb.; *Ter. Hastiana* L.: wie oben.

Nept. Salicis Stt.: in blassbraunen, unregelmässigen Fleckenminen.

Populus alba (Silberpappel).

Not. Ziczac L.

Lith. Comparella Z.: in (u.) Mine.

Populus tremula (Espe).

Harp. Erminea Esp., *Harp. Vinula* L., *Not. Ziczac* L.; *Pyg. Anastomosis* L., *Pyg. Reclusa* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Megacephala S. V.: auf der Oberseite der Blätter; *Catoc. Fraxini* L.

Abrax Marginata L., *Bist. Hirtarius* Cl., *Lob. Halterata* Hufn.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0202

Semiosc. Strigulana S. V.: zwischen Blättern; *Lith. Tremulae* Z.: in (u.) Mine; *Phylloc. Suffusella* Z.: in feiner, viel gewundener, ober- oder unterseitiger Mine; *Nept. Assimilella* Z.: in stark geschlängelter Mine.

Populus pyramidális (italienische Pappel).

Harp. Erminea Esp., *Harp. Vinula* L., *Not. Ziczac* L.; *Pyg. Anastomosis* L., *Pyg. Curtula* L., *Pyg. Anachoreta* S.V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Megacephala S. V.; *Catoc. Fraxini* L., *Catoc. Nupta* L. (1. Hälfte): gerne in den Spalten der Rinde.

Eug. Alniaria S. V. (2. Hälfte), *Bist. Hirtarius* Cl., *Lob. Halterata* Hufn.

Lith. Populifoliella Tr.: in (u.) Mine; *Phylloc. Suffusella* Z.: wie oben; *Nept. Trimaculella* Hw.: in geschlängelter Mine.

Populus nigra (Schwarzpappel).

Harp. Vinula L., *Not. Ziczac* L.; *Pyg. Anastomosis* L., *Pyg. Curtula* L., *Pyg. Anachoreta* S. V.

Acron. Megacephala S. V., *Catoc. Nupta* L.

Bist. Hirtarius Cl.. *Lob. Halterata* Hufn.

Lith. Populifoliella Tr., *Phylloc. Suffusella* Z., *Nept. Trimaculella* Hw.

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Smer. Tiliae L.

Bomb. Catax L. (1. Hälfte), *End. Versicolora* L. (desgl.), *Sat. Pavonia* L., *Drep. Falcataria* L., *Drep. Lacertinaria* L., *Not. Dromedarius* L., *Not. Bicoloria* S. V.

Jod. Lactearia L. (2. Hälfte), *Eug. Alniaria* S. V. (desgl.), *Eug. Tiliaria* Bkh. (1. Hälfte), *Bist. Hirtarius* Cl., *Bist. Stratarius* Hufn., *Boarm. Punctularia* Hb.

Ter. Niveana F.: zwischen den Blättern oder einem umgeschlagenen Blattrand; *Ter. Lipsiana* S. V.: zwischen versponnenen Blättern der Endtriebe.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0203

Phyllop. Bistrigella Hw.: in Blattminen; *Grac. Populetorum* Z.: in einer verschlossenen Blattrolle; *Grac. Elongella* L.: in gerollten Blättern; *Col. Siccifolia* Stt.: als Sackträgerin unterseitig grosse, gelbe Flecken minirend; *Lith. Ulmifoliella* Hb., *Lith. Cavella* Z.: in (u.) Minen; *Lith. Betulae* Z.: in (o.) Mine; *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine.

Alnus glutinósa (Schwarz-Erle).

End. Versicolora L. (1. Hälfte), *Agl. Tau* L., *Drep. Falcataria* L., *Not. Dromedarius* L.

Xyl. Furcifera Hufn. (1. Hälfte): den Tag über gerne zwischen den Rindenfurchen verborgen.

Eug. Alniaria S. V. (2. Hälfte), *Eug. Tiliaria* Bkh. (1. Hälfte), *Boarm. Punctularia* Hb., *Cid. Luteata* S. V.: in den Kätzchen (Schenk); *Cid. Obliterata* Hufn.

? *Ter. Umbrana* Hb.; *Graph. Immundana* F. R.: in Blattrollen.

Grac. Elongella L.: wie oben; *Helioz. Resplendella* Stt.: in schwer zu entdeckender Mine zunächst einer Blattrippe (Staint.); *Lith. Alniella* Z., *Lith. Strigulatella* Z., *Lith. Froelichiella* Z.: in (u.) Minen; *Lith. Stettinensis* Nicelli: in (o.) Mine; *Lith. Kleemannella* F.: in (u.) Mine; *Nept. Glutinosae* Stt.: in geschlängelter Mine.

Coniferae.

Juniperus communis (Wachholder).

Mac. Liturata Cl.

Pinus sylvéstris (Föhre).

Pan. Piniperda Panz. 1. Hälfte.

Mac. Liturata Cl., *Cid. Variata* S. V., *Eup. Pusillata* S. V., *Eup. Indigata* Hb.

Pinus Larix (Lärche).

Eup. Pusillata S. V.

Pinus Picea (Tanne).

Eup. Pusillata S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0204

Pinus Abies (Fichte).

Pan. Piniperda Panz.

Mac. Signaria Hb., *Mac. Liturata* Cl., *Boarm. Glabraria* Hb.: an der Bartflechte *(Usnea barbata)* (Zell.); *Cid. Variata* S. V.; *Eup. Pusillata* S. V.; *Eup. Abietaria* Goeze: in den grünen Zapfen (Dietze); *Eup. Togata* Hb.: desgl.; *Eup. Indigata* Hb.

Steg. Pygmaeana Hb.: die Nadeln aushöhlend (Sorhag.).

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Lith. Unita Hb. (1. Hälfte): von den welken Blüthen wie Blättern lebend; *Nem. Russula* L.

Agr. C. nigrum L., *Agr. Plecta* L.: am Boden verborgen; *Mam. Brassicae* L., *Mam. Aliena* Hb., ? *Orth. Macilenta* Hb., *Orrh. Ligula* Esp. (Rössl.), *Caloc. Exoleta* L. (1. Hälfte), *Xylom. Conspicillaris* L., *Plus. Gamma* L.

Cid. Designata Hufn. (Wocke).

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Hydrocharideae.

Hydrocharis Morsus ranae (Froschbiss).

Parap. Stratiotata L.: lebt unter Wasser ohne Sack in einem Gespinnst zwischen Blättern.

Alismaceae.

Alisma Plantágo (Froschlöffel).

Mam. Suasa S. V.: die Blüthen verzehrend.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0205

Potameae.

Potamogéton natans (schwimmendes Laichkraut).
Hydroc. Nymphaeata L.: in einem Sack aus Blättern geschnitten; *Parap. Stratiotata* L.: wie neben.

Lemnaceae.

Lemna minor (kleine Wasserlinse).
Hydroc. Nymphaeata L; *Catacl. Lemnata* L.: an der Unterseite in einem aus Pflanzentheilen gefertigten Gehäuse oder nach O. Hofm. in einem Stückchen Rohr.

Typhaceae.

Sparganium ramósum (ästige Igelskolbe).
Plus. Festucae L.
Hydroc. Stagnata Don.: in einem aus zwei Blattstücken bestehenden Gehäuse an der Unterseite der Blätter (O. Hofm.).

Juncaceae.

Juncus conglomerátus (geknäulte Binse).
Eup. Satyrata Hb.: an den Spirren.
Aph. Lanceolana Hb.: in den Wurzeln.

Juncus effúsus (flatterige Binse).
Eup. Satyrata Hb.

Gramineae (Gräser).

Pararg. Maera L., *Pararg. Megaera* L., *Pararg. Egeria* L., *Coen. Pamphilus* L.
Agr. Suffusa S. V. (Stange), *Jasp. Celsia* L.: dicht an den Wurzeln unter einer Gespinnstdecke aus ihrem Koth mit Erdkörnern vermengt (Thurau); *Caloc. Vetusta* Hb.
Elach. Obscurella Stt.: in flacher Mine in den Blattspitzen (Staint).

Phragmites communis (Schilfrohr).
Plus. Festucae L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0206

Koeleria cristáta (Kölerie).
Elach. Reuttiana Frey: in heller, breiter Mine.

Holcus mollis (weiches Honiggras).
Elach. Obscurella Stt.: wie neben.

Avéna pubéscens (kurzhaariger Hafer).
Elach. Subnigrella Dgl.: in flacher, ansehnlicher, oftmals roth gefärbter Mine.

Avéna praténsis (Wiesenhafer).
Elach. Bedellella Sircom: in weisser, röthlich schimmernder Mine an den Blattspitzen (Staint.).

Poa-Arten (Rispengräser).
Elach. Herrichii Frey (Staint).

Poa praténsis (Wiesen-Rispengras).
Elach. Obscurella Stt.

Glyceria fluitans (fluthendes Süssgras).
Plus. Festucae L.

Festúca ovina (Schaf-Schwingel).
Lup. Virens L.: unter den Wurzeln verborgen.
Elach. Bedellella Sircom: wie oben.

Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).
Pararg. Egeria L. (Rössl.).

Brachypodium pinnátum (gefiederte Zwenke).
Lup. Virens L.: wie oben.
Elach. Chrysodesmella Z.: in bräunlicher, ausgebreiteter, nach abwärts verlaufender Mine.

Bromus eréctus (aufrechte Trespe).
Elach. Subnigrella Dgl.: wie oben.

Classis III. **Cryptogamae.**

Equisetaceae.

Equisétum palústre (Sumpf-Schachtelhalm).
? Caloc. Vetusta Hb.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0207

Filices (Farne).

Pteris aquilina (Adlerfarn).
Eupl. Lucipara L. 2. Hälfte.

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.
Nola Cicatricalis Tr.

Am Boden.
Lith. Unita Hb., 1. Hälfte.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0208

Register.

Seite

Acer campéstre (Feld-Ahorn) 181
„ *platanoídes* (Spitz-Ahorn) 181
„ *Pseudoplatanus* (Bergahorn) 181
Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe) 190
Actaéa spicáta (Christophskraut) 177
Agrimónia Eupatoria (Odermennig) 185
Alisma Plantágo (Froschlöffel) 203
Alnus glutinósa (Schwarz-Erle) 202
Althaéa rosea (Gartenmalve) 180
Anemóne Pulsatílla (Osterblume) 177
Anthemis arvénsis (Acker-Kamille) 191
Anthríscus sylvéstris (Waldkerbel) 188
Anthyllis Vulneraria (Wundklee) 182
Aquilegia vulgáris (Akelei) 177
Arabis petraéa (Gänsekresse) 178
Arnica montána (Wohlverleih) 191
Artemisia Absinthium (Wermuth) 190
„ *campéstris* (Feldbeifuss) 190
„ *vulgáris* (gemeiner Beifuss) 190
Asperula galioídes (Labkrautartiger Waldmeister) 189
Atriplex (Melde) 197
Avéna praténsis (Wiesenhafer) 205
„ *pubéscens* (kurzhaariger Hafer) 205
Ballóta nigra (Ballote) 196
Betula alba (Birke) 201
Blitum Bonus Henricus (guter Heinrich) 197
Brachypodium pinnátum (gefiederte Zwenke) 205
„ *sylvaticum* (Wald-Zwenke) 205

Seite

Brassica (Kohl) 178
Bromus eréctus (aufrechte Trespe) 205
Bryonia dioíca (rothfrüchtige Zaunrübe) 187
Calamíntha Nepeta (Katzen-Bergminze) 195
Callúna vulgáris (Heide) 193
Campanula rotundifolia (rundblätterige Glockenblume) 193
Carduus nutans (nickende Distel) 192
Carlína vulgáris (Eberwurz) 192
Carpínus Betulus (Weissbuche) 200
Centauréa Jacéa (gemeine Flockenblume) 192
„ *Scabiósa* (skabiosenartige Flockenblume) 192
Cerastium arvénse (Acker-Hornkraut) 180
Chaerophyllum bulbósum (knolliger Kälberkropf) 188
„ *temulum* (betäubender Kälberkropf) 188
Chenopodium (Gänsefuss) 196
Chrysanthemum corymbósum (nebensträussige Wucherblume) 191
„ *Leucanthemum* (weisse Wucherblume) 191
Cicúta virósa (Wasserschierling) 187
Cirsium (Kratzdistel) 191
„ *arvénse* (Acker-Kratzdistel) 191
„ *lanceolátum* (lanzettblätterige Kratzdistel) 191
„ *palústre* (Sumpf-Kratzdistel) 191
Clematis recta (aufrechte Waldrebe) 177

Universität Regensburg
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0209

Seite

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe) 177
Colutea arboréscens (Blasenstrauch) 183
Convolvulus arvénsis (Ackerwinde) 194
Cornus mas (Kornelkirsche) 188
„ *sanguinea* (Hartriegel) 188
Coronílla varia (Kronwicke) 183
Corylus Avellána (Haselstrauch) 199
Crataégus Oxyacántha (Weissdorn) 185
Cruciferae (Kreuzblüthler) 178
Cydonia vulgáris (Quitte) 186
Cynanchum Vincetoxicum (Schwalbenwurz) 193
Cytisus capitátus (kopfblüthiger Geissklee) 182
„ *nigricans* (schwärzlicher Geissklee) 182
„ *ratisbonénsis* (Regensburger Geissklee) 182
„ *sagittális* (Pfeilginster) 182
Daucus Caróta (Möhre) 188
Diánthus Carthúsianórum (Karthäusernelke) 179
Digitális grandiflóra (gelber Fingerhut) 194
Echium vulgáre (Natternkopf) 194
Epilobium angustifolium (schmalblätteriges Weidenröschen) 186
„ *hirsútum* (zottiges Weidenröschen) 186
„ *montánum* (Berg-Weidenröschen) 187
„ *parviflórum* (kleinblüthiges Weidenröschen) 187
Equisétum palústre (Sumpf-Schachtelhalm) 205
Eupatorium cannabinum (Wasserdosten) 189
Fagus sylvatica (Buche) 189
Festúca ovína (Schaf-Schwingel) 205
Filágo arvénsis (Acker-Filzkraut) 190
Foeniculum officinále (Fenchel) 187
Fragaria (Wald-Erdbeere) 185

Seite

Fraxinus excelsior (Esche) 193
Galeópsis Tetrahit (gemeiner Hohlzahn) 195
Galium Mollúgo (weisses Labkraut) 189
„ *sylvaticum* (Wald-Labkraut) 189
„ *verum* (echtes Labkraut) 189
Genísta (Ginster) 181
„ *germanica* (deutscher Ginster) 182
„ *tinctoria* (Färber-Ginster) 182
Gentiána Pneumonánthe (gemeiner Enzian) 193
Geraníum Robertiánum (Ruprechtskraut) 181
Globularia vulgáris (Kugelblume) 196
Glyceria fluitans (fluthendes Süssgras 205
Gnaphalíum dioícum (Katzenpfötchen) 190
„ *sylvaticum* (Wald-Ruhrkraut) 190
Gramineae (Gräser) 204
Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen) 178
Helichrysum arenarium (Strohblume) 190
Heracléum Sphondylium (Bärenklau) 188
Hieracium Pilosélla (gemeines Habichtskraut) 192
„ *umbellátum* (doldiges Habichtskraut) 192
Hippocrépis comósa (Hufeisenklee) 183
Holcus mollis (weiches Honiggras) 205
Humulus Lupulus (wilder Hopfen) 198
Hydrocharis Morsus ranae (Froschbiss) 203
Hypericum perforátum (durchstochenes Johanniskraut) 180
Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine) 181
Inula Conyza (Dürrwurz) 190
Juglans regia (Wallnuss) 198

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0210

Seite

Juncus conglomerátus (geknäulte Binse) 204
„ *effúsus* (flatterige Binse) 204
Juniperus communis (Wacholder) 202
Koeleria cristáta (Koelerie) 205
Lactúca murális (Mauer-Lattich) 192
„ *sativa* (Gartensalat) 192
Lamium (Taubnessel) 195
Lappa (Klette) 192
Lemna minor (kleine Wasserlinse) 204
Lichenes (Flechten) 206
„ an Bäumen 206
„ am Boden 200
Linaria vulgáris (gemeines Leinkraut) 194
Linosyris vulgáris (Goldhaar) 189
Lonicéra Xylosteum (Geissblatt) 188
Lotus corniculátus (Hornklee) 183
Lunaria rediviva (Mondviole) 178
Lychnis diúrna (Tags-Lichtnelke) 179
„ *Flos cuculi* (Kuckucksblume) 179
„ *vespertina* (Abend-Lichtnelke) 179
„ *Viscaria* (Pechnelke) 179
Malva Alcea (spitzblätterige Malve) 180
„ *rotundifolia* (rundblätterige Malve) 180
„ *sylvéstris* (wilde Malve) 180
Matricaria Chamomilla (echte Kamille) 191
Medicágo lupulina (Hopfenklee) 182
„ *sativa* (Luzerne) 182
Mentha (Minze) 195
„ *aquatica* (Wasser-Minze) 195
„ *sylvéstris* (Wald-Minze) 195
Myosótis (Vergissmeinnicht) 194
Nasturtium sylvéstre (Wald-Brunnenkresse) 178
Nuphar luteum (Teichrose) 178
Nymphaéa alba (Seerose) 179
Oenánthe Phellandrium (Wasser-Fenchel) 187
Oenothéra biénnis (Nachtkerze) 187

Seite

Onobrychis sativa (Esparsette) 183
Onónis spinósa (dornige Hauhechel) 182
Origanum vulgáre (Dosten) 195
Orobus niger (schwarze Walderbse) 184
„ *tuberósus* (knollige Walderbse) 183
„ *vernus* (Frühlings-Walderbse) 183
Parietaria erécta (Glaskraut) 198
Pastináca sativa (Pastinak) 187
Petasites officinális (Pestwurz) 189
Peucédanum Oreoselínum (Grundheil) 187
Pflanzen verschiedene, niedere 203
Phragmites communis (Schilfrohr) 204
Pinus Abies (Fichte) 203
„ *Larix* (Lärche) 202
„ *Picea* (Tanne) 202
„ *sylvéstris* (Föhre) 202
Pisum (Erbse) 183
Plantágo lanceoláta (Spitzwegerich) 196
„ *major* (grosser Wegerich) 196
Poa-Arten (Rispengräser) 205
„ *praténsis* (Wiesen-Rispengras) 205
Polygónum (Knöterich) 197
„ *aviculáre* (Vogel-Knöterich) 197
„ *Hydropiper* (Wasser-Pfeffer) 197
„ *Persicaria* (Floh-Knöterich) 197
Populus alba (Silberpappel) 200
„ *nigra* (Schwarzpappel) 201
„ *pyramidális* (italienische Pappel) 201
„ *tremula* (Espe) 200
Potamogéton natans (schwimmendes Laichkraut) 204
Potentílla Anserína (Gänse-Fingerkraut) 185
Primula (Schlüsselblume) 196

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0211

Seite

Prunélla vulgáris (gemeine Brunelle) 196
Prunus Armeniaca (Aprikose) 184
„ *avium* (Süsskirsche) 184
„ *domestica* (Pflaume 184
„ *spinósa* (Schlehe) 184
Pteris aquilina (Adlerfarn) 206
Pyrus communis (Birnbaum) 186
„ *Malus* (Apfelbaum) 186
Quercus (Eiche) 199
Rhamnus cathartica (Kreuzdorn) 181
„ *Frangula* (Faulbaum) 181
Rhinánthus minor (kleiner Klappertopf) 195
Rosa (wilde Rose) 185
„ (Garten-Rose) 185
„ *pimpinellifolia* (bibernellblätterige Rose) 185
Rubus fruticósus (Brombeere) 185
„ *Idaéus* (Himbeere) 184
„ *saxatilis* (Steinbeere) 185
Rumex (Ampfer) 197
„ *Acetoséllа* (kleiner Ampfer) 197
Salicineae (Bandweiden) 197
„ (Saal- od. Wollweiden) 200
Salix fragilis (Bruch-Weide) 200
„ *rubra* (rothe Weide) 200
Salvia praténsis (Wiesen-Salbei) 195
Sambúcus Ebulus (Attich) 188
Scabiósa Columbaria (Tauben-Skabiose) 189
Scrophularia nodósa (knotige Braunwurz) 194
Sedum album (weisse Fetthenne) 197
„ *maximum* (grosse Fetthenne) 197
Senecio (Kreuzkraut) 191
„ *Jacobaéa* (Jakobskraut) 191
Serratula tinctoria (Scharte) 192
Siléne inflata (Taubenkropf) 179
„ *nutans* (nickender Tauben-Taubenkropf) 179
„ *Otites* (Klebnelke) 179
Sisymbrium Alliaria (Lauchhederich) 178
Solidágo Virga aurea (Goldruthe) 190

Seite

Sorbus Aria (Mehlbeere) 186
„ *aucuparia* (Vogelbeere) 186
„ *torminális* (Atlasbeere) 186
Sparganium ramósum (ästige Igelskolbe) 204
Spinacia oleracea (Spinat) 197
Stachys (Ziest) 195
Stellaria media (Hühnerdarm) 180
Succísa praténsis (Teufelsabbiss) 189
Symphytum officinále (Beinwell) 194
Tanacétum vulgáre (Rainfarn) 190
Taraxacum officinále (Löwenzahn) 192
Teucrium Chamaédrys (gemeiner Gamander) 196
„ *montánum* (Berg-Gamander) 196
Thesium montánum (Berg-Flachs) 193
Thymus Serpyllum (Quendel) 195
Tiliaceae (Linden) 180
Torilis Anthriscus (Klettenkerbel) 188
Trifolium (Klee) 182
„ *montánum* (Bergklee) 183
Turritis glabra (Thurmkraut) 178
Ulmus campéstris (Feld-Rüster) 198
Urtica dioica (grosse Nessel) 198
„ *urens* (kleine Nessel) 198
Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere) 193
„ *Vitis idaéa* (Preisselbeere) 193
Verbáscum Lychnítis (nelkenartige Königskerze) 194
„ *nigrum* (schwarze Königskerze) 194
„ *thapsiforme* (grossblumige Königskerze) 194
Veronica (Ehrenpreis) 195
„ *Chamaédrys* (Gamander-Ehrenpreis) 195
Vibúrnum Lantána (wolliger Schneeball) 188
„ *Opulus* (gemeiner Schneeball) 188

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0212

	Seite
Vicia (Wicke)	183
„ *angustifolia* (schmalblätterige Wicke)	183
„ *sepium* (Zaun-Wicke)	183
Vicia sylvatica (Wald-Wicke)	183
Viola (Veilchen)	179
„ *tricolor* (Stiefmütterchen)	179

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0213

Der Regensburger Raupenkalender.

August.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Ranunculaceae.

Clematis recta (aufrechte Waldrebe).
Thyr. Fenestrella Sc.: in Blattkegeln.
Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).
Thyr. Fenestrella Sc.
Spil. Lubricipeda Esp. 2. Hälfte.
Eup. Isogrammaria H. S. (1. Hälfte): in den Blüthenknöpfen.
Thalictrum minus (kleine Wiesenraute).
Tort. Strigana Hb. (1. Hälfte): in röhrenförmig zusammengesponnenen Blättern.
Anemóne Pulsatilla (Osterblume).
Tort. Strigana Hb.
Delphinium Consolida (Feld-Rittersporn).
Mam. Pisi L.; *Caricl. Delphinii* L.: an den Blüthen.
Actaéa spicáta (Christophskraut).
Eupl. Lucipara L.: meist auf der Oberseite eines Blattes.
Lob. Appensata Ev.: in den welken, schlaff herabhängenden, etwas zusammengezogenen Blättern; *Eup. Actaeata* Waldorff.: gerne an der Unterseite eines Blattes oder am Stiel desselben.

Berberideae.

Berberis vulgáris (Sauerdorn).
Org. Antiqua L.
Cid. Berberata S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0215

Cruciferae (Kreuzblüthler).

Pier. Rapae L.

Nasturtium sylvéstre (Wald-Brunnenkresse).
Lith. Griseata S. V. (Gartner).

Turritis glabra (Thurmkraut).
Anthoch. Cardamines L.: an den Blüthen wie grünen Samenschoten.

Arabis petraéa (Gänsekresse).
Anthoch. Cardamines L.

Brassica (Kohl).
Pier. Rapae L.
Mam. Brassicae L., *Mam. Albicolon* Hb. (Stange).

Cistineae.

Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen).
Euryc. Turbidalis Tr.: in weissen Gespinnströhren.

Violarieae.

Viola (Veilchen).
Argyn. Latonia L.

Viola tricolor (Stiefmütterchen).
Argyn. Latonia L.

Resedaceae.

Reséda odoráta (Garten-Reseda).
Pier. Rapae L.

Sileneae.

Diánthus Carthusianórum (Karthäuser-Nelke).
Mam. Saponariae Bkh.: bei Tage an der Erde versteckt (Rössler).

Siléne nutans (nickender Taubenkropf).
Dianth. Albimacula Bkh.: in den Samenkapseln; zuletzt am Boden in der Nähe der Pflanze verborgen.

Siléne Otites (Klebnelke).
Col. Silenella H. S.: anfänglich in den Samenkapseln, später an solchen als Sackträgerin.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0216

Siléne inflata (Taubenkropf).

Mam. Saponariae Bkh.: wie neben; *Dianth. Perplexa* S. V.: in den Samenkapseln.

? Col. Ciconiella H. S.: der Sack an den Samenkapseln.

Lychnis Viscaria (Pechnelke).

Col. Silenella H. S.: wie neben.

Alsineae.

Stellaria media (Hühnerdarm).

Nem. Russula L. 1. Hälfte.

Mam. Aliena Hb.; *Trach. Atriplicis* L., *Brot. Meticulosa* L.: den Tag über am Boden unter den Pflanzen versteckt.

Malvaceae.

Malva Alcea (spitzblätterige Malve).

Van. Cardui L.: in eingesponnenen Blättern.

Gel. Malvella F. R.: im Samen.

Althaéa rosea (Gartenmalve).

Gel. Malvella F. R.

Tiliaceae (Linden).

Smer. Tiliae L.

Das. Pudibunda L.; *Phal. Bucephala* L.: gesellig.

Acron. Alni L.: auf der Blattoberseite sitzend.

Eur. Dolabraria L., *Bist. Stratarius* Hufn., *Amph. Betularia* L.

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Incurv. Koerneriella L.: als Sackträgerin am Boden.

Hypericineae.

Hypericum perforátum (durchstochenes Johanniskraut).

Chloan. Hyperici S. V.: am Tage unter der Pflanze verborgen; *Chloan. Polyodon* Cl.

Boarm. Cinctaria S. V.; *Anait. Plagiata* L.: gerne am Boden unter den Wurzelblättern; *Eup. Scabiosata* Bkh.: an den Blüthen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0217

Adela Violella Tr.: in den Kapseln; später als Sackträgern am Boden überwinternd (O. Hofmann).

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).
Acron. Aceris L. 2. Hälfte.
Phthor. Regiana Z.: in den Flügelfrüchten (Steudel).
Grac. Hemidactylella S. V.: in den Blattkegeln.

Acer platanoides (Spitz-Ahorn).
Cid. Siterata Hufn.
Grac. Hemidactylella S. V.; *Grac. Rufipennella* Hb.: in einer eingerollten Blatt-Ecke; *Nept. Sericopeza* Z.: in den am Boden liegenden Samenflügeln.

Acer campéstre (Feld-Ahorn).
Zon. Omicronaria S. V. (2. Hälfte); *Cid. Siterata* Hufn.
Teleia Scriptella Hb. (2. Hälfte): zwischen einem mit starken, weissen Fäden zusammengehefteten Blattlappen; *Grac. Hemidactylella* S. V.

Hippocastaneae.

Aesculus Hippocastanum (Rosskastanie).
Acron. Aceris L. 2. Hälfte.

Geraniaceae.

Geranium sanguineum (Storchschnabel).
? *Lyc. Eumedon* Esp.: in den Früchtchen.

Balsamineae.

Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine).
Deil. Elpenor L.
Eupl. Lucipara L.: meist auf der Oberseite eines Blattes.
Cid. Capitata H. S,: unterseits der Blätter oder am Rand derselben; *Cid. Silaceata* S. V.

Rhamneae.

Rhamnus cathartica (Kreuzdorn).
Rhod. Rhamni L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0218

Nept. Rhamnella H. S.: in breiter, fast ganz mit Excrementen gefüllter Mine.

Rhamnus Frangula (Faulbaum).

Rhod. Rhamni L.

Lyc. Argiolus L.: die Blätter durchlöchernd (De Geer).

Papilionaceae.

Genista (Ginster).

Mam. Thalassina Hufn.

Amph. Betularia L.

Gel. Solutella Z.: in Gespinnstgängen unter den Wurzelblättern.

Genista tinctoria (Färber-Ginster).

Boarm. Cinctaria S. V.

Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee).

Boarm. Cinctaria S. V.

Thren. Pollinalis S. V.: in langen, röhrenartigen Gespinnsten unten an den Pflanzenstielen; *Bot. Octomaculata* F. 2. Hälfte.

Graph. Succedana S. V. (desgl.): in den Schoten vom unreifen Samen lebend (E. Hofm.).

Cytisus sagittális (Pfeilginster).

Bot. Octomaculata F.: in den zusammengesponnenen Blüthen und Samen (Eppelsheim).

Lith. Quinquenotella H. S.: in langer (u.) Mine.

Onónis spinósa (dornige Hauhechel).

Lyc. Alexis S. V. 2. Hälfte.

Charicl. Umbra Hufn.: Blüthen, Blätter wie Samen verzehrend.

Eup. Castigata Hb.: an den Blüthen.

Graph. Microgammana Gn. (2. Hälfte): in den Samenkapseln (Disqué).

Ambl. Acanthodactyla Hb.: an den Blüthen.

Anthyllis Vulneraria (Wundklee).

Lyc. Alsus S. V.: in den Samenhülsen.

Medicágo (Schneckenklee).

Phas. Clathrata L.

Medicágo sativa (Luzerne).

? Col. Hyale F.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0219

Medicágo falcáta (Sichelklee).
? Col. Hyale L.; *Lyc. Alexis* S. V.: 2. Hälfte.
Melilótus albus (weisser Steinklee).
Col. Frischella L.: der Sack an den Samen.
Melilótus officinális (gelber Steinklee).
Col. Frischella L.
Trifolium (Klee).
Lyc. Alexis S. V.
Mam. Pisi L.
Phas. Clathrata L.
Trifolium arvénse (Ackerklee).
Col. Fabriciella Vill.: der Sack in den Samenköpfen.
Trifolium repens (kriechender Klee).
? Col. Hyale L.
Lotus corniculátus (Hornklee).
Boarm. Cinctaria S. V.
Astragalus glycyphyllus (süssholzblätteriger Tragant).
Graph. Pallifrontana Z.: in den grünen Samenschoten.
Anac. Cincticulella H. S.: zwischen den flach aufeinander gesponnenen, entfärbten Blättern.
Col. Gallipennella Hb.: der Sack an den Samenschoten.
Coronilla varia (Kronwicke).
Col. Hyale L.
Graph. Coronillana Z.: in den Schoten.
Hippocrépis comósa (Hufeisenklee).
Col. Hyale L.
Vicia (Wicke).
Mam. Pisi L.
? Graph. Tenebrosana Dup.: in den grünen Hülsen.
Pisum (Erbse).
Mam. Pisi L.
? Graph. Tenebrosana Dup.

Amygdaleae.

Prunus spinósa (Schlehe).
Pap. Podalirius L.: auf niederen Büschen.
Acron. Strigosa S. V., *Acron. Tridens* S. V., *? Chaript. Culta* S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0220

? *Bapta Temerata* S. V., *Boarm. Consortaria* F., *Cid. Siterata* Hufn.

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Enic. Lobella S. V. (2. Hälfte): in einem leichten Gespinnst unterseits eines halbgebogenen Blattes; *Lyon. Prunifoliella* Hb.: in breiter, flacher Mine die Blätter an den Endtrieben der letztjährigen Schösslinge benagend.

Prunus domestica (Pflaume).

Org. Antiqua L.

Acron. Tridens S. V., *Caript. Culta* S. V. (Standfuss).

Prunus avium (Süsskirsche).

Lyon. Clerckella L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine.

Rosaceae.

Rubus Idaéus (Himbeere).

Syr. Malvae L.: in Blattgehäusen.

Spil. Lubricipeda Esp. (2. Hälfte); *Gonoph. Derasa* L.: gerne in dürren, herabhängenden, runzeligen Blättern versteckt; *Thyat. Batis* L.: frei auf dem Blatt sitzend.

Eupl. Lucipara L.: meist auf der Oberseite eines Blattes.

Amph. Betularia L., *Boarm. Consortaria* F.; *Cid. Albicillata* L.: auf der Blattoberseite wagerecht ausgestreckt sitzend.

Rubus fruticósus (Brombeere).

Syr. Malvae L.

Gonoph. Derasa L., *Thyat. Batis* L.

Mam. Thalassina Hufn., *Eupl. Lucipara* L.

Cid. Albicillata L.

Tisch. Heinemanni Wk. (2. Hälfte): in weisslicher, unregelmässig ausgedehnter, oberseitiger Mine.

Rubus saxatilis (Steinbeere).

Syr. Malvae L.

Fragaria (Wald-Erdbeere).

Syr. Malvae L.

Cid. Tophaceata S. V. 1. Hälfte (Hahne).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0221

Potentilla reptans (Ruhrwurz).
Erast. Venustula Hb.: an den Blüthen (Dbld.).

Agrimonia Eupatoria (Odermennig).
Syr. Malvae L.

Rosa (wilde Rose).
Org. Antiqua L.
Acron. Tridens S. V.
Bist. Stratarius Hufn., *Cid. Siterata* Hufn.

Rosa (Garten-Rose).
Cid. Siterata Hufn.

Rosa pimpinellifolia (bibernellblätterige Rose).
Ter. Permutatana Dup.

Pomaceae.

Crataégus Oxyacántha (Weissdorn).
Org. Antiqua L.
Acron. Strigosa S. V., *Acron. Tridens* S. V., ? *Chaript. Culta* S. V.
? *Bapta Temerata* S. V.
Ter. Variegana S. V.: wie neben.
Sim. Pariana Cl.: unter einer Gespinnstdecke die Oberfläche eines leicht gebogenen Blattes benagend; *Epig. Steinkellneriana* S. V.: zwischen zwei aufeinander geleimten Blättern; *Orn. Anglicella* Stt. (2. Hälfte): das Chlorophyll der meist in Kegelform umgebogenen Blattränder verzehrend; *Col. Siccifolia* Stt.: als Sackträgerin unterseitig grosse, gelbliche Flecken minirend; *Lyon. Clerckella* L.: wie neben.

Cydonia vulgáris (Quitte).
Lyon. Clerckella L.

Pyrus communis (Birnbaum).
Staur. Fagi L.
Caript. Culta S. V.: des Tages zwischen den Rinden-Furchen verborgen.
Ter. Variegana S. V.
Cem. Scitella Z: in rundlicher, dunkler Mine; *Nept. Minusculella* H. S. (2. Hälfte): in fein geschlängelter Mine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0222

Pyrus Malus (Apfelbaum).
Smer. Ocellata L.
Org. Antiqua L., *Das. Pudibunda* L.
Acron. Tridens S. V.
Boarm. Consortaria F.
Ter. Variegana S. V.; *Graph. Woeberiana* S. V.: mit den Puppen im Bast der brandig aussehenden Rinde.
Sim. Pariana Cl.: wie neben; *Orn. Guttea* Hw.: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand; *Lyon. Clerckella* L.; *Cem. Scitella* Z.

Sorbus aucuparia (Vogelbeere).
Lyon. Clerckella L.

Sorbus torminális (Atlasbeere).
Lyon. Clerckella L.

Onagrarieae.

Epilobium angustifolium (schmalblätteriges Weidenröschen).
Deil. Galii S. V., *Pter. Oenotherae* S. V.
Cid. Lugubrata Stgr. (Rössl.); *Cid. Silaceata* S. V.; *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüthen.
Lav. Raschkiella Z.: in langer, durchsichtiger Mine; *Lav. Subbistrigella* Hw.: in den unreifen, etwas gekrümmten Samenschoten.

Epilobium hirsútum (zottiges Weidenröschen).
Deil. Elpenor L., *Pter. Oenotherae* S. V.

Epilobium montánum (Berg-Weidenröschen).
Lav. Subbistrigella Hw.

Crassulaceae.

Sedum acre (Mauerpfeffer).
Tort. Strigana Hb. (1. Hälfte): in einer Röhre von zusammengezogenen Blättern längs den Stielen der Pflanze.

Grossularieae.

Ribes Grossularia (Stachelbeere).
Van. C. album L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0223

Umbelliferae.

Cicúta virósa (Wasser-Schierling).

Depr. Nervosa Hw.: in den zusammengesponnenen Blüthendolden.

Aegopodium Podagraria (Podagrakraut).

Aechm. Dentella Z.: in den Samendolden eingesponnen; *Heyd. Profugella* Stt.: im Samen.

Pimpinélla Saxifraga (Bibernelle).

Depr. Pimpinellae Z.: in den Dolden in einem weissen, röhrenförmigen Gewebe zwischen den Blüthenstielen; *Heyd. Profugella* Stt.

Sium latifolium (Merk).

Depr. Ultimella Stt.: mit den Puppen in den krank aussehenden Stengeln.

Oenánthe Phellandrium (Wasserfenchel).

Depr. Nervosa Hw.: wie oben.

Seseli colorátum (Sesel).

Depr. Libanotidella Schlg.: mit den Puppen in den zusammengesponnenen Dolden.

Angelica sylvéstris (Waldwurz).

Eup. Extraversaria H. S.: in den Dolden (Dietze).

Graph. Rufillana Wlk.: gesellig in den Dolden.

Depr. Ciliella Stt. (1. Hälfte): in Blattröhren; *Chaul. Chaerophyllellus* Goeze: die Wurzelblätter unterseitig skelettirend; ? *Aechm. Dentella* Z.: wie oben.

Peucédanum Cervaria (Hirschwurz).

Depr. Libanotidella Schlg.: wie oben.

Peucédanum Oreoselinum (Grundheil).

Eup. Trisignaria H. S.; *Eup. Albipunctata* Hw., *Eup. Extraversaria* H. S.: in den Dolden die Blüthen wie unreifen Samen verzehrend 2. Hälfte.

Euryc. Palealis S. V.: in den mit Gespinnst durchzogenen Blüthendolden.

Depr. Depressella Hb.; (gesellig), mit den Puppen in den Blüthenschirmen.

Pastináca sativa (Pastinak).

Depr. Depressella Hb.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0224

Heracléum Sphondylium (Bärenklau).
Eup. Trisignaria H. S., *Eup. Albipunctata* Hw.: wie neben.
Graph. Rufillana Wlk.: wie neben; *Graph. Mediana* S. V.: in den zusammengesponnenen Samen.
Chaul. Chaerophyllellus Goeze, *Heyd. Profugella* Stt.: wie neben.

Laserpitium latifolium (Laserkraut).
Eup. Trisignaria H. S., *Eup. Albipunctata* Hw., *Eup. Extraversaria* H. S.: wie neben.
Euryc. Palealis S. V.: wie neben.
Chaul. Chaerophyllellus Goeze.

Daucus Caróta (Möhre).
Euryc. Palealis S. V.
Graph. Rufillana Wlk.
Depr. Depressella Hb.: wie neben.

Torilis Anthriscus (Klettenkerbel).
Chaul. Chaerophyllellus Goeze.

Anthriscus sylvéstris (Waldkerbel).
Chaul. Chaerophyllellus Goeze.

Caprifoliaceae.

Sambúcus Ebulus (Attich).
Gort. Flavago S. V. (2. Hälfte): die Puppe im Wurzelstock.

Lonicéra Xylosteum (Geissblatt).
Mam. Thalassina Hufn.
Tinag. Herrichiellum H. S.: an den Blatträndern in flacher, breiter, gelblicher Mine.

Stellatae.

Asperula galioides (Labkrautartiger Waldmeister).
Macr. Stellatarum L.

Galium verum (echtes Labkraut).
Deil. Galii S. V.; *Deil. Porcellus* L.: unter den Nahrungspflanzen verborgen; *Macr. Stellatarum* L.
Nem. Russula L. 1. Hälfte.
Mam. Pisi L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0225

Cid. Salicata Hb. (Fuchs); *Cid. Frustata* Tr. (2. Hälfte): sich muthmasslich von den abgewelkten, unteren Blättern nährend (Speyer); *Cid. Cucullata* Hufn.: an den Blüthen; *Cid. Rubidata* S. V.

Galium sylvaticum (Wald-Labkraut).
Macr. Stellatarum L
Cid. Tophaceata S. V. (1. Hälfte); *Cid. Cucullata* Hufn.; *Cid. Luctuata* Hb.: an den Blüthen und Blättern; *Cid. Molluginata* Hb.: bei Tage in der Nähe der Pflanze am Boden verborgen; *Cid. Rubidata* S. V.; *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüthen.

Galium Mollúgo (weisses Labkraut).
Deil. Galii S. V.
Cid. Molluginata Hb.

Dipsaceae.

Succisa praténsis (Teufelsabbiss).
Nem. Cypriacellus Hb., *Nem. Minimellus* S. V., *Nem. Dumerilellus* Dup.: in den Blüthen.

Scabiósa Columbaria (Tauben-Skabiose).
Nem. Scabiosellus Sc.: in den Blüthenköpfen; *Lith. Scabiosella* Dgl. (1. Hälfte); an den Wurzelblättern in (u.) Mine.

Compositae.

Eupatorium cannabinum (Wasserdosten).
Gort. Flavago S. V.: wie neben.
Per. Lancealis S. V.: in einem leichten Gespinnst unterseits der etwas eingebogenen Blätter.

Linosyris vulgáris (Goldhaar).
Cuc. Asteris S. V., *Cuc. Xeranthemi* Bsd.: an den Blüthen.
Boarm. Cinctaria S. V.
Euryc. Turbidalis Tr.: in weissen Gespinnströhren.
Tort. Strigana Hb. (1. Hälfte): in einer Röhre von zusammengezogenen Blättern längs den Pflanzenstielen; *Conch. Implicitana* Wk.: in den Blüthen (Epplshm.).

Aster Améllus (Sternblume).
Cuc. Asteris S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0226

Solidágo Virga aurea (Goldruthe).

Eupl. Lucipara L.; *Cuc. Asteris* S. V.

Eup. Scabiosata Bkh.: an den Blüthen; *Eup. Cauchyata* Dup. (2. Hälfte): an den Blättern in senkrechter Stellung sitzend; *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüthen.

Bot. Terrealis Tr.: in leichten Gespinnsten zwischen den Blüthen.

Tort. Musculana Hb.: zwischen Blättern eingesponnen; *Conch. Implicitana* Wk.: wie neben; *? Lob. Permixtana* Hb. (2. Hälfte): in den Stengelspitzen (Brischke); *Graph. Aspidiscana* Hb.: im Stengel, der gekrümmt und der Blüthenentwicklung hinderlich erscheinen will (Büttner).

Inula Conyza (Dürrwurz).

Leiopt. Carphodactylus Hb.: in den Astwinkeln eingebohrt.

Filágo arvénsis (Acker-Filzkraut).

Van. Cardui L.: in den eingesponnenen Blättern.

Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut).

Van. Cardui L.

Helichrysum arenarium (Strohblume).

Van. Cardui L.

Talp. Paula Hb.: in den Herztrieben.

Tort. Strigana Hb.: wie neben; *Conch. Implicitana* Wk.: (Rössl.).

Buc. Gnaphaliella Tr.: die Cocon an der Unterseite der Blätter.

Artemisia campéstris (Feldbeifuss).

Boarm. Cinctaria S. V.

Euryc. Turbidalis Tr.: wie neben.

Artemisia vulgáris (gemeiner Beifuss).

Van. Cardui L.

Gort. Flavago S. V.: die Puppe im Wurzelstock; *Cuc. Tanaceti* S. V.: an den Blüthen.

Amph. Betularia L.

Euryc. Turbidalis Tr.

Tanacétum vulgáre (Rainfarn).

Cuc. Tanaceti S. V.

Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe).

Van. Cardui L

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0227

Cuc. Tanaceti S. V.
Eup. Castigata Hb.: an den Blüthen.
Euryc. Turbidalis Tr.

Anthemis tinctoria (Färber-Kamille).
? Cleod. Striatella S. V.: in den Samenköpfen.

Chrysanthemum Leucanthemum (weisse Wucherblume).
? Cleod. Striatella S. V.

Chrysanthemum corymbósum (nebensträussige Wucherblume).
Cleod. Striatella S. V.

Arnica montána (Wohlverleih).
Marn. Glauca Hb. (Wocke).

Senecio (Kreuzkraut).
Euch. Jacobaeae L.: gesellig.

Senecio Jacobaéa (Jakobskraut).
Euch. Jacobaeae L.
? Steg. Nigromaculana Hw.: in den Stengeln.

Senecio paludósus (Sumpf-Kreuzkraut).
Steg. Nigromaculana Hw.: in den Blüthenköpfen (Büttner).

Cirsium lanceolátum (lanzettblätterige Kratzdistel).
Van. Cardui L.: in den eingesponnenen Blättern.
Hom. Nebulella S. V.: in den Blüthenköpfen.

Cirsium arvénse (Acker-Kratzdistel.)
Van. Cardui L.,
Hom. Nebulella S. V.

Carduus nutans (nickende Distel).
Van. Cardui L.
Hom. Nebulella S. V.

Lappa (Klette).
Van. Cardui L.
Gort. Flavago S. V. (2. Hälfte): wie neben.

Cichorium Intybus (Wegwart).
Mam. Pisi L.; *Cuc. Umbratica* L.: an den Blüthen.

Taraxacum officinále (Löwenzahn).
Nem. Russula L. 1. Hälfte.
Acid. Bisetata Hufn. (Gartn).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0228

Lactúca sativa (Gartensalat).
Mam. Dysodea S. V., *Cuc. Lactucae* S. V.: an den Blüthenknospen.
Graph. Conterminana H. S.: desgl.
Lactúca Scariola (wilder Lattich).
Graph. Conterminana H. S.
Lactúca murális (Mauer-Lattich).
Mam. Dysodea S. V.
Sonchus oleraceus (gemeine Gänsedistel).
Cuc. Umbratica L., *Cuc. Lactucae* S. V.: an den Blüthen.
Sonchus asper (rauhe Gänsedistel).
Cuc. Umbratica L., *Cuc. Lactucae* S. V.
Hieracium (Habichtskraut).
Nem. Russula 1. Hälfte.
Cuc. Lucifuga S. V.

Campanulaceae.

Jasióne montána (Sandglöckchen).
Eup. Scabiosata Bkh.: an den Blüthen.
Campanula rotundifolia (rundblätterige Glockenblume).
Cuc. Campanulae Frr.: die Blüthen, Blätter, wie Stengel verzehrend.
Eup. v. *Orphnata* Bohatsch, *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüthen.

Vaccinieae.

Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere).
Mam. Glauca Hb., *Bom. Fontis* Thnb.
Jod. Putata L., *Amph. Betularia* L., *Hal. Brunneata* Thnb. (Gartn.); *Eucosm. Undulata* L. (2. Häfte): in zusammengezogenen Blättern.

Ericineae.

Callúna vulgáris (Heide).
Nem. Russula L. 1. Hälfte.
An. Myrtilli L.
Nem. Viridata L. (Speyer); *Boarm. Cinctaria* S. V.; *Pach. Hippocastanata* Hb. 1. Hälfte.
? *Pemp. Formosa* Hw.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0229

Oleaceae.

Ligústrum vulgáre (Rainweide).
Sph. Ligustri L.
Corisc. Cuculipennellum Hb.: in einer dütenförmig zusammengezogenen Blattspitze.

Syringa vulgáris (Flieder).
Sph. Ligustri L.

Fraxinus excelsior (Esche).
Sph. Ligustri L., *Smer. Tiliae* L.
Harp. Erminea Esp.: an den jungen Büschen (Steud).
Sel. Lunaria S. V. (Rössl.).

Asclepiadeae.

Cynánchum Vincetoxicum (Schwalbenwurz).
Plus. Asclepiadis S. V.: da, wo die Pflanze geschützt steht, deren Blüthen und später die Blätter verzehrend.

Apocyneae.

Nerium Oleánder (Oleander).
Deil. Nerii L.

Gentianeae.

Menyánthes trifoliáta (Fieberklee).
Cid. Vittata Bkh. (Hering).

Gentiána germanica (deutscher Enzian).
Mim. Zophodactylus Dup. (1. Hälfte): in den Blüthen wie grünen Samenkapseln.

Erythraéa Centaurium (Tausendguldenkraut).
Mim. Zophodactylus Dup.

Convolvulaceae.

Convolvulus arvénsis (Ackerwinde).
Sph. Convolvuli L.: bei Tage unter der Nahrungspflanze verborgen.
Agroph. Trabealis Sc.
Nept. Freyella Heyd. (2. Hälfte): in stark geschlängelten, bräunlich-gelben Minengängen.
Pter. Monodactylus L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0230

Convolvulus sepium (Zaunwinde).
Nept. Freyella Heyd.

Borragineae.

Cynoglóssum officinále (Hundszunge).
Nem. Russula L. 1. Hälfte.

Symphytum officinále (Beinwell).
Psec. Funerella F.: in leichten Geweben unterseits der Wurzelblätter, sie mehr oder minder auffällig durchlöchernd.

Echium vulgáre (Natternkopf).
Van. Cardui L.: in eingesponnenen Blättern.
Psec. Sexpunctella Hb.: in Gespinnstgängen zwischen den Blüthentrieben; *Psec. Bipunctella* F.: unter wenigen Gespinnstfäden an den Bläthen.

Pulmonaria officinális (Lungenkraut).
Psec. Funerella F.

Lithospérmum officinále (gebräuchlicher Steinsame).
Psec. Decemguttella Hb.: unterseits der Blätter in wenigen Fäden.

Solaneae.

Solánum tuberósum (Kartoffel).
Acher. Atropos L.

Verbasceae.

Verbáscum thapsifórme (grossblumige Königskerze).
Gort. Flavago S. V. (2. Hälfte): die Puppe im Wurzelstock.

Verbáscum Lychnitis (nelkenartige Königskerze).
Cuc. Lychnitidis Rbr.: an den Blüthen.

Verbáscum nigrum (schwarze Königskerze).
Cuc. Lychnitidis Rbr.

Antirrhineae.

Digitális grandiflóra (gelber Fingerhut).
Eup. Digitaliaria Dietze (1. Hälfte): in den unentwickelten, geschlossenen Blüthenglocken, die durchlöchert oder fleckenhaft erscheinen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0231

Linaria vulgáris (gemeines Leinkraut).
Eup. Linariata S. V.: in den Blüthen wie Samenkapseln.
Conch. Rubellana Hb.: im Samen (v. Hornig).

Rhinanthaceae.

Euphrasia officinális (gebräuchlicher Augentrost).
Eup. Laquearia H. S., *Eup. Scabiosata* Bkh.: an den Blüthen.
Ambl. Acanthodactyla Hb.: desgl.
Euphrasia lutea (gelber Augentrost).
Eup. Laquearia H. S.
Ambl. Acanthodactyla Hb.

Labiatae.

Mentha sylvéstris (Wald-Minze).
Bot. Aurata Sc.: in leichten Gespinnsten zwischen den Blüthen und Blättern.
Mentha aquatica (Wasser-Minze).
Bot. Aurata Sc.
Origanum vulgáre (Dosten).
Eup. Scabiosata Bkh.
Bot. Aurata Sc.
Calamintha Nepeta (Katzen-Bergminze).
Bot. Aurata Sc.
Lamium (Taubnessel).
Nem. Russula L. 1. Hälfte; *Spil. Lubricipeda* Esp. (2. Hälfte); *Spil. Menthastri* Esp.
Mam. Aliena Hb., *Brot. Meticulosa* L.: bei Tage am Boden unter Laub versteckt.
Galeópsis Tetrahit (gemeiner Hohlzahn).
Mam. Glauca Hb.
Cid. Rivulata S. V.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.
Stachys sylvatica (Wald-Ziest).
Ven. Macularia L. (Steud.).
Ambl. Acanthodactyla Hb.: wie oben.
Stachys palústris (Sumpf-Ziest).
Ambl. Acanthodactyla Hb.
Scutellaria gallericuláta (Helmkraut).
Chor. Müllerana F.: in umgelegten Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0232

Prunélla vulgáris (gemeine Brunelle).
Nept. Headleyella Stt. (1. Hälfte): anfänglich in einem engen Gang, oft dem Blattrand folgend, später in einer Fleckenmine eines bezogenen 2. oder 3. Blattes (Stainton).
Teucrium Chamaédrys (gemeiner Gamander).
? Nola Cristulalis Hb. (Frey).

Primulaceae.

Lysimáchia vulgáris (Gilbweiderich).
Coll. Sparsata Tr. (Freyer).
Primula (Schlüsselblume).
Nemeob. Lucina L.: am Tage verborgen (Freyer).
Prot. Meticulosa L.
Conch. Rubellana Hb.: im Samen (Staint.).

Plantagineae.

Plantágo (Wegerich).
Nem. Russula L. 1. Hälfte.
Plantágo lanceoláta (Spitzwegerich).
Hom. Sinuella F.: mit den Puppen, oft mehrere beisammen, in den Wurzelstöcken (Disqué).
Penth. Rivulana Sc. (1. Hälfte): in einem gerollten Blatt (Disqué).

Chenopodeae.

Chenopódium (Gänsefuss).
Spil. Lubricipeda Esp. 2. Hälfte.
Mam. Chenopodii S. V.
Atriplex (Melde).
Mam. Chenopodii S. V., *Brot. Meticulosa* L.
Atriplex patulum (schmalblätterige Melde).
Tim. Amataria L. (Rössl.).
Euryc. Verticalis L. (1. Hälfte): in einem Blatt eingesponnen (Gartn.).

Polygoneae.

Rumex (Ampfer).
Spil. Lubricipeda Esp., *Spil. Menthastri* Esp.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0233

Agr. Putris L. (Rössl.); *Mam. Pisi* L.; *Dipt. Scabriuscula* L., *Trach. Atriplicis* L.: beide am Boden verborgen.

Tim. Amataria L.

Polygonum (Knöterich).

Dipt. Scabriuscula L.; *Eupl. Lucipara* L.: meist auf der Blattoberseite der Pflanzen.

Polygonum Bistórta (Wiesen-Knöterich).

Tim. Amataria L.

Polygonum Persicaria (Floh-Knöterich).

Trach. Atriplicis L.

Polygonum Hydropiper (Wasser-Pfeffer).

Trach. Atriplicis L.

Polygonum dumetórum (Hecken-Knöterich).

Dipt. Scabriuscula L.

Tim. Amataria L.

Euphorbiaceae.

Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch).

Deil. Euphorbiae L.

Tort. Strigana Hb. (1. Hälfte): in einer Röhre von zusammengezogenen Blättern längs den Stielen der Pflanzen.

Urticeae.

Urtica urens (kleine Nessel).

Van. Urticae L.: nesterweise; *Van. Atalanta* L.: in einem bauchig zusammengezogenen Blatt.

Brot. Meticulosa L.; *Hyp. Proboscidalis* L.: diese in leicht zusammengesponnenen Blättern.

Sim. Oxyacanthella L.: zwischen lose versponnenen Blättern.

Urtica dioica (grosse Nessel).

Van. Levana L. (2. Hälfte): nesterweise; *Van. C. album* L., *Van. Urticae* L., *Van. Jo* L.: nesterweise.

Hyp. Proboscidalis L., *Hyp. Obesalis* Tr.

Eup. Castigata Hb.: an den Blüthen.

Sim. Oxyacanthella L.

Parietaria erécta (Glaskraut).

Van. Atalanta L.: in eingesponnenen Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0234

Humulus Lupulus (wilder Hopfen).

Van C. album L., *Van. Jo* L.

Grac. Fidella Reutti: in einem umgeschlagenen Blattrand; *Cosm. Eximia* Hw.: die Mine fingerförmig nächst der Mittelrippe.

Humulus Lupulus (angebauter Hopfen).

Van. C. album L.

Grac. Fidella Reutti.

Ulmus campéstris (Feld-Rüster).

Van. C. album L.

Smer. Tiliae L.

Acron. Psi L.

Bist. Stratarius Hufn., *Amph. Betularia* L.

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Cupuliferae.

Fagus sylvatica (Buche).

Hyl. Prasinana L., *Org. Antiqua* L., *Das. Pudibunda* L., *Harp. Furcula* L., *Staur. Fagi* L., *Hyb. Milhauseri* F.

Mom. Orion Esp.

Zon. Trilinearia Bkh., *Boarm. Viduaria* S. V.: an den Flechten.

Carp. Grossana Hw.: in den Nüssen.

Quercus (Eiche).

Hyl. Prasinana L., *Org. Antiqua* L., *Das. Pudibunda* L., *Staur. Fagi* L., *Hyb. Milhauseri* F, *Not.* v. *Dodonea* S. V.; *Dryn. Velitaris* Rott. (2. Hälfte) an den untersten Blättern niederer Eichenbüsche; *Phal. Bucephala* L. (desgl.): gesellig.

Acron. Aceris L. (2. Hälfte), *Acron. Alni* L., *Mom. Orion* Esp.; *Cateph. Alchimista* S. V.: auf niederen Eichen an den unteren Zweigen.

Zon. Porata F. (2. Hälfte), *Zon. Punctaria* L., *Bapta Temerata* S. V. (Rössl.), *Sel. Lunaria* S. V., *Eur. Dolabraria* L. *Bist. Stratarius* Hufn., *Boarm. Consortaria* F.; *Boarm. Viduaria* S. V.: wie oben; *Cid. Siterata* Hufn.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0235

? *End. Flammealis* S. V.: auf Buscheichen (Gartn.).
Neph. Similella Zk.: gesellig zwischen versponnenen Blättern (v. Heyden).
Ter. Ferrugana S. V.: in zusammengezogenen Blättern; *Cheim. Hyemana* Hb.: zwischen Blättern eingesponnen überwinternd.
Corisc. Brogniardellum F.: auf niederen Eichen gesellig in blasig aufgetriebenen Blattminen; *Helioz. Sericiella* Hw.: minirt im Blatt längs der Mittelrippe, sich zuletzt dem Blattrand nähernd.

Corylus Avellána (Haselstrauch).
Van. C. album L.
Org. Antiqua L., *Das. Pudibunda* L., *Staur. Fagi* L.; *Ph. Bucephala* L.: gesellig.
Amph. Betularia L.

Salicineae.

Salix (Bandweiden).
Smer. Ocellata L.
Harp. Vinula L., *Phal. Bucephala* L.
Acron. Tridens S. V., *Acron. Psi* L., *Scol. Libatrix* L., *Lob. Sexalata* Vill. 2. Hälfte.
Ter. Hastiana L.: zwischen zusammengehefteten Blättern; *Penth. Salicella* L.: zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Phox. Diminutana* Hw. (2. Hälfte): in umgeschlagenen Blatträndern, die braun werden (Steud.).
Grac. Stigmatella F.: in einer dütenförmig umgebogenen Blattspitze; *Phylloc. Saligna* Z.: in (u.) Mine.

Salix (Saal- oder Wollweiden).
Org. Antiqua L., *Harp. Vinula* L., *Pter. Palpina* L.; *Phal. Bucephala* L.
Acron. Psi L., *Scol. Libatrix* L., *Mad. Salicalis* S. V. *Nem. Viridata* L., *Amph. Betularia* L., *Boarm. Consortaria* F., *Lob. Sexalata* Vill. (2. Hälfte), *Eucosm. Undulata* L. (2. Hälfte): in den zusammengesponnenen Blättern, die bis anf die Rippen ausgefressen werden.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0236

Neph. Albicilla H. S. (2. Hälfte): in leichten Gespinnsten zwischen Blättern, solche durchlöchernd.
Ter. Hastiana L., *Penth. Salicella* L : wie neben.
Gel. Incomptella H. S.: in den eingesponnenen Endtrieben.

Salix aurita (Ohr-Weide).
Gel. Incomptella H. S.: in eingesponnenen Endtrieben.

Populus alba (Silberpappel).
Pter. Palpina L.

Populus tremula (Espe).
Smer. Populi L.
Harp. Bifida Hb, *Harp. Erminea* Esp., *Harp. Vinula* L., *Pter. Palpina* L.; *Phal. Bucephala* L.: wie neben; *Cym. Octogesima* Hb., *Cym. Or* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.
Acron. Megacephala S. V.: auf der Oberseite der Blätter; *Acron. Psi* L.
Amph. Betularia L.
Neph. Hostilis Stph.: zwischen zusammengehefteten Blättern in röhrenförmigen, mit Koth vermengten Gängen.
Grac. Stigmatella F.: wie neben.

Populus pyramidalis (italienische Pappel).
Smer. Populi L.
Harp. Bifida Hb., *Harp. Erminea* Esp., *Harp. Vinula* L., *Pter. Palpina* L.; *Cym. Octogesima* H. S., *Cym. Or* S. V.
Acron. Megacephala S. V.
Amph. Betularia L.
Neph. Rhenella Zk.: zwischen zusammengehefteten, theilweise gelb gewordenen Blättern in röhrenförmigen, mit Koth vermengten Gängen.
Grac. Stigmatella F.

Populus nigra (Schwarzpappel).
Smer. Populi L.
Harp. Bifida Hb., *Harp. Vinula* L., *Pter. Palpina* L., *Cym. Octogesima* Hb., *Cym. Or* S. V.
Acron. Megacephala S. V.
Amph. Betularia L.
Grac. Stigmatella F.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0237

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Smer. Tiliae L.

Org. Antiqua L., *Harp. Bicuspis* Bkh., *Staur. Fagi* L., *Not. Bicoloria* S. V., *Loph. Carmelita* Esp.; *Phal. Bucephala* L.: gesellig.

Acron. Leporina L.; *Acron. Alni* L.: auf der Blattoberseite sitzend; *Acron. Tridens* S. V., *Acron. Psi* L.

Nem. Porrinata Z. (2. Hälfte), ? *Bapt. Temerata* S. V., *Bist. Stratarius* Hufn., *Amph. Betularia* L., *Boarm. Consortaria* S. V.

Ter. Ferrugana S. V.: in zusammengezogenen Blättern.

Phyllop. Bistrigella Hw.: in Blattminen; später am Boden in einem ovalen Gehäuse (E. Hofm.); *Teleia Proximella* Hb.: in gerollten Blättern; *Grac. Populetorum* Z.: in einer geschlossenen Blattrolle; *Col. Siccifolia* Stt.: als Sackträgerin unterseitig grosse, gelbe Flecken minirend; *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine.

Alnus glutinósa (Schwarz-Erle).

Harp. Bicuspis Bkh.; *Phal. Bucephala* L.

Acron. Leporina L., *Acron. Alni* L., *Acron. Psi* L.

Cid Impluviata S. V.: in einem bauchig zusammengehefteten Blatt die innere Fläche benagend.

Grac. Falconipennella Hb.: in eingerollten Blättern; *Stathm. Pedella* L. (2. Hälfte): in den unreifen Früchten, die mehr oder minder braunfleckig erscheinen; *Helioz. Resplendella* Stt.: in schwer zu erkennender Mine zunächst einer Blattrippe (Staint.).

Coniferae.

Juniperus commúnis (Wachholder).

Mac. Liturata Cl., *Cid. Juniperata* L., *Eup. Lariciata* Frr

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0238

Pinus sylvéstris (Föhre).

Mac. Liturata Cl., *Eup. Pusillata* S. V., *Eup. Indigata* Hb.

Dior. Abietella S. V.: in den grünen Zapfen.

Ret. Duplana Hb.: in den Knospen.

Pinus Larix (Lärche).

Eup. Pusillata S. V., *Eup. Lariciata* Frr.

Pinus Picea (Tanne).

Eup. Pusillata S. V.

Pinus Abies (Fichte).

Mac. Signaria Hb., *Mac. Liturata* Cl., *Eup. Pusillata* S. V.; *Eup. Abietaria* Goeze: in den grünen Zapfen (Dietze); *Eup. Togata* Hb.: desgl.; *Eup. Indigata* Hb.

Dior. Abietella S. V., *Euz. Terebrella* Zk.: in den grünen Zapfen.

Penth. Hercyniana Tr.: in Gespinnsten zwischen mehreren Nadeln.

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Spil. Menthastri Cl. 2. Hälfte.

? *Agr. Putris* L., *Mam. Brassicae* L., *Mam. Persicariae* L., *Mam. Albicolon* Hb. (Stange), *Mam. Aliena* Hb. (Stange), *Mam. Dentina* S. V., *Mam. Genistae* Hb., *Plus. Gamma* L.

Eup. Vulgata Hw. (Rössl.).

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Asparageae.

Asparagus officinális (Spargel).

? *Ptheochr. Pulvillana* H. S.: in den Wurzeln.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0239

Juncaceae.

Juncus conglomerátus (geknäulte Binse).
Eup. Satyrata Hb. 1. Hälfte: an den Spirren.
Aph. Lanceolana Hb.: in den Wurzeln.
Juncus effúsus (flatterige Binse).
Eup. Satyrata Hb.
Luzula albida (weisse Afterbinse).
Col. Murinipennella Dup.: der Sack an den Samen.

Gramineae (Gräser).

Jasp. Celsia L.: dicht an den Wurzeln unter einer Gespinnstdecke aus ihrem Koth mit Erdkörnern vermengt (Thurau); *Leuc. L. album* L., *Erast. Deceptoria* Sc. (Freyer), *Erast. Fasciaria* L. (Glitz), ? *Zancl. Tarsipennalis* Tr.
Phragmítes communis (Schilfrohr).
Non. Geminipuncta Hatchet (2. Hälfte): mit den Puppen im Schaft.
Dactylis glomeráta (Knäulgras).
Glyph. Fischeriella Z.: in den Stengeln; kenntlich durch seitliche kleine Löcher (Hering).
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).
Cart. Palaemon Pall.: in einer Blattröhre überwinternd.

Classis III. **Cryptogamae.**

Filices (Farne).

Pteris aquilina (Adlerfarn).
Eupl. Lucipara L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0240

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.

Dipl. Marginepunctella Stph.: der Sack gerne unter Baumrinden verborgen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0241

Register.

	Seite
Acer campéstre (Feld-Ahorn)	216
„ *platanoídes* (Spitz-Ahorn)	216
„ *Pseudoplatanus* (Bergahorn)	216
Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe)	225
Actaéa spicáta (Christophskraut)	213
Aegopodium Podagraria (Podagrakraut)	222
Aesculus Hippocástanum (Rosskastanie)	216
Agrimónia Eupatoria (Odermennig)	220
Alnus glutinósa (Schwarz-Erle)	236
Althaéa rosea (Gartenmalve)	215
Anemóne Pulsatílla (Osterblume)	213
Angelica sylvéstris (Waldwurz)	222
Anthemis tinctoria (Färber-Kamille)	226
Anthríscus sylvéstris (Waldkerbel)	223
Anthyllis Vulneraria (Wundklee)	217
Arabis petraéa (Gänsekresse)	214
Arnica montána (Wohlverleih)	226
Artemisia campéstris (Feldbeifuss)	225
„ *vulgáris* (gemeiner Beifuss)	225
Asparagus officinális (Spargel)	237
Asperula galioídes (Labkrautartiger Waldmeister)	223
Aster Améllus (Sternblume)	224
Astragalus glycyphyllus (Süssholzblätteriger Tragant)	218
Atriplex (Melde)	231
„ *patulum* (schmalblätterige Melde)	231
Berberis vulgáris (Sauerdorn)	213
Betula alba (Birke)	236
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	238
Brassica (Kohl)	214
Calamíntha Nepeta (Katzen-Bergminze)	230
Callúna vulgáris (Heide)	227
Campanula rotundifolia (rundblätterige Glockenblume)	227
Carduus nutans (nickende Distel)	226
Chenopodium (Gänsefuss)	231
Chrysanthemum corymbósum (nebensträussige Wucherblume)	226
„ *Leucanthemum* (weisse Wucherblume)	226
Cichorium Intybus (Wegwart)	226
Cicúta virósa (Wasserschierling)	222
Cirsium arvénse (Acker-Kratzdistel)	226
„ *lanceolátum* (lanzettblätterige Kratzdistel)	226
Clematis recta (aufrechte Waldrebe)	213
„ *Vitalba* (gemeine Waldrebe)	213
Convolvulus arvénsis (Ackerwinde)	228
„ *sepium* (Zaunwinde)	229
Coronílla varia (Kronwicke)	218
Corylus Avellána (Haselstrauch)	234
Crataégus Oxyacántha (Weissdorn)	220
Cruciferae (Kreuzblüthler)	214
Cydonia vulgáris (Quitte)	220
Cynánchum Vincetoxicum (Schwalbenwurz)	228
Cynoglóssum officinále (Hundszunge)	229

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0242

Seite

Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee). 217
„ *sagittális* (Pfeilginster) 217
Dactylis glomeráta (Knäulgras) 238
Daucus Caróta (Möhre) 223
Delphinium Consolida (Feld-Rittersporn) 213
Diánthus Carthusianórum (Karthäusernelke) 214
Digitális grandiflóra (gelber Fingerhut) 229
Echium vulgáre (Natternkopf) 229
Epilobium angustifolium (schmalblätteriges Weidenröschen) 221
„ *hirsútum* (zottiges Weidenröschen) 221
„ *montánum* (Berg-Weidenröschen) 221
Erythraéa Centaurium (Tausendguldenkraut) 228
Eupatorium cannabínum (Wasserdosten) 224
Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch) 232
Euphrasia lutea (gelber Augentrost) 230
„ *officinális* (gebräuchlicher Augentrost) 230
Fagus sylvatica (Buche) 233
Filágo arvénsis (Acker-Filzkraut) 225
Fragaria (Wald-Erdbeere) 219
Fraxinus excelsior (Esche) 228
Galeopsis Tetrahit (gemeiner Hohlzahn) 230
Galium Mollúgo (weisses Labkraut) 224
„ *sylvaticum* (Wald-Labkraut) 224
„ *verum* (echtes Labkraut) 223
Genísta (Ginster) 217
„ *tinctoria* (Färber-Ginster) 217
Gentiána germanica (deutscher Enzian) 229
Geranium sanguineum (Storchschnabel) 216

Seite

Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut) 225
Gramineae (Gräser) 238
Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen) 214
Helichrysum arenarium (Strohblume) 225
Heracléum Sphondilium (Bärenklau) 223
Hieracium (Habichtskraut) 227
Hippocrépis comósa (Hufeisenklee) 218
Humulus Lupulus (angebauter Hopfen) 233
„ *Lupulus* (wilder Hopfen) 233
Hypericum perforátum (durchstochenes Johanniskraut) 215
Jasióne montána (Sandglöckchen) 227
Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine) 216
Inula Conyza (Dürrwurz) 225
Juncus conglomerátus (geknäulte Binse) 238
„ *effúsus* (flatterige Binse) 238
Juniperus communis (Wachholder) 236
Lactúca murális (Mauer-Lattich) 225
„ *sativa* (Gartensalat) 225
„ *Scariola* (wilder Lattich) 225
Lamium (Taubnessel) 230
Lappa (Klette) 226
Laserpitium latifolium (Laserkraut) 223
Lichenes (Flechten) an Bäumen 233
Ligústrum vulgáre (Rainweide) 228
Linaria vulgáris (gemeines Leinkraut) 230
Linosyris vulgáris (Goldhaar) 224
Lithospérmum officinále (gebräuchlicher Steinsame) 229
Lonicé·a Xylosteum (Geissblatt) 223
Lotus corniculátus (Hornklee) 218
Luzula albida (weisse Afterbinse) 238
Lychnis Viscaria (Pechnelke) 215
Lysimachia vulgáris (Gilbweiderich) 231
Malva Alcea (spitzblätterige Malve) 215

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0243

Seite

Medicágo (Schneckenklee) 217
„ *falcáta* (Sichelklee) 218
„ *satíva* (Luzerne) 217
Melilótus albus (weisser Steinklee) 218
„ *officinális* (gelber Steinklee) 218
Mentha aquatica (Wasser-Minze) 230
„ *sylvéstris* (Wald-Minze) 230
Menyánthes trifoliáta (Fieberklee) 228
Nasturtium sylvéstre (Wald-Brunnenkresse) 214
Nerium Oleander (Oleander) 228
Oenánthe Phellandrium (Wasserfenchel) 222
Onónis spinósa (dornige Hauhechel) 217
Origanum vulgáre (Dosten) 230
Parietaria erécta (Glaskraut) 232
Pastináca satíva (Pastinak) 222
Peucédanum Cervaria (Hirschwurz) 222
„ *Oreoselínum* (Grundheil) 222
Pflanzen verschiedene, niedere 237
Phragmítes communís (Schilfrohr) 238
Pimpinélla Saxifraga (Bibernelle) 222
Pinus Abies (Fichte) 237
„ *Larix* (Lärche) 237
„ *Picea* (Tanne) 237
„ *sylvéstris* (Föhre) 237
Pisum (Erbse) 218
Plantágo (Wegerich) 231
„ *lanceoláta* (Spitzwegerich) 231
Polygonum (Knöterich) 232
„ *Bistórta* (Wiesen-Knöterich) 232
„ *dumetórum* (Hecken-Knöterich) 232
Hydropiper (Wasser-Pfeffer) 232
„ *Persicaria* (Floh-Knöterich) 232

Seite

Populus alba (Silberpappel) 235
„ *nigra* (Schwarzpappel) 235
„ *pyramidalis* (italienische Pappel) 235
„ *tremula* (Espe) 235
Potentilla reptans (Ruhrwurz) 220
Primula (Schlüsselblume) 231
Prunélla vulgáris (gemeine Brunelle) 231
Prunus avium (Süsskirsche) 219
„ *domestica* (Pflaume) 219
„ *spinósa* (Schlehe) 218
Pteris aquilína (Adlerfarn) 238
Pulmonaria officinális (Lungenkraut) 229
Pyrus communis (Birnbaum) 220
„ *Malus* (Apfelbaum) 221
Quercus (Eiche) 233
Reseda odoráta (Garten-Reseda) 214
Rhamnus cathartica (Kreuzdorn) 216
„ *Frangula* (Faulbaum) 217
Ribes Grossularia (Stachelbeere) 221
Rosa (wilde Rose) 220
„ (Garten-Rose) 220
„ *pimpinellifolia* (bibernellblätterige Rose) 220
Rubus fruticósus (Brombeere) 219
„ *Idaéus* (Himbeere) 219
„ *saxatilis* (Steinbeere) 219
Rumex (Ampfer) 231
Salicineae (Bandweiden) 234
„ (Saal- od. Wollweiden) 234
Salix auríta (Ohr-Weide) 235
Sambúcus Ebulus (Attich) 223
Scabiósa Columbaria (Tauben-Skabiose) 224
Scutellaria galericuláta (Helmkraut) 230
Sedum acre (Mauerpfeffer) 221
Senecio (Kreuzkraut) 226
„ *Jacobaéa* (Jakobskraut) 226
„ *paludósus* (Sumpf-Kreuzkraut) 226
Seseli colorátum (Sesel) 222
Siléne infláta (Taubenkropf) 215
„ *nutans* (nickender Taubenkropf) 214
„ *Otites* (Klebnelke) 214

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0244

	Seite
Sium latifolium (Merk)	222
Solánum tuberósum (Kartoffel)	229
Solidágo Virga aurea (Goldruthe)	226
Sonchus asper (rauhe Gänsedistel)	227
„ *oleraceus* (gemeine Gänsedistel)	227
Sorbus aucuparia (Vogelbeere)	221
„ *torminális* (Atlasbeere)	221
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	230
„ *sylvatica* (Wald-Ziest)	230
Stellaria media (Hühnerdarm)	215
Succisa praténsis (Teufelsabbiss)	234
Symphytum officinále (Beinwell)	229
Syringa vulgáris (Flieder)	228
Tanacétum vulgáre (Rainfarn)	226
Taraxacum officinále (Löwenzahn)	228
Teucrium Chamaédrys (gemeiner Gamander)	231
Thalíctrum minus (kleine Wiesenraute)	213
Tiliaceae (Linden)	215
Torilis Anthríscus (Klettenkerbel)	223
Trifolium (Klee)	218
„ *arvénse* (Ackerklee)	218
„ *repens* (kriechender Klee)	218
Turritis glabra (Thurmkraut)	214
Ulmus campéstris (Feld-Rüster)	233
Urtica dioica (grosse Nessel)	232
„ *urens* (kleine Nessel)	232
Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere)	227
Verbáscum Lychnítis (nelkenartige Königskerze)	229
„ *nigrum* (schwarze Königskerze)	229
thapsifórme (grossblumige Königskerze)	229
Vicia (Wicke)	218
Viola (Veilchen)	214
„ *tricolor* (Stiefmütterchen)	214

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0245

Der Regensburger Raupenkalender.

September.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Ranunculaceae.

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).
Spil. Lubricipeda Esp.
Cid. Procellata S. V., *Cid. Vitalbata* S. V., *Cid. Tersata* S. V.

Anemóne Pulsatilla (Osterblume).
Tort. Rigana Sodof: in Gespinnsten unter den am Boden aufliegenden Wurzelblättern.

Delphinium Consolida (Feld-Rittersporn).
Mam. Pisi L.

Actaéa spicáta (Christophskraut).
Eupl. Lucipara L.: meist auf der Blattoberseite.
Eup. Actaeata Waldorff (1. Hälfte): gerne an der Unterseite eines Blattes oder am Stiele desselben.

Berberideae.

Berberis vulgáris (Sauerdorn).
Eup. Exiguata Hb. 1. Hälfte.
Carp. Berberidella H. S. (desgl): in den Früchten, wo ein kleines Loch mit ausgestossenem Koth bemerkbar.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0247

Cruciferae (Kreuzblüthler).

Pier. Rapae L.
? Orob. Stramentalis Hb. 1. Hälfte (Buckler).
Plut. Cruciferarum Z.: an der Blattunterseite in leichtem Gewebe.

Turritis glabra (Thurmkraut).
Pier. Daplidice L.

Sisymbrium officinále (Weg-Rauke).
Pier. Daplidice L.
Orob. Extimalis Sc.: an den Blüthen wie grünen Samenschoten in weissen, durchsichtigen Gespinnsten.

Sisymbrium Sophia (Sophienkraut).
Pier. Daplidice L.

Sisymbrium Alliaria (Lauchhederich).
Pier. Napi L.
? Cid. Fluctuata L.: am Boden unter der Pflanze (Hahne).
Plut. Cruciferarum Z.

Brassica (Kohl).
Pier. Brassicae L., *Pier. Rapae* L.
Mam. Albicolon Hb. (Stange), *Mam. Oleracea* L.
? Cid. Fluctuata L.
? Pion. Forficalis L.: unterseits der Wurzelblätter, solche durchlöchernd.

Alyssum montánum (Berg-Steinkraut).
Pier. Daplidice L.

Thlaspi arvénse (Acker-Pfennigkraut).
Orob. Extimalis Sc.: wie oben.

Cistineae.

Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen).
Eup. Centaureata S. V.: an den Blüthen.
Euryc. Turbidalis Tr.: in weissen Gespinnströhren.
Lith. Helianthemella H. S. (2. Hälfte): in (u.) Mine.

Violarieae.

Viola (Veilchen).
Argyn. Latonia L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0248

Viola tricolor (Stiefmütterchen).
Argyn. Latonia L.

Resedaceae.

Reséda odoráta (Garten-Reseda).
Pier. Rapae L.

Polygaleae.

Polygala vulgáris (gemeine Kreuzblume).
Proth. Laccata Sc. (Hellins).

Sileneae.

Diánthus Carthusianórum (Karthäusernelke).
Col. Dianthi H. S.: der Sack in den Samenkapseln; darin auch theilweise überwinternd.
Siléne Otites (Klebnelke).
Helioth. Dipsaceus L.
Col. Silenella H. S. (1. Hälfte): anfänglich in den Fruchtkapseln, später an solchen als Sackträgerin.
Siléne infláta (Taubenkropf).
Dianth. Cucubali S. V.: des Tages unter den Wurzelblättern.
Lychnis Viscaria (Pechnelke).
Col. Silenella H. S.
Lychnis Flos cuculi (Kuckucksblume).
Dianth. Cucubali S. V.
Lychnis vespertina (Abend-Lichtnelke).
Dianth. Capsincola S. V.: in den Samenkapseln.
Lychnis diúrna (Tags-Lichtnelke).
Dianth. Capsincola S. V.

Alsineae.

Stellaria media (Hühnerdarm).
Cid. Ferrugata Cl. 2. Hälfte.

Lineae.

Linum catharticum (Purgir-Lein).
Conch. Epilinana Z.: in den Samenkapseln.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0249

Malvaceae.

Malva Alcea (spitzblätterige Malve).
Spil. Malvarum Hffsgg.: in Blattgehäusen; überwinternd.
Gel. Malvella F. R.: im Samen.
Malva sylvéstris (wilde Malve).
Spil. Malvarum Hffsgg.
Malva rotundifolia (rundblätterige Malve).
Spil. Malvarum Hffsgg.
Althaéa rosea (Garten-Malve).
Spil. Malvarum Hffsgg.
Gel. Malvella F. R.

Tiliaceae (Linden).

Smer. Tiliae L. 1. Hälfte.
Coss. Ligniperda F.: aus den Stämmen in der Wanderung; *Das. Pudibunda* L.; *Phal. Bucephala* L.: gesellig.
Bist. Stratarius Hufn. (1. Hälfte), *Amph. Betularia* L., *Cid. Corylata* Thnb.
Tort. Ministrana L.: in zusammengesponnenen Blättern; überw.
Incurv. Koerneriella L.: als Sackträgerin am Boden; *Buc. Thoracella* Thnb.: die Blätter an der unteren Fläche benagend; *Nept. Tiliae* Frey (1. Hälfte): in regelmässig gewundener, heller Mine.

Hypericineae.

Hypericum perforátum (durchstochenes Johanniskraut).
Chloan. Hyperici S. V.: am Tage unter der Pflanze verborgen.
Em. Atomaria L.: an den Blüthen; *Eup. Scabiosata* Bkh. (1. Hälfte): desgl.
Grac. Auroguttella Stph.: in Blattkegeln.
Hypericum montánum (Berg-Johanniskraut).
Grac. Auroguttella Stph.; *Nept. Septembrella* Stt.: in einer das Blatt einnehmenden, sich vielfach durchschneidenden Mine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0250

Hypericum hirsútum (rauhhaariges Johanniskraut).
Nept. Septembrella Stt.

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).
Heterog. Asella S. V. 1. Hälfte (Steudel).
Lith. Geniculella Ragonot: in (u.) Mine); *Nept. Speciosa* Frey: in langer, ziemlich stark gewundener Mine.

Acer platanoídes (Spitz-Ahorn).
Heterog. Asella S. V. (Steud.).

Acer campéstre (Feld-Ahorn).
Zonos. Omicronaria S. V. (1. Hälfte), *Odont. Bidentata* Cl.
Teleia Scriptella Hb.: zwischen einem mit starken, weissen Fäden zusammengehefteten Blattlappen; *Lith. Sylvella* Hw. (2. Hälfte): an einem umgebogenen Blattrand in (u.) Mine; *Nept. Aceris* Frey: in geschlängelter Mine (in frischem Zustande, mit grüner Kothlinie gefüllt, schwer sichtlich).

Geraniaceae.

Geranium sánguineum (Storchschnabel).
? *Lyc. Eumedon* Esp.: in den Früchtchen.

Erodium cicutarium (Reiherschnabel).
Lyc. Agestis S. V. (Zeller).

Balsamineae.

Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine).
Deil. Elpenor L.
Eupl. Lucipara L.: meist auf der Blattoberseite.
Lygr. Reticulata S. V. (2. Hälfte); *Cid. Quadrifasciaria* Tr.: gerne an der Unterseite eines Blattes.

Celastrineae.

Evonymus europaéa (Pfaffenkäppel).
Trach. Cristella Hb.: unter zartem Gespinnst an den Blättern und Zweigen (Gartner); *Alispa Angustella* Hb. (2 Hälfte): in den büschelweise zusammengesponnenen Früchten.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0251

Rhamneae.

Rhamnus cathartica (Kreuzdorn).

Tort. Musculana Hb.: zwischen Blättern eingesponnen; überw.

Col. Paripennella Z.: der Sack an den Zweigen zur Ueberwinterung festgesponnen; *Buc. Frangulella* Goeze: die Blätter unterseitig durchlöchernd; *Nept. Rhamnella* H. S.: in breiter, fast ganz mit Excrementen gefüllter Mine.

Rhamnus Frangula (Faulbaum).

Tort. Musculana Hb., *Tort. Ministrana* L.: in zusam mengesponnenen Blättern; überw.

Col. Paripennella Z., *Buc. Frangulella* Goeze.

Papilionaceae.

Genista (Ginster).

Mam. Advena S. V.: überw.; *Mam. Contigua* S. V., *Mam. Thalassina* Hufn.

Amph. Betularia L.; *Em. Atomaria* L.: an den Blüthen.

Gel. Solutella Z.: in Gespinnstgängen unter den Wurzelblättern.

Genista tinctoria (Färber-Ginster).

Tort. Musculana Hb.: wie oben.

Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee).

Gel. Cytisella Tr.: zwischen 2 flach zusammengehefteten Blättern; *Grac. Kollariella* Z. (2. Hälfte): in Blattminen.

Cytisus capitátus (kopfblüthiger Geissklee).

Grac. Kollariella Z.

Onónis spinósa (dornige Hauhechel).

Mam. Advena S. V.: überw.; *Helioth. Ononidis* S. V.: an den Blüthen; *Helioth. Dipsaceus* L.: an den Blüthen wie Blättern; *Charicl. Umbra* Hufn.: Blüthen, Blätter wie Samen verzehrend.

Em. Atomaria L.; *Eup. Centaureata* S. V.: an den Blüthen.

Graph. Microgammana Gn. (1. Hälfte): in den Samenkapseln (Disqué).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0252

Lith. Insignitella Z.: in (u.) Mine eines aufgetriebenen Blattes; *Ambl. Acanthodactyla* Hb.: an den Blüthen.

Onónis repens (kriechende Hauhechel).

Helioth. Dipsaceus L.

Anthyllis Vulneraria (Wundklee).

Lyc. Amyntas S. V.: Blätter, Blüthenknospen wie unreife Samen verzehrend (Zell.).

Medicágo (Schneckenklee).

Bomb. Rubi L.: überw.

? Eucl. Mi Cl., *? Eucl. Glyphica* L.

Phas. Clathrata L.

Medicágo sativa (Luzerne).

Em. Atomaria L.: wie neben.

Anac. Biguttella H. S.: in länglichen Blattgehäusen (Gartn.).

Medicágo falcáta (Sichelklee).

Lyc. Amyntas S. V.

Lith. Insignitella Z.: wie oben.

Medicágo lupulína (Hopfenklee).

Lyc. Amyntas S. V.

Lith. Insignitella Z.

Trifolium (Klee).

Bomb. Rubi L.

Mam. Pisi L.

Acid. Rubiginata Hufn., *Phas. Clathrata* L.

Trifolium praténse (Wiesenklee).

Lyc. Amyntas S. V.: Blätter und Blüthen verzehrend.

Trifolium medium (mittlerer Klee).

Lith. Bremiella Z., *Lith. Insignitella* Z.: in (u.) Mine eines aufgetriebenen Blattes.

Trifolium alpéstre (Waldklee).

Lith. Insignitella Z.

Trifolium arvénse (Ackerklee).

Lyc. Amyntas S. V.

Col. Fabriciella Vill. (1. Hälfte): der Sack in den Samenköpfen; *Lith. Insignitella* Z.

Lotus corniculátus (Hornklee).

Leucoph. Sinapis L. (Stange); *? Nison. Tages* L.: in zusammengezogenen Blättern; überw.

Acid. Rubiginata Hufn.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0253

Lith. Insignitella Z.: wie neben; *Nept. Cryptella* Stt.: in feinem, mehrfach hin und her gewundenen, dunkelbraunen Gange, der zuletzt in einen heller gefärbten Fleck übergeht (Frey).

Astragalus glycyphyllus (süssholzblätteriger Tragant).

Anac. Cincticulella H. S. (1. Hälfte): zwischen flach aufeinander gehefteten, entfärbten Blättern.

Coronilla varia (Kronwicke).

Graph. Coronillana Z.: in den Schoten.

Onobrychis sativa (Esparsette).

Em. Atomaria L.: an den Blüthen.

Tort. Rusticana Tr.: in eingesponnenen Blättern.

Vicia (Wicke).

Mam. Pisi L.

Vicia Cracca (Vogelwicke).

Tox. Viciae Hb.

Vicia sepium (Zaunwicke).

Tox. Viciae Hb.

Lith. Bremiella Z.: in (u.) Mine.

Vicia angustifolia (schmalblätterige Wicke).

Lith. Bremiella Z.

Pisum (Erbse).

Mam. Pisi L.

Lathyrus (Platterbse).

Leucoph. Sinapis L. (Stange).

Lathyrus praténsis (Wiesen-Platterbse).

Phas. Glarearia S. V.

Orobus vernus (Frühlings-Walderbse).

Lith. Bremiella Z.

Amygdaleae.

Amygdalus nana (Zwerg-Mandel).

Orn. Finitimella Z.: in einem umgeschlagenen Blattrand (O. Hofmann).

Prunus spinósa (Schlehe).

Pap. Podalirius L.: die Puppe nicht hoch vom Boden an den Stämmchen oder nahen Pflanzenstengeln angeheftet.

Cil. Glaucata Sc.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0254

Acron. Strigosa S. V., *Acron. Tridens* S. V., *Acron. Auricoma* S. V., *Acron. Rumicis* L.; ? *Chaript. Culta* S. V.

? *Bapta Temerata* S. V., *Sel. Bilunaria* Esp., *Sel. Tetralunaria* Hufn., *Rum. Crataegata* L., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Cid. Corylata* Thnb.

Yps. Fasciellus Hb.: in eingesponnenen Blättern; *Yps. Barbellus* S. V.: zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Enic. Lobella* S. V.: in einem leichten Gespinnst unterseits eines halbgebogenen Blattes; *Orn. Finitimella* Z., *Orn. Torquillella* Z.: in einem umgeschlagenen Blattrand; *Col. Ahenella* Hein.: der Sack an den Zweigen zur Ueberwinterung festgesponnen; *Lyon. Prunifoliella* Hb. (1. Hälfte): in breiter, flacher Mine die Blätter an den Endtrieben der letztjährigen Schösslinge bewohnend; *Nept. Perpusillella* H. S.: in einer Mine mit kreisförmigem Gang, der sich schliesslich von dem scheinbar entstandenen Fleck in gerader Richtung kurz abzweigt; *Nept. Plagicolella* Stt.: die Mine, mit einem sehr feinen Gang beginnend, geht plötzlich in einen rundlichen, grünlichweissen Fleck über, erfüllt mit einem unregelmässigen Haufen von Excrementen.

Prunus domestica (Pflaume).

Acron. Tridens S. V.

Cid. Corylata Thnb.

Graph. Funebrana Tr.: in den Früchten.

Nept. Plagicolella Stt.

Prunus avium (Süsskirsche).

Lyon. Clerckella L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine.

Rosaceae.

Rubus Idaéus (Himbeere).

Syr. Malvae L.: in Blattgehäusen; später darin als Puppe überw.

Spil. Lubricipeda Esp.; *Gonoph. Derasa* L.: gerne in dürren, herabhängenden, runzeligen Blättern versteckt; *Thyat. Batis* L.: frei auf dem Blatt sitzend.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0255

Acron. Auricoma S. V., *Mam. Persicariae* L., *Eupl. Lucipara* L.: meist auf der Oberseite eines Blattes; *? Zancl. Grisealis* S. V.: an den am Boden aufliegenden Blättern (Rössl.); *Pech. Barbalis* Cl: überw.

Sel. Bilunaria Esp., *Sel. Tetralunaria* Hufn.; *Amph. Betularia* L.; *Cid. Albicillata* L.: auf der Blattoberseite wagerecht ausgestreckt sitzend.

Tort. Musculana Hb: überw. zwischen eingesponnenen Blättern.

Schreck. Festaliella Hb.: die Blätter beiderseitig durchlöchernd.

Rubus fruticósus (Brombeere).

Syr. Malvae L.

Gonoph. Derasa L., *Thyat. Batis* L.

Acron. Auricoma S. V., *Acron. Rumicis* L, *Mam. Contigua* S. V. (Rössl.), *Mam. Thalassina* Hufn., *Mam. Persicariae* L., *Eupl. Lucipara* L., *? Zancl. Grisealis* S. V., *Pech. Barbalis* Cl.

Cid. Albicillata L.

Tort. Musculana Hb.

Schreck. Festaliella Hb.

Rubus saxatilis (Steinbeere).

Syr. Malvae L.

Fragaria (Wald-Erdbeere).

Syr. Malvae L.

Tinag. Perdicellum Z.: die Blätter minirend (Sorhagen); *Nept. Arcuatella* H. S.: in langer, unregelmässig aber sehr stark gewundener Mine; meist dem Blattrand folgend.

Potentilla Tormentilla (Ruhrwurz).

Nept. Tormentillella H. S. (2. Hälfte): in fein geschlängelter Mine; die Blättchen erscheinen davon bräunlich.

Potentilla alba (weisses Fingerkraut).

Col. Ahenella Hein. (O. Hofm.).

Agrimonia Eupatoria (Odermennig).

Syr. Malvae L.

Tort. Musculana Hb.: wie oben.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0256

Nept. Aeneofasciella H. S.: in einer mit Koth gefüllten, feinen Mine, die zuletzt in einen grossen unregelmässigen Flecken übergeht.

Rosa (wilde Rose).

Acron. Tridens S. V.

Bist. Stratarius Hufn. 1. Hälfte.

Graph. Roseticolana Z.: in den reifen Früchten sich von deren Fleisch nährend.

Sanguisorbeae.

Sanguisórba officinális (Wiesenknopf).

Lyc. Euphemus Hb., *Lyc. Erebus* Knoch.: aus dem Ei an den Blüthen; überwinternd am Boden.

Acosm. Caliginosa Hb. (Bertram).

Conch. Sanguisorbana H. S.: in den Samenköpfen.

Poterium Sanguisórba (Pimpinelle).

Phox. Comptana Froel.: in eingesponnenen Blättern.

Pomaceae.

Crataégus Oxyacántha (Weissdorn).

Cil. Glaucata Sc.

Acron. Strigosa S. V., *Acron. Tridens* S. V., *Acron. Rumicis* L., ? *Chaript. Culta* S. V.

? *Bapta Temerata* S. V., *Rum. Crataegata* L.

Copt. Janthinana Dup.: in den reifen Früchten (Sorhag).

Sim. Pariana Cl.: unter einer Gespinnstdecke die Oberfläche eines leicht gebogenen Blattes benagend; *Orn. Anglicella* Stt. (1. Hälfte): das Chlorophyll der meist in Kegelform umgebogenen Blattränder verzehrend; *Col. Paripennella* Z.: der Sack an den Zweigen zur Ueberwinterung festgesponnen; *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine; *Buc. Crataegi* Z.; *Nept. Oxyacanthella* Stt. (2. Hälfte): in lang gewundener Mine; *Nept. Gratiosella* Stt.: in stark geschlängelter Mine; *Nept. Ignobilella* Stt.: in feiner Mine vom Blattrand ab gegen die Mitte in einen grossen, unregelmässigen, hellen Fleck endigend.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0257

Cydonia vulgáris (Quitte).

Lyon. Clerckella L.: wie neben.

Pyrus communis (Birnbaum).

Staur. Fagi L.

Caript. Culta S. V.: des Tages zwischen den Rinden-Furchen verborgen.

Orn. Anguliferella Z.; *Cem. Scitella* Z.: in rundlicher, dunkler Mine.

Pyrus Malus (Apfelbaum).

Smer. Ocellata L.

Coss. Ligniperda F.: aus den Stämmen in der Wanderung; *Das. Pudibunda* L.

Acron. Tridens S. V.

Boarm. Crepuscularia S. V.

Sim. Pariana Cl., *Col. Paripennella* Z., *Lyon. Clerckella* L.: wie neben; *Cem. Scitella* Z., *Nept. Oxyacanthella* Stt.: wie neben.

Sorbus aucuparia (Vogelbeere).

Orn. Scoticella Stt., *Lyon. Clerckella* L.; *Nept. Aucupariae* Frey: in stark geschlängelten, langen Gängen meist dem Blattrand folgend.

Sorbus Aria (Mehlbeere).

Sel. Bilunaria Esp., *Rum. Crataegata* L.

Orn. Scoticella Stt. (Frey); *Nept. Mespilicola* Frey: in kurzer, vielfach gewundener Mine.

Sorbus torminális (Atlasbeere).

Orn. Scoticella Stt., *Lyon. Clerckella* L., *Nept. Mespilicola* Frey.

Onagrarieae.

Epilobium angustifolium (schmalblätteriges Weidenröschen).

Naen. Typica L.: die Raupenbrut unterseits der Wurzelblütter verborgen.

Lav. Raschkiella Z.: in langer, durchsichtiger Mine.

Epilobium hirsútum (zottiges Weidenröschen).

Deil. Elpenor L.

Naen. Typica L.

Lav. Lacteella Stph.: in den Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0258

Oenothéra biénnis (Nachtkerze).
Helioth. Dipsaceus L.: die Blüthen verzehrend.

Umbelliferae.

Apium graveolens (Sellerie).
Lamprus. Minutella L.: im Samen; überw. (Stainton).
Pimpinélla Saxifraga (Bibernelle).
Pap. Machaon L.
Eup. Centaureata S. V.: an den Blüthen; *Eup. Pimpinellata* Hb.: in den Dolden.
Depr. Pimpinellae Z.: in den Dolden in einem weissen, röhrenförmigen Gewebe zwischen den Blüthenstielen.
Bupleúrum falcátum (sichelblätteriges Hasenöhrchen).
Eup. Centaureata S. V., *Eup. Pimpinellata* Hb.
Foeniculum officinále (Fenchel).
Pap. Machaon L.
Seseli colorátum (Sesel).
Eup. Centaureata S. V.
Peucedanum Oreoselinum (Grundheil).
Pap. Machaon L.
Mam. Advena S. V.: in den Dolden; überw.; *Mam. Contigua* S. V.
Em. Atomaria L.: an den Blüthen; *Eup. Centaureata* S. V.: desgl.; *Eup. Trisignaria* H. S., *Eup. Selinata* H. S., *Eup. Albipunctata* Hw., *Eup. Pimpinella* Hb.: in den Dolden an den Blüthen wie unreifen Samen.
Euryc. Palealis S. V.: in den mit Gespinnst durchzogenen Blüthendolden.
Heracléum Sphondylium (Bärenklau).
Pap. Machaon L.
Eup. Centaureata S. V., *Eup. Trisignaria* H. S., *Eup. Albipunctata* Hw.
Graph. Mediana S. V. (1. Hälfte): in den zusammengesponnenen Samen.
Laserpitium latifolium (Laserkraut).
Eup. Trisignaria H. S., *Eup. Albipunctata* Hw.
Euryc. Palealis S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0259

Daucus Caróta (Möhre).
Pap. Machaon L.
Euryc. Palealis S. V.
Torilis Anthriscus (Klettenkerbel).
Eup. Centaureata S. V.

Araliaceae.

Hedera Helix (Epheu).
Acid. Dimidiata Hufn. (v. Heyden).

Corneae.

Cornus sanguinea (Hartriegel).
Col. Ahenella Hein.: der Sack zur Ueberwinterung meist an den Zweigen festgesponnen; *Antisp. Treitschkiella* F. R.: am Blattrand bräunliche Flecken minirend.
Cornus mas (Kornelkirsche).
Antisp. Treitschkiella F. R.

Caprifoliaceae.

Sambúcus nigra (schwarzer Hollunder).
Bot. Sambucalis S. V.: in einem leichten Gewebe unterseits der Blätter, solche abschälend.
Vibúrnum Lantána (wolliger Schneeball).
Col. Paripennella Z.: der Sack zur Ueberwinterung an den Zweigen festgesponnen.
Lonicéra Xylosteum (Geissblatt).
Mam. Thalassina Hufn.; *Lith. Ramosa* Esp.
Tort. Musculana Hb.: in eingesponnenen Blättern; überw.; *Graph. Albersana* Hb.: in zusammengesponnenen Blättern.
Col. Paripennella Z.

Stellatae.

Galium verum (echtes Labkraut).
Deil. Porcellus L.: unter der Nahrungspflanze verborgen.
Mam. Pisi L.; *Had. Adusta* Esp.: erwachsen überw.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0260

Mesot. Virgata Hufn ; *Cid. Salicata* Hb. (Fuchs); *Cid. Ferrugata* Cl. (2. Hälfte) (Rössl.); *Cid. Frustata* Tr.: sich muthmasslich von den abgewelkten, unteren Blättern der Pflanze nährend (Speyer); *Cid. Galiata* S. V., *Cid. Rivata* S. V.

Galium sylvaticum (Wald-Labkraut).

Cid. Galiata S. V.; *Cid. Luctuata* Hb. (1. Hälfte): an den Blüthen und Blättern.

Dipsaceae.

Knautia arvénsis (Knautie).

Eup. Centaureata S. V.: an den Blüthen.

Succisa praténsis (Teufelsabbiss).

Nem. Minimellus S. V., *Nem. Dumerilellus* Dup.: in den Blüthen, dann als Sackträgerinen am Boden überwinternd.

Mim. Serotinus Z.: in den Blüthen.

Scabiósa Columbaria (Tauben-Skabiose).

Eup. Centaureata S. V.

Steg. Fractifasciana Hw.: in Gespinnströhren zwischen den Wurzelblättern.

Compositae.

Eupatorium cannabinum (Wasserdosten).

Eup. Absinthiata Cl.: an den Blüthen.

Per. Lancealis S. V.: in einem leichten Gespinnst unterseits der etwas eingebogenen Blätter.

? *Conch. Phaleratana* H. S., *Conch. Rupicola* Curt.: in den Stengeln (Eppelsheim).

Linosyris vulgáris (Goldhaar).

Euryc. Turbidalis Tr.: in weissen Gespinnströhren.

Conch. Implicitana Wk.: in den Blüthen.

Aster Améllus (Sternblume).

Tort. Musculana Hb.: wie neben; *Conch. Implicitana* Wk.; *Graph. Aemulana* Schlg.: in den Blüthen (Steud.).

Col. Linearíella Z.: als Sackträgerin an den Wurzelblättern helle Flecken minirend.

Solidágo Virga aurea (Goldruthe).

Mam. Advena S. V.: überw.; *Mam. Contigua* S. V.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0261

Eupl. Lucipara L.

Eup. Scabiosata Bkh. (1. Hälfte): an den Blüthen; *Eup. Cauchyata* Dup.: an den Blättern in senkrechter Stellung sitzend; *Eup. Absinthiata* Cl.: an den Blüthen.

Bot. Terrealis Tr.: in leichten Gespinnsten zwischen den Blüthen.

Tort. Musculana Hb.: wie neben; *Conch. Gilvicomana* Z., *Conch. Curvistrigana* Wlk. (2. Hälfte): in den Blüthenköpfen; *Graph. Aemulana* Schlg.: desgl.; *Graph. Aspidiscana* Hb.: im Stengel, der gekrümmt und der Blüthenentwicklung hinderlich erscheinen will (Büttner).

Col. Linearíella Z.: wie neben.

Leiopt. Pectodactylus Stgr.: in den Blüthen.

Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut).

Leiopt. Distinctus H. S. (2. Hälfte): in den Samenköpfen.

Helichrysum arenarium (Strohblume).

Eup. Centaureata S. V.: wie neben.

Artemisia campéstris (Feldbeifuss).

Cuc. Artemisiae Hufn., *Helioth. Scutosus* S. V.: die Blüthen wie Samen verzehrend.

Em. Atomaria L.: an den Blüthen.

Euryc. Turbidalis Tr.: wie neben.

Artemisia vulgáris (gemeiner Beifuss).

Cuc. Artemisiae Hufn., *Cuc. Absinthii* L.

Amph. Betularia L., *Em. Atomaria* L., *Eup. Succenturiata* L. (2. Hälfte), *Eup. Absinthiata* Cl.: wie oben.

Euryc. Turbidalis Tr.

Tanacétum vulgáre (Rainfarn).

Cuc. Absinthii L.

Eup. Absinthiata Cl.

Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe).

Mam. Advena S. V., *Had. Adusta* Esp.: erwachsen überw.

Euryc. Turbidalis Tr.

Tort. Musculana Hb.; *Conch. Implicitana* Wk.: wie neben.

Anthemis tinctoria (Färber-Kamille).

? *Cleod. Striatella* S. V. (1. Hälfte): in den Samenköpfen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0262

Chrysanthemum Leucanthemum (weisse Wucherblume).

? Cleod. Striatella S. V.

Chrysanthemum corymbósum (nebensträussige Wucherblume).

Eup. ab. *Orphnata* Bohatsch: an den Samenköpfen.

Cleod. Striatella S. V.

Senecio (Kreuzkraut).

Mam. Contigua S. V.

Senecio Jacobaéa (Jakobskraut).

Eup. Absinthiata Cl.: an den Blüthen.

Conch. Dubitana Hb.: in den Blüthen- und Samenköpfen.

Cirsium lanceolátum (lanzettblätterige Kratzdistel).

Hom. Nebulella S. V.: in den Blüthenköpfen.

Cirsium palústre (Sumpf-Kratzdistel).

Lita Acuminatella Sircom: in die unteren Blätter längs der Mittelrippe grosse, unregelmässige Flecken minirend; *Col. Therinella* Tgstr.: der Sack unterseits an den Wurzelblättern.

Cirsium oleraceum (Gemüse-Kratzdistel).

Col. Therinella Tgstr.

Cirsium arvénse (Acker-Kratzdistel.)

Hom. Nebulella S. V., *Lita Acuminatella* Sircom, *Col. Therinella* Tgstr.

Carduus nutans (nickende Distel).

Hom. Nebulella S. V.

Serratula tinctoria (Scharte).

Lita Acuminatella Sircom: wie oben.

Centauréa Jacéa (gemeine Flockenblume).

Graph. Hohenwarthiana S. V. (Steud.), *Graph. Jaceana* H. S.: in den Blüthenköpfen.

Lita Acuminatella Sircom.

Centauréa Scabiósa (scabiosenartige Flockenblume).

Graph. Hohenwarthiana S. V., *Graph. Jaceana* H. S.

Lita Acuminatella Sircom.

Cichorium Intybus (Wegwart).

Mam. Pisi L.

Taraxacum officinále (Löwenzahn).

Agr. Cinerea S. V. (Wullschlegel), *Had. Adusta* Esp.: letztere erwachsen überwinternd.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0263

Lactúca sativa (Gartensalat).
Mam. Suasa S. V., *Mam. Oleracea* L.
Hieracium (Habichtskraut).
Mam. Serena S. V.: an den Blüthen; *Cuc. Lucifuga* S. V.
Leiop. Scarodactylus Hb.: in den Blüthen.
Hieracium murórum (Mauer-Habichtskraut).
Conch. Dubitana Hb.: wie neben.
Hieracium umbellátum (doldiges Habichtskraut).
Conch. Dubitana Hb.

Campanulaceae.

Jasióne montána (Sandglöckchen).
Eup. Scabiosata Bkh. (1. Hälfte): an den Blüthen.
Campanula rotundifolia (rundblätterige Glockenblume).
Acron. Euphorbiae S. V., *Helioth. Dipsaceus* L.
Eup. ab. *Orphnata* Bohatsch, *Eup. Castigata* Hb. (1. Hälfte): an den Blüthen.
Campanula rapunculoides (kriechende Glockenblume).
Eup. Campanulata H. S.: in den dürren Samenkapseln.
Campanula Trachelium (nesselblätterige Glockenblume).
Eup. Campanulata H. S.
Campanula persicifolia (pfirsichblätterige Glockenblume).
Eup. Campanulata H. S.

Vaccinieae.

Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere).
Agr. Occulta L.: überw. (v. Prittwitz); *Mam. Contigua* S. V.; *Pech. Barbalis* Cl.: überw.
Odont. Bidentata Cl., *Amph. Betularia* L., *Hal. Brunneata* Thnb. (Gartn.), ? *Cid.* v. *Hastulata* Hb.
Tort. Musculana Hb., *Tort. Rusticana* Tr.: überw. in eingesponnenen Blättern; *Phox. Myrtillana* Tr.: in bauchig zusammengezogenen Blättern.
Incurv. Oehlmanniella Tr.: in den Blättern als Minirerin.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0264

Ericineae.

Callúna vulgáris (Heide).

Acron. Auricoma S. V.; *Agr. Occulta* L. (v. Prittwitz), *Mam. Advena* S. V.: überw.; *An. Myrtilli* L. *Nem. Viridata* L. (1. Hälfte) (Speyer); *Em. Atomaria* L. an den Blüthen; *Eup. Nanata* Hb., *Eup. Minutata* Gn.: desgl.

Gel. Ericetella Hb.: in röhrenartig zusammengezogenen Endtrieben überw.

Erica carnea (Glockenheide).

Eup. Nanata Hb. (Dietze).

Oleaceae.

Ligústrum vulgáre (Rainweide).

Sph. Ligustri L.

Acron. Ligustri S. V. 1. Hälfte.

Syringa vulgáris (Flieder).

Sph. Ligustri L.

Fraxinus excelsior (Esche).

Sph. Ligustri L., *Smer. Tiliae* L.

Sel. Lunaria S. V. (Rössl.).

Apocyneae.

Nerium Oleánder (Oleander).

Deil. Nerii L.

Gentianeae.

Gentiána Pneumonánthe (gemeiner Enzian).

Nem. Violellus H. S.: in den unreifen Samenkapseln; später der birnförmige, flache Sack am Boden — von den Blättern der Pflanze lebend (E. Hofm.).

Convolvulaceae.

Convolvulus arvénsis (Ackerwinde).

Sph. Convolvuli L. (1. Häfte): bei Tage unter der Nahrungspflanze verborgen.

Car. Morpheus Hufn.: überw.; *Acont. Luctuosa* S. V.: in den Blüthen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0265

Bed. Somnulentella Z.: die Blätter der unter dem Schutze von Hecken stehenden Pflanzen minirend.; *Nept. Freyella* Heyd. (1. Hälfte): in stark geschlängelten, bräunlich-gelben Minengängen.

Pter. Monodactylus L.

Convolvulus sepium (Zaunwinde).

Car. Morpheus Hufn.: überw.

Asop. Glaucinalis L.: (desgl.) in runzelig zusammengezogenen, halbfaulen Blättern.

Nept. Freyella Heyd.

Boragineae.

Echium vulgáre (Natternkopf).

Helioth. Dipsaceus L.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.

Psec. Bipunctella F.: unter wenigen Gespinnstfäden an den Blüthen; *Tinag. Balteolellum* F. R. (Sorhag.).

Lithospérmum officinále (gebräuchlicher Steinsame).

Psec. Decemguttella Hb.: unterseits der Blätter in wenigen Fäden.

Solaneae.

Solánum tuberósum (Kartoffel).

Acher. Atropos L.

Verbasceae.

Verbáscum thapsifórme (grossblumige Königskerze).

Bot. Repandalis S. V.: in Gespinnsten die Blüthen wie Samen verzehrend.

Verbáscum Lychnitis (nelkenartige Königskerze).

Cuc. Lychnitidis Rbr. (1. Hälfte): an den Blüthen.

Verbáscum nigrum (schwarze Königskerze).

Cuc. Lychnitidis Rbr.

Scrophularia nodósa (knotige Braunwurz).

Tort. Musculana Hb.: zwischen eingesponnen Blättern überw.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0266

Antirrhineae.

Linaria (Leinkraut).
Stagm. Serratella Tr.: in einem Gewebe an den Wurzeln von *L. genistifolia* (Gartn.).

Linaria vulgáris (gemeines Leinkraut).
Caloph. Lunula Hufn.
Eup. Linariata S. V.: in den Blüthen wie Samenkapseln.

Rhinanthaceae.

Melampyrum praténse (Wiesen-Wachtelweizen).
Eup. Plumbeolata Hw.: in den Blüthen.
Bot. Fuscalis S. V.: in einer leichten Gespinnstumhüllung an den Blüthen und Samen.

Euphrasia officinális (gebräuchlicher Augentrost).
Cid. Unifasciata Hw. (2. Hälfte), *Cid. Blandiata* S. V.; *Eup. Scabiosata* Bkh. (1. Hälfte): an den Blüthen.
Ambl. Acanthodactyla Hb.: desgl.

Euphrasia lutea (gelber Augentrost).
Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.
Cid. v. *Aquilaria* H. S. (2. Hälfte): an den Samen.
Ambl. Acanthodactyla Hb.

Labiatae.

Mentha (Minze).
? *Bot. Purpuralis* L.

Mentha sylvéstris (Wald-Minze).
Bot. Aurata Sc.: in leichten Gespinnsten zwischen den Blüthen und Blättern.

Mentha aquatica (Wasser-Minze).
Bot. Aurata Sc.

Lycopus europaéus (Wolfsfuss).
Conch. Rupicola Curt.: in den Stengeln (v. Heyd.).

Salvia praténsis (Wiesen-Salbei).
Bot. Cingulata L.: in röhrenartigen Gespinnsten zwischen den am Boden aufliegenden Wurzelblättern.

Origanum vulgáre (Dosten).
Had. Adusta Esp.: erwachsen überw.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0267

Eup. Scabiosata Bkh. (1. Häfte), *Eup. Absinthiata* Cl.: an den Blüthen.
Bot. Aurata Sc.: wie neben.
Tort. Musculana Hb.: desgl.
Ptoch. Subocellea Stph.: in einem Sack aus zusammengefügten Blüthentheilchen den Samen verzehrend.

Thymus Serpyllum (Quendel).
Eup. Semigrapharia H. S. (2. Hälfte): an den Blüthen und Samen.

Calamintha Nepeta (Katzen-Bergminze).
Plus. Chrysitis L.: überw.
Eup. Semigrapharia H. S.
Bot. Aurata Sc.
Ambl. Calaminthae Frey: an den Blüthen.

Clinopodium vulgáre (Wirbeldosten).
Tort. Musculana Hb.

Lamium (Taubnessel).
Spil. Lubricipeda Esp., *Spil. Menthastri* Esp.
Car. Morpheus Hufn.: überw.

Galeópsis Tetrahit (gemeiner Hohlzahn).
Cid. Rivulata S. V.: in den Samenkapseln; auch die Blüthen wie Blätter verzehrend.
? *Bot. Rubiginalis* Hb.

Stachys sylvatica (Wald-Ziest).
Ambl. Acanthodactyla Hb.: wie neben.

Stachys palústris (Sumpf-Ziest).
Ambl. Acanthodactyla Hb.

Betonica officinális (Betonie).
Bot. Rubiginalis Hb. (2. Hälfte): in leichten Gespinnsten unterseits der etwas gebogenen Blätter.

Ballóta nigra (Ballote).
Naen. Typica L.: überw.
Eurrhyp. Urticalis L.: in den hohlen Pflanzenstengeln überw.; ? *Bot. Rubiginalis* Hb.

Scutellaria galericuláta (Helmkraut).
Chor. Myllerana F.: in umgelegten Blättern.

Prunélla vulgáris (gemeine Brunelle).
Col. Linearíella Z.: als Sackträgerin an den Wurzelblättern helle Flecken minirend (Epplshm.).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0268

Nept. Headleyella Stt. (2. Hälfte): anfänglich in einem engen Gang, oft dem Blattrand folgend, später in einer Fleckenmine eines bezogenen 2. oder 3. Blattes (Staint.).

Teucrium (Gamander).

Bot. Verbascalis S. V.: in Röhren zwischen den Blättern; später in einem umgeschlagenen Blattrand (Rössl.).

Teucrium Chamaédrys (gemeiner Gamander).

Grac. Limosella F. R.: in den Blättern unterseitig mit lithocolletisähnlicher Mine.

Primulaceae.

Lysimáchia vulgáris (Gilbweiderich).

Coll. Sparsata Tr. (Freyer).

Tort. Musculana Hb.: zwischen eingesponnenen Blättern überw.

Primula (Schlüsselblume).

Naen. Typica L.: überw.

Globularieae.

Globularia vulgáris (Kugelblume).

Stagm. Albiapicella H. S.: in den Samenköpfen.

Plantagineae.

Plantágo major (grosser Wegerich).

Tort. Musculana Hb.

Plantágo lanceoláta (Spitzwegerich).

Acron. Euphorbiae S. V.: an den Blüthen.

Chenopodeae.

Chenopodium (Gänsefuss).

Spil. Lubricipeda Esp.

Mam. Suasa S. V., *Mam. Chenopodii* S. V.

Cid. Chenopodiata L.

Lita Atriplicella F. R.: in röhrenartigen Gespinnsten Blätter, Blüthen und Samen verzehrend; *Nan. Stipella* Hb.: grosse, weisse Flecken minirend, worin die Raupe gewöhnlich in gekrümmter Lage angetroffen wird; *Nan. Hermannella* F.: in rundlicher, grünlich gescheckter Mine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0269

Chenopodium album (weisser Gänsefuss).
Col. Annulatella Tgstr., *Col. Flavaginella* Z.: die Säcke an den Samen.

Blitum Bonus Henricus (guter Heinrich).
Col. Unipunctella Z., *Col. Flavaginella* Z.: wie oben.

Atriplex (Melde).
Mam. Oleracea L., *Mam. Chenopodii* S. V.
Cid. Chenopodiata L.
Lita Atriplicella F. R., *Nan. Stipella* Hb., *Nan. Hermannella* F.: wie neben.

Polygoneae.

Rumex (Ampfer).
Polyom. Phlaeas L.
Spil. Lubricipeda Esp.
Acron. Rumicis L.; *Agr. Cinerea* S. V.: überw. (Wullschlgl.); *Mam. Suasa* S. V., *Mam. Pisi* L.; *Naen. Typica* L.: überw.
Em. Atomaria L.: an den Blüthen.

Rumex Acetosélla (kleiner Ampfer).
Lythr. Purpuraria L.: an den Blüthen.
Grac. Phasianipennella Hb.: in einem theilweise von der Spitze abwärts zu einem Kegel aufgerollten Blattstreifen.

Polygonum (Knöterich).
Eupl. Lucipara L.: meist auf der Blattoberseite der Pflanzen.

Polygonum Persicaria (Floh-Knöterich).
Acron. Rumicis L., *Mam. Oleracea* L.
Grac. Phasianipennella Hb.

Polygonum Hydropiper (Wasser-Pfeffer).
Mam. Oleracea L.
Grac. Phasianipennella Hb.

Polygonum aviculáre (Vogel-Knöterich).
Lythr. Purpuraria L.: wie oben.
Asych. Aeratella Z.: in den Stengeln kleine, schotenförmige Gallen zwischen den Blüthen der Pflanze erzeugend (Staint).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0270

Euphorbiaceae.

Euphorbia verrucósa (warzige Wolfsmilch).

Acron. Euphorbiae S. V.

Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch).

Deil. Euphorbiae L.
Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.
Min. Murinata Sc. 2. Hälfte.

Urticeae.

Urtica urens (kleine Nessel).

Car. Morpheus Hufn.: überw.
Eurrh. Urticalis L.: in den hohlen Pflanzenstengeln überw.

Urtica dioica (grosse Nessel).

Van. Levana L. (1. Hälfte): nesterweise.
Plus. Tripartita Hufn.: unterseits der Blätter.

Ulmus campéstris (Feld-Rüster).

Smer. Tiliae L.
Acron. Psi L.
Bist. Stratarius Hufn. (1. Hälfte), *Amph. Betularia* L.
Atem. Torquatella Z: in grossen, braunen Blasenminen; *Buc. Boyerella* Dup.: die Blätter unterseitig durchlöchernd; *Nept. Viscerella* Stt. (2. Hälfte): in dicht gewundener Mine.

Cupuliferae.

Fagus sylvatica (Buche).

Hyl. Prasinana L., *Heterog. Asella* S. V. (1. Hälfte) (Rössl.), *Das. Pudibunda* L., *Drep. Cultraria* F., *Staur. Fagi* L., *Loph. Camelina* L.
Dem. Coryli L. 2. Hälfte.
Zon. Trilinearia Bkh., *Boarm. Viduaria* S. V.: an den Flechten.
Tort. Ministrana L.: in zusammengesponnenen Blättern überw.; *Carp. Grossana* Hw.: in den Nüssen; *Phthor. Flexana* Z.: zwischen zwei zur Hälfte aneinander gehefteten Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0271

Chim. Fagella S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern; *Orn. Fagivora* Frey: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand.

Quercus (Eiche).

Hyl. Prasinana L.; *Gnoph. Rubricollis* L.: an den Flechten wie auch die Blätter verzehrend; *Coss. Ligniperda* F.: aus den Stämmen in der Wanderung; *Heterog. Limacodes* Hufn., *Das. Pudibunda* L., *Drep. Binaria* Hufn., *Staur. Fagi* L., *Loph. Camelina* L., *Dryn. Velitaris* Rott. (1 Hälfte): an den untersten Blättern kleiner Eichenbüsche; *Phal. Bucephala* L.: gesellig.

Dem. Coryli L. (2. Hälfte), *Acron. Auricoma* S. V., *Acron. Rumicis* L.; *Zancl. Emortualis* S. V.: auf niederen Eichen; *Pech. Barbalis* Cl.: überw.

Zon. Porata F., *Zon. Punctaria* L., *Bapta Temerata* S. V. (Rössl.); *Metr. Honoraria* S. V.: auf niederen Eichen; *Sel. Lunaria* S. V, *Sel. Tetralunaria* Hufn., *Odont. Bidentata* Cl., *Mac. Alternata* S. V., *Bist. Stratarius* Hufn. (1. Hälfte); *Boarm. Viduaria* S. V.: wie neben; *Boarm. Crepuscularia* S. V.

? *End. Flammealis* S. V., *Agrot. Nemoralis* Sc.: auf Buscheichen (Gartn.).

Tort. Ministrana L.: wie neben; *Carp. Splendana* Hb., *Carp. Amplana* Hb., *Phthor. Juliana* Curt.: in den am Boden liegenden, krankhaft aussehenden Eicheln, soferne sie nicht durchlöchert sind.

Chim. Fagella S. V.: wie oben; *Teleia Triparella* Z.: in schlangenförmig gewundenen Gespinnstgängen zwischen aufeinander liegenden Blättern (v. Heyd.); *Teleia Luculella* Hb. (2. Hälfte): in einem mit Excrementen vermengten, weisslichen Schlauchgespinnst zwischen zwei zusammengehefteten Blättern; *Grac. Alchimiella* Sc.: in einer dütenförmig umgebogenen Blatt-Ecke; *Buc. Ulmella* Z.: an der Blattunterseite kleine Flecken oder Löcher durchfressend; *Nept. Ruficapitella* Hw., *Nept. Atricapitella* Hw.: in unregelmässig geschlängelten Minen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0272

Corylus Avellána (Haselstrauch).

Das. Pudibunda L., *Staur. Fagi* L.; *Phal. Bucephala* L.: gesellig.

Rum. Crataegata L., *Amph. Betularia* L.

Tort. Ministrana L.

Incurv. Pectinea Hw.: überwinternd am Boden als Sackträgerin; *Orn. Avellanella* Stt.: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand; *Col. Paripennella* Z.: der Sack zur Ueberwinterung meist an den Zweigen festgesponnen; *Col. Fuscocuprella* H. S.: der Sack unterseits der zunächst über dem Boden befindlichen Blätter mit ganz kleinen Fleckenminen; *Nept. Floslactella* Hw.: in geschlängelter, ziemlich breiter Mine.

Carpinus Betulus (Weissbuche).

? *Heterog. Asella* S. V. 1. Hälfte.

Odont. Bidentata Cl., *Cid. Candidata* S. V.

Orn. Fagivora Frey, *Orn. Carpinella* Frey: in einem nach unten umgeschlagenenen Blattrand; *Nept. Floslactella* Hw.

Salicineae.

Salix (Bandweiden).

Smer. Ocellata L.

Ear. Chlorana L.: eingewickelt in den Blättern der Endtriebe; *Coss. Ligniperda* F.: wie neben; *Not. Ziczac* L.; *Phal. Bucephala* L.; *Pyg. Curtula* L., *Pyg. Anachoreta* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Tridens S. V., *Acron. Psi* L., *Acron. Rumicis* L.

Zon. Orbicularia Hb. (1. Hälfte), *Lob. Sexalata* Vill. desgl.

Das. Salicella Hb.: zwischen Blättern; *Lith. Pastorella* Z.: in (u.) Mine.

Salix viminális (Korbweide).

Nept. Vimineticola Frey: in schmaler, wenig gewundener Mine neben der Mittelrippe des Blattes, daher nicht leicht sichtbar.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0273

Salix (Saal- oder Wollweiden).

Ear. Chlorana L., *Not. Ziczac* L., *Pter. Palpina* L., *Phal. Bucephala* L.

Dem. Coryli L. (2. Hälfte), *Acron. Psi* L., *Acron. Auricoma* S. V., *Acron. Rumicis* L.

Nem. Viridata L. (1. Hälfte), *Zon. Orbicularia* Hb. (desgl.), *Cab. Exanthemata* Sc., *Sel. Bilunaria* Esp., *Mac. Notata* L., *Amph. Betularia* L., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Lob. Sexalata* Vill. 1. Hälfte.

Neph. Albicilla H. S. (1. Hälfte): in leichten Gespinnsten zwischen Blättern, solche durchlöchernd.

Tort. Musculana Hb.: zwischen eingesponnenen Blättern überw.; *Graph. Campoliliana* S. V.: unter zusammengehäufter Wolle die Blattunterseite benagend; *Graph. Servillana* Dup.: in den etwas verdickten Zweigen; *Phox. Biarcuana* Stph.: in einem schotenförmig zusammengezogenen Blatt.

Das. Salicella Hb.: wie neben; *Chim. Fagella* S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern; *Teleia Notatella* Hb.: an der Blattunterseite nächst der Mittelrippe unter abgelöster Wolle verborgen; *Nept. Salicis* Stt.: in blassbraunen, unregelmässigen Fleckenminen.

Populus alba (Silberpappel).

Not. Ziczac L., *Pter. Palpina* L.

Lith. Comparella Z.: in (u.) Mine; *Phylloc. Suffusella* Z.: in feiner, vielgewundener, ober- oder unterseitiger Mine.

Populus tremula (Espe).

Smer. Populi L.

Harp. Bifida Hb., *Not. Tremula* Cl., *Not. Ziczac* L., *Not. Tritophus* L., *Not. Torva* Hb., *Pter. Palpina* L.; *Phal. Bucephala* L.: gesellig; *Pyg. Anastomosis* L.: zwischen zusammengehefteten Blättern; *Cym. Octogesima* Hb., *Cym. Or* S. V.: desgl.

Acron. Megacephala S. V.: auf der Oberseite der Blätter; *Acron. Psi* L., *Acron. Auricoma* S. V.

Abrax. Marginata L., *Sel. Bilunaria* Esp., *Amph. Betularia* L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0274

Neph. Hostilis Stph.: zwischen zusammengehefteten Blättern in röhrenförmigen, mit Koth vermengten Gängen.

Steg. Simplana F. R. (1. Hälfte): zwischen zusammengehefteten Blättern; *Steg. Ericetana* H. S.: zwischen einer verlängerten Schichte zusammengehefteter Blätter.

Chim. Fagella S. V.: wie neben; *Lith. Tremulae* Z.: in (u.) Mine; *Phylloc. Suffusella* Z.: wie neben.

Populus pyramidális (italienische Pappel).

Smer. Populi L.

Coss. Ligniperda F.: aus den Stämmen in der Wanderung; *Harp. Bifida* Hb., *Not. Ziczac* L., *Not. Tritophus* F., *Pter. Palpina* L.; *Pyg. Anastomosis* L., *Pyg. Curtula* L., *Pyg. Anachoreta* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern; *Cym. Octogesima* Hb., *Cym. Or* S. V.: desgl.

Acron. Megacephala S. V.: wie neben; *Acron. Rumicis* L.

Urapt. Sambucaria L.: überw.; *Amph. Betularia* L.

Neph. Rhenella Zk.: zwischen zusammengehefteten, theilweise gelb gewordenen Blättern in röhrenförmigen, mit Koth vermengten Gängen.

Steg. Aceriana Dup.: in angelegten Kothröhren unterseits der Blätter überw.

Grac. Stigmatella F.: in einer dütenförmig umgebogenen Blatt-Ecke; *Lith. Populifoliella* Tr.: in (u.) Mine; *Phylloc. Suffusela* Z.

Populus nigra (Schwarz-Pappel).

Smer. Populi L.

Coss. Ligniperda F., *Harp. Bifida* Hb., *Not. Tremula* Cl., *Not. Ziczac* L., *Not. Tritophus* F., *Pter. Palpina* L., *Pyg. Anastomosis* L., *Pyg. Curtula* L., *Pyg. Anachoreta* S. V., *Cym. Octogesima* Hb., *Cym. Or* S. V.

Acron. Megacephala S. V.

Urapt. Sambucaria L., *Amph. Betularia* L.

Steg. Aceriana Dup.

Grac. Stigmatella F., *Lith. Populifoliella* Tr., *Phylloc. Suffusella* Z.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0275

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Smer. Tiliae L. 1. Hälfte.

Coss. Ligniperda F., *Drep. Falcataria* L., *Drep. Lacertinaria* L., *Harp. Bicuspis* Bkh., *Staur. Fagi* L., *Not. Dictaeoides* Esp., *Not. Dromedarius* L., *Loph. Carmelita* Esp.; *Loph. Camelina* L.; *Phal. Bucephala* L.: gesellig; *Cym. Duplaris* L., *Cym. Fluctuosa* Hb.: zwischen Blättern.

Dem. Coryli L. (2. Hälfte), *Acron. Leporina* L., *Acron. Tridens* S. V., *Acron. Psi* L., *Acron. Auricoma* S. V.; *Mam. Tincta* Brahm (Rössl.).

Zon. Pendularia Cl., ? *Bapt. Temerata* S. V., *Cab. Pusaria* L., *Sel. Bilunaria* Esp., *Odont. Bidentata* Cl., *Bist. Stratarius* Hufn. (1. Hälfte), *Amph. Betularia* L., *Boarm. Crepuscularia* S. V.; *Cid. Hastata* L.: in einem bauchig zusammengehefteten Blatt die innere Fläche benagend; *Cid. Corylata* Thnb.

Crypt. Bistriga Hw.: in unregelmässig angelegten Kothröhren zwischen zwei zusammengehefteten Blättern, solche durchlöchernd; *Trach. Christella* Hb.: unter zarten Gespinnsten an den Blättern und Zweigen (Gartn.).

Tort. Musculana Hb.: zwischen eingesponnenen Blättern überw.; *Tort. Ministrana* L.: in zusammengesponnenen Blättern (desgl.); *Penth. Dimidiana* Sodof: in einem bauchig zusammengehefteten Blatt; *Graph. Tetraquetrana* Hw.

Atem. Torquatella Z.: in grossen, braunen Blasenminen; *Chim. Fagella* S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern; *Orn. Scoticella* Stt. (Frey), *Orn. Betulae* Stt.; *Col. Siccifolia* Stt.: unterseitig grosse, gelbe Flecken minirend; dann der Sack an den Zweigen angeheftet überw.; *Col. Paripennella* Z.: der Sack an den Zweigen festgesponnen; *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine; *Nept. Betulicola* Stt.: in geschlängelter Mine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0276

Alnus glutinósa (Schwarz-Erle).

Drep. Falcataria L., *Harp. Bicuspis* Bkh., *Not. Dromedarius* L., *Loph. Camelina* L., *Phal. Bucephala* L., *Cym. Duplaris* L.

Acron. Leporina L., *Acron. Psi* L.; *Acron. Cuspis* Hb.: frei auf der Oberseite des Blattes.

Cab. Pusaria L., *Sel. Bilunaria* Esp., *Sel. Tetralunaria* Hufn., *Odont. Bidentata* Cl., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Cid. Sylvata* S. V., *Cid. Obliterata* Hufn.; *Cid. Impluviata* S. V.: in einem bauchig zusammengehefteten Blatt die innere Fläche benagend.

? *Crypt. Bistriga* Hw.

Tort. Ministrana L., *Graph. Tetraquetrana* Hw.

Teleia Proximella Hb.: in gerollten Blättern; *Col. Ahenella* Hein.: der Sack an den Zweigen zur Ueberwinterung festgesponnen; *Helioz. Resplendella* Stt. (1. Hälfte): in schwer zu entdeckender Mine zunächst einer Blattrippe (Staint.); *Buc. Cidarella* Z.: an der Unterseite der Blätter; *Nept. Alnetella* Stt. (1. Hälfte): in langer, feiner, mit Koth ausgefüllter Mine.

Coniferae.

Juniperus communis (Wachholder).

Ellop. Prosapiaria L., *Eup.* v. *Arceuthata* Frr., *Eup. Lariciata* Frr

Pinus sylvéstris (Föhre).

Sph. Pinastri L.

Ellop. Prosapiaria L., *Odont. Bidentata* Cl., *Bup. Piniarius* L.

Dior. Abietella S. V.: in den grünen Zapfen.

Pinus Larix (Lärche).

Eup. Lariciata Frr.

Pinus Abies (Fichte).

Sph. Pinastri L.

Gnoph. Rubricollis L.: an den Flechten der Aeste und Zweige; *Das. Abietis* S. V.: überw.; *Las. Lunigera* Esp.: überw. (wenn jung); *Panth. Coenobita* Esp.

Ellop. Prosapiaria L., *Bup. Piniarius* L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0277

Dior. Abietella S. V., *Euz. Terebrella* Zk.: in den grünen Zapfen.

Penth. Hercyniana Tr.: in Gespinnsten zwischen mehreren Nadeln; *Graph. Tedella* Cl., *Graph. Proximana* H. S.: zwischen zusammengesponnenen Nadeln.

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Bomb. Rubi L.: überw.

Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.; *Mam. Persicariae* L., *Mam. Albicolon* Hb. (Stange), *Mam. Genistae* Hb., *Plus. Gamma* L.

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Alismaceae.

Alisma Plantágo (Froschlöffel).

Mam. Suasa S. V.: die Blüthen wie Samen verzehrend.

Juncaceae.

Juncus coglomerátus (geknäulte Binse).

Col. Caespititiella Z., ? *Col.* v. *Alticolella* (Mn.) Z.: die Säcke an den Spirren.

Juncus effúsus (flatterige Binse).

Col. Caespititiella Z., ? *Col.* v. *Alticolella* (Mn.) Z.

Luzula albida (weisse Afterbinse).

Col. Murinipennella Dup.: der Sack an den Samen.

Carex-Arten (Riedgräser).

Erast. Uncula Cl. (Wocke).

Gramineae (Gräser).

Pararg. Egeria L.

? *Zancl. Tarsipennalis* Tr.: überw.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0278

Hierochloa australis (Mariengras).
Cosm. Orichalcea Stt.: in langer, schmaler, gelblicher Mine.
Phragmites communis (Schilfrohr).
Arsil. Albovenosa Goeze 2. Hälfte.
Glyceria spectabilis (hohes Süssgras).
Arsil. Albovenosa Goeze.
Glyceria fluitans (fluthendes Süssgras).
Arsil. Albovenosa Goeze.
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).
Pararg. Egeria L. (Rössl.).
Cart. Palaemon Pall.: in einer Blattröhre überw.

Classis III. **Cryptogamae.**

Filices (Farne).

Pteris aquilina (Adlerfarn).
Eupl. Lucipara L.

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.
Gnoph. Rubricollis L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0279

Register.

Seite

Acer campéstre (Feld-Ahorn) 249
„ *platanoídes* (Spitz-Ahorn) 249
„ *Pseudoplatanus* (Berg-Ahorn) 249
Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe) 260
Actaéa spicáta (Christophskraut) 245
Agrimónia Eupatoria (Odermennig) 254
Alísma Plantágo (Froschlöffel) 276
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle) 275
Althaéa rosea (Gartenmalve) 248
Alyssum montánum (Berg-Steinkraut) 246
Amygdalus nana (Zwerg-Mandel) 252
AnemónePulsatilla (Osterblume) 245
Anthemis tinctoria (Färber-Kamille) 260
Anthyllis Vulneraria (Wundklee) 251
Apium graveolens (Sellerie) 257
Artemisia campéstris (Feldbeifuss) 260
„ *vulgáris* (gemeiner Beifuss) 260
Aster Améllus (Sternblume) 259
Astragalus glycyphyllus (Süssholzblätteriger Tragant) 252
Atriplex (Melde) 268
Ballóta nigra (Ballote) 266
Berberis vulgáris (Sauerdorn) 245
Betonica officinális (Betonia) 276
Betula alba (Birke) 274
Blitum Bonus Henricus (guter Heinrich) 268
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke) 277
Brassica (Kohl) 246
Bupleúrum falcátum (sichelblätteriges Hasenöhrchen) 257
Calamintha Nepeta (Katzen-Bergminze) 266

Seite

Calluna vulgáris (Heide) 263
Campanula persicifolia (pfirsichblätterige Glockenblume) 262
„ *rapunculoídes* (kriechende Glockenblume) 262
„ *rotundifolia* (rundblätterige Glockenblume) 262
„ *Trachelium* (nesselblätterige Glockenblume) 262
Carduus nutans (nickende Distel) 262
Carex-Arten (Riedgräser 276
Carpínus Betulus (Weissbuche) 271
CentauréaJacéa (gemeineFlockenblume) 261
„ *Scabiósa* (skabiosenartige Flockenblume) 261
Chenopodium (Gänsefuss) 267
„ *album* (weisser Gänsefuss) 268
Chrysanthemum corymbósum (nebensträussige Wucherblume) 261
„ *Leucanthemum* (weisse Wucherblume) 261
Cichorium Intybus (Wegwart) 261
Cirsium arvénse (Acker-Kratzdistel) 261
„ *lanceolátum* (lanzettblätterige Kratzdistel) 261
„ *oleraceum* (Gemüse-Kratzdistel) 261
„ *palústre* (Sumpf-Kratzdistel) 261
Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe) 245

Universität Regensburg
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0280

Seite

Clinopodium vulgáre (Wirbeldosten) 266
Convolvulus arvénsis (Ackerwinde) 263
„ *sepium* (Zaunwinde) 264
Cornus mas (Kornelkirsche) 258
„ *sanguinea* (Hartriegel) 258
Coronílla varia (Kronwicke) 252
Corylus Avellána (Haselstrauch) 271
Crataégus Oxyacántha (Weissdorn) 255
Cruciferae (Kreuzblüthler) 246
Cydonia vulgáris (Quitte) 256
Cytisus capitátus (kopfblüthiger Geissklee) 259
„ *nigricans* (schwärzlicher Geissklee) 250
Daucus Caróta (Möhre) 258
Delphinium Consolida (Feld-Rittersporn) 245
Diánthus Carthusianórum (Karthäusernelke) 247
Echium vulgáre (Natternkopf) 264
Epilobium angustifolium (schmalblätteriges Weidenröschen) 256
„ *hirsútum* (zottiges Weidenröschen) 256
Erica carnea (Glockenheide) 263
Erodium cicutarium (Reiherschnabel) 249
Eupatorium cannabinum (Wasserdosten) 259
Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch) 269
„ *verrucósa* (warzige Wolfsmilch) 269
Euphrasia lutea (gelber Augentrost) 265
„ *officinális* (gebräuchlicher Augentrost) 265
Evonymus europaéa (Pfaffenkäppel) 249
Fagus sylvatica (Buche) 269
Foeniculum officinále (Fenchel) 257
Fragaria (Wald-Erdbeere) 254
Fraxinus excelsior (Esche) 263

Seite

Galeópsis Tetrahit (gemeiner Hohlzahn) 266
Galium sylvaticum (Wald-Labkraut) 259
„ *verum* (echtes Labkraut) 258
Genísta (Ginster) 250
„ *tinctoria* (Färber-Ginster) 250
Gentiána Pneumonánthe (gemeiner Enzian) 263
Geranium sanguineum (Storchschnabel) 249
Globularia vulgáris (Kugelblume) 267
Glyceria fluitans (fluthendes Süssgras) 277
„ *spectabilis* (hohes Süssgras) 277
Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut) 260
Gramineae (Gräser) 276
Hedera Helix (Epheu) 258
Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen) 246
Helichrysum arenarium (Strohblume) 260
Heracléum Sphondylium (Bärenklau) 257
Hieracium (Habichtskraut) 262
„ *murórum* (Mauer-Habichtskraut) 262
„ *umbellátum* (doldiges Habichtskraut) 262
Hierochloa austrális (Mariengras) 277
Hyperícum hirsútum (rauhhaariges Johanniskraut) 249
„ *montánum* (Berg-Johanniskraut) 248
„ *perforátum* (durchstochenes Johanniskraut) 248
Jasióne montána (Sandglöckchen) 262
Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine) 249
Juncus conglomerátus (geknäulte Binse) 276
„ *effúsus* (flatterige Binse) 276
Juniperús communis (Wachholder) 275
Knautia arvénsis (Knautie) 259

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0281

Seite

Lactúca sativa (Gartensalat) 262
Lamium (Taubnessel) 266
Laserpitium latifolium (Laserkraut) 257
Lathyrus (Platterbse) 252
„ *praténsis* (Wiesen-Platterbse) 252
Lichenes (Flechten) an Bäumen 277
Ligústrum vulgáre (Rainweide) 263
Linaria (Leinkraut) 265
„ *vulgáris* (gemeines Leinkraut) 265
Linosyris vulgáris (Goldhaar) 259
Linum catharticum (Purgir-Lein) 247
Lithospérmum officinále (gebräuchlicher Steinsame) 264
Lonicéra Xylosteum (Geissblatt) 258
Lotus corniculátus (Hornklee) 251
Luzula albida (weisse Afterbinse) 276
Lychnis diúrna (Tags-Lichtnelke) 247
„ *Flos cuculi* (Kuckucksblume) 247
„ *vespertína* (Abend-Lichtnelke) 247
„ *Viscaria* (Pechnelke) 247
Lycopus europaéus (Wolfsfuss) 265
Lysimachia vulgáris (Gilbweiderich) 267
Malva Alcea (spitzblätterige Malve) 248
„ *rotundifolía* (rundblätterige Malve) 248
„ *sylvéstris* (wilde Malve) 248
Medicágo (Schneckenklee) 251
„ *falcáta* (Sichelklee) 251
„ *lupulína* (Hopfenklee) 251
„ *satíva* (Luzerne) 251
Melampyrum praténse (Wiesen-Wachtelweizen) 265
Mentha (Minze) 265
„ *aquatica* (Wasser-Minze) 265
„ *sylvéstris* (Wald-Minze) 265
Nerium Oleánder (Oleander) 263
Oenothéra biénnis (Nachtkerze) 257
Onobrychis satíva (Esparsette) 252
Onónis repens (kriechende Hauhechel) 251
„ *spinósa* (dornige Hauhechel) 250

Seite

Origanum vulgáre (Dosten) 265
Orobus vernus (Frühlings-Walderbse) 252
Peucédanum Oreoselínum (Grundheil) 257
Pflanzen verschiedene, niedere 276
Phragmítes communis (Schilfrohr) 277
Pimpinélla Saxifraga (Bibernelle) 257
Pinus Abies (Fichte) 275
„ *Larix* (Lärche) 275
„ *sylvéstris* (Föhre) 275
Pisum (Erbse) 252
Plantágo lanceoláta (Spitzwegerich) 267
„ *major* (grosser Wegerich) 267
Polygala vulgáris (gemeine Kreuzblume) 247
Polygónum (Knöterich) 268
„ *aviculáre* (Vogel-Knöterich) 268
„ *Hydropiper* (Wasser-Pfeffer) 268
„ *Persicaria* (Floh-Knöterich) 268
Populus alba (Silberpappel) 272
„ *nigra* (Schwarzpappel) 273
„ *pyramidális* (italienische Pappel) 273
„ *tremula* (Espe) 272
Potentílla alba (weisses Fingerkraut) 254
„ *Tormentílla* (Ruhrwurz) 254
Poterium Sanguisórba (Pimpinelle) 255
Primula (Schlüsselblume) 267
Prunélla vulgáris (gemeine Brunelle) 266
Prunus avium (Süsskirsche) 253
„ *domestica* (Pflaume) 253
„ *spinósa* (Schlehe) 252
Pteris aquilina (Adlerfarn) 277
Pyrus communis (Birnbaum) 256
„ *Malus* (Apfelbaum) 256

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0282

	Seite
Quercus (Eiche)	270
Reséda odoráta (Garten-Reseda)	247
Rhamnus cathartica (Kreuzdorn)	250
„ *Frangula* (Faulbaum)	250
Rosa (wilde Rose)	255
Rubus fruticósus (Brombeere)	254
Rubus Idaéus (Himbeere)	253
„ *saxatilis* (Steinbeere)	254
Rumex (Ampfer)	268
„ *Acetosélla* (kleiner Ampfer)	268
Salicineae (Bandweiden)	271
„ (Saal- od. Wollweiden)	272
Salix víminális (Korb-Weide)	271
Salvia praténsis (Wiesen-Salbei)	265
Sambúcus nigra (schwarzer Hollunder)	258
Sanguisórba officinális (Wiesenknopf)	255
Scabiósa Columbaria (Tauben-Skabiose)	259
Scrophularia nodósa (knotige Braunwurz)	264
Scutellaria galericuláta (Helmkraut)	266
Senecio (Kreuzkraut)	261
„ *Jacobaéa* (Jakobskraut)	261
Serratula tinctoria (Scharte)	261
Seseli colorátum (Sesel)	257
Siléne infláta (Taubenkropf)	247
„ *Otites* (Klebnelke)	247
Sisymbrium Alliaria (Lauchhederich)	246
„ *officinále* (Weg-Rauke)	246
„ *Sophia* (Sophienkraut)	246
Solánum tuberósum (Kartoffel)	264
Solidágo Virga aurea (Goldruthe)	259
Sorbus Aria (Mehlbeere)	256
„ *aucuparia* (Vogelbeere)	256
„ *torminális* (Atlasbeere)	256
Stachys palústris (Sumpf-Ziest)	266
„ *sylvatica* (Wald-Ziest)	266
Stellaria media (Hühnerdarm)	247
Succísa praténsis (Teufelsabbiss)	259
Syrínga vulgáris (Flieder)	263
Tanacétum vulgáre (Rainfarn)	260
Taraxacum officinále (Löwenzahn)	261
Teucrium (Gamander)	231
„ *Chamaédrys* (gemeiner Gamander)	267
Thlapsi arvénse (Acker-Pfennigkraut)	246
Thymus Serpyllum (Quendel)	276
Tiliaceae (Linden)	248
Torilis Anthríscus (Klettenkerbel)	258
Trifolium (Klee)	251
„ *alpéstre* (Waldklee)	251
„ *arvénse* (Ackerklee)	251
„ *medium* (mittlererKlee)	251
„ *praténse* (Wiesenklee)	251
Turritis glabra (Thurmkraut)	246
Ulmus campéstris (Feld-Rüster)	269
Urtica dioica (grosse Nessel)	269
„ *urens* (kleine Nessel)	269
Vaccinium Myrtíllus (Heidelbeere)	262
Verbáscum Lychnítis (nelkenartige Königskerze)	254
„ *nigrum* (schwarze Königskerze)	264
„ *thapsifórme* (grossblumige Königskerze)	264
Vibúrnum Lantána (wolliger Schneeball)	258
Vicia (Wicke)	252
„ *angustifolia* (schmalblätterige Wicke)	252
„ *Cracca* (Vogelwicke)	252
„ *sepium* (Zaun-Wicke)	252
Viola (Veilchen)	246
„ *tricolor* (Stiefmütterchen)	247

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0283

Der Regensburger Raupenkalender.

October.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Ranunculaceae.

Clematis recta (aufrechte Waldrebe).
Geom. Vernaria Hb.: überwinternd.
Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).
Mam. Nebulosa Hufn.: überw.
Geom. Vernaria Hb., *Nem. Strigata* Müll., *Urapt. Sambucaria* L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V., *Boarm. Repandata* L.: desgl.
Anemóne Pulsatilla (Osterblume).
Geom. Vernaria Hb.
Actaéa spicáta (Christophskraut).
Eupl. Lucipara L. (1. Hälfte): meist auf der Oberseite eines Blattes.

Papaveraceae.

Chelidonium majus (Schellkraut).
Bot. Olivalis S. V.: überw. in eingesponnenen Blättern.

Cruciferae.

Sisymbrium Alliaria (Lauchhederich).
Adela Rufimitrella Sc.: überw. als Sackträgerin am Boden unter Laub etc.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0285

Brassica (Kohl).
Pier. Brassicae L.
Mam. Oleracea L. 1. Hälfte.
Pion. Forficalis L.: unterseits der Wurzelblätter, solche durchlöchernd.

Cistineae.

Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen).
Lith. Helianthemella H. S.: in (u.) Mine; *Nept. Helianthemella* H. S.: in feinem Minengang zur Hälfte des Blattes.

Sileneae.

Diánthus Carthusianórum (Karthäusernelke).
Col. Dianthi H. S.: der Sack in den Samenkapseln; darin auch theilweise überwinternd.

Siléne Otites (Klebnelke).
Helioth. Dipsaceus L. 1. Hälfte.

Tiliaceae (Linden).

Das. Pudibunda L. 1. Hälfte.
Bist. Stratarius Hufn., *Amph. Betularia* L. desgl.; *Cid. Corylata* Thnb.

Hypericineae.

Hypericum montánum (Berg-Johanniskraut).
Nept. Septembrella Stt.: in einer das ganze Blatt einnehmenden, sich vielfach durchschneidenden Mine.

Hypericum hirsútum (rauhhaariges Johanniskraut).
Nept. Septembrella Stt.

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).
Lith. Geniculella Ragonot: in (u.) Mine.

Acer campéstre (Feld-Ahorn).
Lith. Sylvella Hw.: in einem umgebogenen Blattrand in (u.) Mine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0286

Balsamineae.

Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine).

Eupl. Lucipara L. (1. Hälfte): meist auf der Oberseite eines Blattes.

Lygr. Reticulata S. V.: 1. Hälfte.

Penth. Fuligana Hb.: in den Stengeln (Eppelsheim); *Penth. Postremana* Z.: erwachsen in den Wurzelstöcken überw.

Celastrineae.

Evonymus europaéa (Pfaffenkäppel).

Abr. Adustata S. V. 1. Hälfte.

Alispa Angustella Hb. (desgl.): in den büschelweise zusammengesponnenen Früchten.

Rhamneae.

Rhamnus cathartica (Kreuzdorn).

Tort. Musculana Hb.: zwischen Blättern eingesponnen; *Phox. Siculana* Hb.: zwischen einer zusammengesponnenen Blattfalte; *Phox. Derasana* Hb.: in einem nach unten flach eingeschlagenen Blattrand überw. (Gartner).

Nept. Catharticella Stt.: in vielfach gewundener Mine.

Rhamnus Frangula (Faulbaum).

Nem. Strigata Müll.: überw.

Tort. Musculana Hb., *Phox. Siculana* Hb., *Phox. Derasana* Hb.

Papilionaceae.

Genista (Ginster).

Arct. Purpurea L.: überw.

Mam. Advena S. V.: desgl.; *Mam. Contigua* S. V.

Amph. Betularia L. 1. Hälfte.

Genista tinctoria (Färber-Ginster).

Boarm. Repandata L., *Orth. Moeniata* Sc.: überw.

Chem. Wailesella Stt.: in scitella-artiger Mine.

Genista germanica (deutscher Ginster).

Lith. Fraxinella Z.: in (u.) Mine eines aufgetriebenen Blattes.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0287

Cytisus Labúrnum (Goldregen).
Cem. Laburnella Stt.: in grosser, weisslicher, blasenartiger Mine.
Onónis spinósa (dornige Hauhechel).
Mam. Advena S. V.: überw.; *Helioth. Dipsaceus* L. (1. Hälfte): an den Blüthen wie Blättern.
Eup. Centaureata S. V.: an den Blüthen.
Onónis repens (kriechende Hauhechel).
Helioth. Dipsaceus L.
Medicágo (Schneckenklee).
Bomb. Rubi L.: überw.
Trifolium (Klee).
Bomb. Rubi L.
Phox. Badiana S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.
Lotus corniculátus (Hornklee).
? *Nison. Tages* L.: überw. in zusammengezogenen Blättern.
Nept. Cryptella Stt.: in feinem, mehrfach hin und her gewundenen, dunkelbraunen Gange, der zuletzt in einen heller gefärbten Fleck übergeht (Frey).
Vicia (Wicke).
Phox. Badiana S. V.: wie oben.
Vicia sepium (Zaunwicke).
Lith. Bremiella Z.: in (u.) Mine.
Vicia angustifolia (schmalblätterige Wicke).
Phox. Badiana S. V.
Lith. Bremiella Z.
Orobus vernus (Frühlings-Walderbse).
Phox. Badiana S. V.
Lith. Bremiella Z.
Orobus niger (schwarze Walderbse).
Phox. Badiana S. V.

Amygdaleae.

Prunus spinósa (Schlehe).
Acron. Rumicis L.
Nem. Strigata Müll., *Abr. Grossulariata* L., *Urapt. Sambucaria* L., *Boarm. Rhomboidaria* S.V.: überw.; *Cid. Corylata* Thnb.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0288

Nemoph. Swammerdamella L.: als Sackträgerin am Boden (zweimal) überw.; *Swamm. Pyrella* Vill.: unter einem leichten Gespinnst die obere Blatthaut verzehrend; *Gel. Flavicomella* Z.: zwischen zusammengesponnenen Blättern überw.; *Col. Badiipennella* Z.: an der Blattunterseite helle Flecken minirend; *Lith. Spinicolella* Stt: in (u.) Mine; *Tisch. Gaunacella* F. R.: in oberseitiger Mine meist an den Blättern der Endtriebe.

Prunus domestica (Pflaume).

Cid. Corylata Thnb.

Swamm. Pyrella Vill., *Tisch. Gaunacella* F. R.

Prunus avium (Süsskirsche).

Swamm. Pyrella Vill., *Lith. Cerasicolella* H. S.: in (u.) Mine.

Prunus Mahaleb (Steinweichsel).

Lith. v. *Mahalebella* Mühlig: in (u.) Mine.

Rosaceae.

Rubus Idaéus (Himbeere).

Mam. Nebulosa Hufn.: überw.; *Mam. Persicariae* L.; *Eupl. Lucipara* L. (1. Hälfte): meist auf der Oberseite eines Blattes; ? *Zancl. Tarsicrinalis* Knoch, *Pech. Barbalis* Cl: am Boden überw.

Amph. Betularia L. (1. Hälfte); *Cid. Albicillata* L.: auf der Blattoberseite wagerecht ausgestreckt sitzend.

Tort. Musculana Hb.: überw. zwischen eingesponnenen Blättern.

Rubus fruticósus (Brombeere).

Acron. Rumicis L., *Mam. Contigua* S. V. (Rössl.), *Mam. Persicariae* L.; *Hyppa Rectilinea* Esp.: erwachsen im Moos überw. (Rössl.); *Eupl. Lucipara* L., ? *Zancl. Tarsicrinalis* Knoch, *Pech. Barbalis* Cl.

Tort. Musculana Hb.

Tisch. Marginea Hw.: in bräunlichweisser, oberseitiger Mine.

Rubus caesius (Acker-Brombeere).

Nept. Splendidissimella H. S.: in langer, geschlängelter Mine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0289

Rubus saxatilis (Steinbeere).

Nept. Splendidissimella H. S.

Fragaria (Wald-Erdbeere).

Hyppa Rectilinea Esp.: wie neben.

Nept. Fragariella Heyd.: in sehr langen, vielfach hin und her gewundenen Gängen; *Nept. Arcuatella* H. S. (1. Hälfte): in langer, unregelmässig aber sehr stark gewundener Mine; meist dem Blattrand folgend.

Potentilla Tormentilla (Ruhrwurz).

Nept. Tormentillella H. S. (1. Hälfte): in fein geschlängelter Mine; die Blättchen erscheinen dann bräunlich.

Agrimonia Eupatoria (Odermennig).

Tort. Musculana Hb.: wie neben.

Nept. Agrimoniella H. S.: in einer langen, geschlängelten Mine innerhalb derselben und zwar immer am äussersten Ende einer Blattzacke das schöne, violett gefärbte Cocon anlegend.

Rosa (wilde Rose).

Urapt. Sambucaria L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V.: überw.

Nemoph. Swammerdamella L.: wie neben; *Tisch. Angusticolella* Heyd.: in bräunlich weisser Mine; *Nept. Anomalella* Goeze, *Nept. Centifoliella* Z.: in geschlängelten Minen längs den Blatträndern; *Nept. Angulifasciella* Stt.: in stark gewundener, blatterartiger Mine.

Rosa (Garten-Rose).

Tisch. Angusticolella Heyd., *Nept. Anomalella* Goeze, *Nept. Centifoliella* Z.

Sanguisorbeae.

Alchemilla vulgáris (Frauenmantel).

? Cid. Alchemillata S. V. (Hering).

Pomaceae.

Crataégus Oxyacántha (Weissdorn).

Acron. Rumicis L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0290

Nem. Strigata Müll., *Abr. Grossulariata* L.: überw.
Phox. Tineana Hb.: in zusammengesponnenen Blättern überw.
? *Blab. Ferruginella* Hb.: in alten Wurzelstöcken; *Swamm. Oxyacanthella* Dup.: unter einem leichten Gespinnst die obere Blatthaut verzehrend; *Lith. Oxyacanthae* Frey: in (u.) Mine; *Lith. Corylifoliella* Hw.: in (o) Mine.

Cydonia vulgáris (Quitte).
Lith. Cydoniella Frey: in (u.) Mine; *Lith. Corylifoliella* Hw.

Pyrus communis (Birnbaum).
Lith. Cydoniella Frey, *Lith. Corylifoliella* Hw.

Pyrus Malus (Apfelbaum).
Das. Pudibunda L. 1. Hälfte.
Boarm. Roboraria S. V.: überw.
Lith. Pomifoliella Z.: in (u.) Mine; *Lith. Corylifoliella* Hw.; *Nept. Pomella* Vaughan: in fleckenartiger Mine von gelber Farbe; *Nept. Desperatella* Frey: in dünner, stark geschlängelter Mine in den Blättern niederer Sträucher vom wilden Apfelbaum; *Nept. Malella* Stt.: in unregelmässig langgeschlängelter Mine; *Nept. Pulverosella* Stt: in breiter, flacher Fleckenmine in den Blättern des wilden Apfelbaumes.

Sorbus aucuparia (Vogelbeere).
Lith. Sorbi Frey: in (u.) Mine; *Lith. Corylifoliella* Hw.

Sorbus Aria (Mehlbeere).
Lith. Torminella Frey: in (u.) Mine (Epplshm.); *Lith. Corylifoliella* Hw.

Sorbus torminális (Atlasbeere).
Lith. Torminella Frey, *Lith. Corylifoliella* Hw.

Onagrarieae.

Oenothéra biénnis (Nachtkerze).
Helioth. Dipsaceus L. 1. Hälfte.

Grossularieae.

Ribes Grossularia (Stachelbeere).
Abr. Grossulariata L.: überw.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0291

Umbelliferae.

Peucedanum Oreoselinum (Grundheil).
Mam. Advena S. V.: in den Dolden; überw.; *Mam. Contigua* S. V.

Araliaceae.

Hedera Helix (Epheu).
Acid. Dimidiata Hufn. (v. Heyden); *Urapt. Sambucaria* L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V.: überw.

Corneae.

Cornus sanguinea (Hartriegel).
Phox. Derasana Hb.: in einem nach unten flach eingeschlagenen Blattrand (Gartn.).
Antisp. Treitschkiella F. R.: am Blattrand bräunliche Flecken minirend.
Cornus mas (Kornelkirsche).
Antisp. Treitschkiella F. R.

Caprifoliaceae.

Sambúcus nigra (schwarzer Hollunder).
Urapt. Sambucaria L.: überw.
Vibúrnum Lantána (wolliger Schneeball).
Lith. Lantanella Schrk.: in (u.) Mine.
Vibúrnum Opulus (gemeiner Schneeball).
Lith. Lantanella Schrk.
Lonicéra Xylosteum (Geissblatt).
Mam. Nebulosa Hufn.: überw.
Urapt. Sambucaria L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V., *Boarm. Repandata* L.: desgl.
Tort. Musculana Hb.: in eingesponnenen Blättern; überw.; *Graph. Albersana* Hb. (1. Hälfte): in zusammengesponnenen Blättern.
Lith. Emberizaepennella Bouché: in (u.) Mine.

Stellatae.

Asperula odoráta (Waldmeister).
Acid. Remutaria Hb.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0292

Galium verum (echtes Labkraut).
Deil. Porcellus L. (1. Hälfte): unter der Nahrungspflanze verborgen.
Emyd. Grammica L.: unter Gespinnsten nesterweise überw.; *Spil. Fuliginosa* L.: überw.
Had. Adusta Esp.: desgl.
Cid. Ocellata L.; *Cid. Frustata* Tr. (1. Hälfte): sich muthmasslich von den abgewelkten, unteren Blättern nährend (Speyer).
Galium sylvaticum (Wald-Labkraut).
Cid. Ocellata L.
Galium Mollúgo (weisses Labkraut).
Arct. Purpurea L., *Spil. Fuliginosa* L.: überw.

Compositae.

Eupatorium cannabinum (Wasserdosten).
Conch. Rupicola Curt.: in den Stengeln (Epplshm).
Leiopt. Microdactylus Hb.: im Stengelmark.
Tussilágo Farfara (Huflattich).
Arct. Purpurea L.
Graph. Brunnichiana S. V.: überw. in den Wurzelstöcken.
Linosyris vulgáris (Goldhaar).
Hom. Nimbella Z.: in den Blüthenköpfen.
Col. Asteris Mühlig: der Sack in den unreifen Samenkörbchen.
Aster Améllus (Sternblume).
Bot. Ferrugalis Hb.: an der Unterseite der Blätter (Epplshm.).
Tort. Musculana Hb.: wie neben; *Conch. Implicitana* Wk. (O. Hofm.), *Graph. Aemulana* Schlg.: in den Blüthen (Steudel).
Col. Asteris Mühlig.
Erigeron acer (scharfes Berufkraut).
Col. Asteris Mühlig.
Solidágo Virga aurea (Goldruthe).
Mam. Advena S. V.: überw.; an den Blüthen; *Mam. Contigua* S. V.; *Eupl. Lucipara* L. 1. Hälfte.
Hom. Nimbella Z.
Tort. Musculana Hb.; *Graph. Aemulana* Schlg.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0293

Col. Virgaureae Stt.: der Sack in den unreifen Samenkörbchen.

Inula Conyza (Dürrwurz).

Arct. Purpurea L.: überw.

Apod. Bifractella Dgl.: in den Samenbüscheln überw.

Pulicaria dysenterica (Ruhr-Flohkraut).

Apod. Bifractella Dgl.

Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut).

Leiopt. Distinctus H. S.: in den Samenköpfen.

Gnaphalium dioicum (Katzenpfötchen).

Hom. Nimbella Z.: in den Blüthenköpfen.

Artemisia Absinthium (Wermuth).

Graph. Metzneriana Tr.: in den verdickten Stengelgipfeln.

Col. Similimella Fuchs: der Sack an den Samen.

Artemisia campéstris (Feldbeifuss).

Eup. Innotata Hufn.: an den Blüthen und Samen.

Euryc. Sticticalis L.: in leichten Gespinnsten an den Samen.

Conch. Kindermanniana Tr.: in den versponnenen Endtrieben; *Graph. Incana* Z.: in den verdickten Endtrieben.

Col. Similimella Fuchs; *Col. Artemisiae* Mühlig: die Säcke an den Samen.

Artemisia vulgáris (gemeiner Beifuss).

Amph. Betularia L. (1. Hälfte), *Eup. Innotata* Hufn.

Col. Similimella Fuchs; *Col. Artemisicolella* Brd.: die Säcke an den Samen.

Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe).

Arct. Purpurea L.

Mam. Advena S. V., *Had. Adusta* Esp.: überw.

Eup. Subfulvata Hw.: nur die Blätter verzehrend.

Tort. Musculana Hb.: überw. zwischen eingesponnenen Blättern; *Conch. Smeathmanniana* F.: in röhrenartigen Gängen zwischen den Blüthen und Samen.

Col. Argentula Z.: die Säcke gesellig an den Samen.

Anthemis tinctoria (Färber-Kamille).

Paras. Paucipunctella Z.: in den Samenköpfen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0294

Chrysanthemum Leucanthemum (weisse Wucherblume).
Lita Chrysanthemella Hofm.: die Wurzelblätter minirend, deren Spitzen gewöhnlich ein brandiges Aussehen haben.
Senecio (Kreuzkraut).
Mam. Contigua S. V.
Senecio Jacobaéa (Jakobskraut).
Hom. Nimbella Z.: wie neben.
Cirsium palústre (Sumpf-Kratzdistel).
? *Bot. Ferrugalis* Hb.: an der Unterseite der Blätter.
Graph. Cirsiana Z.: in den Stengeln (Rössl.).
Lappa (Klette).
Paras. Lappella L.: in den Samenköpfen überw.
Carlina vulgáris (Eberwurz).
Hom. Nimbella Z.
Paras. Carlinella Stt.: in den Samenköpfen.
Centauréa Jacéa (gemeine Flockenblume).
Graph. Cirsiana Z.: wie oben (Disqué).
Paras. Metzneriella Stt.: in den Köpfen.
Centauréa Scabiósa (scabiosenartige Flockenblume).
Paras. Metzneriella Stt.
Taraxacum officinále (Löwenzahn).
Spil. Fuliginosa L.
Agr. Cinerea S. V. (Wullschlegel), *Had. Adusta* Esp.: erwachsen überw.
Lactúca sativa (Gartensalat).
Mam. Oleracea L. 1. Hälfte.
Hieracium (Habichtskraut).
Emyd. Grammica L.: in Gespinnsten nesterweise überw.
Hieracium Pilosélla (gemeines Habichtskraut).
Mel. Cinxia L.: überw. nesterweise unter Gespinnsten.
Hieracium umbellátum (doldiges Habichtskraut).
Hom. Nimbella Z.
Conch. Atricapitana Stph.: in den Stockwurzeln (Gartn.).
Penth. Capreolana H. S.: in den Wurzeln (Gartn.).

Vaccinieae.

Vaccinium Myrtíllus (Heidelbeere).
Mam. Contigua S. V. (Rössl.); *Hyppa Rectilinea* Esp.:

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0295

erwachsen überw. unter Laub etc. verborgen; *Pech. Barbalis* Cl.: am Boden überw.

Amph. Betularia L. (1. Hälfte); *Boarm. Repandata* L.: *Tort. Musculana* Hb.: zwischen Blättern eingesponnen; überw.

Col. Vacciniella Hb.: als Sackträgerin die Blätter oberseitig skelettirend; *Nept. Myrtillella* Stt.: in fleckenartiger, röthlicher Mine.

Vaccinium Vitis idaéa (Preisselbeere).

Hyppa Rectilinea Esp.

Ericineae.

Callúna vulgáris (Heide).

Emyd. Grammica L.: wie neben.

Agr. Porphyrea S. V., *Mam. Advena* S. V.: überw.

Pleur. Bicostella L.: in einem Gewebe an den Mittelstämmchen (Stainton).

Oleaceae.

Ligústrum vulgáre (Rainweide).

Urapt. Sambucaria L.: überw.

Tort. Conwayana F.: in den Kernen der Beeren.

Adela Sulzeriella Z.: der längliche, aus Sandkörnern gebildete, braune Sack am Boden überw.; *Grac. Syringella* F.: gesellig; minirend in einem Blatt von runzeligem, brandigen Aussehen.

Syringa vulgáris (Flieder).

Grac. Syringella F.

Fraxinus excelsior (Esche).

Grac. Syringella F.

Convolvulaceae.

Convolvulus arvénsis (Ackerwinde).

Car. Morpheus Hufn.: überw.

Convolvulus sepium (Zaunwinde).

Car. Morpheus Hufn.

Acid. Emarginata L.: sehr verborgen am Boden von den fauligen Blättern lebend.

Asop. Glaucinalis L.: überw. in runzelig zusammengezogenen, halbfaulen Blättern.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0296

Borragineae.

Cynoglóssum officinále (Hundszunge).
Spil. Fuliginosa L.: überw.
Echium vulgáre (Natternkopf).
Helioth. Dipsaceus L. (1. Hälfte): die Blüthen wie Blätter verzehrend.

Verbasceae.

Scrophularia nodósa (knotige Braunwurz).
Tort. Musculana Hb.: wie neben.

Antirrhineae.

Veronica latifolia (breitblätteriger Ehrenpreis).
Mel. Cinxia L.: überw. nesterweise in Gespinnsten.

Rhinanthaceae.

Euphrasia lutea (gelber Augentrost).
Acron. Rumicis L.

Labiatae.

Mentha sylvéstris (Wald-Minze).
Bot. Aurata Sc. (1. Hälfte): in leichten Gespinnsten zwischen den Blüthen und Blättern.
Conch. Manniana F. R.: in den Stengeln überw. (v. Heyd.).
Mentha aquatica (Wasser-Minze).
Bot. Aurata Sc.
Col. Albitarsella Z.: als Sackträgerin überw.
Mentha arvénsis (Acker-Minze).
Penth. Antiquana Hb.: überw. in den länglichen, wagerecht in der Erde liegenden, fleischigen Wurzeln (Disqué).
Lycopus europaéus (Wolfsfuss).
Conch. Rupicola Curt.: in den Stengeln (v. Heyd.).
Salvia praténsis (Wiesen-Salbei).
Col. Albitarsella Z.
Origanum vulgáre (Dosten).
Had. Adusta Esp.: erwachsen überw.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0297

Bot. Aurata Sc.: wie neben.

Tort. Musculana Hb.: überw. zwischen eingesponnenen Blättern; *Conch. Cruentana* Fröl.: im Samen (Epplshm.).

Ptoch. Subocellea Stph.: in einem Sack aus zusammengefügten Blüthentheilchen den Samen verzehrend; *Col. Albitarsella* Z.

Thymus Serpyllum (Quendel).

? Lyc. Hylas S. V. (Zeller), *? Lyc. Arion* L.

Calamintha Nepeta (Katzen-Bergminze).

Plus. Chrysitis L.: überw.

Bot. Aurata Sc.

Ambl. Calaminthae Frey: an den Blüthen.

Clinopodium vulgáre (Wirbeldosten).

Tort. Musculana Hb.: wie oben.

Col. Albitarsella Z.: wie neben; *Steph. Brunnichiella* L.: in einer von der Blattspitze beginnenden, braunen, runzelig erscheinenden Fleckenmine.

Glechóma hederacea (Gundelrebe).

Col. Albitarsella Z.

Lamium (Taubnessel).

Car. Morpheus Hufn.: überw.

Stachys (Ziest).

? Penth. Antiquana Hb.

Stachys sylvatica (Wald-Ziest).

? Penth. Fuligana Hb.: im Stengelmark.

Stachys palústris (Sumpf-Ziest).

? Penth. Fuligana Hb.

Stachys recta (gerader Ziest).

Col. Lineolea Hw.: als Sackträgerin meist am Blattrand; überw.

Betonica officinális (Betonie).

Col. Lineolea Hw.

Ballóta nigra (Ballote).

Col. Lineolea Hw.

Prunélla vulgáris (gemeine Brunelle).

Nept. Headleyella Stt.: anfänglich in einem engen Gang, oft dem Blattrand folgend, später in einer Fleckenmine eines bezogenen 2. oder 3. Blattes.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0298

Teucrium Chamaédrys (gemeiner Gamander).
Grac. Limosella F. R.: in den Blättern unterseitig mit lithocolletisähnlicher Mine.

Primulaceae.

Lysimachia vulgáris (Gilbweiderich).
Tort. Musculana Hb.: wie neben.

Globularieae.

Globularia vulgáris (Kugelblume).
Stagm. Albiapicella H. S.: in den Samenköpfen.

Plantagineae.

Plantágo (Wegerich).
Emyd. Grammica L.: in Gespinnsten nesterweise überw.
Rus. Tenebrosa Hb.: fast erwachsen überw.
Acid. Emarginata L.: am Boden sehr verborgen von den fauligen Blättern lebend.

Plantágo major (grosser Wegerich).
Tort. Musculana Hb.

Plantágo media (mittlerer Wegerich).
Conch. Cruentana Fröl.: wie neben.

Plantágo lanceoláta (Spitzwegerich).
Mel. Cinxia L.: überw. nesterweise unter Gespinnsten.

Chenopodeae.

Chenopodium (Gänsefuss).
Cid. Chenopodiata L.

Chenopodium album (weisser Gänsefuss).
Col. Annulatella Tgstr., *Col. Flavaginella* Z.: als Sackträgerinen an den Samen.

Blitum Bonus Henricus (guter Heinrich).
Col. Flavaginella Z.

Atriplex (Melde).
Mam. Oleracea L. 1. Hälfte.
Cid. Chenopodiata L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0299

Polygoneae.

Rumex (Ampfer).

Acron. Rumicis L.; *Agr. Cinerea* S. V.: erwachsen überw. (Wullschlgl.).

Polygonum (Knöterich).

Eupl. Lucipara L. (1. Hälfte),: meist auf der Blattoberseite der Pflanzen.

Polygonum Persicaria (Floh-Knöterich).

Acron. Rumicis L., *Mam. Oleracea* L. 1. Hälfte.

Polygonum Hydropiper (Wasser-Pfeffer).

Mam. Oleracea L.

Polygonum aviculáre (Vogel-Knöterich).

Asych. Aeratella Z.: in den Stengeln kleine, schotenförmige Gallen zwischen den Blüthen der Pflanze erzeugend (Staint).

Euphorbiaceae.

Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch).

Min. Murinata Sc.

Urticeae.

Urtica urens (kleine Nessel).

Car. Morpheus Hufn.: überw.

Plus. Triplasia Hufn.: unterseits der Blätter.

Cannabis sativa (Hanf).

Bot. Nubilalis Hb.: in den Stengeln, sich vom Mark nährend.

Humulus Lupulus (wilder Hopfen).

Bot. Nubilalis Hb.

Humulus Lupulus (angebauter Hopfen).

Bot. Nubilalis Hb.

Ulmus campéstris (Feld-Rüster).

Acron. Psi L. 1. Hälfte.

Nem. Strigata Müll., *Amph. Betularia* L. (1. Hälfte), *Boarm. Repandata* L.: überw.

Phox. Upupana Tr.: zwischen bauchig aufeinander gesponnenen Blättern (Disqué).

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0300

Atem. Torquatella Z: in grossen, braunen Blasenminen; *Lith. Schreberella* F.: in (u.) Mine; *Nept. Viscerella* Stt.: in dicht gewundener Mine; *Nept. Marginicolella* Stt.: in Minen meist den äussersten Rand der Blätter verfolgend.

Cupuliferae.

Fagus sylvatica (Buche).

Heterog. Limacodes Hufn. (Rössl.), *Das. Pudibunda* L., *Drep. Cultraria* F. 1. Hälfte.

Dem. Coryli L.

Phthor. Flexana Z.: zwischen zwei zur Hälfte aneinander gehefteten Blättern; *Phox. Mitterbacheriana* S. V.: überw. in den bauchig zusammengehefteten Blättern.

Chim. Fagella S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern; *Lith. Faginella* Z.: in (u.) Mine; *Nept. Tityrella* Stt.: in lang- und starkgeschlängelter Mine.

Quercus (Eiche).

Gnoph. Rubricollis L.: an den Flechten wie auch die Blätter verzehrend; *Heterog. Limacodes* Hufn., *Das. Pudibunda* L. 1. Hälfte.

Dem. Coryli L. *Acron. Rumicis* L.; ? *Zancl. Grisealis* S. V., *Zancl. Emortualis* S. V., *Pech. Barbalis* Cl.: überw.

Nem. Strigata Müll., *Boarm. Roboraria* S. V.: überw.

Phox. Mitterbacheriana S. V.

Chim. Fagella S. V.:; *Teleia Triparella* Z.: in schlangenförmig gewundenen Gespinnstgängen zwischen aufeinander liegenden Blättern (v. Heyd.); *Lith. Roboris* Z., *Lith. Amyotella* Dup., *Lith. Cramerella* F., *Lith. Heegeriella* Z., *Lith. Lautella* Z., *Lith. Quercifoliella* Z.: in (u.) Minen; *Tisch. Complanella* Hb.: in grosser, weisser Fleckenmine; *Tisch. Dodonea* Stt.: in der linsenförmigen, zunächst einer Blattrippe befindlichen helleren Stelle der aus concentrischen Ringen gebildeten braunen Fleckenmine; *Nept. Subbimaculella* Hw. 2. Hälfte: in einer im Winkel zweier sich trennender Blattrippen liegenden blatterartigen Mine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0301

Corylus Avellána (Haselstrauch).

Das. Pudibunda L. 1. Hälfte.

Amph. Betularia L.

Lith. Corylifoliella Nicelli: in (o.) Mine; *Lith. Nicelli* in (u.) Mine; *Nept. Microtheriella* Stt. (1. Hälfte): in sehr langer, schmaler Mine; oft sehr viele in einem Blatt.

Carpinus Betulus (Weissbuche).

Lith. Tenella Z.: in (u.) Mine; *Lith. Carpinicolella* Stt.: in (o). Mine; *Nept. Microtheriella* Stt.

Salicineae.

Salix (Bandweiden).

Not. Ziczac L. (1. Hälfte); *Pyg. Reclusa* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Psi L. (1. Hälfte), *Acron. Rumicis* L.; *Helia Calvaria* S. V.: überw. am Boden von den abgestorbenen, trocknen Blättern lebend (O. Raake).

Urapt. Sambucaria L.: überw.

Salix alba (weisse Weide).

Lith. Salictella Z.: in (u.) Mine.

Salix amygdalina (Mandel-Weide).

Lith. Salictella Z.

Salix purpurea (Purpur-Weide).

Lith. Salictella Z.

Salix viminális (Korbweide).

Lith. Salictella Z.

Salix (Saal- oder Wollweiden).

Not. Ziczac L.

Dem. Coryli L., *Acron. Psi* L., *Acron. Rumicis* L.

Cab. Exanthemata Sc., *Urapt. Sambucaria* L.: überw., *Amph. Betularia* L. *Boarm. Repandata* L.: überw.

Tort. Musculana Hb.: zwischen eingesponnenen Blättern überw.; *Graph. Campoliliana* S. V.: unter zusammengehäufter Wolle die Blattunterseite benagend; *Phox. Biarcuana* Stph.: in einem schotenförmig zusammengezogenen Blatt überw.

Chim. Fagella S. V.: zwischen zwei zusammengesponnenen Blättern; *Lith. Spinolella* Dup., *Lith. Salicicolella* Sircom, *Lith. Dubitella* H. S.: in (u.) Minen.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0302

Populus alba (Silberpappel).

Not. Ziczac L. 1. Hälfte.

Nept. Turbidella H. S.: die Mine ein länglicher braungelber Flecken am Blattstiel zwischen zwei Rippen.

Populus tremula (Espe).

Smer. Populi L. 1. Hälfte.

Not. Ziczac L.; *Pyg. Reclusa* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Psi L.

Amph. Betularia L.

Phox. Lactana F.: in einer nach innen breit umgeschlagenen Blattspitze.

Chim. Fagella S. V.; *Nept. Assimilella* Z.: in stark geschlängelter Mine; *Nept. Argyropeza* Z.: die Mine ein länglicher, braungelber Flecken am Blattstiel zwischen zwei Rippen.

Populus pyramidális (italienische Pappel).

Smer. Populi L.

Not. Ziczac L.

Acron. Rumicis L, *Helia Calvaria* S. V.: wie neben.

Urapt. Sambucaria L.: überw., *Amph. Betularia* L.

Phox. Lactana F.: wie oben.

Nept. Trimaculella Hw.: in geschlängelter Mine; *Nept. Hannoverella* Glitz (2. Hälfte): am Blattstiel in länglicher, braungelber Fleckenmine zwischen zwei Rippen.

Populus nigra (Schwarzpappel).

Smer. Populi L.

Not. Ziczac L.

Amph. Betularia L.

Nept. Trimaculella Hw.

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Not. Dictaeoides Esp., *Not. Dromedarius* L. 1. Hälfte; *Cym. Duplaris* L.: zwischen Blättern.

Dem. Coryli L., *Acron. Psi* L. (1. Hälfte); *Mam. Tincta* Brahm: überw. (Rössl.),

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0303

Zon. Pendularia Cl., *Zon. Pusaria* L., *Amph. Betularia* L., *Boarm. Repandata* L.: überw., *Cid. Corylata* Thnb.

Tort. Musculana Hb.: zwischen eingesponnenen Blättern überw.; *Penth. Dimidiana* Sodof.: in einem bauchig zusammengehefteten Blatt; *Phox. Upupana* Tr.: zwischen bauchig aufeinander gesponnenen Blättern (Epplshm.); *Phox. Tineana* Hb.: in zusammengesponnenen Blättern überw.

Swamm. Caesiella Hb. (1. Hälfte): unter leichten Gespinnsten die obere Blatthaut verzehrend; *Atem. Torquatella* Z.: in grossen, braunen Blasenminen; *Chim. Fagella* S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern; *Semiosc. Anella* Hb.: zwischen Blättern; *Lith. Ulmifoliella* Hb., *Lith. Cavella* Z.: in (u.) Minen; *Lith. Betulae* Z.: in (o.) Mine; *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine; *Nept. Argentipedella* Z.: in brauner, scitella-artiger Mine.

Alnus glutinósa (Schwarz-Erle).

Cym. Duplaris L.: wie neben.

Acron. Psi L. 1. Hälfte.

Cab. Pusaria L.; *Cid. Impluviata* S. V. (1. Hälfte): in einem bauchig zusammengehefteten Blatt die innere Fläche benagend.

Graph. Immundana F. R.: in den Kätzchen die Puppe überw. (Hering).

Lith. Alniella Z., *Lith. Strigulatella* Z., *Lith. Froelichiella* Z.: in (u.) Minen; *Lith. Stettinensis* Nicelli: in (o.) Mine; *Nept. Kleemannella* F.: in (u.) Mine; *Nept. Glutinosae* Stt.: in geschlängelter Mine.

Coniferae.

Pinus sylvéstris (Föhre).

Steg. Rubiginosana H. S.: in einer Röhre von zusammengezogenen Nadeln (Stange).

Pinus Abies (Fichte).

Gnoph. Rubricollis L.: an den Flechten der Aeste und Zweige.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0304

Penth. Hercyniana Tr.: in Gespinnsten zwischen mehreren Nadeln; *Graph. Tedella* Cl., *Graph. Proximana* H. S.: zwischen zusammengesponnenen Nadeln; *Steg. Nanana* Tr.: zwischen einigen zusammengesponnenen Nadeln.

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Emyd. Grammica L.: in Gespinnsten nesterweise überw.; *Arct. Purpurea* L., *Spil. Fuliginosa* L., *Bomb. Rubi* L.: überw.

Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.; *Agr. Exclamationis* L.: überw. an den Wurzeln; *Mam. Persicariae* L.; *Rus. Tenebrosa* Hb.: fast erwachsen überw.

Acid. Rufaria Hb., *Acid. Moniliata* S. V., *Acid. Muricata* Hufn., *Acid. Dimidiata* Hufn., *Acid. Virgularia* Hb., *Acid. Pallidata* S. V., *Acid. Humiliata* Hufn., *Acid. Dilutaria* Hb., *Acid. Holosericata* Dup., *Acid. Emarginata* L., *Acid. Immutata* L., *Acid. Strigaria* Hb.: überw. am Boden verborgen; *Cid. Designata* Hufn. (Wocke).

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Butomeae.

Butomus umbellátus (Schwannenblume).

? *Conch. Mussehliana* Tr.: in den Samen (Stange).

Juncaceae.

Juncus conglomerátus (geknäulte Binse).

Col. Caespititiella Z., ? *Col.* v. *Alticolella* (Mn.) Z.: die Säcke an den Spirren überw.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0305

Juncus effúsus (flatterige Binse).
Col. Caespititiella Z., ? *Col.* v. *Alticolella* (Mn.) Z.

Gramineae (Gräser).

Agr. Exclamationis L., *Agr. Segetum* S. V., *Mam. Leucophaea* S. V., *Lup. Matura* Hufn., *Had. Gemina* Hb., *Had. Unanimis* Tr.: überw. am Boden unter Moos etc.

Zea Mays (Welschkorn).
Bot. Nubilalis Hb.: überw. in den Stengeltheilen; sich vom Mark nährend.

Panicum miliaceum (gemeine Hirse).
Bot. Nubilalis Hb.

Hierochloa austrális (Mariengras).
Cosm. Orichalcea Stt. (1. Hälfte): in langer, schmaler, gelblicher Mine.

Phragmites communis (Schilfrohr).
Arsil. Albovenosa Goeze.

Aira-Arten (Schmelen).
Emyd. Grammica L.: wie neben.

Aira flexuósa (geflügelte Schmele).
Cramb. Pratellus L.: überw. an den Wurzelstöcken in röhrenförmigen Gespinnsten (O. Hofm.).

Melica nutans (nickendes Perlgras).
Elach. Holdenella Stt. (2. Hälfte): überw. in breiter, heller Mine von der Blattspitze abwärts.

Poa-Arten (Rispengräser).
Cerat. Rufescens Hw.: überw. zwischen aneinander gehefteten Blättern.

Glyceria spectabilis (hohes Süssgras).
Arsil. Albovenosa Goeze.

Glyceria fluitans (fluthendes Süssgras).
Arsil. Albovenosa Goeze.

Festúca-Arten (Schwingel).
Emyd. Grammica L.

Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).
Cart. Palaemon Pall.: in einer Blattröhre überw.
Cerat. Rufescens Hw.: wie oben.
Elach. Taeniatella Stt.: überw. in flacher, langer, weisslicher Mine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0306

Classis III. **Cryptogamae.**

Filices (Farne).

Pteris aquilina (Adlerfarn).
Eupl. Lucipara L. 1. Hälfte.

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.
Lith. Sororcula Hufn., *Gnoph. Quadra* L.: überw.,
Gnoph. Rubricollis L.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0307

Register.

	Seite
Acer campéstre (Feld-Ahorn)	284
„ *Pseudoplatanus* (Berg-Ahorn)	284
Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe)	292
Actaéa spicáta (Christophskraut)	283
Agrimónia Eupatoria (Odermennig)	288
Aira-Arten (Schmelen)	304
Aira flexoósa (geflügelte Schmele)	304
Alchemílla vulgáris (Frauenmantel)	288
Alnus glutinósa (Schwarz-Erle)	302
Anemóne Pulsatílla (Osterblume)	283
Anthemis tinctoria (Färber-Kamille)	292
Artemisia Absinthium (Wermuth)	292
„ *campéstris* (Feldbeifuss)	292
„ *vulgáris* (gemeiner Beifuss)	292
Asperula odoráta (echter Waldmeister)	290
Aster Améllus (Sternblume)	291
Atriplex (Melde)	297
Ballóta nigra (Ballote)	266
Betonica officinális (Betonie)	266
Betula alba (Birke)	301
Blitum Bonus Henricus (guter Heinrich)	297
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	304
Brassica (Kohl)	284
Butomus umbellátus (Schwanenblume)	303
Calamíntha Nepeta (Katzen-Bergminze)	296
Callúna vulgáris (Heide)	294
Cannabis sativa (Hanf)	298
Carlína vulgáris (Eberwurz)	293
Carpínus Betulus (Weissbuche)	300
Centauréa Jacéa (gemeine Flockenblume)	293
„ *Scabiósa* (skabiosenartige Flockenblume)	293
Chelidonium majus (Schellkraut)	283
Chenopodium (Gänsefuss)	297
„ *album* (weisser Gänsefuss)	297
Chrysanthemum Leucanthemum (weisse Wucherblume)	293
Cirsium palústre (Sumpf-Kratzdistel)	293
Clematis recta (aufrechte Waldrebe)	283
„ *Vitalba* (gemeine Waldrebe)	283
Clinopodium vulgáre (Wirbeldosten)	296
Convolvulus arvénsis (Ackerwinde)	294
„ *sepium* (Zaunwinde)	294
Cornus mas (Kornellkirsche)	290
„ *sanguinea* (Hartriegel)	290
Corylus Avellána (Haselstrauch)	300
Crataégus Oxyacántha (Weissdorn)	288
Cydonia vulgáris (Quitte)	289
Cynoglóssum officinále (Hundszunge)	295
Cytisus Labúrnum (Goldregen)	286
Diánthus Carthusianórum (Karthäusernelke)	284
Echium vulgáre (Natternkopf)	295
Erigeron acer (scharfes Berufskraut)	291
Eupatorium cannabínum (Wasserdosten)	291
Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch)	298

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0308

Seite

Euphrasia lutea (gelber Augentrost) 295
Evonymus europaéa (Pfaffenkäppel) 285
Fagus sylvatica (Buche) 299
Festúca-Arten (Schwingel) 304
Fragaria (Wald-Erdbeere) 288
Fraxinus excelsior (Esche) 294
Galium Mollúgo (weisses Labkraut) 291
„ *sylvaticum* (Wald-Labkraut) 291
„ *verum* (echtes Labkraut) 291
Genista (Ginster) 285
„ *germanica* (deutscher Ginster) 285
„ *tinctoria* (Färber-Ginster) 285
Glechóma hedéracea (Gundelrebe) 296
Globularia vulgáris (Kugelblume) 297
Glyceria fluitans (fluthendes Süssgras) 304
„ *spectabilis* (hohes Süssgras) 304
Gnaphalium dioícum (Katzenpfötchen) 292
„ *sylvaticum* (Wald-Ruhrkraut) 292
Gramineae (Gräser) 304
Hedera Helix (Epheu) 290
Helianthemum vulgáre (Sonnenröschen) 284
Hieracium (Habichtskraut) 293
„ *Pilosélla* (gemeines Habichtskraut) 293
„ *umbellátum* (doldiges Habichtskraut) 293
Hierochloa austrális (Mariengras) 304
Humulus Lupulus (angebauter Hopfen) 298
„ *Lupulus* wilder Hopfen) 298
Hypericum hirsútum (rauhhaariges Johanniskraut) 284
„ *montánum* (Berg-Johanniskraut) 284
Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine) 285

Seite

Inula Conyza (Dürrwurz) 292
Juncus conglomerátus (geknäulte Binse) 303
„ *effúsus* (flatterige Binse) 304
Lactúca satíva (Gartensalat) 293
Lamium (Taubnessel) 296
Lappa (Klette) 293
Lichenes (Flechten) an Bäumen 305
Ligústrum vulgáre (Rainweide) 294
Linosyris vulgáris (Goldhaar) 291
Lonicéra Xylosteum (Geissblatt) 290
Lotus corniculátus (Hornklee) 286
Lycopus europaéus (Wolfsfuss) 295
Lysimachia vulgáris (Gilbweiderich) 297
Medicágo (Schneckenklee) 286
Melica nutans (nickendes Perlgras) 304
Mentha aquatica (Wasser-Minze) 295
„ *arvénsis* (Acker-Minze) 295
„ *sylvéstris* (Wald-Minze) 295
Oenothéra biénnis (Nachtkerze) 289
Onónis repens (kriechende Hauhechel) 286
„ *spinósa* (dornige Hauhechel) 286
Origanum vulgáre (Dosten) 295
Orobus niger (schwarze Walderbse) 286
„ *vernus* (Frühlings-Walderbse) 286
Panicum milliaceum (gemeine Hirse) 304
Peucédanum Oreoselínum (Grundheil) 290
Pflanzen verschiedene, niedere 303
Phragmites communis (Schilfrohr) 304
Pinus Abies (Fichte) 302
„ *sylvéstris* (Föhre) 302
Plantágo (Wegerich) 297
„ *lanceoláta* (Spitzwegerich) 297
„ *major* (grosser Wegerich) 297
media (mittlerer Wegerich) 297

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0309

	Seite
Poa-Arten	304
Polygonum (Knöterich)	298
„ *aviculáre* (Vogel-Knöterich)	298
Hydropiper (Wasser-Pfeffer)	298
„ *Persicaria* (Floh-Knöterich)	298
Populus alba (Silberpappel)	301
„ *nigra* (Schwarzpappel)	301
„ *pyramidalis* (italienische Pappel)	301
„ *tremula* (Espe)	301
Potentílla Tormentílla (Ruhrwurz)	288
Prunélla vulgáris (gemeine Brunelle)	296
Prunus avium (Süsskirsche)	287
„ *domestica* (Pflaume)	287
„ *Mahaleb* (Steinweichsel)	287
„ *spinósa* (Schlehe)	286
Pteris aquilína (Adlerfarn)	305
Pulicaria dysenterica (Ruhr-Flohkraut)	292
Pyrus commúnis (Birnbaum)	289
„ *Malus* (Apfelbaum)	289
Quercus (Eiche)	299
Rhamnus cathartica (Kreuzdorn)	285
„ *Frangula* (Faulbaum)	285
Ribes Grossularia (Stachelbeere)	289
Rosa (wilde Rose)	288
„ (Garten-Rose)	288
Rubus caesius (Acker-Brombeere)	287
„ *fruticósus* (Brombeere)	287
„ *Idaéus* (Himbeere)	287
„ *saxatilis* (Steinbeere)	288
Rumex (Ampfer)	298
Salicineae (Bandweiden)	300
„ (Saal- od. Wollweiden)	300
Salix alba (weisse Weide)	300
„ *amxgdalina* (Mandel-Weide)	300
„ *purpurea* (Purpur-Weide)	300
„ *viminalis* (Korb-Weide)	300
Salvia praténsis (Wiesen-Salbei)	295
Sambúcus nigra (schwarzer Hollunder)	290
Scrophularia nodósa (knotige Braunwurz)	295
Senecio (Kreuzkraut)	293
„ *Jacobaéa* (Jakobskraut)	293
Siléne Otites (Klebnelke)	284
Sisymbrium Alliaria (Lauchhederich)	283
Solidágo Virga aurea (Goldruthe)	291
Sorbus Aria (Mehlbeere)	289
„ *aucuparia* (Vogelbeere)	289
„ *torminális* (Atlasbeere)	289
Stachys (Ziest)	296
„ *palústris* (Sumpf-Ziest)	296
„ *recta* (gerader Ziest)	296
Syringa vulgáris (Flieder)	294
Taraxacum officinále (Löwenzahn)	293
Teucrium Chamaédrys (gemeiner Gamander)	297
Thymus Serpyllum (Quendel)	296
Tiliaceae (Linden)	284
Trifolium (Klee)	286
Tussilágo Farfara (Huflattich)	291
Ulmus campéstris (Feld-Rüster)	298
Urtica urens (kleine Nessel)	298
Vaccinium Myrtíllus (Heidelbeere)	293
„ *Vitis idaéa* (Preisselbeere)	294
Veronica latifolia (breitblätteriger Ehrenpreis)	295
Vibúrnum Lantána (wolliger Schneeball)	290
„ *Opulus* (gemeiner Schneeball)	290
Vicia (Wicke)	286
„ *angustifolia* (schmalblätterige Wicke)	286
„ *sepium* (Zaunwicke)	286
Zea Mays (Welschkorn)	304

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0310

Der Regensburger Raupenkalender.

November.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Compositae.

Inula Conyza (Dürrwurz).
Apod. Bifractella Dgl.: in den Samenbüscheln überwinternd.

Pulicaria dysenterica (Ruhr-Flohkraut).
Apod. Bifractella Dgl.

Artemisia vulgáris (gemeiner Beifuss).
Col. Artemisicolella Brd. (1. Hälfte): der Sack an den Samen.

Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe).
Col. Argentula Z.: die Säcke gesellig an den Samen überw.

Ericineae.

Callúna vulgáris (Heide).
Pleur. Bicostella L.: in einem Gewebe an den Mittelstämmchen (Stainton).

Oleaceae.

Ligústrum vulgáre (Rainweide).
Tort. Conwayana F.: in den Kernen der Beeren.

Urticeae.

Urtica urens (kleine Nessel).
Plus. Triplasia L. (1. Hälfte): unterseits der Blätter.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0311

Cupuliferae.

Quercus (Eiche).

Tisch. Complanella Hb.: in grosser, weisser Fleckenmine; *Tisch. Dodonaea* Stt.: in der linsenförmigen, zunächst einer Blattrippe befindlichen helleren Stelle der aus conzentrischen Ringen gebildeten, braunen Fleckenmine; *Nept. Subbimaculella* Hw. (1. Häfte): in einer im Winkel zweier sich trennenden Blattrippen liegenden blatterartigen Mine.

Ferner polyphag an verschiedenen niederen Pflanzen:
Spil. Fuliginosa L.

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Juncaceae.

Juncus conglomerátus (geknäulte Binse.)

Col. Caespititiella Z.: die Säcke an den Spirren überw; ? *Col.* v. *Alticolella* (Mn.) Z.

Juncus effúsus (flatterige Binse).

Col. Caespititiella Z., ? *Col.* v. *Alticolella* (Mn.) Z.

Gramineae.

Melica nutans (nickendes Perlgras).

Elach. Holdenella Stt.: überw. in breiter, heller Mine von der Blattspitze abwärts.

Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).

Elach. Taeniatella Stt.: überw. in flacher, langer, weisslicher Mine.

Universität Regensburg UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0312

Register.

	Seite
Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe)	309
Artemisia vulgáris (gemeiner Beifuss)	309
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	310
Callúna vulgáris (Heide)	309
Inula Conyza (Dürrwurz)	309
Juncus conglomerátus (geknäulte Binse)	310
Juncus effúsus (flatterige Binse)	310
Ligústrum vulgáre (Rainweide)	309
Melica nutans (nickendes Perlgras)	310
Pflanzen verschiedene, niedere	310
Pulicaria dysenterica (Ruhr-Flohkraut)	309
Quercus (Eiche)	310
Urtica urens (kleine Nessel)	309

Universität Regensburg
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
urn:nbn:de:bvb:355-ubr18820-0#0313